Sport zeitung
Im Fuß... .1

Jeden Dienstag neu | € 1,90
Nr. 33 | 14. August 2018

SKN ST. PÖLTEN

Vom Kellerkind zum Überflieger

Seite 10

12 SEITEN SPANIEN ANKICK

Ein Solo für Lionel Messi?

ab Seite 23

TOTO RUNDE 33A

155.000 Euro im Zehnfach-Jackpot

FOTOS: GEPA PICTURES

NUR AUFSTIEG gegen Bratislava kann Fans beruhigen

Feuer am Dach bei Rapid!

Seite 6

Österreichische Post AG WZ 02Z030837 W – Sportzeitung Verlags-GmbH, Linke Wienzeile 40/2/22, 1060 Wien – Retouren an PF 100, 1350 Wien

sky SPORT
Die Tipico Bundesliga bei Sky
Das Topspiel LASK – Rapid am Sonntag ab 16 Uhr
Die gesamte 4. Runde am Wochenende live und exklusiv
tipico BUNDESLIGA

© Shutterstock

Sportzeitung

Im Fußball die Nr.1

Exklusiv und gratis nur für Abonnenten!

Gratis:

TOTO

Da klingelt's richtig.

AB SOFORT IST MONTAG DIENSTAG!

DIE SPORTZEITUNG SCHON MONTAGS ALS EPAPER ONLINE LESEN. AM DIENSTAG IM POSTKASTEN.

NEU: ePaper **Exklusiv und gratis nur für Abonnenten!**

Jetzt Vorteilsabo bestellen!

Holen Sie sich das 1-Jahres-Abo Print und ePaper zum Preis von € 74,90 (EU-Ausland € 129,90) und Sie können kostenlos 52 x TOTO tippen.

office@lwmedia.at | +43 2732 82000

1 Jahr SPORTZEITUNG Print und ePaper zum Preis von € 74,90. Das Abonnement kann bis zu sechs Wochen vor Ablauf der Bezugsfrist schriftlich gekündigt werden, ansonsten verlängert sich das Abo um ein weiteres Jahr zum jeweiligen Tarif. Preise inklusive Umsatzsteuer und Versand. Zusendung des Zusatzartikels etwa zwei Wochen nach Zahlungseingang bzw. ab Verfügbarkeit. Solange der Vorrat reicht.

Shutterstock

LWmedia

Montag:

EPAPER

+

Dienstag:

ZEITUNG

+

+

ARCHIV

ARCHIV aller bisherigen Ausgaben (ab 1/2018) zum Lesen und zum kostenlosen Download als PDF.

epaper.sportzeitung.at

Hot & Not

FUSSBALL Barometer

Keisuke Honda: Übernimmt Kambodschas Nationalteam, wird General Manager und kickt nebenbei bei Melbourne Victory!

Erik Hamren: Der 61-jährige Schwede ist der Nachfolger von Heimir Hallgrimsson als isländischer Teamchef

Essam El-Hadary: Ägyptens 45-jähriger Goalie macht Schluss – aber nur im Team, um sich auf seinen Klub zu konzentrieren…

Gerard Piqué: Nach 102 Partien hat der Barça-Star seinen Rücktritt aus dem spanischen Nationalteam bekannt gegeben

sky SPORT

Angesagt

WORTE der Woche

„Der ‚Stein von Rosette' hat geholfen, die Hieroglyphen zu entschlüsseln. Es wird nun Zeit für die elf anderen Bundesliga-Klubs sich auf die Suche zu machen, nach dem ‚Stein von Wals', damit man endlich das Spiel von Salzburg entschlüsselt – das momentan für alle noch Hieroglyphen ist. Damit man endlich einmal eine Chance hat!"

Für Sky-Experte **Alfred Tatar** sind die Salzburger Bullen praktisch schon wieder Meister

rapid bewegt (sich nicht)

EDITORIAL von Gerhard Weber

Stolz war man bei Rapid! *Nein, nicht auf die letzten beiden Vorstellungen auf dem grünen Rasen in Bratislava und zu Hause gegen den WAC. Vielmehr auf jene Studie von Nielsen Sports, die den Rekordmeister aus Hütteldorf einmal mehr als beliebtesten Fußballverein des Landes „auswarf". Klar vor den Salzburger Bullen. Und Sturm Graz. Erzrivale Austria schaffte es nicht einmal aufs Stockerl. Was im Westen Wiens dem einen oder anderen durchaus ein hämisches Grinsen ins Gesicht zauberte.*

Wobei – dort sollte derzeit eigentlich niemandem zum Lachen sein!

Tradition, Zusammenhalt, Leidenschaft *und Willenskraft – diese Aspekte verkörpert Rapid laut der Studie.*

Tradidtion ist zwar schön. Tradition ist auch aller Ehren wert. Aber Tradition schießt nun einmal keine Tore.

Und auch der Zusammenhalt hilft leider herzlich wenig, wenn man letztendlich auf dem Spielfeld die Leidenschaft und Willenskraft vermissen lässt.

Und das passiert leider gerade! *In einer, nicht nur für Rapid, sehr entscheidenden Phase. Es geht nicht nur um den Einzug in die Gruppenphase für Grün-Weiß, es geht um wichtige (Fix-) Startplätze für Österreich in den europäischen Bewerben. Dafür brauchen wir Punkte, die Rapid (aber auch Sturm Graz) derzeit fast fahrlässig liegen lassen.*

Rapid bewegt die Massen!

Die Spieler sich selber auf dem Rasen aber leider herzlich wenig!

Am Donnerstag können sie das Blatt *noch einmal wenden, können sie die Türe zur Europa League-Gruppenphase aufstoßen. Mit Einsatz, mit Willenskraft und vor allem mit Leidenschaft.*

Denn Papier ist letztendlich geduldig. Die Fans sind es aber dann doch wieder nicht. Fußball begeistert! Rapid begeistert! Aber ohne INTERNATIONALE Erfolge wird der Rekordmeister in Zukunft weiter nur in der Vergangenheit schwelgen können. Und der rotweißrote Fußball-Fan vom Champions League-Fixplatz nur träumen!

KÖPFE der Woche

Simply Serbest

Perfekter Einstand von Ex-Austrianer **Tarkan Serbest** bei seinem neuen Klub Kasimpasa! Der türkische Neo-Teamspieler wurde zum Saisonauftakt gegen Rizespor in der 64. Minute eingewechselt und erzielte in der 81. Minute den Ausgleich zum 2:2. Danach gelang Kasimpasa noch der Siegestreffer zum 3:2. Der Klub aus Istanbul belegte in der Vorsaison den 8. Platz.

Litauen Legionär

Und wieder ein neuer ÖFB-Legionär! Der Ex-Wolfsberger **Daniel Offenbacher** landete in Litauen beim FK Suduva Marijampole, wo er auf Mihret Topcagic trifft, mit dem er schon beim WAC zusammenspielte. Suduva feierte 2017 seinen ersten Meistertitel und steht nach einem 1:0-Auswärtssieg bei Spartaks Jürmala vor dem Aufstieg in die Europa-League-Playoff.

INHALT Sportzeitung Nr. 33/2018

Rapid Feuer am Dach 6
Sturm Ein fragiles Gebilde 8
SKN St. Pölten Vom Kellerkind zum Überflieger 10
Bundesliga Aufsteiger sind angekommen 12
Europacup Nur auf Bullen ist Verlass 16
Interview Wattens-Trainer Thomas Silberberger 18
2. Liga Die Kilometerfresser 20
2. Liga Oldies sind Goldies 21

Frankreich Spektakel zum Start 35
Deutschland Superdebakel für Adi Hütter 36
Deutschland 2 Zahlen lügen nicht 37
England Rotes Ausrufezeichen 39
Interview Daniel Bachmann 40
Regionalliga Lederer statt Haas 44

ANKICK LA LIGA ..... ab Seite 23

Rubriken
Bundesliga-Tabellen 14/22
Österreichs Meister: Niederösterreich 41
Tabellen International 46
Lotto 49
tipp 3 50
TOTO Runde 33A+33B 52
Impressum 46

FOTOS: GEPA PICTURES

FOTO der Woche

Berliner Bronze

DER RÜCKKEHRER. Sein Rekord von 68,98 Meter hätte sogar zu Gold gereicht, aber Lukas Weißhaidinger war auch mit den 65,14 Metern zufrieden. Diese Weite sicherte dem Oberösterreicher Diskus-Bronze bei der Leichtathletik-EM in Berlin – seine erste Medaille bei einem Großereignis, die zehnte für Österreich in der Geschichte von Freiluft-Europameisterschaften.
Hatte man mit Weißhaidingers Medaille spekulieren dürfen, so war Österreichs zweites Edelmetall eine echte Sensation. Lemawork Ketema (als Achter), Peter Herzog (als Zehnter) und Christian Steinhammer (als 41.) liefen im erstmals ausgeschriebenen Marathon-Teambewerb ebenfalls zu Bronze!

TROPHÄENSAMMLER der Woche

Messis 33. Titel

Das fängt ja gut an! Die spanische Fußballsaison hat noch gar nicht recht begonnen, sorgte **Lionel Messi** bereits für den ersten Rekord. Der FC Barcelona holte sich in Tanger mit einem 2:1-Sieg gegen den FC Sevilla den spanischen Supercup – es war die 33. Trophäe, die der Argentinier mit Barça gewann. Damit stellte der 31-Jährige einen neuen Klubrekord auf. Bisher hatte er sich diesen mit Andrés Iniesta geteilt, der vor wenigen

Wochen nach Japan zu Vissel Kobe wechselte. Messi hat jetzt neun Meistertitel, sechs Copas, acht Supercopas, vier Champions Leagues, drei UEFA-Supercups und drei Klub-WMs gewonnen.

Top 10

RANKING der Woche

La Liga legt los – und die Torrekorde sind nach dem Abgang von Cristiano Ronaldo nun allein Lionel Messi vorbehalten. In der Rangliste der Rekordspieler aber klettert Betis-Oldie **Joaquin Sanchez** (Bild) nach oben. Der 37-jährige Ex-Internationale hält vor dem Saisonstart bei 488 Liga-Einsätzen und sollte bald als erst sechster Feldspieler die 500-Spiele-Marke knacken. Sogar die 550 Spiele von Ex-Real-Superstar Raúl (Rekord-Feldspieler) wären in Reichweite, hätte Joaquin die Saisonen 2013/14 und 2014/15 nicht bei Fiorentina zugebracht…

Spieler	von-bis	Spiele
1. Andoni Zubizarreta	1981-1998	622
2. Raúl	1994-2010	550
3. Eusebio Sacristán	1983-2002	543
4. Francisco Buyo	1980-1997	543
5. Manolo Sanchís	1983-2001	523
6. Iker Casillas	1999-2015	510
7. Xavi	1998-2015	505
8. Miquel Soler	1983-2003	504
9. Fernando Hierro	1987-2003	497
10. Joaquín	2001-jetzt	488

Bei Rapid ist Fe

VON ILZER VORGEFÜHRT. Jetzt kann's für Gogo Djuricin ungemütlich werden. Präsident Michael Krammer fordert nach dem schmeichelhaften 0:0 gegen den WAC Erklärungen für Rapids Grottenkick.

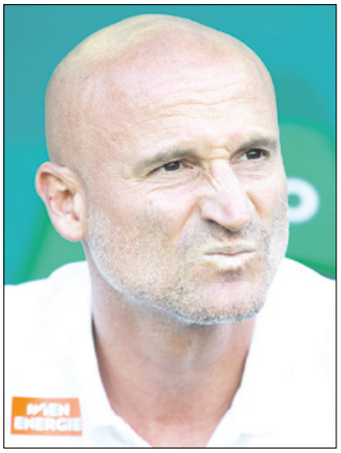
Der Schock war Rapid-Präsident Michael Krammer ins Gesicht geschrieben. Was er da beim 0:0 gegen den WAC gesehen hatte, war nicht Rapid. „Das war Rapid unwürdig", war er fassungslos. „Das müssen mir die Trainer erklären."

Wie kann eine Mannschaft, die mit dem 3:0 gegen die Admira (45 Minuten lang) perfekt in die Saison gestartet war, drei Spiele später so eine Leistung abliefern.

Wie können Spieler, die penibel gescoutet und dem Rapid-Vorstand nach eingehender Prüfung als tolle Vestärkungen angepriesen wurden, gegen einen komplett neu zusammengestellten WAC so versagen?

Wie soll diese Mannschaft gegen Slovan Bratislava am Donnerstag den bitter nötigen Turnaround bewerkstelligen?

Fragen, die sich Krammer nicht nur als eingefleischter



Kann Gogo Djuricin die Fragen seines Präsidenten beantworten?

Richard Strebinger hielt das 0:0 fest – nicht nur er fragt sich, was da vor ihm los ist

FOTOS: GEPA PICTURES

uer am Dach!

„Das war Rapid in allen Belangen unwürdig. Das muss mir das Trainerteam erklären“
Rapid-Präsident
Michael Krammer

Rapidler, sondern auch als Geschäftsmann stellen muss. Denn die Zuschauerzahlen gehen kräftig nach unten, die Rapid-Fans sind aufgebracht. Noch so ein Spiel am Donnerstag und im Allianz Stadion ist endgültig Feuer am Dach.

Ob ihm Gogo Djuricin diese Fragen beantworten kann? Gleich nach dem Spiel konnte er das nicht. „Das müssen wir erst analysieren“, war vorerst alles, was er über „die schlechteste Leistung in meiner Ära“ sagen konnte.

Rapid-Präsident Michael Krammer verlangt Erklärungen für das Versagen

Die Fans fragen sich schon lange, ob der vom Canadi-Co zum Cheftrainer aufgestiegene Djuricin der richtige Mann auf der Rapid-Bank ist. Aber nicht nur sie sahen, was der „Konzepttrainer“ Christian Ilzer in kurzer Zeit beim WAC bewegt hat. Die Kärntner waren mit einer vergleichsweisen Billig-Truppe Rapid in allen Belangen überlegen und hätten bei besserer Chancenauswertung als Sieger vom Platz gehen müssen. Oder was der verschmähte Didi Kühbauer geschafft hat, seit er in St. Pölten das Sagen hat. Jetzt kann es eng werden für Djuricin.

Zehnfach-Jackpot
155.000,-
LOWE GGK

Runde 33A
Annahmeschluss: Dienstag, 14. Aug. 2018, 18.50 Uhr
16+ SPIELE MIT Verantwortung
österreichische LOTTERIEN
Da klingelt's richtig.
Verbraucherinfos auf spiele-mit-verantwortung.at und in allen Annahmestellen

Das fragile St

FOTOS: GEPA PICTURES

Auch Peter Zulj läuft seiner (Vorjahrs-)Form bislang hinterher

HOFFEN AUF EIN WUNDER. Sturm ist durchaus erfolgreich in die Bundesliga-Saison gestartet. Doch jetzt hat man die „internationale“ Krise in die Meisterschaft mitgenommen. Trotzdem bewahrt man im Lager der Blackies (noch) Ruhe …

„Ich habe bereits sehr, sehr viele schöne Abende mit Sturm in Graz verbringen dürfen, dieser war einer zum Vergessen“, war Günter Kreissl nach dem bitteren Europa-League-Auftritt der *Blackies* gegen Larnaka noch am nächsten Tag richtiggehend am Boden. Ja selbst drei Tage später in der St. Pöltner NV Arena wirkte der Grazer Sportchef noch angeschlagen. Becherwurf und natürlich auch die Vorstellung der Mannschaft auf dem grünen Rasen waren echte Wirkungstreffer. „Wir hatten schon schönere Zeiten, besser Phasen“, meinte er vor dem Anpfiff gegen den SKN St. Pölten, „aber wir werden das durch- und wieder aufstehen …“

Schon gegen die Niederösterreicher hatte er von seinem Team eine Reaktion eingefordert. „Die Burschen sind jetzt gefordert, müssen liefern. In St. Pölten und dann im Rückspiel auf Zypern – ich bin überzeugt, dass wir die Sache noch drehen können“, so Kreissl gleich nach der bitteren 0:2-Pleite gegen Larnaka.

Und wirklich, Sturm präsentierte sich in der NÖ Landeshauptstadt weit engagierter als in der Europa League. Allein, spielerisch klappte es wieder nicht. Und nach wenigen Minuten lief man schon wieder einem Rückstand hinterher. „Die erste Aktion von St. Pölten war gleich ein Treffer– dann ist der Gegner tief gestanden, wir haben alles versucht, wurden aber einmal mehr nicht belohnt,“ musste Trainer Heiko Vogel nach 90 Minuten die nächste Niederlage analysieren. „Dieses Spiel passt im Moment einfach zu unse-

urm-Gebilde

Stefan Hierländer probiert, Stefan Hierländer dirigiert ... allein, momentan klappt es bei Sturm so überhaupt nicht nach Wunsch

Der Schein trügt – noch haben sich Heiko Vogel und Günter Kreissl viel zu sagen

rem Lauf“, seufzt der Deutsche, der durchaus gute Ansätze sah. Und auch eine Erklärung hat, warum es noch nicht nach Plan läuft: „Letztes Jahr durften wir. Jetzt ist bei den Spielern irgendwie das Gefühl da, es schaffen, es beweisen zu müssen. Das ist eine andere Form von Druck, der da ist und oft die Kehle zuschnürt.“ Aber der 42-Jährige ist auch überzeugt, dass aus der neuformierten Mannschaft, die er als „ein noch fragiles Gebilde“ bezeichnet, bald wieder eine schlagkräftige Truppe wird. „Weil wir weder das Training, noch den Spielbetrieb enstellen, sondern beinhart weiter arbeiten werden“, so Vogel, der – entgegen ersten Statements – durchaus noch Chancen sieht, den Sprung ins Europa-League-Playoff zu schaffen: „Es wird schwierig, aber es ist nicht unlösbar! Natürlich ist noch alles möglich. Wir haben eine denkbar schlechte Ausgangslage, aber gelingt die Überraschung, könnte das der ganz große Befreiungsschlag sein, auf den wir alle so warten.“

„Wir haben uns die Erfolge in der letzten Saison hart erarbeitet – und wir wissen, dass wir mit harter Arbeit wieder in die Spur finden“
Stefan Hierländer

Vor allem seine Schützlinge, die den Kopf natürlich auch nicht in den Sand stecken wollen. Kapitän Stefan Hierländer, der im Rückspiel gegen Larnaka gesperrt ist, geht da gleich einmal voran: „Natürlich war das eine schwarze Woche – aber wir wissen sehr wohl, an welchen Rädchen wir drehen müssen. Uns ist allen bewusst, dass wir uns die Erfolge in der letzten Saison beinhart erarbeitet haben. Im Training, in den Spielen. Und genau das müssen und werden wir wieder tun.“ Und Hierländer spricht auch den Teamgeist an, der ein wichtiger Baustein im letztjährigen Erfolgs-Puzzle war: „Der ist da! Wie auch im letzten Jahr. Wir gehen durch dick und dünn – und damit sicherlich ganz schnell auch wieder raus aus diesem Wellental!“

Ansagen, die Günter Kreissl natürlich gerne hört. Aber der Sportchef will natürlich auch Taten sehen. Von den Spielern sowieso. Und natürlich auch vom Trainerteam. Nach der 0:2-Niederlage in St. Pölten saß er lange mit Heiko Vogel auf der Betreuerbank.

Ein sehr intensives Vier-Augengespräch!

Wohl eine sehr sachliche erste Situations-Analyse!

Angezählt scheint der Sturm-Coach noch nicht. Aber die Luft kann ganz schnell dünner werden, sollte es am Donnerstag doch kein „Wunder von Larnaka“ geben und am kommenden Sonntag gegen Altach die drei eingeplanten Punkte nicht auf dem Konto der *Blackies* landen. Dann werden wohl auch die Fans ihre Lieblinge nicht so gnädig verabschieden, wie nach dem Schlusspfiff in St. Pölten. Da gab‘s aufbauende Gesänge und sogar Applaus für das Sturm-Team. Trotz der Niederlage. Trotz der letztendlich doch sehr mäßigen Vorstellung. Etwas, das Stefan Hierländer als echtes Zeichen sieht: „Gemeinsam kommen wir da raus – davon bin ich felsenfest überzeugt.“

Vom Kellerkind

FOTOS: GEPA PICTURES

Seit neun Pflichtspielen sind die SKN-Wölfe jetzt schon ungeschlagen – klar, dass der Jubel groß ist

ERSTER SALZBURG-JÄGER. In der letzten Saison war man auf dem letzten Tabellenplatz einzementiert. Doch das ist abgehakt. Jetzt ticken die Uhren in St. Pölten anders. Die Wölfe klettern in der Tabelle nach oben ...

Der Blick auf die Tabelle – in St. Pölten kann man derzeit nicht genug davon bekommen.

Zum einen, weil da vor dem Vereinsnamen völlig überraschend die „Zwei" steht, man solche Höhenflüge seit dem Aufstieg vor zwei Jahren nicht mehr erlebt hat.

Zum anderen, weil da ganz hinten in der Zeile eine „Sieben" zu lesen ist – sieben Punkte. So viele hatte man in der letzten Saison nach 23 Runden auf dem Konto. Nicht nach drei!

„Das letzte Jahr ist abgehakt", will Daniel Luxbacher, der seine Farben gegen Sturm Graz in Führung geschossen hat, gar nicht mehr zurückschauen. Um aber ganz schnell nachzuschießen: „Wir haben allerdings aus den Fehlern der Vergangenheit die Lehren gezogen – zurzeit klappt's ganz gut."

Hinten, vorne ... und auch auf der Bank. Sportkoordinator Marcel Ketelaer und Trainer Didi Kühbauer haben im Sommer den Kader radikal umgebaut. Und es wurde genau an den richtigen Rädchen gedreht.

● Im Tor war kein wirklicher Handlungsbedarf. Christoph Riegler hat – im Gegensatz zur letzten Saison – das volle Vertrauen von Kühbauer, der ihn sogar zum Kapitän gemacht hat. Der 26-Jährige zahlt mit sehr guten Leistungen zurück, wird immer konstanter. Auch ein Verdienst von Neo-Tormann-Coach Jürgen Macho, der neue Impulse im Training gesetzt hat.

● In der Defensive setzt Kühbauer derzeit zumeist auf drei Innenverteidiger und eine Fünferkette. „Gegen Mannschaften wie den LASK oder Sturm, die

zum Überflieger

noch immer über uns zu stellen sind, kann man ja nicht mit offenem Visier auftreten – da würden wir sicherlich Schiffbruch erleiden“, so der SKN-Trainer. Mit Drescher hat er einen „Leuchtturm“ geholt, der die Verteidigung zusammenhält. Die Youngsters Luca Meisl und Luan sind zusätzlich dafür verantwortlich, den Spielaufbau zu starten. Und in der Hinterhand hat er mit Danijel Petrovic, der nach seinem Kreuzbandriss bald wieder bei 100 Prozent ist, noch ein weiteres Ass.

● Im Mittelfeld kurbeln derzeit Daniel Luxbacher und Robert Ljubicic. Das Duo wird von Roko Mislov abgesichert. Aber auch hier sind die Positionen doppelt besetzt, gibt‘s Druck von der Ersatzbank. Dort brennen mit Dominik Hofbauer, Eldis Bajrami, Michael Ambichl, Neuzugang Taxiarchis Fountas, Issiaka Ouédraogo und Daniel Schütz derzeit lauter gestandene Bundesligakicker auf ihren Einsatz – der Konkurrenzkampf ist also groß, Kühbauer hat die Qual der Wahl.

● Die gibt‘s im Sturm nicht unbedingt. Dafür hat sich dort ein Duo gefunden, das perfekt harmoniert. Einerseits der Nordkoreaner Pak, dem unter Kühbauer der Knopf aufgegangen zu sein scheint. Andererseits René Gartler, der in den ersten Runden nicht nur seinen Torriecher unter Beweis gestellt hat, sondern in wenigen Wochen zum echten Leithammel der Truppe geworden ist. Genau so einer hat in den letzten Jahren immer gefehlt. Auch da haben die SKN-Verantwortlichen ganze Arbeit geleistet.

Das sieht auch Mittelfeldmotor Dominik Hofbauer so. „Im letzten Jahr haben wir auch viel versucht, haben immer alles reingeworfen – wenn dann bei dem einen oder anderen dann das Benzin aus war, gab‘s aber für den Trainer kaum Alternativen. Jetzt hat er viele Möglichkeiten zu reagieren, viele Möglichkeiten, die Mannschaft während eines Spiels vielleicht sogar besser zu machen“, spricht er die hohe Qualität im Kader an. „Wir sind alle auf einem Level, gehen alle ans Limit – das macht uns als Truppe extrem stark.“

Eine Ansicht, die Daniel Luxbacher teilt: „Es ist ein überragendes Gefühl, mit dieser Truppe zu arbeiten und mit ihr zu spielen. Es macht Riesenspaß. Wobei natürlich im Erfolg alles ein wenig leichter ist. Aber wir wissen das schon richtig einzuordnen. Deshalb ist klar – wir ruhen uns nicht auf den Lorbeeren aus, schauen weiter von Spiel zu Spiel.“

„Sieben Punkte sind wunderbar, aber mit jedem Sieg und jedem Punkt werden wir von der Konkurrenz noch mehr wahrgenommen ... und wir haben schwierige Aufgaben vor uns“
SKN-Trainer
Didi Kühbauer

Eine Ansage, die Trainer Didi Kühbauer gefällt. Denn auch er schaut sich zwar die derzeitige Tabelle sehr gerne an. „Aber einmal, das genügt“, so der 47-Jährige, „denn sieben Punkte sind zwar wunderbar, aber mit jedem Sieg und jedem Punkt werden wir von der Konkurrenz noch mehr wahrgenommen … und wir haben schwierige Aufgaben vor uns.“ ●

Didi Kühbauer hat in St. Pölten den Turnaround geschafft – nach einer Horrorsaison setzt man jetzt zum Höhenflug an

Aufsteiger sind

FOTOS: GEPA PICTURES

Der TSV Hartberg feierte seinen ersten Bundesligasieg in der Klubgeschichte

ENDLICH BELOHNT. In den ersten beiden Runden hatten die Aufsteiger Wacker Innsbruck und TSV Hartberg noch Lehrgeld gezahlt. Im dritten Anlauf feierten sie ihre denkwürdigen ersten Siege...

Der 11. August 2018 geht in die Klubgeschichte des TSV Hartberg ein – als der Tag, an dem er den ersten Bundesliga-Sieg feierte.

Schon im dritten Anlauf gelang dem vielbelächelten Aufsteiger ein 4:2-Erfolg gegen den SV Mattersburg – der im Stadion lautstark bejubelt wurde. „Hier regiert der TSV“, feierten 2.812 Fans ihre Fußballhelden. Und Markus Schopp war einfach nur stolz auf seine Jungs. So stolz, dass er im sky-Interview nach dem Spiel auf seine sonst

„Es ist eine schöne Belohnung für alle, die sich in den letzen Monaten den Arsch aufgerissen haben“
Markus Schopp

so wohlgeschliffenen Formulierungen pfiff und gradheraus meinte: „Es ist eine schöne Belohnung für alle, die sich in den letzten Monaten den Arsch aufgerissen haben, damit wir überhaupt in der Bundesliga spielen können.“

Jetzt wissen wirklich alle, dass sich der Kampf gegen die Windmühlen ausgezahlt hat. „Man sieht eh, was los ist im Stadion“, genoss Torhüter René Swete den Sieg. Umso mehr als er mit einem gehaltenen Elfer beim Stand von 1:1 nicht unwesentlich dazu beigetragen hat. Für Mattersburg-Trainer Gerald Baumgartner war das sogar der Kanckpunkt des Spiels. „Wenn

angekommen

Wacker Innsbruck feierte in Altach seinen ersten Bundesliga-Sieg nach 1.575 Tagen

wir den reinhauen, steht es 2:1 für uns – so haben wir fast im Gegenzug das Tor bekommen."

Für dieses sorgte Florian Flecker, der damit sicherstellte, dass der Traumstart – der trickreiche Sanogo, der von den Burgenländern nie gehalten werden konnte, hatte bereits nach 54 Sekunden das 1:0 erzielt – mit drei Punkten vergoldet wurde.

„Wir hätten es uns eigentlich schon in den ersten zwei Spielen verdient, einmal mit einem Sieg davonzukommen. Aber diesmal haben wir von Anfang an das umgesetzt, was wir uns vorgenommen haben ", ging Markus Schopps Matchplan voll auf. Auf diese drei Punkte lässt sich aufbauen. „Aber es wird in den nächsten Wochen nicht weniger Leistung reichen, um Punkte zu machen", hob er gleich auch den warnenden Zeigefinger. Um das zu bewerkstelligen, sieht er sich um weitere Verstärkungen um. Derzeit spielen mit Rayan Senhadji (Sochaux) und Emanuel Boateng (Lazio Rom) zwei junge Innenverteidiger vor. Und auch Sturms Angreifer Fabian Schubert könnte noch den Weg nach Hartberg finden.

Wacker nach 1.575 Tagen

Schnell gelernt hat auch der zweite Aufsteiger, Wacker Innsbruck. Nach den zwei Auftaktniederlagen hat sich Karl Daxbacher seine Gedanken gemacht und ist zum Schluss gekommen, sein neues Spielsystem zu verwerfen. Eigentlich hatte er seiner Mannschaft für die Bundesliga ein 3-4-3 verordnet, „um weiter vorne zu attackieren und hinten trotzdem kompakt zu stehen." Sich einzugestehen, dass das nicht funktioniert, schafft auch nicht jeder Trainer. Aber Daxbacher versuchte erst gar nicht, seine Fehleinschätzung zu verbergen. „Die Rückkehr zum System unseres Aufstiegsjahres war entscheidend", gab er nach dem 2:1-Sieg in Altach offen zu. Und er machte auch kein Hehl daraus, dass man bereits unter Zugzwang geraten war, obwohl die Auftaktniederlagen gegen Teams passierten (Austria und Sturm Graz), gegen die man sich von vornherein nicht zu viel erwarten durfte. „Weniger Ballbesitz, eng stehen, schnell umschalten", waren daher gegen Altach seine Maxime. Die mit dem ersten Bundesliga-Sieg Innsbrucks nach 1.575 Tagen belohnt wurde.

„Die Rückkehr zum System unseres Aufstiegsjahres war entscheidend. Daduch haben wir nur wenige Torchancen zugelassen"
Karl Daxbacher

Jetzt wollen die Tiroler auf dem Tivoli nachlegen. Gegen die Mannschaft der Stunde, den SKN St. Pölten. Mit dem hat Karl Daxbacher ohnehin noch eine Rechnung offen. Dort war er vor knapp zwei Jahren trotz Aufstiegs frühzeitig entlassen worden. Das schmerzte. So sehr, dass selbst der Sir kurz seine Contenance verlor: „Ich musste gehen, damit der Kopf eines anderen Funktionärs gerettet wurde", schimpfte er damals. Am Samstag kann er sich auf seine Art revanchieren…

2018/2019

2 Champions League Qualifikation, 2 Europa League Qualifikation+Cup, 0-1 Absteiger

						Heim					Auswärts					
1. RB Salzburg (M)	3	3	0	0	7:1	**9**	2	0	0	5:1	**6**	1	0	0	2:0	**3**
2. SKN St. Pölten	3	2	1	0	6:3	**7**	2	0	0	6:3	**6**	0	1	0	0:0	**1**
3. SK Sturm Graz (C)	3	2	0	1	6:6	**6**	1	0	0	3:2	**3**	1	0	1	3:4	**3**
4. SK Rapid Wien (E)	3	1	2	0	4:1	**5**	0	2	0	1:1	**2**	1	0	0	3:0	**3**
5. Wolfsberger AC	3	1	1	1	4:4	**4**	1	0	0	1:0	**3**	0	1	1	3:4	**1**
6. LASK (E)	3	1	1	1	2:3	**4**	0	1	0	0:0	**1**	1	0	1	2:3	**3**
7. TSV Hartberg (A)	3	1	0	2	6:6	**3**	1	0	1	4:3	**3**	0	0	1	2:3	**0**
8. Wacker Innsbruck (A)	3	1	0	2	5:6	**3**	0	0	1	2:3	**0**	1	0	1	3:3	**3**
9. FK Austria Wien	3	1	0	2	2:4	**3**	1	0	0	2:1	**3**	0	0	2	0:3	**0**
10. SV Mattersburg	3	1	0	2	5:8	**3**	0	0	1	0:2	**0**	1	0	1	5:6	**3**
11. FC Admira Wacker (E)	3	1	0	2	1:4	**3**	0	0	2	0:4	**0**	1	0	0	1:0	**3**
12. SCR Altach	3	0	1	2	4:6	**1**	0	0	2	3:5	**0**	0	1	0	1:1	**1**

TORSCHÜTZEN BUNDESLIGA

	Spieler	Verein	re	li	Ko	E
4 Tore:	Aigner	Altach	1	1	2	1
	Dabbur	RB Salzburg	4	–	–	–
3 Tore:	M. Harrer	Wacker	3	–	–	–
2 Tore:	Kvasina	Mattersburg	1	–	1	–
	R. Gartler	SKN	2	–	–	1
	Grozurek	Sturm	1	1	–	–
	Pink	Sturm	2	–	–	–
	Dedic	Wacker	1	1	–	–
1 Tor:	Zwierschitz	Admira	1	–	–	–
	Grünwald	Austria	–	1	–	–
	Turgeman	Austria	1	–	–	–
	Tadic	Hartberg	–	1	–	–
	Sanogo	Hartberg	1	–	–	–
	Flecker	Hartberg	1	–	–	–
	Blauensteiner	Hartberg	–	1	–	–
	Ullmann	LASK	–	1	–	1
	Wostry	LASK	–	–	1	–
	Betancor	Mattersburg	–	–	1	–
	Höller	Mattersburg	–	1	–	–
	Kerschbaumer	Mattersburg	1	–	–	–
	Alar	Rapid	–	1	–	–
	Bolingoli	Rapid	–	1	–	–

TSV Hartberg –SV Mattersburg 4:2 (3:1)

Hartberg 37		28 Mattersburg	
Swete	3	2 Kuster	
Blauensteiner	3	2 Kerschbaumer	
Huber	4	0 (77. Hart)	
Siegl	3	2 Malic	
Rasswalder	3	2 Mahrer	
Ljubic	3	2 Renner	
Sanogo	4	3 Salomon	
(80. Rotter)	0	3 Jano	
Diarra	4	3 Höller	
Rep	3	3 Ertlthaler	
(90.+2 Heil)	0	0 (65. Bürger)	
Flecker	4	3 Gruber	
Tadic	3	3 (54. Jefte)	
(68. Hölzl)	0	3 Kvasina	
Trainer: Schopp		**Trainer:** Baumgartner	

Spieldaten

Torfolge:
1:0 Sanogo (1., rechts, Huber)
1:1 Kvasina (5., rechts, Höller)
2:1 Flecker (33., rechts, Diarra)
3:1 Kuster (37. Eigentor)
4:1 Blauensteiner (62., links, Rep)
4:2 Betancor (70., Kopf, Höller)

Swete hielt in Min. 30 einen Elfer von Ertlthaler

Gelbe Karten: keine bzw. Renner, Salomon

Profertil Arena, 2.812, 11.8.2018
Schiedsrichter: W. Altmann

SCR Altach – Wacker Innsbruck 1:2 (1:2)

Altach 28		35 Innsbruck	
Lukse	2	3 Knett	
Lienhart	3	3 Schimpelsberger	
Zech	3	3 Meusburger	
Netzer	2	4 Maak	
Zwischenbrugger	3	3 Vallci	
Schreiner	2	3 Kerschbaum	
(80. Mahop)	0	3 Freitag	
Fischer	3	2 Rakowitz	
Oum Gouet	2	4 M. Harrer	
(63. Nutz)	0	0 (76. Gabriele)	
Karic	2	3 Durmus	
(66. Gatt)	0	0 (70. Buchacher)	
Gebauer	2	4 Dedic	
Aigner	4	0 (90.+1 Eler)	
Trainer: Grabherr		**Trainer:** Daxbacher	

Spieldaten

Torfolge:
0:1 Dedic (21., links, Schimpelsberger)
0:2 M. Harrer (24., rechts)
1:2 Aigner (28., links)

Gelbe Karten:
Zwischenbrugger bzw. Durmus

Cashpoint Arena, 5.845, 11.8.2018
Schiedsrichter: M. Gishammer

RB Salzburg – FK Austria Wien 2:0 (1:0)

Salzburg 36		30 Austria	
Stankovic	4	3 Pentz	
Lainer	4	2 Klein	
Ramalho	3	3 Madl	
Pongracic	3	3 Igor	
Ulmer	3	3 Cuevas	
(73. Todorovic)	0	3 Ebner	
Samassekou	3	3 Demaku	
Haidara	3	0 (65. Prokop)	
(83. Mwepu)	0	3 Grünwald	
Minaminino	3	3 Matic	
Junuzovic	3	2 Turgeman	
Dabbur	3	0 (84. Friesenbichler)	
(78. Prevljak)	0	2 Edomwonyi	
Daka	4	0 (65. Monschein)	
Trainer: Rose		**Trainer:** Letsch	

Spieldaten

Torfolge:
1:0 Daka (39., rechts, Dabbur)
2:0 Kvasina (77., rechts, Junuzovic)

Gelbe Karten: Haidara bzw. Grünwald, Edomwonyi, Ebner

Red Bull Arena, 10.734, 11.8.2018
Schiedsrichter: M. Schüttengruber

Admira Wacker – LASK 0:1 (0:0)

Admira 31,5		34 LASK	
Leitner	4	4 A. Schlager	
Zwierschitz	3	4 Ramsebner	
Thoelke	3	3 Wiesinger	
Bauer	3	3 Wostry	
Spasic	3	3 Ranftl	
Starkl	2	3 Erdogan	
(75. Soiri)	0	2 Benko	
Maier	3	0 (84. Michorl)	
(83. Toth)	0	3 Ullman	
Hjulmand	4	3 Jamnig	
Jakolis	2	0 (72. Goiginger)	
(46. Kadlec)	3	3 Otubanjo	
Schmidt	2	0 (72. Tetteh)	
Bakis	2	3 Frieser	
Trainer: Baumeister		**Trainer:** Glasner	

Spieldaten

Torfolge:
0:1 Wostry (90.+1, Kopf, Goiginger)

Gelbe Karten: Zwierschitz, Thoelke, Maier bzw. Ramsebner

BSFZ Arena, 1.850, 12.8.2018
Schiedsrichter: R.Schörgenhofer

SK Rapid Wien – WAC 0:0

Rapid 28		36 WAC	
Strebinger	4	3 Kofler	
Auer	2	3 Novak	
Müldür	4	3 Sollbauer	
Barac	2	4 Gollner	
Potzmann	3	3 Schmitz	
Martic	1	3 Sprangler	
Schwab	3	4 M. Leitgeb	
(46. D. Ljubicic)	3	3 Ritzmaier	
Ivan	2	0 (73. Schmerböck)	
(46. Murg)	2	4 Liendl	
Knasmüllner	2	3 Wernitznig	
Berisha	3	0 (80. Kigbu)	
Alar	2	3 Orgill	
(64. Guillemenot)	0	0 (93. Gschweidl)	
Trainer: Djuricin		**Trainer:** Ilzer	

Spieldaten

Torfolge:
–

Gelbe Karten: Martic bzw. Novak, Gollner, Kigbu

Allianz Stadion, 14.800, 12.8.2018
Schiedsrichter: A. Heiß

SKN St. Pölten – SK Sturm Graz 2:0 (1:0)

SKN 39		28 Sturm	
Riegler	4	3 Siebenhandl	
Ingolitsch	3	2 Koch	
Meisl	4	3 Spendlhofer	
Luan	4	2 Maresic	
Drescher	3	2 Ferreira	
Haas	4	0 (75. Pink)	
Luxbacher	4	3 Lackner	
(73. Hofbauer)	0	3 Grozurek	
Mislov	3	0 (67. Kiteishvili)	
R. Ljubicic	3	3 Zulj	
(65. Fountas)	0	3 Hierländer	
Pak	4	2 Obermair	
(81. Balic)	0	2 Eze	
Gartler	3	2 (46. Hosiner)	
Trainer: Kühbauer		**Trainer:** Vogel	

Spieldaten

Torfolge:
1:0 Luxbacher (12., rechts)
2:0 Fountas (86., rechts, Gartler)

Gelbe Karten: Luxbacher bzw. Spendlhofer, Koch, Zulj, Hosiner

NV Arena, 3.450, 12.8.2018
Schiedsrichter: H. Lechner

NOTENSCHLÜSSEL: 0 = ZU KURZ EINGESETZT, 1 = VERSAGER, 2 = SCHWACH, 3 = DURCHSCHNITT, 4 = STARK, 5 = MAXIMALE LEISTUNG, 6 = DA KANN SOGAR MESSI NOCH WAS LERNEN

ASSISTGEBER BUNDESLIGA

	Spieler	Verein
3 Assists:	Knasmüllner	Rapid
2 Assists:	Höller	Mattersburg
	Koch	Sturm
1 Assist:	Gatt	Altach
	St. Nutz	Altach
	Grünwald	Austria
	Matic	Austria
	Diarra	Hartberg
	Huber	Hartberg
	Kainz	Hartberg
	Rep	Hartberg
	Sanogo	Hartberg
	Goiginger	LASK
	Gruber	Mattersburg
	Ortiz	Mattersburg
	Haidara	Salzburg

SCORER BUNDESLIGA

	Spieler	Verein	Tore	Ass.
5 Punkte:	Dabbur	Salzburg	4	1
4 Punkte:	Aigner	Altach	4	0
	Gartler	SKN	2	2
3 Punkte:	Harrer	Wacker	3	0
	Dedic	Wacker	2	1
	Höller	Mattersburg	1	2
	Knasmüllner	Rapid	0	3
2 Punkt:	Kvasina	Mattersburg	2	0
	Grozurek	Sturm	2	0
	Pink	Sturm	2	0
	Grünwald	Austria	1	1
	Sanogo	Hartberg	1	1
	Tadic	Hartberg	1	1
	Hosiner	Sturm	1	1

TEAM DER 3. RUNDE

GRUNDDURCHGANG 2018/2019

	Admira	Altach	Austria	Hartberg	LASK	Mattersburg	Rapid	Salzburg	St. Pölten	Sturm Graz	WAC	Wacker Ibk.
Admira	■	29.9.	24.11.	3.11.	**0:1**	26.8.	**0:3**	8.12.	9.3.	15.9.	20.10.	23.2.
Altach	2.3.	■	6.10.	15.12.	16.3.	**2:3**	3.11.	25.8.	1.9.	24.11.	22.9.	**1:2**
Austria	19.8.	9.3.	■	2.3.	22.9.	1.9.	15.12.	10.11.	1.12.	20.10.	3.11.	**2:1**
Hartberg	**0:1**	15.9.	29.9.	■	26.8.	**4:2**	20.10.	5.8.	23.2.	27.10.	9.3.	8.12.
LASK	10.11.	20.10.	23.2.	1.12.	■	15.12.	19.8.	27.10.	**0:0**	29.9.	2.9.	9.3.
Mattersburg	1.12.	27.10.	8.12.	10.11.	16.9.	■	9.3.	**0:2**	20.10.	23.2.	18.8.	29.9.
Rapid	27.10.	**1:1**	16.9.	16.3.	24.11.	6.10.	■	23.2.	29.9.	8.12.	**0:0**	26.8.
Salzburg	2.9.	1.12.	**2:0**	18.8.	**3:1**	3.11.	22.9.	■	15.12.	9.3.	2.3.	20.10.
St. Pölten	6.10.	8.12.	25.8.	22.9.	3.11.	16.3.	2.3.	15.9.	■	**2:0**	**4:3**	24.11.
Sturm	15.12.	18.8.	16.3.	**3:2**	2.3.	22.9.	2.9.	6.10.	10.11.	■	1.12.	3.11.
WAC	16.3.	23.2.	**1:0**	6.10.	8.12.	24.11.	10.11.	29.9.	27.10.	25.8.	■	16.9.
Wacker Ibk.	22.9.	10.11.	27.10.	1.9.	6.10.	2.3.	1.12.	16.3.	19.8.	**2:3**	15.12.	■

BUNDESLIGA VORSCHAU

4. Runde am 18./19. August 2018:
Red Bull Salzburg – TSV Hartberg
Red Bull Arena, Sa, 17.00 Uhr
Wacker Innsbruck – SKN St. Pölten
Tivoli-Stadion, Sa, 17.00 Uhr
SV Mattersburg – WAC
Pappelstadion, Sa, 17.00 Uhr
LASK – SK Rapid Wien
TGW Arena, So, 17.00 Uhr
FK Austria Wien – FC Admira Wacker
Generali Arena, So, 17.00 Uhr
SK Sturm Graz – SCR Altach
Merkur Arena, So, 17.00 Uhr
5. Runde am 25./26. August 2018:
SCR Altach – Red Bull Salzburg
Cashpoint Arena, Sa, 17.00 Uhr
SKN St. Pölten – FK Austria Wien
NV Arena, Sa, 17.00 Uhr
WAC – SK Sturm Graz
Lavanttal Arena, Sa, 17.00 Uhr
TSV Hartberg – LASK
Profertil Arena, So, 17.00 Uhr
FC Admira Wacker – SV Mattersburg
BSFZ Arena, So, 17.00 Uhr
SK Rapid Wien – Wacker Innsbruck
Allianz Stadion, So, 17.00 Uhr

alle Spiele live in Sky Sport Austria

GESPERRTE SPIELER

keine

Nur auf Bullen i

FOTOS: GEPA PICTURES

Nur die Salzburger Bullen durften über einen 3:0-Sieg gegen Shkendija jubeln

TRIO BRAUCHT SCHUBUMKEHR. Nach den schwachen Europacup-Auftritten der Vorwoche wackelt Österreichs hart erkämpfter 11. Platz in der UEFA-Fünfjahreswertung schon wieder...

UEFA-Fünfjahreswertung

Rang	Land	18/19	Gesamt	Tln.
1	Spanien	2.714	**86.712**	7/7
2	England	2.571	**65.391**	7/7
3	Italien	2.642	**64.725**	7/7
4	Deutschland	2.642	**59.355**	7/7
5	Frankreich	2.500	**50.415**	6/6
6	Russland	1.666	**44.632**	6/6
7	Portugal	1.200	**38.532**	4/5
8	Ukraine	1.300	**34.600**	5/5
9	Belgien	1.700	**33.800**	5/5
10	Türkei	1.500	**30.600**	5/5
11	ÖSTERREICH	0.600	**25.650**	4/5
12	Dänemark	2.750	**24.900**	4/4
13	Niederlande	1.000	**24.833**	4/5
14	Griechenland	1.100	**23.600**	3/5
15	Kroatien	1.875	**23.500**	3/4
16	Tschechien	1.300	**23.475**	4/5
17	Schweiz	0.400	**23.400**	4/5
18	Zypern	2.500	**21.300**	3/4
19	Serbien	3.375	**19.625**	3/4
20	Weißrussland	2.625	**19.500**	3/44

Nicht ganz ohne Stolz verwies Bundesliga-Vorstand Christian Ebenbauer bei seiner Saisonbilanz vor wenigen Wochen darauf, dass die oft vielgescholtene Liga den 11. Platz in der UEFA-Fünfjahres-Wertung erreichte, der „einen Fixplatz in der Europa-League-Gruppenphase für den Cupsieger und aller Voraussicht nach auch einen Champions League-Fixplatz für den Meister der kommenden Saison bringen wird."

Spätestens die Europacup-Ergebnisse der Vorwoche führten dem österreichischen Fußballfan aber vor Augen, dass die vermeintliche Liga-Stärke nicht nur eine wackelige, sondern vor allem eine (fast) alleine Red Bull Salzburg geschuldete ist. Nur der Dauer-Meister brachte mit dem klaren 3:0-Sieg gegen Shkendija Tetovo die wichtigen Zähler auf das Fünfjahreskonto. 0,600 Punkte sind es bisher, die die fünf österreichischen EC-Starter bisher sammelten. In den Top 20 der UEFA-Wertung hat nur die Schweiz (0,400) noch weniger ergattert. Damit beginnt schon jetzt der hart erkämpfte 11. Platz zu wackeln. Der Vorsprung auf Dänemark (holte bereits mehr als zwei Punkte auf) und die Niederlände beträgt nicht einmal mehr einen Punkt (siehe Kasten).

Also wird es einmal mehr Red Bull Salzburg richten müssen. Aber selbst die *Bullen* werden nicht im gleichen Ausmaß wie in der Vorsaison punkten, wenn ihnen endlich – der von ganz Österreich erhoffte – Einzug in die Champions League Gruppenphase gelingt.

Mutige Linzer

Von den übrigen vier rotweißroten Vertretern hat bisher nur der LASK mit den zwei Siegen gegen Lillestrøm sein Scherflein zu den UEFA-Punkten beigetragen. Und die Linzer waren es auch, die in der vergangenen Woche neben den Salzburgern die beste Leistung abgeliefert haben. Die knappe 0:1-Niederlage beim Starensemble von Besiktas war aller Ehren wert. „Ich bin einfach nur stolz, dass wir so unangenehm, furchtlos und mutig aufgetreten

st Verlass

Deni Alar vergab Rapids Elferchance zum 2:2 in Bratislava

James Holland hatte sogar den LASK-Auslgeich auf dem Fuß

Skandal in Graz – der schwedische Assistent erlitt eine Kopfwunde

sind“, war Oliver Glasner von seiner Mannschaft angetan. Aber auch der LASK-Trainer weiß, dass die Türken noch viel Luft nach oben haben und selbst nach dem vielversprechenden Ergebnis aus dem Hinspiel der Aufstieg nur schwer zu realisieren sein wird. Aber wer weiß, vielleicht gelingt in der ausverkauften Linzer Gugl die Überraschung.

Gefallene Rapidler

Bei Rapid durfte man trotz des 1:2-Selbstfallers in Bratislava noch zuversichtlich für das Rückspiel im Allianz Stadion sein. „Die Ausgangslage ist nicht so schlecht“, ärgerte ich Trainer Gogo Djuricin zwar, dass sein Team einen 1:0-Vorsprung aus der Hand gab und Deni Alar die Elferchance auf das 2:2 vergab, das Auswärtstor machte ihn aber einigermaßen zuversichtlich. Nach der Darbietung beim 0:0 gegen den WAC am Sonntag darf er sich des Aufstiegs aber nicht mehr so sicher sein. Einzige Hoffnung: Auch Slovan blieb am Sonntag matt, kam erst im Finish noch zum 1:1-Ausgleich gegen Nitra.

Desaströse Grazer

Noch schwächer als die Grün-Weißen präsentierte sich Sturm Graz beim 0:2 gegen AEK Larnaka. Von Anfang an kamen die Grazer gegen die Zyperer nicht ins Spiel und gingen verdient unter. Unrühmlicher Tiefpunkt war aber der Becherwurf eines Sturm-Fans auf den schwedischen Schiri-Assistenten, der eine blutige Kopfwunde davontrug. Das Spiel musste für 40 Minuten unterbrochen werden – und Präsident Jauk musste froh sein, dass Referee Mohammed Al-Hakim die Partie noch einmal anpfiff. Noch hoffen die *Blakkies*, den Rückstand drehen zu können… ●

SLOVAN – RAPID 2:1

Tore: Boschikow (29.), Barac (49./ET), Schwab (12.)
Stadion Pasienky, 9.563
SR Pawel Raczkowski (POL)
Gelbe Karten: Moha, Nono, Salata, Holosko bzw. Murg, Potzmann, Bolingoli
Slovan: Greif; Apau, Salata, Bajric, Boschikow; Nono (87. Rabiu); Cavric, Holman (46. Savicevic), Drazic (90. Laczko), Moha; Sporar
Rapid: Strebinger; Potzmann, Sonnleitner, Barac, Bolingoli; D. Ljubicic, Schwab; Murg (78. Guillemenot), Knasmüllner (68. Ivan), Berisha; Alar

BESIKTAS – LASK 1:0

Tor: Babel (6.)

Vodafone Park, 34.000
SR Frankowski (POL)
Gelbe Karten: keine bzw. Ranftl, Trauner, Ramsebner
Besiktas: Zengin; Gönül, Pepe, Uysal, Erkin; Arselan, Medel, Özyakup (78. Vagner Love); Lens (70. Quaresma), Larin (86. Negredo), Babel
LASK: A. Schlager; Ramsebner, Trauner, Pogatetz; Ranftl, Goiginger, Holland, Michorl (92. Erdogan), Ullmann; Tetteh (77. Otubanjo), Frieser (66. Jamnig)

STURM – LARNAKA 0:2

Tore: Truyols (46.), Trickovski (74.)

Merkur-Arena, 7.500 Zuschauer,
SR Al Hakim (SWE)
Rote Karte: Hierländer (90.+4)
Gelbe Karten: Zulj bzw. Cases, Acoran
Strum: Siebenhandl; Spendlhofer, Avlonitis, Maresic; Koch, P. Zulj, Lovric (64. Lackner), Grozurek (46. Huspek), Hierländer; Hosiner (57. Eze), Pink
Larnaka: Tono; Silva, Truyols (80. Tete), Gonzalez, Ioannou (59. Mojsov); Hevel, Jorge; Acoran, Trickovski (77. Tomas), Nacho; Giannou

CHAMPIONS LEAGUE

2. QUALIRUNDE, HINPIELE; 7./8. (RÜCKSPIELE 14.8.)

Meisterweg

Red Bull Salzburg – FK Shkëndija	3:0 (2:0)
Celtic – AEK Athen	1:1 (1:1)
RS Belgrad – Spartak Trnava	1:1 (1:1)
FK Qarabaq – BATE Borisov	0:1 (0:1)
FC Astana – Dinamo Zagreb	0:2 (0:1)
Malmö FF – Videoton FC	1:1 (0:0)

Ligaweg

Standard Lüttich – Ajax Amsterdam	2:2 (0:2)
Benfica Lissabon – Fenerbahce	1:0 (0:0)
Slavia Prag – Dynamo Kiew	1:1 (0:0)
PAOK Saloniki – Spartak Moskau	3:2 (3:2)

EUROPA LEAGUE

3. QUALIRUNDE; HINSPIELE 9. 8. (RÜCKSPIELE 16.8.)

Slovan Bratislava (SVK) – **SK Rapid Wien**	2:1 (1:1)
Sturm Graz – AEK Larnaca (CYP)	0:2 (0:0)
Besiktas Istanbul (TUR) – **LASK Linz**	1:0 (1:0)
ZSKA Sofia (BUL) – FC Kopenhagen (DEN)	1:2 (1:0)
Ludogorets (BUL) – Zrinjski Mostar (BiH)	1:0 1:0)
Legia Warschau (POL)– Düdelingen (LUX)	1.2 (1:1)
FC Alashkert (ARM) – CFR Cluj (ROM)	0:2 (0:1)
Olimpija Ljubljan (SLO) – HJK Helsinki (FIN)	3:0 (1:0)
Sheriff Tiraspol (MDA) – Valur Reykjavik (ISL)	1:0 (0:0)
Cork City (IRL) – Rosenborg (NOR)	0:2 (0:2)
Spartaks Jürmala (LAT) – Suduva (UKR)	0:1 (0:0)
The New Saints (WAL) – Midtjylland (DEN)	0:2 (0:2)
H. Beer Sheva (ISR) – APOEL Nikosia (CYP)	2:2 (1:2)
Torpedo Kutaisi (GEO) – Kukesi (ALB)	5:2 (4:1)
Pyunik Erewan (ARM) – Maccabi Tel Aviv (ISR)	0:0
Dinamo Minsk (BLR) – Zenit St. Petersburg (RUS)	4:0 (3:0)
Sarpsborg (NOR) – HNK Rijeka(CRO)	1.1 (0:0)
Istanbul Basaksehir (TUR)– Burnley FC (ENG)	0:0
Zorya Luhansk (UKR) – Sporting Braga (POR)	1:1 (0:0)
Hapoel Haifa (ISR) – Atalanta Bergamo (ITA)	1:4 (1:2)
Genk (BEL) – Lech Posen (POL)	2:0 (1:0)
Vitesse (NED) – FC Basel (SUI)	0:1 (0:0)
Nordsjælland (DAN) – Partizan Belgrad (SER)	1:2 (0:1)
Hibernians FC (SCO) – Molde FK (NOR)	0:0
Hajduk Split (CRO – FCS Bukarest (ROM)	0:0
FC Sevilla (ESP) – Žalgiris Vilnius (LIT)	1:0 (1:0)
Sigma Olmütz (CZE) – Kairat Almaty (KAZ)	2:0 (1:0)
Mariupol (UKR) – G. Bordeaux (FRA)	1:3 (1:2)
Olympiakos Piräus (GRE) – FC Luzern (SUI)	4:0 (3:0)
Glasgow Rangers (SCO) – Maribor (SVN)	3:1 (1:1)
Trencin (SVK) – Feyenoord Rotterdam (NED)	4:0 (3:0)
Jagiellonia Białystok (POL) – KAA Gent	0:1 (0:0)
Spartak Subotica (SER) – Brøndby IF (DEN)	0:2 (0:1)
FK Ufa (RUS) – Progrès Niederkorn (LUX)	2:1 (1:0)
Apollon Limassol (CYP) – Dynamo Brest (BLR)	4:0 (0.0)
RB Leipzig (GER) – Universitatea Craiova (ROM)	3:1 (1:0)

RB SALZBURG – SHKENDIJA 3:0

Tore: Dabbur (16./Elfmeter, 45.+3), Samassekou (81./Elfmeter)
Red Bull Arena, 10.050 Zuschauer, SR Agajew (AZE)
Gelb-Rote Karte: Junuzovic (83.)
Gelbe Karten: keine bzw. Murati, Nafiu

RB Salzburg (4-4-2): Stankovic; Lainer, A. Ramalho, Pongracic, Ulmer; Junuzovic, Samassekou, Wolf, X. Schlager (83. Mwepu); Yabo (73. Minamino), Dabbur
Shkendija (4-2-3-1): Sachow; Bejtulai, Musliu, Adili, Murati (76. Mici); Alimi, Totre; Selmani (62. Emini), Nafiu, Stenio Jr.. Ibraimi

„Müssen den Wan

INTERVIEW MIT THOMAS SILBERBERGER. Die WSG Wattens startete mit einem fulminanten 6:1-Erfolg über Lafnitz jenen Überflug, der im Titel enden sollte. Aber schon beim ersten Gastspiel in Ried schlug die Truppe von Coach Thomas Silberberger hart auf dem Boden auf. Auch das Heim-1:1 gegen Klagenfurt war nicht wirklich im Plan. Im Interview mit der *Sportzeitung* spricht der 45-Jährige über Titelhoffnung, Kaderplanung und darüber, warum der Tiroler Weg in der Qualitätssackgasse steckt.

Von Tom Strickner

Sportzeitung: Herr Silberberger, auf den Überflug gegen Lafnitz folgte die Bruchlandung in Ried. Hü oder hott – wo liegt für Wattens die Wahrheit?

Thomas Silberberger: Ried war für uns ein Schuss vor den Bug zur rechten Zeit. Wir wurden von der Aggressivität überrascht, obwohl wir eigentlich darauf vorbereitet waren. Danach kamen wir sehr schwer in die Gänge. In den letzten 30 Minuten waren wir drückend überlegen, hätten das Gegentor nicht aus einer Standardsituation bekommen dürfen und in der Lage sein müssen, das nach Hause zu spielen. Aber es sind jetzt erst drei Runden gespielt, noch ist nicht viel passiert. Ich glaube, dass die Wahrheit irgendwo in der Mitte liegt. Wenn wir ganz vorne dabei sein wollen, müssen wir auswärts anders auftreten als in Ried.

Sportzeitung: Die WSG hat laut Meinung vieler Experten den besten Kader – sehen Sie das ebenso?

Silberberger: Wir haben einen sehr starken Kader. Es gibt sicher noch zwei, drei andere Teams, die ähnlich stark bestückt sind. Aber ich würde schon sagen, dass wir von der Dichte her vorne dabei sind. Wir haben 20 Kaderspieler, fast jede Position doppelt besetzt. Allerdings muss man die Qualität vom Papier erst auf den Platz bringen. In Ried hat man gesehen, dass das noch nicht bei allen angekommen ist. Die Spieler müssen den Prozess erst schaf-

Thomas Silberberger weiß, dass er mit Wattens Meister werden kann ... aber er weiß auch, dass es ein schwerer Weg bis zum ganz großen Ziel ist!

FOTO: GEPA PICTURES

del erst schaffen“

fen – vom Mittelständler zum Titelfavoriten. Das ist eine Frage der Einstellung.

Sportzeitung: 14 der 16 Trainer haben auf Wattens als Meister getippt. Haben die eine Ahnung?

Silberberger: (lacht) Natürlich, das sind ja alles lizenzierte Trainer. Aber Spaß beiseite! Die haben ja fast nur Ried und Wattens genannt. Mein Titelfavorit ist nach wie vor Ried, obwohl ich meiner Mannschaft viel zutraue. Aber wir müssen erst den Wandel schaffen. Wir sind nicht mehr der Jäger. Wir sind jetzt die Gejagten. Jetzt kommt nicht mehr Wattens nach Ried oder Kapfenberg, jetzt kommt der Titelfavorit. Und für die ist es meistens das Spiel des Jahres. Da brauchen wir ganz schnell eine andere Präsenz in den Auswärtsspielen, eine andere Einstellung.

Sportzeitung: Sie haben Ried genannt. Gibt’s noch andere, die sich mit ihnen um den Aufstieg streiten?

Silberberger: Die üblichen Verdächtigen. Wiener Neustadt und Lustenau werden sicher ein gewichtiges Wort mitreden. Aber eine echte Tendenz lässt sich vermutlich erst in der ersten Länderspielpause ablesen, nach sechs Spieltagen. Da können wir vielleicht abschätzen, wohin die Reise geht.

Sportzeitung: Mit Andi Dober und Ione Cabrera haben Sie überraschend zwei Spieler geholt, von denen viele glaubten, dass ihre Zeit bereits abgelaufen wäre. Warum glauben Sie, dass die beiden ausgerechnet in Wattens noch einmal explodieren?

Silberberger: Mir ist schon öfters zu Ohren gekommen, dass sie bereits abgeschrieben wurden. Cabrera überzeugte uns im Probetraining restlos. Und Dober bringt eine tolle Vita mit. Ich hab‘ mit beiden gesprochen. Sie wissen, dass es keinem hilft, wenn sie von ihrer Vergangenheit leben. Von Dober will ich die Leistung sehen, die er im Old Trafford gegen England gezeigt hat. Ich bin bekannt dafür, mit Spielern älteren Semesters gut fahren zu können. Wir haben einen Mader, Walch, Oswald, Grünwald – da spielt sich viel auf der Ebene des Vertrauens und des gegenseitigen Respekts ab. Ich glaube, dass beide voll leistungsfähig sind. Wir setzen hohe Erwartungen in sie und wurden bis jetzt noch keine Sekunde enttäuscht. Wir wollten eine andere Mentalität. Und eins ist klar: Dober und Cabrera brachten eine andere Mentalität mit.

Sportzeitung: Auch die Verpflichtung von Clemens Walch ist angesichts seiner Verletzungshistorie nicht frei von Risiken. War die Chance, einen Spieler von seinem Format zu bekommen, größer als die Angst eine weitere Verletzung von ihm zu riskieren?

Scilberberger: Ich wollte Walch unbedingt, weil wir damit auch einen unmittelbaren Titelkonkurrenten schwächen konnten. Und weil er ein Topspieler in dieser Liga ist, wenn er sein Potenzial abrufen kann. Seine Wehwechen bekommen wir in den Griff. Wir sind davon überzeugt, dass die Spieler funktionieren. Jeder musste den Medizincheck bestehen, keiner wurde aus einem Bauchgefühl raus verpflichtet.

„Wir sind jetzt nicht mehr Jäger, wir sind jetzt die Gejagten – wir müssen diesen Wandel aber erst einmal schaffen“
Thomas Silberberger

„Unsere sogenannten ‚alten‘ Spieler wissen genau, dass es keinem hilft, wenn sie von ihrer Vergangenheit leben“
Thomas Silberberger

Sportzeitung: Mit Mader, Walch, Nitzlnader, Jauregui, Toplitsch und Pranter haben Sie das nominell beste Mittelfeld der Liga – und gleichzeitig wohl auch die Qual der Wahl. Wie groß ist eigentlich die Gefahr, dass angesichts des starken Kaders die gute Stimmung ins Negative kippt.

Silberberger: Wir sind uns der Gefahr bewusst. Darauf legen wir unser Hauptaugenmerk. Aber lieber habe ich die Qual der Wahl als andersrum. Letztes Jahr haben die Elf am Platz gewusst, dass sie, egal was passiert, sowieso spielen, weil der „Alte“ keine echten Alternativen auf der Bank hat. Da ist mir die Situation jetzt um Ecken lieber. Wir haben ja auch noch einen Kovacec und einen Filip. Wir haben für vier Mittelfeldplätze neun Spieler. Das wird sicher eine interessante Geschichte. Aber es wird sicher auch das eine oder andere Wehwechen geben. Im Gegensatz zu früher können wir uns jetzt den Luxus gönnen, auch einmal auf einen Spieler zu verzichten. In den letzten Jahren fuhr ich, ein wenig überspitzt gesagt, wenn Benni Pranter meinte, dass er Temperatur hat, zu ihm und achtete darauf, dass er seine Medizin nimmt … (lacht) … zur Not hätte ich ihm auch das Zäpfchen gesteckt. Das muss ich jetzt nicht mehr.

Sportzeitung: Vor zwei Jahren wimmelte es bei der WSG von jungen Tirolern. Heute benötigt man schon fast eine Lupe, um Eigenbaugewächse zu finden. Wurde da jetzt sogar der vielzitierte Tiroler Weg am Altar eines möglichen Titelgewinns geopfert?

Silberberger: Nein, ich bin weiterhin für den Tiroler Weg. Aber das ist eine Qualitätsfrage. Und es ist nun mal nicht genug Qualität vorhanden, um mit Tiroler Talenten zu spielen. Deswegen muss man in anderen Bundesländern oder anderen Ländern besser ausgebildete Talente forcieren. Ein Tamba *(er war im Vorjahr nach Wattens verliehen; Anm. d. Red.)* steht jetzt im Kader von Juventus. Ich stehe für Erfolg und werde auch am Erfolg gemessen. Wenn ich zehn Spiele mit Tirolern verliere, heißt‘s ‚Silberberger schleich‘ dich‘. Wenn ich zehn Spiele mit 15 Ausländern im Kader gewinne, tragen sie mich mit der Sänfte vom Platz. Das ist ein schmaler Grat. Ich forciere das Tiroler Talent dann, wenn die Qualität da ist. Tatsache ist aber auch, dass die meisten mit Qualität dann – siehe Schnegg *(er wechselte vor der Saison nach Liefering; Anm. d. Red.)* – recht rasch wieder weg sind.

Sportzeitung: In den vergangenen zwei Spielzeiten waren stets die Tiroler Derbies gegen Wacker Innsbruck die absoluten Highlights der Saison. Wie sehr fehlen Ihnen Daxbacher & Co?

Silberberger: (lacht) So sehr, dass ich mir jetzt die Bundesliga-Spiele von Daxbacher & Co regelmäßig im Tivoli anschaue.

Sportzeitung: Gibt es im nächsten Jahr dann wieder das richtige Derby?

Silberberger: Ich hoffe stark! Und ich hoffe, dass diese Derbys dann in der Bundesliga stattfinden. Wir setzen alles daran, es zu schaffen. Aber es wird vermutlich ein Geduldsspiel werden.

Die Kilometerfresser

VERLETZUNGSPECH. Die Lustenauer Austria hat auf ihrer Bus-Tour durch ganz Österreich die ersten drei Punkte „eingepackt“. Darauf will man aufbauen … und sich im oberen Tabellendrittel festsetzen.

Vier Teams sind in der neuen 2. Liga noch ohne Niederlage. Die Lustenauer Austria ist eines davon. Allerdings hatte man in den ersten beiden Runden jeweils „nur“ einen Punkt geholt. Aber jetzt ist der Bann gebrochen, der erste Saisonsieg eingefahren. Ja mehr noch – das 3:0 in Horn war der erste Zweitliga-Sieg für die Ländle-Grün-Weißen seit drei Monaten, seit dem 2:0-Erfolg bei Blau-Weiß Linz. „Endlich hatten wir auch das nötige Spielglück“, so Trainer Gernot Plassnegger, der aber auch die bessere Chancenauswertung als in den ersten Partien hervorhob: „Wobei wir uns die ganze Sache sicherlich noch leichter machen hätten können – wir haben wieder einige Möglichkeiten ausgelassen.“

Wie schon zum Saisonauftakt in Klagenfurt gelang den Lustenauern ein schnelles Tor. Nach einer idealen Djuric-Flanke vollendete Ronivaldo mit seinem ersten Saisontor zum 1:0. Nur zwei Minuten später gab‘s schon die erste große Chance nachzulegen – Nicolai Bösch vergab aber. Dann scheiterten Marcel Canadi und kurz darauf auch Maximilian Waack. Nach der Pause machten die Vorarlberger dann aber doch den Sack zu. Ronivaldo schnürte den Doppelpack, der eingewechselte Alexander Ranacher fixierte den Endstand. Trainer Plassnegger war natürlich zufrieden. Zumal er vor der Partie durchaus auch die eine oder andere Sorgenfalte auf der Stirn hatte …

So fiel mit dem Brasilianer William (Knochenabsplitterung) und Youngster Darijo Grujcic die gesamte Innenverteidigung verletzungsbedingt aus. Für sie mussten der 18-jährige Dragan Marceta und Firat Tuncer in die Bresche springen. Und sie machten ihre Sache wirklich gut.

Ein weiteres Problem für die Vorarlberger in den letzten Wochen waren die langen Busreisen. Scheiblingkirchen (im ÖFB-Cup), Klagenfurt und jetzt Horn – die Lustenauer Austria hat schon knapp 3.800 Kilometer mit dem Bus heruntergespult. „Natürlich wünscht man sich das nicht unbedingt, bei den hohen Temperaturen der letzten Wochen stundenlang quer durch Österreich zu fahren – aber wir können das eben nicht ändern“, will Gernot Plassnegger aber nicht jammern. Zumal ja in den nächsten Wochen noch weitere Auswärtsfahrten warten. Zum Beispiel zum FAC nach Wien. Oder nach Steyr. „Wenn wir dann immer drei Punkte im Gepäck haben, dann lässt sich das schon aushalten“, schmunzelt auch Kapitän Marco Krainz, der jetzt aber einmal auf die kommende Heimpartie gegen die OÖ Juniors blickt: „Jetzt sollten wir am kommenden Samstag unbedingt nachlegen, um diesen Erfolg in Horn ein wenig zu vergolden.“ Und wirklich, mit einem Sieg könnte man sich im oberen Tabellendrittel festsetzen. ●

„Natürlich wünscht man sich das nicht, bei den hohen Temperaturen stundenlang quer durch Österreich zu fahren“
Lustenau-Trainer Gernot Plassnegger

FOTO: GEPA PICTURES

Horns Christian Preininger konnte Lustenau-Goalgetter Ronivaldo nicht stoppen – der Brasilianer erzielte beim 3:0-Sieg der Vorarlberger einen Doppelpack

Roman Kienast sorgte in Steyr in der Nachspielzeit für die Entscheidung zugunsten der Wiener Neustädter

FOTOS: GEPA PICTURES

Oldies sind Goldies

SCHIERL FÄLLT AUS. Der SC Wiener Neustadt kommt langsam aber sicher in Schwung. Vielleicht noch nicht ganz in Sachen Leistung, aber zumindest das Punktekonto wächst an. Auch dank der Goalgetter-Oldies!

„Wie ich schon vor der Saison gesagt habe, müssen wir den nötigen Schritt schaffen und nicht nur gut spielen, sondern auch Punkte holen“, zuckte Steyr-Trainer Gerald Scheiblehner nach dem Schlusspfiff der Partie gegen Wiener Neustadt etwas ratlos mit den Schultern. Kein Wunder, sein Team war praktisch die gesamten 90 Minuten die überlegene Mannschaft, stand aber einmal mehr mit leeren Händen da. Denn die Niederösterreicher präsentierten sich bei der Sonntags-Matinee einfach viel abgebrühter und routinierter als die Hausherren. Und das, obwohl man nach einer knappen halben Stunde schon Torhüter Domenik Schierl mit einer Knöchelverletzung verlor. „Bitter“, so Sportchef Andreas Schicker, „zumal er wohl vier bis sechs Wochen ausfallen wird. Aber sein Ersatzmann Philipp Klar hat seine Sache hervorragend gemacht und einen großen Teil dazu beigetragen, dass wir den ersten Saisonsieg bejubeln konnten.“ Damit traf er den Nagel auf den berühmten Kopf. Denn der 26-Jährige, der erst im Sommer vom Wiener Sportclub zu den Neustädtern gestoßen ist, brachte die Steyr-Angreifer vor allem nach der Pause phasenweise zur Verzweiflung.

„Letztendlich ein durchaus glücklicher Sieg – aber den nehmen wir natürlich auch“
Neustadt-Trainer Gerhard Fellner

Aber der Sieg der Neustädter hatte letztendlich mehrer Väter – vor allem die zwei Routiniers an vorderster Front: Zuerst sorgte Hamdi Salihi, der in den ersten 45 Minuten praktisch überhaupt nicht in Erscheinung getreten war, per Kopf mit seinem ersten Saisontor für das 1:0. Dann war es der 34-jährige Roman Kienast, der in der Nachspielzeit einen Konter perfekt abschloss und so den Sack zumachte.

„Es war das erwartet schwere Auswärtsspiel“, atmete Andreas Schicker tief durch, „wir waren mit unserer Leistung vor der Pause überhaupt nicht zufrieden. In Hälfte zwei lief es dann besser. Unter dem Strich muss man aber schon von einem glücklichen Sieg sprechen.“ Das sah auch Trainer Gerhard Fellner so. „Aber den nehmen wir natürlich auch!“ ●

KICK & RASCH

Gelungenes Comeback

„Dieser Sieg gibt der Mannschaft Selbstvertrauen“, hatte Rieds Sportchef Fränky Schiemer nach dem Heimerfolg gegen Wattens gemeint. Und damit traf er den Nagel auf den Kopf. Eine (Gewitter bedingte) Verschiebung um 24 Stunden brachte die Wikingher ebenso nicht aus der Ruhe, wie ein 0:1-Rückstand nach der Pause. Zumal man mit **Julian Wießmeier** (Bild) einen Super-Joker auf der Bank sitzen hatte. Der 25-Jährige, der nach einem überstandenen Rippenbruch erstmals in dieser Saison im Rieder Kader stand, wurde in der 55. Minute von Coach Thomas Weissenböck aufs Feld geschickt und drehte die Begegnung. Mit einem Doppelpack in gerade einmal drei Minuten!

BW Linz ist (nicht nur) Alan

Drei Spiele, drei Siege – der Saisonstart von Blau Weiß Linz kann durchaus als perfekt bezeichnet werden. Und der Höhenflug der Oberösterreicher hat einen Namen – **Alan** (Bild). Der 21-jährige Brasilianer, der im vollen Namen Alan Lima Cariús heißt, hat sich im Eilzugstempo in die Herzen der blauweißen Fans gespielt. Und vor allem geschossen. Denn nicht weniger als vier der bisherigen acht Linzer Treffer gehen auf sein Konto – zwei Mal trug er sich beim 3:1-Auswärtssieg bei den Innsbrucker Amateuren in die Schützenliste ein. Und Trainer Thomas Sageder kommt regelrecht ins Schwärmen, wenn er über seinen Schützling spricht: „Bei Schussübungen weiß man oft nicht, ob er Rechts- oder Linksfuß ist. Von ihm kann immer ein Genieblitz kommen. Er kann einer der besten Spieler der Liga werden.“

Endlich angeschrieben

Aufsteiger SV Lafnitz läuft weiter dem ersten Sieg in der 2. Liga nach. Aber die Steirer haben jetzt in Runde drei wenigstens einmal angeschrieben. Dank **Nikola Frljuzec** (Bild), der seine Farben in Amstetten früh in Führung gerbacht hatte. Und dank Keeper Andreas Zingl, der in der Schlussphase den Punkt festhielt. Sehr zum Ärger von Amstetten-Obmann Rudolf Brunner: „Wenn man in dieser Liga die Chancen nicht nutzt, darf man sich über ein Remis nicht wundern.“

2. Liga Statistik

2. LIGA 2018/2019

1 Aufsteiger, 3 Absteiger — Liefering, Juniors OÖ und Amateurteams nicht aufstiegsberechtigt

							Heim			Auswärts		
1. FC Liefering	3	3	0	0	9:1	**9**	2	0	0	1	0	0
2. Blau Weiß Linz	3	3	0	0	8:2	**9**	1	0	0	2	0	0
3. SV Ried	3	2	1	0	5:3	**7**	1	0	0	1	1	0
4. Kapfenberger SV	3	2	0	1	6:2	**6**	1	0	1	1	0	0
5. SC Austria Lustenau	3	1	2	0	5:2	**5**	0	1	0	1	1	0
6. WSG Wattens	3	1	1	1	8:4	**4**	1	1	0	0	0	1
7. W. Innsbruck II (A)	3	1	1	1	4:3	**4**	0	1	1	1	0	0
8. SC Wr. Neustadt	3	1	1	1	3:3	**4**	0	0	1	1	1	0
9. FAC	3	1	1	1	6:7	**4**	0	0	1	1	1	0
10. FC Juniors OÖ (A)	3	1	1	1	4:6	**4**	0	1	1	1	0	0
11. Young Violets (A)	3	1	0	2	4:9	**3**	1	0	0	0	0	2
12. SKU Amstetten (A)	3	0	2	1	4:5	**2**	0	1	1	0	1	0
13. Austria Klagenfurt (A)	3	0	2	1	3:5	**2**	0	1	0	0	1	1
14. SV Lafnitz (A)	3	0	1	2	3:9	**1**	0	0	1	0	1	1
15. SK Vorwärts Steyr (A)	3	0	1	2	1:7	**1**	0	1	1	0	0	1
16. SV Horn (A)	3	0	0	3	4:9	**0**	0	0	2	0	0	1

SAISON 2018/2019

	Amstetten	A. Klagenfurt	A. Lustenau	BW Linz	FAC	Horn	Juniors OÖ	Kapfenberg	Lafnitz	Liefering	Ried	Vw. Steyr	Wacker II	Wattens	Wr. Neustadt	Young Violets
Amstetten	■	10.5.	24.5.	15.3.	**3:4**	21.9.	9.11.	1.6.	**1:1**	12.4.	24.8.	5.4.	1.3.	26.10.	5.10.	26.4.
Klagenfurt	19.10.	■	**1:1**	1.3.	26.4.	12.4.	29.3.	3.5.	17.5.	23.11.	2.11.	29.5.	17.8.	8.3.	21.9.	31.8.
A.Lustenau	2.11.	22.2.	■	12.4.	29.3.	8.3.	18.8.	29.9.	22.9.	1.9.	17.5.	3.5.	1.6.	9.11.	**1:1**	19.10.
BW Linz	17.8.	**3:1**	14.9.	■	31.8.	19.10.	3.5.	19.4.	23.11.	28.9.	29.5.	2.11.	8.3.	29.3.	22.2.	17.5.
FAC	22.2.	28.9.	24.8.	5.4.	■	3.5.	8.3.	**0:2**	2.11.	17.5.	14.9.	19.10.	19.4.	17.8.	1.6.	9.11.
Horn	19.4.	14.9.	**0:3**	10.5.	5.10.	■	28.9.	9.11.	15.3.	**1:2**	5.4.	24.8.	26.10.	1.6.	24.5.	1.3.
JuniorsOÖ	29.5.	26.8.	15.3.	5.10.	**2:2**	26.4.	■	2.11.	1.3.	23.9.	23.11.	17.5.	**0:3**	10.5.	5.4.	12.4.
Kapfenberg	23.11.	5.10.	26.4.	21.9.	1.3.	29.5.	24.5.	■	12.4.	29.3.	**1:2**	19.8.	10.5.	31.8.	26.10.	**3:0**
Lafnitz	8.3.	26.10.	19.4.	1.6.	24.5.	19.8.	**1:2**	14.9.	■	3.5.	19.10.	28.9.	31.8.	22.2.	9.11.	29.3.
Liefering	14.9.	1.6.	5.4.	26.4.	26.10.	22.2.	19.4.	24.8.	5.10.	■	15.3.	**4:0**	9.11.	24.5.	10.5.	**3:0**
Ried	29.3.	24.5.	26.10.	9.11.	12.4.	31.8.	1.6.	8.3.	10.5.	17.8.	■	22.2.	5.10.	**2:1**	26.4.	21.9.
Steyr	31.8.	9.11.	5.10.	24.5.	10.5.	29.3.	26.10.	15.3.	26.4.	1.3.	**1:1**	■	12.4.	21.9.	**0:2**	1.6.
Wacker II	**0:0**	15.3.	23.11.	**1:3**	23.9.	17.5.	22.2.	19.10.	5.4.	29.5.	3.5.	15.9.	■	26.4.	25.8.	2.11.
Wattens	17.5.	**1:1**	29.5.	24.8.	15.3.	23.11.	19.10.	5.4.	**6:1**	2.11.	1.3.	19.4.	28.9.	■	14.9.	3.5.
Wr.Neustadt	3.5.	19.4.	1.3.	27.7.	23.11.	2.11.	31.8.	17.5.	29.5.	19.10.	30.9.	8.3.	29.3.	12.4.	■	17.8.
Y. Violets	28.9.	5.4.	10.5.	26.10.	29.5.	**4:3**	14.9.	22.2.	24.8.	8.3.	19.4.	23.11.	24.5.	5.10.	15.3.	■

TORSCHÜTZEN 2. LIGA

4 Tore:	Âlan (BW Linz)
3 Tore:	Andy Reyes (FC Juniors OÖ)
2 Tore:	Ronivaldo (Austria Lustenau)
	Oliver Markoutz (FAC)
	Miroslav Milosevic (SV Horn)
	Matus Paukner (SV Horn)
	Matthias Puschl (SV Kapfenberg)
	David Sencar (SV Kapfenberg)
	Philipp Sturm (FC Liefering)
	Dominik Szoboszlai (FC Liefering)
	Mario Ebenhofer (BW Linz)
	Thomas Fröschl (BW Linz)
	Darijo Pecirep (SV Ried)
	Julian Wießmeier (SV Ried)
	Alexander Gründler (Wacker Innsbruck Am.)
	Alexander Kogler (Wacker Innsbruck Am.)
	Ignacio Jáuregui (WSG Wattens)
	Christoph Monschein (Young Violets)
1 Tor:	Levan Eloshvili (SV Kapfenberg)
	Hamdi Salihi (SC Wr. Neustadt)

2. LIGA VORSCHAU

4. Runde am 17./18./19. August 2018:

SC Wr. Neustadt – Young Violets Austria Wien	Stadion Wr. Neustadt, Fr, 19.10
BW Linz – SKU Amstetten	Stadion der Stadt Linz, Fr, 19.10
FAC – WSG Wattens	FAC-Platz, Fr, 19.10
SK Austria Klagenfurt – Wacker Innsbruck II	Wörthersee-Stadion, Fr, 19.10
SV Ried – FC Liefering	Josko Arena, Sa, 14.30
Austria Lustenau – FC Juniors OÖ	Planet Pure Stadion Sa, 20.00
SV Lafnitz – SV Horn	Sportplatz Lafnitz, So, 10.30
SV Kapfenberg – SK Vorwärts Steyr	Franz Fekete Stadion So, 17.00

2. LIGA SPERREN

nach Rot: –

nach Gelb-Rot: Marc Ortner (Austria Klagenfurt)

2. RUNDE 10./11./12. August 2018

SV KAPFENBERG – SV RIED 1:2 (0:0)

Kapfenberg: Ehmann; Rosenbichler, Gantschnig, Feyrer, Rosenberger; Sencar; Puschl, Skrivanek (46. Racic), Heric, Mensah (72. Milici); Th. Sabitzer (55. Eloshvili)
Ried: Kreidl; Kröpfl, Reiner, Boateng; Kerhe, Ammerer, Grgic, Schilling; Th. Mayer (83. Takougnadi), Lubega (55. Wießmeier), Pecirep (87. Surdanovic)
Torfolge: 1:0 (52.) Sencar, 1:1 (64.) Wießmeier), 1:2 (67.) Wießmeier
Gelb: Gantschnig, Sencar, Heric bzw. Ammerer
Franz Fekete Stadion, 1.200, SR: Hameter, 10.8.2018

SKU AMSTETTEN – SV LAFNITZ 1:1 (0:1)

Amstetten: Gschossmann; Deinhofer, Holzer, Keusch, Pudelko; Hinum; Lachmayr, Scharner, Offenthaler (68. Markic), M. Drga (77. Peham); Vukovic
Lafnitz: Zingl; Harrer, Rodler, Handl, Köfler; Gschiel, Kager, Waldl (60. Redzic), M. Kröpfl; Frljuzec (46. Zivtovic), M. Tieber (88. Tomka)
Torfolge: 0:1 (4.) Frljuzec, 1:1 (49.) Laschmayr
Gelb: Pudelko, Deinhofer bzw. Kager, Rodler
Ertl Glas Stadion, 980, Talic, SR: Ouschan, 10.8.2018

SV HORN – AUSTRIA LUSTENAU 0:3 (0:1)

Horn: Krell; Nesovic, Rogulj, Hetemaj (64. M. Vucenovic), Denner; Keca (52. Neumayer), Toth, Kirschner, Milosevic; Denner; Kirschner, Preininger; Paukner (72. Kotchev)
A. Lustenau: Kunz; Marceta, Tuncer, Waak, Otter; Djuric (76. Tiefenbach), M. Krainz, Dorn; Canadi (83. Pavlovic), Ronivaldo, Bösch (60. Ranacher)
Torfolge: 0:1 (7.) Ronivaldo, 0:2 (64./Elfmeter) Ronivaldo, 0:3 (86.) Ranacher
Gelb: Preininger, Neumayer, Toth bzw. Waack
Waldviertler Volksbank Arena, 753, SR: Harkam, 10 .8.2018

FC LIEFERING – YOUNG VIOLETS AUSTRIA WIEN 3:0 (0:0)

Liefering: Antosch; Dembélé (46. Gazibegovic), van der Werff, Barry, Schnegg; Stosic (61. Anselm), Szoboszlai, Diakaté, Camara, Sturm (78. Aganovic), Niangbo
Young Violets: Kos; Stark, Jonovic, Borkovic, Pejic; Hahn, Cancola; El Moukhantir (72. Jukic), Hainka, Gassmann (64. Prokop); Sulzer (57. Tadic)
Torfolge: 1:0 (62.) Schnegg, 2:0 (65.) Camara, 3:0 (74.) Szoboszlai
Gelb: keine bzw. Gassmann
Red Bull Arena, 398, SR: Gnam, 10.8.2018

WACKER INNSBRUCK II – BW LINZ 1:3 (0:2)

Wacker II: Wedl; Joppich, Pikkarainen, Maranda, Pirkl; Kogler, Rieder (79. Gallé), Martic (46. Zaizen), Satin, Gründler; O. Yilmaz (46. Taferner)
BW Linz: Helac; Janeczek, Grasegger, Kreuzriegler, Edokpolor; Tursch, Ebenhofer, Hartl, Haudum (67. M. Krainz); Alan (85. Canillas), Fröschl (73. Dramac)
Torfolge: 0:1 (10.) Alan, 0:2 (38.) Fröschl, 1:2 (57.) Kogler, 1:3 (64.) Alan
Gelb: Martic, O. Yilmaz, Gründler bzw. M. Krainz
Tivoli Stadion, 265, SR: Grobelnik, 11.8.2018

WSG WATTENS – AUSTRIA KLAGENFURT 1:1 (0:0)

Wattens: Oswald; D. Gugganig, Cabrera (19. Svoboda), Dober; Katnik, Jáuregui, Prantner, Mader, Soumah (60. Jurdik); Filip (60. Yeboah), Kovacec
A. Klagenfurt: Pelko; Kennedy, Moreira, Ortner, Saravanja; Zakany, Rusek (67. Greil), B. Pichler (86. Jaritz); Steinwender, Hütter; Akyildiz (82. Hödl)
Torfolge: 0:1 (54./Elfmeter) Zakany, 1:1 (66.) Jáuregui
Gelb-Rot: Ortner (90.+4/Klagenfurt); **Gelb:** Filip, Kovacec, Jáuregui bzw. keine
Gernot Langes Stadion, 1.020, SR: Jäger, 11.8.2018

VORWÄRTS STEYR – SC WR. NEUSTADT 0:2 (0:0)

Steyr: Großalber; Bader, Halbartschlager, Gabriel, Wimmer; Gasperlmair (69. Gotthartsleitner), Himmelfreundpointner, Lichtenberger, Sulejmanovic (68. Bader); Efendioglu, Martinovic (68. Bytyci)
Wr. Neustadt: Schierl (34. Klar); Gölles, Prada, Podhorin, Hager, Yavuz; D. Harrer, Gorzel (87. Kienast); Cheukoua (46. Faletar), Salihi, D. Reiter
Torfolge: 0:1 (56.) Salihi, 0:2 (90.) Kienast
Gelb: keine bzw. Podhorin
S.I.S.Arena, 2.400, SR: Sadikovski, 12.8.2018

FC JUNIORS OÖ – FAC WIEN 2:2 (1:1)

Juniors OÖ: Lawal; Andrade, Cvetko, Lageder, A. Burgstaller (77. Cirkovic); Bumberger (82. Ilic), Reyes, Monsberger (58. Pointner), Huskic; Grubeck, Schmiedl
FAC: Jenciragic; M. Mayer, Bubalovic, Anderle, Krenn; B. Yilmaz (46. Bosnjak), Becirovic, Tüccar; Todoroski (72. D. Schöpf), Sobczyk (82. Pajaczkowski), Markoutz
Torfolge: 1:0 (12.) Reyes, 1:1 (44.) Todoroski, 1:2 (54.) Sobczyk, 2:2 (81.) Reyes
Gelb: Cvetko bzw. Krenn, Schöpf
TGW Arena, 150, SR: Fröhlacher 5.8.2018

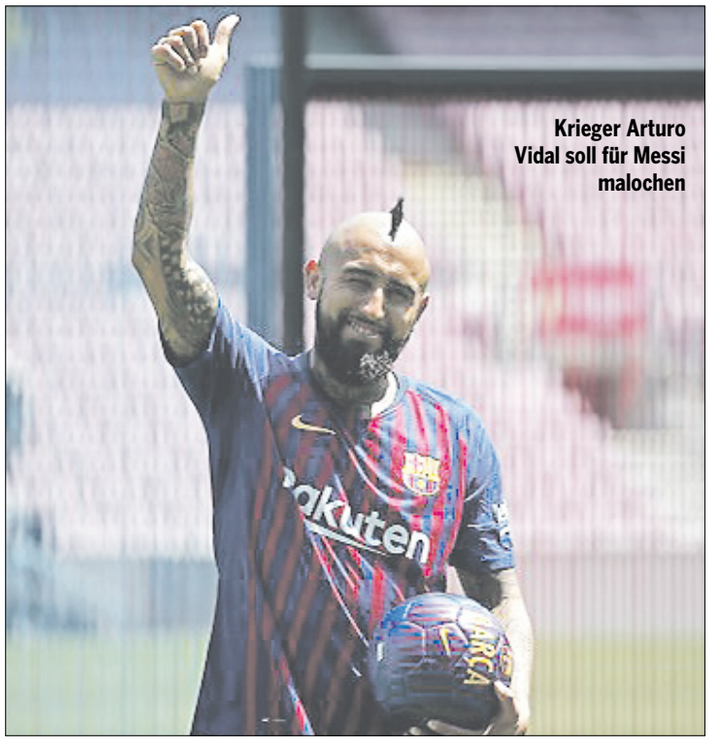
Sportzeitung
Im Fußball die Nr. 1

Messi Solo?

LA LIGA 2018/19.
Mit Cristiano Ronaldo ist Lionel Messi sein Lieblingsfeind abhanden gekommen. Ist das der Freibrief für den FC Barcelona zur Titelverteidigung?

FOTO: GEPA PICTURES

Barcelona – La L



Krieger Arturo Vidal soll für Messi malochen

BARCELONA, ATLÉTICO & REAL MADRID. Doublegewinner Barcelona möchte seine Konkurrenten aus der Hauptstadt erneut hinter sich lassen... und den Erzrivalen Real vom europäischen Thron stoßen.

Auch wenn der 2:1-Supercupsieg gegen Sevilla nur mit Mühe gelang, mit sieben Meistertiteln in den letzten zehn Jahren ist der FC Barcelona auch heuer das Team, das es in La Liga zu schlagen gilt. Nach den Abgängen von Vereinsikone Iniesta und Paulinho, beide zog es nach Asien, galt es die Schaltzentrale im Mittelfeld neu zu besetzen. Mit dem kampfstarken Arturo Vidal und dem vielversprechenden Talent Arthur soll die entstandene Lücke geschlossen werden. Für den Defensivverbund wurde mit Lenglet ein spielstarker Verteidiger geholt, der den Konkurrenzkampf innerhalb der Abwehrreihe deutlich erhöhen wird. Für mehr Schwung in der Offensivabteilung soll der bisher teuerste Neuzugang der Saison, der 21-jährige Malcolm, sorgen. Satte 41 Millionen Euro überwies man für den Rechtsaußen nach Bordeaux. Mit Ousmane Dembélé, dem der Durchbruch bei den *Blaugrana* bisher nicht gelungen ist, wird er um den begehrten Platz neben Leo Messi und Luis Suarez rittern. Die Erwartungshaltung im Klub ist naturgemäß hoch, so will der Doublegewinner

FC BARCELONA

Gründungsjahr: 1899 **Trainer:** Ernesto Valverde **Erfolge:** CL 1992, 2006, 09, 11, 15; UEFA-Cup 1958, 60, 66; Cupsieger-Cup 1979, 82, 89, 97; UEFA Supercup 1992, 97, 2009, 11, 15; 3x FIFA-Klub-WM; 25x Meister; 30x Copa del Rey; 12x Supercup, 2x Ligacup **Stadion:** Camp Nou, 99.354 **Klubdress:** rot-blau **Internet:** www.fcbarcelona.com **Adresse:** Aristides Maillol, s/n 08028 Barcelona

SPORTZEITUNG-TIPP: 1.

Höchster Sieg:
Barcelona – Tarragona 10:1 (1949/50)
Höchste Niederlage:
Athletic Bilbao – Barcelona 12:1 (1930/31)
Torschützenkönige: Martin (32 Tore, 1942/43), Cesar (28 Tore, 1948/49), Re (25 Tore, 1964/65), Rexach (17 Tore, 1970/71), Krankl (29 Tore, 1978/79), Quini (20 Tore, 1980/81, 26 Tore, 1981/82), Romario (30 Tore, 1993/94), Ronaldo (34 Tore, 1996/96), Eto'o (25 Tore, 2004/05; 27 Tore, 2005/06), Messi (34 Tore, 2009/10; 50 Tore, 2011/12; 46 Tore, 2012/13), L. Suárez (40 Tore, 2015/16), Messi (37, 2016/17), Messi (34, 2017/18)
Rekordspieler: Xavi (505 Spiele, 1998–2015)
Rekordtorschütze: Lionel Messi (383 Tore, seit 2004)

Zugänge: Malcolm (Bordeaux; 41 Mio), Lenglet (FC Sevilla; 35,9 Mio), Arthur (Gremio; 31 Mio), Vidal (Bayern; 18 Mio), El Haddadi (Alavés; Leih-Ende), Marlon (Nizza; Leih-Ende), Rafinha (Inter; Leih-Ende)
Abgänge: Paulinho (34/9; GZ Evergrande, Leihe), Iniesta (30/1; Vissel Kobe; 0), A. Gomes (16/0; Everton, Leihe, 2,25 Mio), Al. Vidal (15/1; FC Sevilla, 8,5 Mio), Digne (12/0; Everton, 20,2 Mio), Deulofeu (10/1; Watford, 13 Mio), Mina (5/0; Everton, 30,25 Mio);
während der Saison: Mascherano (7/0; Hebei CF, 5,5 Mio)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Marc-A. ter Stegen (GER)	30.04.1992	37/0
	13	Jasper Cillessen (NED)	22.04.1989	1/0
Verteidigung	2	Nélson Semedo (POR)	16.11.1993	24/0
	3	Gerard PIQUÉ	02.02.1987	30/2
	15	Clément Lenglet (FRA)	17.06.1995	0/0
	18	Jordi Alba	21.03.1989	33/2
	23	Samuel Umtiti (FRA)	14.11.1993	25/1
	24	Thomas Vermaelen (BEL)	14.11.1985	14/0
		MARLON (BRA)	07.09.1995	2/0
		Marc Cucurella	22.07.1998	0/0
Mittelfeld	4	Ivan Rakitic (KRO)	10.03.1988	35/1
	5	SERGIO Busquets	16.07.1988	33/0
	6	Denis Suárez	06.01.1994	18/2
	7	Philippe Coutinho (BRA)	12.06.1992	18/8
	8	ARTHUR Melo (BRA)	12.08.1996	0/0
	12	RAFINHA (BRA)	12.02.1993	0/0
	20	Sergi ROBERTO	07.02.1992	30/1
	22	Arturo Vidal (CHL)	22.05.1987	0/0
		Sergi Samper	20.01.1995	0/0
		Carles Aleñá	05.01.1998	3/0
Sturm	9	Luis Suárez (URU)	24.01.1987	33/25
	10	Lionel Messi (ARG)	24.06.1987	36/34
	11	Ousmane Dembélé (FRA)	15.05.1997	17/3
	14	MALCOM (BRA)	26.02.1997	0/0
	17	Paco Alcácer	30.08.1993	17/4
	19	MUNIR El Haddadi	01.09.1995	34/6
		José Manuel Arnáiz	15.04.1995	1/0

ATLETICO MADRID

Gegründet: 1903 **Trainer:** Diego Simeone **Erfolge:** Cupsiegercup 1962; Europa League 2010, 2012, 2018, Europ. Supercup 2011, 13; Weltcup 1975; 10x Meister; 10x Copa del Rey; Supercup 1985, 2015 **Stadion:** Estadio Metropolitano de Madrid, 69.829 **Klubdress:** Rot-Weiß-Blau **Internet:** www.clubatleticodemadrid.com **Adresse:** Paseo Virgen 67, Madrid

SPORTZEITUNG-TIPP: 3.

Höchster Sieg:
Atletico Madrid – Hercules 9:0 (1955/56)
Atletico Madrid – L. Palmas 9:0 (1957/58)
Höchste Niederlage:
Celta – Atletico Madrid 8:1 (1954/55)
Torschützenkönige: Garate (14 Tore, 1968/69; 16 Tore, 1969/70), Luis (16 Tore, 1969/70), Garate (17 Tore, 1970/71), Hugo Sanchez (19 Tore, 1984/85), Baltazar (35 Tore, 1988/89), Manolo (27 Tore, 1991/92), Vieri (1997/98), Forlan (32 Tore, 2008/09)
Rekordspieler: Abelardo (401 Spiele; 1959-76)
Rekordtorschütze: Adrian Escudero (150 Tore; 1945-58)

Zugänge: Lemar (Monaco; 70 Mio), Rodri (Villareal; 20 Mio), Kalinic (Milan; 14,5 Mio), Arias (PSV Eindhoven; 11 Mio), Adán (Betis; 1 Mio), G. Martins (Sporting Lissabon; 0)
Abgänge: Gabi (34/0; Al Sadd, 0), Torres (27/5; Sagan Tosu, 0), Gameiro (25/7; Valencia), Vrsaljko (21/0; Inter, Leihe, 6,5 Mio), A. Sané (1/0; Istra, 0), Werner (1/0; Huesca, Leihe); **während der Saison:** Y. Carrasco (17/3; Dalian Yifang, 30 Mio), Gaitan (6/0; Dalian Yifang, 5,75 Mio), A. Fernandez (5/0; Beijing Renhe, 4,5 Mio)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Antonio Adán	13.05.1987	30/0
	13	Jan Oblak (SLO)	07.01.1993	37/0
Verteidigung	2	Diego Godín (URU)	16.02.1986	30/0
	3	FILIPE LUÍS (BRA)	09.08.1985	20/1
	4	Santiago Arias (COL)	13.01.1992	0/0
	15	Stefan Savic (MNE)	08.01.1991	27/0
	20	JUANFRAN Torres	09.01.1985	17/0
	21	Lucas Hernández (FRA)	14.02.1996	27/0
	24	José Gimenez (URU)	20.01.1995	23/1
		Carlos Isaac	30.04.1998	1/0
Mittelfeld	5	THOMAS Partey (GHA)	13.06.1993	0/0
	6	KOKE	08.01.1992	35/4
	8	SAÚL Ñíguez	21.11.1994	36/2
	11	Thomas Lemar (FRA)	12.11.1995	0/0
	14	RODRI	22.06.1996	37/1
	18	Gelson Martins (POR)	11.05.1995	0/0
	23	VITOLO	02.11. 1989	14/1
		Toni Moya	20.03.1998	1/0
Sturm	7	Antoine Griezmann (FRA)	21.03.1991	32/19
	9	Nikola Kalinic (KRO)	05.01.1988	0/0
	10	Ángel Correa (ARG)	09.03.1995	37/8
	19	Diego Costa	07.10.1988	15/3

iga fest im Griff

auch endlich wieder in der Champions League für Furore sorgen.

Atlético Madrid plagen hingegen andere Sorgen. Beim Bebauungsplan für die Errichtung des neuen Stadions sei gegen eine Reihe von Gesetzen verstoßen worden, entschied der Oberste Gerichtshof der Region Madrid. Im schlimmsten Fall müsste der Verein ins alte Estadio Calderón zurückkehren. Sportlich wird Diego Simeone, der in sein bereits achtes Jahr als Trainer geht, weiterhin auf eine kompakte Defensive und seinen schnellen Stürmerstar Griezmann setzen. Königstransfer Lemar soll ebenfalls die nötige Offensivpower mitbringen, um weiterhin vorne mitzumischen.

„Es ist eine interessante Aufgabe, das Team ohne Ronaldo neu zu erfinden“
Real-Trainer
Julen Lopetegui

Beim Stadtrivalen Real startet man mit vielen Fragezeichen ins Jahr 1 nach CR7. Der neue Trainer Julen Lopetegui stellt aber klar: „Es ist eine interessante Aufgabe, das Team ohne Ronaldo neu zu erfinden. Ich bin überzeugt von dem Team, das ich habe.“ Mit Thibaut Courtois wurde der beste WM-Torhüter von Chelsea verpflichtet. Gareth Bale wird eine deutlich wichtigere Rolle einnehmen als bisher. Auch das 18-jährige Sturmtalent Vinicius Júnior, das für 45 Millionen Euro von Flamengo Rio geholt wurde, soll für frischen Wind sorgen. ●

Thibaut Courtois ist die neue Nummer 1 bei Real Madrid

FOTO: GEPA PICTURES

REAL MADRID

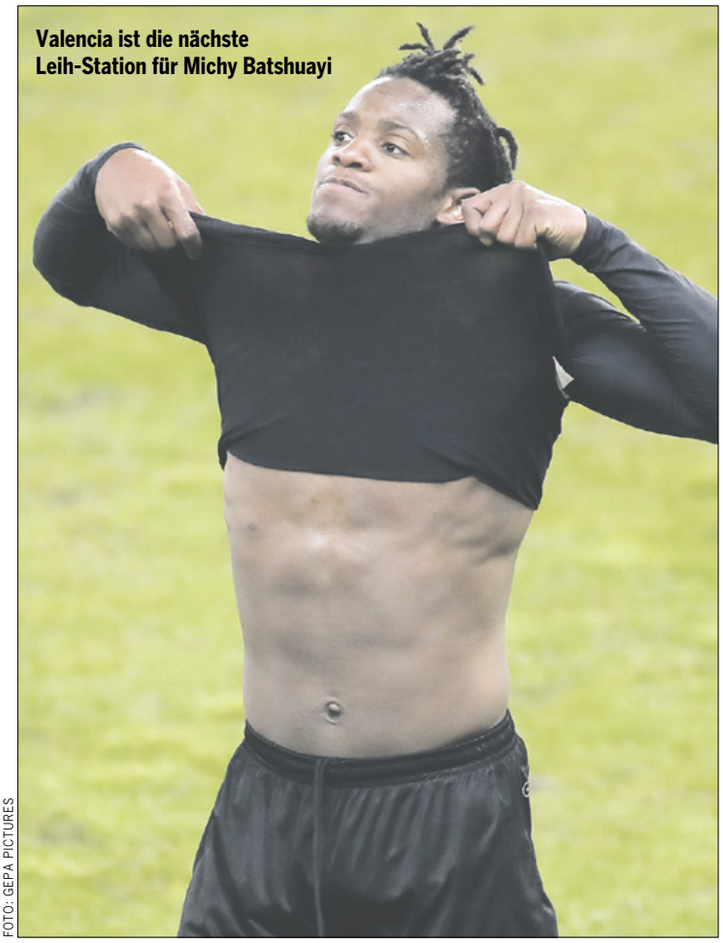
Gründungsjahr: 1902 **Trainer:** Julen Lopetegui **Erfolge:** CL (13): 1956, 57, 58, 59, 60, 66, 98, 2000, 02, 14, 16, 17, 18; UEFA-Cup (2): 1985, 86; UEFA Supercup (4); 2002, 14, 16, 17; 3x Weltcup, 3x Klub WM; 33x Meister; 19x Cupsieger; 10x Supercup, 1x Ligacup **Stadion:** Santiago Bernabeú, 85.454 **Klubdress:** weiß **Internet:** www.realmadrid.com **Adresse:** Concha Espina 1, 28036 Madrid

SPORTZEITUNG-TIPP: 2.

Höchster Sieg:
Real Madrid – Elche 11:2 (1959/60)
Höchste Niederlage:
Espanyol B. – Real Madrid 8:1 (1929/30)
Torschützenkönige:
Olivares (16 Tore, 1932/33), Pahino (28 Tore, 51/52), Di Stefano (27, 53/54; 24, 55/56; 31, 56/57; 19, 57/58; 23, 58/59), Puskas (26, 59/60; 27, 60/61; 26, 63/63; 20, 63/64), Amancio (14, 68/69; 16, 69/70), Juanito (17, 1983/84), Hugo Sanchez (22, 85/86; 34, 86/87; 38, 89/90), Butragueño (19, 90/91), Zamorano (28, 94/95), Raul (25, 98/99; 26, 00/01), van Nistelrooy (25, 06/07), Cristiano Ronaldo (40, 10/11; 30, 13/14; 48, 14/15)
Rekordspieler: Raúl (550 Spiele)
Rekordtorschütze: C. Ronaldo (311 Tore)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Keylor Navas (CRC)	15.12.1986	27/0
	13	Kiko Casilla	02.10.1986	10/0
	30	Luca Zidane	13.05.1998	1/0
		Thibaut Courtois (BEL)	11.05.1992	0/0
		Andriy Lunin (UKR)	11.02.1999	0/0
Verteidigung	2	Daniel CARVAJAL	11.01.1992	25/0
	3	Jesús Vallejo	05.01.1997	7/0
	4	SERGIO RAMOS	30.03.1986	26/4
	5	Rafael Varane (FRA)	25.04.1993	27/0
	6	NACHO Fernandez	18.01.1990	27/3
	12	MARCELO (BRA)	12.05.1988	28/2
	19	Álvaro Odriozola	14.12.1995	35/0
		Fabio Coentrão	11.03.1988	0/0
Mittelfeld	8	Toni Kroos (GER)	04.01.1990	27/5
	10	Luca Modric (KRO)	09.09.1985	26/1
	14	CASEMIRO (BRA)	23.02.1992	30/5
	18	Marcos Llorente	30.01.1995	13/0
	20	Marco Asensio	21.01.1996	32/6
	22	ISCO Alarcon	21.04.1992	30/7
	24	Dani Ceballos	07.08.1996	12/2
	36	Martin Ødegaard (NOR)	17.12.1998	0/0
	37	Federico Valverde	22.07.1998	0/0
Sturm	9	Karim Benzema (FRA)	19.12.1987	32/5
	11	Gareth Bale (WAL)	16.07.1989	26/16
	17	Lucas Vázquez	01.07.1991	33/4
	21	Borja Mayoral	05.04.1997	0/0
	26	Raúl de Tomás	17.10.1994	0/0
	28	Vinícius Júnior	12.07.2000	0/0

Zugänge: Vinícius Júnior (Flamengo; 45 Mio), Courtois (Chelsea; 35 Mio), Odriozola (35/0; Sociedad; 30 Mio), Lunin (Z. Lugansk; 8,5 Mio), Ødegaard (Heerenveen; Leih-Ende), F. Coentrão (Sporting Lissabon; Leih-Ende)
Abgänge: C. Ronaldo (27/26; Juventus, 117 Mio), Kovacic (21/0; Chelsea; Leihe), Th. Hernandez (13/0; R. Sociedad, Leihe), Hakimi (2/0; Dortmund, Leihe)



Valencia ist die nächste Leih-Station für Michy Batshuayi

FOTO: GEPA PICTURES

Wer wird „Best of the Rest“?

VALENCIA & VILLARREAL. Im Kampf um den Titel „Best of the Rest“ hat Valencia mit Gameiro und Batshuayi kurz vor Ankick noch zwei Topstürmer geholt, aber auch Villarreal nahm reichlich Geld in die Hand.

Nach zwei enttäuschenden Spielzeiten, die jeweils mit dem 12. Rang abgeschlossen wurden, feierte der FC Valencia ein furioses Comeback im Spitzenfeld der Liga. Platz 4 in der Endabrechnung ermöglicht den „Fledermäusen“ die direkte und vor allem finanziell lukrative Teilnahme an der Gruppenphase der Champions League. Erfolgscoach Marcelino, der mit einer Vertragsverlängerung bis 2020 belohnt wurde, hat mit Kevin Gameiro und Michy Batshuayi zwei neue Torjäger-Optionen bekommen. Ein Signal, dass Simone Zaza (13 Tore) doch noch nach Italien zurückkehren wird.

Auch Villarreal war gezwungen, seinen Angriff neu zu ordnen. Nach dem Abgang von Leih-Stürmer Carlos Bacca (15 Tore), wurden 20 Millionen in Gerard Moreno investiert, der für Espanyol noch einmal öfter getroffen hat. Gemeinsam mit Karl Toko Ekambi, der für 18 Millionen aus Angers kam, scheint auch in der Europa League einiges möglich. Mit Vorlagen soll sie Ex-Gunner Santi Cazorla versorgen, der nach vielen Verletzungen einen neuen Anlauf nimmt. ●

VALENCIA CF

Gegründet: 1919 **Trainer:** Marcelino **Erfolge:** UEFA-Cup: 1962, 63, 2004; Cup der Cupsieger: 1980; Europ. Supercup: 1980, 2004; Meister (6): 1942, 44, 47, 71, 2002, 04 Cupsieger (7): 1941, 49, 54, 67, 79, 99, 08; Supercup 1999 **Stadion:** Mestalla, 49.500 **Klubdress:** Weiß-Schwarz
Internet: www.valenciacf.es **Adresse:** Avenida Aragon 33, 46010 Valencia

SPORTZEITUNG-TIPP: 4.

Höchster Sieg: Valencia – Sevilla 8:0 (1943/44)
Valencia – Sporting 8:0 (1953/54)
Höchste Niederlage:
Sevilla – Valencia 10:3 (1940/41)
Torschützenkönige: Mundo (27 Tore, 1941/42), Ricardo (19 Tore, 57/58), Waldo (24 Tore, 66/67), Kempes (24 Tore, 76/77; 28 Tore, 77/78)
Rekordspieler: F. Gomez (421 Spiele, 1984-98)
Rekordtorschütze: E. Suarez (186 Tore, 1939-50)

Zugänge: Diakhaby (Lyon; 15 Mio), Piccini (Sporting Lissabon; 8 Mio), Wass (Celta Vigo; 6 Mio), Racic (RS Belgrad; 2,2 Mio), Gameiro (Atl. Madrid), Batshuayi (Chelsea, zuletzt Dortmund; Leihe, 3 Mio), Nacho Gil (Las Palmas; Leih-Ende)
Abgänge: G. Guedes (33/5; PSG; Leih-Ende), M. Montoya (25/0; Brighton, 7 Mio.), A. Pereira (23/1; ManU, Leih-Ende), Maksimovic (15/0; Getafe, 5 Mio), Vietto (14/2; Atl. Madrid; Leih-Ende, jetzt Fulham), N. Vidal (7/1; Osasuna; 0); **während der Saison:** J. Cancelo (1/0; Inter, Leihe, jetzt Juventus, 40,4 Mio), A. Medran (1/0; Alaves, Leihe, jetzt R. Vallecano)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	JAUME Doménech	28.08.1988	5/0
	13	NETO Murara (BRA)	19.07.1989	33/0
Verteidigung	2	Cristiano Piccini (ITA)	26.09.1992	0/0
	3	Rúben VEZO (POR)	25.04.1994	19/0
	4	Jeison Murillo (KOL)	27.05.1992	17/0
	5	GABRIEL PAULISTA (BRA)	26.11.1990	30/0
	14	José Luis GAYÁ	25.05.1995	34/0
	15	Toni LATO	21.11.1997	16/0
	24	Ezequiel Garay (ARG)	10.10.1986	24/0
	25	Mouctar Diakhaby (FRA)	19.12.1996	0/0
	29	Javi Jiménez	11.03.1997	0/0
Mittelfeld	6	Geoffrey Kondogbia (FRA)	15.02.1993	31/4
	10	Dani PAREJO	16.04.1989	34/7
	16	Uros Racic (SER)	17.03.1998	0/0
	17	Francis Coquelin (FRA)	13.05.1991	9/1
	18	Daniel Wass (DEN)	31.05.1989	0/0
	20	Ferrán Torres	29.02.2000	13/0
		CARLOS SOLER	02.01.1997	33/1
Sturm	9	Simone Zaza (ITA)	25.06.1991	33/13
	19	RODRIGO Moreno	06.03.1991	37/16
	22	SANTI MINA	07.12.1995	32/12
	23	Michy Batshuayi (BEL)	02.10.1993	0/0
	31	Nacho Gil	09.09.1995	20/0
		Kevin Gameiro (FRA)	09.05.1987	25/7

VILLARREAL CF

Gründungsjahr: 1923 **Trainer:** Javier Calleja **Erfolge:** Vizemeister 2008; Champions-League-Halbfinale 2006; Europa League-Halbfinale 2004, 2011, 2016
Stadion: Estadio de la Cerámica, 23.500 Plätze **Klubdress:** gelb
Internet: www.villarrealcf.es **Adresse:** Camino Miralcamp, 12540 Villarreal

SPORTZEITUNG-TIPP: 6.

Höchster Sieg:
Villarreal – Celta Vigo 5:0 (2002/03)
Villarreal – Salamanca 5:0 (1998/99)
Villarreal – Teneriffa 5:0 (2009/10)
Höchste Niederlage:
Recreativo Huelva – Villarreal 5:0 (2002/03)
Villarreal – Real Madrid 0:5 (2007/08)
Rekordspieler: Bruno Soriano (415 Spiele; 2006-jetzt)
Rekordtorschütze: Giuseppe Rossi (82 Tore; 2007-13)

Zugänge: G. Moreno (Espanyol; 20 Mio), Ekambi (Angers; 18 Mio), Cáseres (Vélez Sarsfield; 10 Mio), Funes Mori (Everton; 9 Mio), Layún (FC Porto; 4 Mio), Cazorla (Arsenal; 0), Pedraza (Alavés; Leih-Ende), Nahuel (Barca B; Leih-Ende)
Abgänge: Bacca (35/15; AC Milan, Leih-Ende), Rodri (37/1; Atlético, 20 Mio), Rukavina (17/0; FC Astana, 0), R. Martinez (8/1; CF América, 8,5 Mio), R. Semedo (4/0; Huesca, Leihe), Chuca (4/0; Elche, Leihe), A. Marin (3/0; Alaves), P. Torres (2/0; Malaga, Leihe), Poveda (1/0; Atl. Madrid B, 0), A. N'Diaye (2/0; Malaga, Leihe), Al-Dawsari (1/0; Al-Hilal, Leih-Ende); **während der Saison:** Bakambu (15/9; Beijing Guoan, 40 Mio)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	SERGIO ASENJO	28.06.1989	23/0
	13	Andrés Fernández	17.12.1986	3/0
	25	Mariano Barbosa (ARG)	27.07.1984	13/0
Verteidigung	2	MARIO Gaspar	24.11.1990	32/2
	3	ÁLVARO González	08.01.1990	33/0
	4	Ramiro Funes Mori (ARG)	05.03.1991	0/0
	6	VÍCTOR RUIZ	25.01.1989	27/2
	11	JAUME COSTA	18.03.1988	30/0
	19	Miguel Layún	25.06.1988	0/0
	23	Daniele Bonera (ITA)	31.05.1981	15/0
Mittelfeld	8	Pablo FORNALS	22.02.1996	35/3
	10	SAMU CASTILLEJO	28.01.1995	30/6
	12	Santi Cazorla	13.12.1984	0/0
	14	Ramiro Guerra (URU)	21.03.1997	4/0
	17	Denis Cheryshev (RUS)	26.12.1990	24/2
	19	Javi Fuego	04.01.1984	28/0
	20	Roberto Soriano (ITA)	08.02.1991	22/0
	21	BRUNO Soriano	12.06.1984	0/0
	26	Matias Nahuel	22.11.1996	7/0
	28	Daniel Raba	29.10.1995	21/2
		Alfonso Pedraza	09.04.1996	33/3
		Manu TRIGUEROS	17.10.1991	34/3
Sturm	7	Gerard Moreno	07.04.1992	38/16
	9	Karl Toko Ekambi (KAM)	14.09.1992	0/0
	16	Enes Ünal (TUR)	10.05.1997	30/6
	18	Nicola Sansone	10.09.1991	18/5
	35	Leonardo Suárez (ARG)	30.03.1996	1/0
		Mario González	25.02.1996	2/0

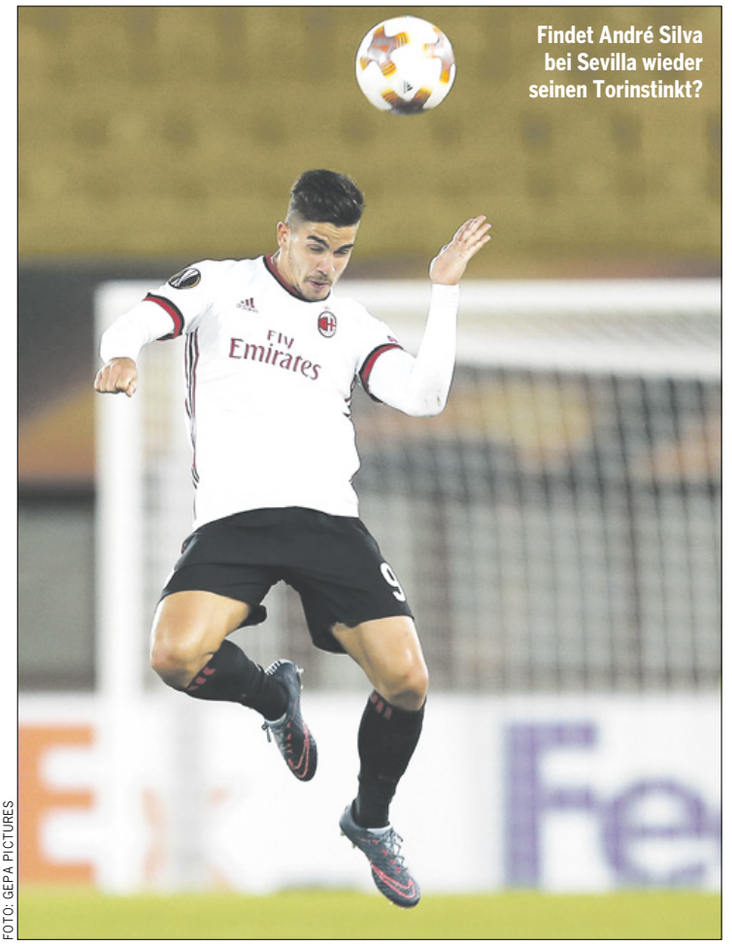


FOTO: GEPA PICTURES

Andalusier in Lauerstellung

BETIS & FC SEVILLA. Wäre für Betis ein erneuter Platz in den Top 6 bereits ein großer Erfolg, so ist beim Rivalen aus dem Ost-Teil der Stadt Wiedergutmachung angesagt.

Vor einem Jahr hat Quique Setien das Traineramt bei Betis Sevilla übernommen. Mit ihm ist der Erfolg zu den *Verdiblancos* zurückgekehrt. Viel Ballbesitz, hohe Passquoten und intensive Laufarbeit charakterisieren die Spielanlage der Andalusier. Umso wichtiger sind daher die Neuverpflichtungen im Mittelfeld. Carvalho und Canales sollen den Abgang von Fabián Ruiz vergessen machen. Die teils fehleranfällige Abwehr wurde bereits im Winter mit Bartra (kam vom BVB) namhaft verstärkt. Unter besonderer Beobachtung steht Shooting-Star Morón. Der Stürmer schlug im Frühjahr voll ein und gilt als heiße Zukunftsaktie.

Positiv in die Zukunft blickt auch Lokalrivale FC Sevilla. Die Abgänge von Lenglet, Correa und Pizarro spülten knapp 60 Millionen in die Klubkassa. Mit Amadou, Gnagnon und Rückkehrer Alexis Vidal konnte bereits adäquater Ersatz verpflichtet werden. Neu auf der Kommandobrücke ist Trainer Machín. Der Erfolgstrainer des FC Girona beerbt den glücklosen Vincenzo Montella und soll die *Sevillistas* zurück in die Champions League führen. ●

REAL BETIS BALOMPIÉ

Gegründet: 1907 **Trainer:** Quique Setién **Erfolge:** Meister 1935; 2x Copa del Rey (1977, 2005) **Klubdress:** grün-weiß **Stadion:** Estadio Benito Villamarín, 59.378 Plätze
Internet: www.realbetisbalompie.es
Adresse: Avenida Heliópolis, 41012 Sevilla

SPORTZEITUNG-TIPP: 7.

Höchster Sieg:
Betis – Real Saragossa 8:0 (1958/59)
Höchste Niederlage:
Athletic Bilbao – Betis 9:2 (1932/33)
Torschützenkönig: Rincón, 20 Tore (1982/83)
Rekordspieler: José Ramón Esnaola (378 Spiele)
Rekordtorschütze: Rubén Castro (115 Tore)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Joel Robles	17.06.1990	0/0
	13	Pau López	13.12.1994	29/0
Verteidigung	4	Zoukair Feddal (MAR)	23.12.1989	15/3
	5	Marc Bartra	15.01.1991	16/1
	12	SIDNEI (BRA)	23.08.1989	21/1
	19	Antonio BARRAGÁN	12.06.1987	29/0
	21	Alin Tosca (RUM)	14.03.1992	6/0
	23	Aissa Mandi (ALG)	22.10.1991	34/1
	27	Francis Guerrero	11.03.1996	14/1
	28	Júnior Firpo (DOR)	22.08.1996	14/2
Mittelfeld	3	JAVI GARCIA	08.02.1987	32/1
	6	SERGIO CANALES	16.02.1991	36/4
	10	Ryad Boudebouz (ALG)	19.02.1990	27/2
	14	Takashi Inui (JAP)	02.06.1988	34/5
	18	Andrés Guardado (MEX)	28.09.1986	29/2
	22	Darko Brasanac (SER)	12.02.1992	23/2
	24	William Carvalho (POR)	07.04.1992	10/1
	29	Juan Narváez (KOL)	12.02.1995	7/0
Sturm	7	SERGIO LEON	06.01.1989	31/11
	9	Antonio Sanabria (PAR)	04.03.1996	17/8
	11	Cristian TELLO	11.08.1996	32/4
	15	Alex Alegría	14.10.1992	9/0
	16	Loren Morón	30.12.1993	15/7
	17	JOAQUÍN Sanchez	21.07.1981	35/4

Zugänge: William Carvalho (Sporting Lissabon; 20 Mio), Sidnei (La Coruña, 4,5 Mio), Inui (Eibar; 0), Robles (Everton; 0), Canales (Sociedad; 0), Tosca (Benevento; Leih-Ende), Alegria (Levante; Leih-Ende), Narváez (Cordoba; Leih-Ende), Brasanac (Leganés; Leih-Ende)
Abgänge: F. Ruiz (34/3; Napoli, 30 Mio), Adán (30/0; Atl. Madrid, 1 Mio), Amat (25/0; Swansea, Leih-Ende, jetzt R. Vallecano), Durmisi (24/2; Lazio, 6,5 Mio), Camarasa (24/1; Cardiff, Leihe), R. Castro (10/1; Las Palmas; 0), J. Campbell (8/2; Arsenal; Leih-Ende), P. Lopez (5/0), D. Giménez (4/0; La Coruña, 0), R. Navarro (3/0; Alaves, 0, jetzt Sochaux), Ruibal (2/0; Majadahonda; Leihe); **während der Saison:** Nahuel (7/0; Villarreal, Leih-Ende)

SEVILLA FC

Gründungsjahr: 1905 **Trainer:** Pablo Machín (neu) **Erfolge:** Meister (1946), Cupsieger (1935, 39, 48, 2007, 10), Supercup 2007; UEFA-Cup-Sieger (2006, 07), Europa League (2014, 15, 16) Europ. Supercup 2006 **Stadion:** Estadio Ramón Sánchez Pizjuán, 43.639 **Klubdress:** weiß-rot **Internet:** www.sevillafc.es **Adresse:** Av. Eduardo Dato, s/n. 41005 Sevilla

SPORTZEITUNG-TIPP: 5.

Höchste Siege:
Sevilla – Barcelona 11:1 (1940/41)
Sevilla – Real Oviedo 10:0 (1941/42)
Höchste Niederlage:
Valencia CF – Sevilla 8:0 (1943/44)
Real Madrid – Sevilla 8:0 (1958/59)
Torschützenkönige: Arza, 28 Tore (1954/55)
Rekordspieler: Manolo Jimenez (354 Spiele), Juan Arza (350 Spiele), Campanal II (349 Spiele)
Rekordtorschütze: Juan Arza (182 Tore)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	13	Tomas Vaclik (TCH)	29.03.1989	15/0
Verteidigung	2	Sébastien Corchia (FRA)	1.11.1990	12/0
	3	Sergi Gómez	28.03.1992	33/2
	4	Simon Kjaer (DEN)	26.03.1989	20/2
	6	Daniel CARRIÇO (POR)	04.08.1988	6/0
	18	Sergio ESCUDERO	02.09.1989	27/0
	21	Nicolas Pareja (ARG)	19.01.1984	5/0
	23	Guilherme Arana (BRA)	14.04.1997	3/0
	24	Joris Gnagnon (FRA)	13.01.1997	0/0
	25	Gabriel Mercado (ARG)	18.03.1987	26/0
Mittelfeld	5	Ibrahim Amadou (FRA)	06.04.1993	0/0
	7	Roque Mesa	07.06.1989	0/0
	10	Ever Banega (ARG)	29.06.1988	31/3
	11	Aleix Vidal	21.08.1989	15/1
	15	Steven N'Zonzi (FRA)	15.12.1988	27/1
	16	Jesús Navas	21.11.1985	26/1
	17	PABLO SARABIA	11.05.1992	34/6
	19	GANSO (BRA)	12.10.1989	8/2
	22	Franco Vázquez (ITA)	22.02.1989	30/4
Sturm	8	NOLITO	15.10.1986	30/4
	9	Wissam Ben Yedder (FRA)	12.08.1990	25/9
	14	Luis Muriel (KOL)	16.04.1991	29/7
	20	BORJA LASSO	01.01.1994	1/0
		André Silva (POR)	06.11.1995	0/0
		Carlos Fernández	22.05.1996	2/1
		José Lara	07.03.2000	1/0

Zugänge: Amadou (Lille; 15 Mio), Gnagnon (Rennes; 15 Mio), Al. Vidal (FC Barcelona; 8,5 Mio), R. Mesa (Swansea; 6 Mio), S. Gómez (Celta Vigo; 5 Mio), A. Silva (Milan; Leihe), Lasso (Osasuna; Leih-Ende)
Abgänge: Lenglet (35/3; FC Barcelona, 35,9 Mio), G. Pizarro (24/1; Tigres, 8,7 Mio), Rico (24/0; Fulham, Leihe), J. Correa (21/1; Lazio; 15 Mio), Layún (16/2; Villarreal; 0), Soria (15/0; Getafe, 3 Mio), Geis (14/0; Schalke; Leih-Ende), S. Ramirez (13/0; Everton; Leih-Ende), Carole (6/0; Galatasaray, Leih-Ende); **während der Saison:** Krohn-Dehli (13/1; La Coruña, 0), W. Montoya (1/0; Cruz Azul, 5,5 Mio.)

FOTO: GEPA PICTURES

Sevillas David Soria ist die neue Nummer 1 von Getafe

Wunder sind wiederholbar!

GETAFE & EIBAR. Nur drei Punkte fehlten Sensationsaufsteiger Getafe am Ende, um das Ticket nach Europa zu lösen. Mit gezielten Verstärkungen will man erneut angreifen. Und auch Eibar peilt wieder die Top 10 an.

Besucht man ein Spiel des Getafe CF, wartet man in der Regel vergebens auf ein Torspektakel. Taktikfuchs Pepe Bordálas setzt auf eine kompakte Defensive. So erhielt man elf Gegentore weniger als Real Madrid (!) und stellte die drittstärkste Abwehr der Liga. Diese wurde nun zusätzlich mit Miguel und Antunes verstärkt. Im Tor soll Soria den Abgang von Stammkeeper Guaita vergessen machen. Die eher laue Offensivabteilung wird Neuverpflichtung Jaime Mata beleben. Der begehrte Superbomber (33 Tore) schoss Valladolid quasi im Alleingang in die erste Liga und konnte ablösefrei verpflichtet werden.

Seit vier Jahren ist Eibar nun Bestandteil von LaLiga. Nach den Plätzen 16, 13, 10 und 9 strebt man einen erneuten Top-10-Platz an. Prominentester Neuzugang ist Sergio Álvarez. Der Ex-Kapitän von Sporting Gijón besticht durch Ballsicherheit, ist taktisch versiert und soll die Führungsrolle im Team von José Mendilibar übernehmen. „Ich würde in Zukunft gerne einen Klub in England trainieren", träumt dieser bereits von einem Engagement auf der Insel. ●

GETAFE CF

Gründungsjahr: 1983; (Nachfolger von CD Getafe; gegr. 1945) **Trainer:** Pepe Bordalás
Erfolge: Cupfinalist 2007, 08 **Stadion:** Estadio Coliseum Alfonso Pérez, 16.800 Plätze
Klubdress: blau **Internet:** www.getafecf.com
Adresse: Avenida Teresa de Calcuta, 28903 Getafe (Madrid)

SPORTZEITUNG-TIPP: 11.

Höchster Sieg:
Getafe – Espanyol Barcelona 5:0 (2005/06)
Höchste Niederlage:
Atletico Madrid – Getafe 7:0 (2013/14)
Rekordspieler:
Javier Casquero, 190 Spiele
Rekordtorschütze:
Manu del Moral, 37 Tore

Zugänge: I. Miquel (Málaga; 5 Mio), Maksimovic (Valencia; 5 Mio), Alejo (Eibar; 4 Mio), Soria (FC Sevilla; 3 Mio), Antunes (D. Kiew; 2,5 Mio), Arambarri (Boston River; 2,15 Mio), Cabrerea (Crotone; 600.000), Mata (Valladolid; 0), Bergara (Sociedad; 0), Alanis (Chivas; 0), Chichizola (Las Palmas; 0), Yáñez (Cádiz; Leih-Ende), Ibáñez (Osasuna; Leih-Ende), Guardiola (Cordoba; Leihe)
Abgänge: Guaita (34/0; Crystal P., 0), Fajr (31/1; Caen, 1,5 Mio), Mora (26/0), Cala (20/2; Las Palmas, 0), A. Jiménez (13/1), Rémy (11/3; Las Palmas, Leih-Ende, jetzt Lille), Molinero (10/0; Gijón, 0), Flamini (8/0), E. Martinez (4/0; Arsenal, Leih-Ende), Montero (4/0; Swansea; Leih-Ende), M. Olivera (3/1; Albacete, Leihe), Calderon (1/0; Lugo, 0); **während der Saison:** Lacen (4/0; Malaga, 0)

** Einsätze/Tore LaLiga 2*

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor		David Soria	04.04.1993	15/0
		Leandro Chichizola (ARG)	27.03.1990	27/0
		Rubén Yáñez	25.04.1996	0/0
Verteidigung	2	DJENÉ (TGO)	31.12.1991	36/1
	3	Vitorino Antunes (POR)	01.04.1987	0/0
	4	BRUNO González	24.05.1990	20/0
	6	Leandro Cabrera (URU)	17.06.1991	9/0
	22	Damián Suárez (URU)	27.04.1988	33/1
		Oswaldo Alanís (MEX)	18.03.1989	0/0
		Ignasi Miquel	28.09.1992	20/0
		BARRI	19.09.1995	2/0
		David Alba	19.05.1998	1/0
		Miguel Rubio	10.05.1998	1/0
Mittelfeld	5	Markel BERGARA	05.05.1986	18/4
	10	Gaku Shibasaki (JPN)	28.05.1992	22/1
	12	Francisco PORTILLO	13.06.1990	33/2
	18	Mauro Arambarri (URU)	30.09.1995	0/0
	20	DANI PACHECO	05.01.1991	11/0
	23	Amath Ndiaye (SEN)	16.07.1996	37/3
	31	Merveil Ndockyt (KON)	20.07.1998	6/0
		Nemanja Maksimovic (SER)	26.01.1995	15/0
		Iván Alejo	10.02.1995	22/1
		Robert Ibáñez	06.04.1997	*17/2
		Alberto Redondo	22.05.1997	1/0
Sturm	9	ÁNGEL Rodríguez	26.04.1987	33/13
	19	JORGE MOLINA	22.04.1982	36/7
		CHULI	25.01.1991	*12/1
		Jaime MATA	24.10.1988	*39/33
		SERGI Guardiola	29.05.1991	0/0
		Hugo Duro	10.11.1999	2/0

SD EIBAR

Gegründet: 1940 **Trainer:** José Luis Mendilibar
Erfolge: Meister Segunda Division 2014 **Klubdress:** rot-blau
Stadion: Ipurua, 7.083 Plätze **Internet:** www.sdeibar.com
Adresse: Ipurua Kalea 2, 20600 Eibar

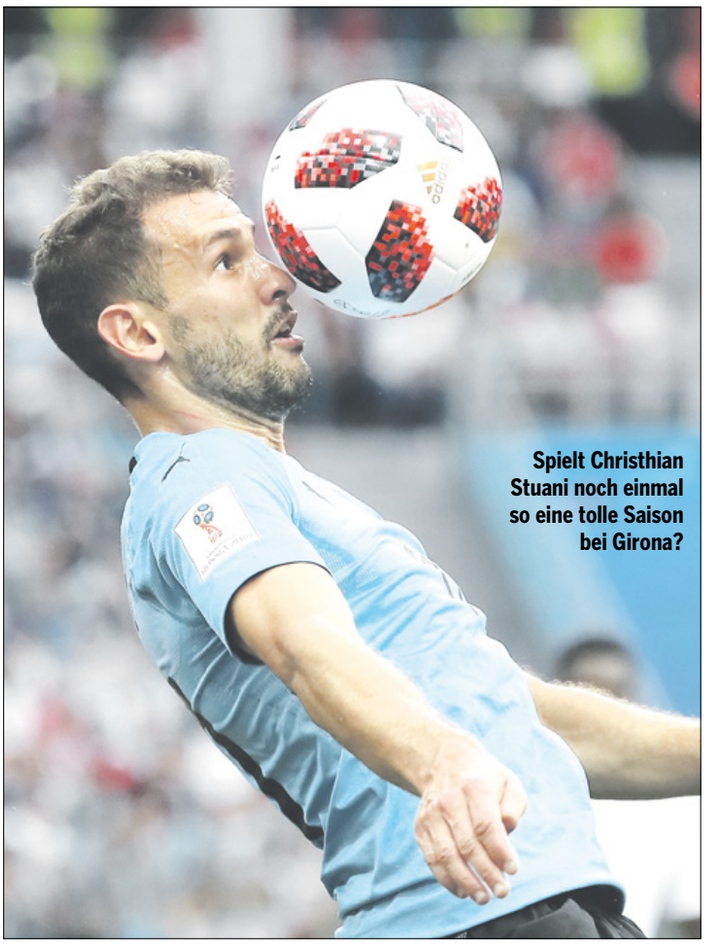
SPORTZEITUNG-TIPP: 13.

Höchster Sieg:
Eibar – Betis 5:0 (2017/18)
Höchste Niederlage:
FC Barcelona - Eibar 6:1 (2017/18)
Rekordspieler:
Dani Garcia, 137 Spiele
Rekordtorschütze:
Sergi Enrich, 23 Tore

Zugänge: S. Alvarez (Gijón; 4 Mio), Bigas (Las Palmas; Leihe), Cardona (FC Barcelona B; Leihe), Hervias (Valladolid; Leih-Ende), Milla (Numancia; Leih-Ende), Galvez (Las Palmas; Leih-Ende), Bebé (Vallecano; Leih-Ende), Elgezabal (Numancia; Leih-Ende), Calavera (Gijón; Leih-Ende)
Abgänge: Inui (34/5; Betis, 0), Capa (33/0; Bilbao, 3 Mio), D. Garcia (32/0; Bilbao; 0), Alejo (22/1; Getafe, 4 Mio), Juncà (15/0; Celta Vigo, 0), Lombán (13/1), Sarriegui (3/0; East Riffa, 0); **während der Saison:** Rivera (7/0; Barcelona B, Leihe, jetzt Las Palmas)

** Einsätze/Tore LaLiga 2*

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	YOEL Rodríguez	28.08.1988	1/0
	13	Asier RIESGO	06.10.1983	1/0
	25	Marko Dmitrovic (SER)	24.01.1983	36/0
Verteidigung	3	Pedro Bigas	15.05.1990	12/0
	4	Iván RAMIS	25.10.1984	16/3
	11	RUBÉN PEÑA	18.07.1991	28/1
	12	Paulo OLIVEIRA (POR)	08.01.1992	26/0
	15	JOSÉ ANGEL	05.09.1989	30/0
	20	Alejandro GÁLVEZ	06.06.1989	22/1
	23	Anaitz ARBILLA	15.05.1987	29/2
		Jordi CALAVERA	02.08.1995	*32/1
		Unai Elgezabal	25.04.1993	19/0
Mittelfeld	2	Fabián Orellana	27.01.1986	17/3
	5	Gonzalo Escalante (ARG)	27.03.1993	28/1
	6	Sergio Álvarez	23.01.1992	33/2
	8	Pape Diop (SEN)	27.03.1993	20/0
	10	Tiago Dias BEBÉ (POR)	12.07.1990	*17/3
	16	Pere Milla	23.09.1992	*35/6
	18	Pablo Hervías	08.03.1993	*38/4
	21	PEDRO LEÓN	24.11.1986	12/0
	24	Joan Jordán	06.07.1994	35/6
Sturm	7	Marc Cardona	08.07.1995	0/0
	9	SERGI ENRICH	26.02.1990	19/3
	17	KIKE GARCIA	25.11.1989	35/8
	19	CHARLES Dias (BRA)	04.04.1984	30/8
		Francesc Regis	30.09.1996	1/0



Spielt Christhian Stuani noch einmal so eine tolle Saison bei Girona?

FOTO: GEPA PICTURES

Fragezeichen nach Abgängen

GIRONA & ESPANYOL. Die beiden Klubs aus Katalonien übten sich bisher am Transfermarkt in Zurückhaltung. Ohne weitere Verstärkungen wird es schwierig, sich in den sicheren Regionen der Tabelle zu halten.

Stark präsentierte sich der FC Girona in seiner Premierensaison in La Liga. So stark, dass Erfolgsgstrainer Machin abhanden kam, er folgte dem Ruf des FC Sevilla. Die gute Arbeit soll nun Eusebio Sacristan fortsetzen. Die Katalanen vertrauen dabei weitgehend auf bewährtes Personal. Lediglich der Abwehr wurden mit Mojica und Muniesa, bei dem die Kaufoption gezogen wurde, neue Kräfte zugeführt. An vordester Front verlässt man sich weiterhin auf Torgarant Stuani. Und auch auf die Kooperation mit ManCity. Die *Albirrojos* werden noch den ein oder anderen Leihspieler vom Partnerklub brauchen.

Eine schwierige Saison erwartet Espanyol. Goalgetter Moreno verließ den Klub in Richtung Villarreal. Ein finaziell lukrativer Transfer, der jedoch eine große Lücke in der viertschwächsten Offensive der Liga hinterlässt. Fraglich, ob Neuerwerbung Iglesias diese füllen kann. So wird Neo-Coach Rubi das Augenmerk auf stabile Defensivarbeit legen müssen, wollen die *Blanquiazules* erneut im sicheren Mittelfeld der Liga landen. ●

GIRONA FC

Gründungsjahr: 1930 **Trainer:** Eusebio (neu)
Erfolge: Aufstieg in La Liga (2017)
Stadion: Estadi Muicipal de Montilivi, 14.500 Plätze **Klubdress:** rot-weiß
Internet: www.gironafutbolclub.com **Adresse:** Avenida Montilivi 141, 17003 Girona

SPORTZEITUNG-TIPP: 14.

Höchster Sieg:
Girona – Las Palmas 6:0 (2017/18)
Höchste Niederlagen:
FC Barcelona – Girona 4:0 (2017/18)
Real Sociedad – Girona 5:0 (2017/18)
Rekordspieler:
Portu, B. Garcia (je 37 Spiele)
Rekordtorschütze:
C. Stuani (21 Tore)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Gorka IRAIZOZ	06.03.1981	9/0
	13	BONO (MAR)	05.04.1991	30/0
	30	José Aurelio SUÁREZ	18.12.1995	0/0
Verteidigung	2	Bernardo Espinosa (KOL)	11.07.1989	34/0
	3	Johan Mojica (KOL)	21.08.1992	30/0
	4	Jonás Ramalho	10.06.1993	26/0
	5	Pedro ALCALÁ	19.03.1989	8/1
	15	JUANPE Ramírez	30.04.1991	35/5
	20	Marc MUNIESA	27.03.1992	13/0
	21	Carles PLANAS	04.03.1991	5/0
Mittelfeld	6	Álex GRANELL	02.08.1988	34/1
	8	PERE PONS	20.02.1993	31/0
	9	PORTU	21.05.1992	37/11
	11	ADAY Benitez	16.12.1987	31/2
	16	David Timor	17.10.1989	17/2
	23	ALEIX GARCÍA	28.06.1997	20/1
	24	BORJA GARCÍA	2.11.1990	37/2
		Kévin Soni (KAM)	17.04.1998	1/0
Sturm	7	Cristhian Stuani (URU)	12.10.1986	33/21
	19	Anthony Lozano (HON)	20.09.1996	14/1

Zugänge: Muniesa (Stoke; 5 Mio), Mojica (R. Vallecano; 5 Mio)
Abgänge: Maffeo (33/0; Stuttgart; 0), D. Luiz (15/0; ManCity; Leih-Ende), Olunga (14/3; GZ Hengfeng; Leih-Ende, jetzt Kashiwa Reysol), Amagat (2/0; NYCFC, 0); **während der Saison:** Kayode (12/0; ManCity, Leih-Ende, jetzt Shakhtar Donezk), Moreno (2/0, ManCity, Leih-Ende, jetzt Flamengo)

**....Spiele/Tore in LaLiga2*

RCD ESPANYOL

Gegründet: 1900 **Trainer:** Rubi (neu)
Erfolge: Pokalsieger: 1929, 1940, 2000, 2006; UEFA-Cupfinalist 1988, 2007
Stadion: RCDE Stadium, 40.500 Plätze **Klubdress:** blau-weiß
Internet: www.rcdespanyol.com **Adresse:** Paseo Olímpico 17-19, 08038 Barcelona

SPORTZEITUNG-TIPP: 12.

Höchster Sieg:
Espanyol – Real Sociedad 8:0 (1941/42)
Espanyol – Lleida 8:0 (1950/51)
Höchste Niederlage:
Athletic Bilbao – Espanyol 9:0 (1928/29)
Rekordspieler:
Raúl Tamudo (340 Spiele)
Julian Argiles (301 Spiele)
Mauricio Pochettino (275 Spiele)
Rekordtorschütze:
Raúl Tamudo (129 Tore)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	ROBERTO	10.02.1986	34/0
	13	DIEGO LÓPEZ	03.11.1981	10/0
	35	Adrià López	09.01.1999	0/0
Verteidigung	2	PIPA	26.01.1998	0/0
	5	NALDO Gomes (BRA)	25.08.1989	11/0
	6	Óscar DUARTE (CRC)	18.10.1995	11/0
	12	Dídac Vilà	09.06.1989	14/0
	15	DAVID LÓPEZ	09.10.1989	37/1
	16	JAVI LÓPEZ	21.01.1986	14/0
	22	Mario HERMOSO	18.06.1995	22/1
	24	Sergio Sánchez	03.04.1986	0/0
Mittelfeld	4	VÍCTOR SÁNCHEZ	08.09.1987	30/0
	10	Sergi Darder	22.12.1993	35/1
	14	Oscar MELENDO	23.08.1997	18/0
	17	Hernán Pérez (PAR)	25.02.1989	14/0
	18	Álex López	02.06.1997	0/0
	19	Pablo Piatti (ARG)	31.03.1989	30/2
	20	Javi Puado	25.05.1998	0/0
	21	Marc Roca	26.11.1996	8/0
	23	Esteban GRANERO	02.07.1987	25/1
Sturm	7	BORJA IGLESIAS	17.01.1993	*39/22
	8	Álvaro VÁZQUEZ	27.04.1991	*18/6
	9	Sergio GARCIA	09.06.1983	33/2
	11	LÉO BAPTISTÃO (BRA)	05.01.1990	36/8

Zugänge: B. Iglesias (Celta Vigo; 10 Mio), S. Sanchez (R. Kazan; 0), A. Vázquez (Gimnàstic; Leih-Ende), Roberto (Malaga; Leih-Ende), H. Pérez (Alavés; Leih-Ende)
Abgänge: G. Moreno (38/16; Villarreal, 20 Mio), Martin (32/0; Mainz, Leihe; 3 Mio), P. López (29/0; Betis, 0), Jurado (29/0; Al-Ahli, 0), Navarro (19/1; Watford, 2 Mio), C. Sanchez (14/0; Fiorentina, Leih-Ende, jetzt Westham), Morillas (Nagasaki; 0); **während der Saison:** J. Fuego (17/0; Villarreal, 1,5 Mio.), P. Diop (5/0; Eibar, 0)

**...Einsätze/Tore LaLiga2*

Der Ex-Dortmunder Mikel Merino verstärkt Real Sociedad

FOTO: REUTERS

Träume vom Europa-Ticket

SOCIEDAD & CELTA. Real Sociedad und Celta Vigo setzen auf bewährtes Spielermaterial und träumen von Europa. Die neuen Trainer sollen es nach einer enttäuschenden Saison richten.

Große Zuversicht herrscht in San Sebastian. Die Stadionumbauten im Anoeta schreiten voran und die Mannschaft wurde großteils zusammengehalten. Auf die sportlich schmerzhaften Abgänge von Odriozola und Canales wurde sinnvoll reagiert. Leihspieler Théo Hernandez von Real Madrid wird ebenso gesetzt sein wie der ebenfalls noch junge Mikel Merino, der aus Newcastle nach Spanien zurückkehrte. So träumen die Basken von der Europa League. Zu schön ist die Vorstellung, die 2019 fertiggestellte Arena Aneota, ein wahres Schmuckkästchen, auf europäischer Bühne einzuweihen.

Weiter nach vorne soll es auch wieder für Celta Vigo gehen. Ausreichend Potenzial ist vorhanden, so wird der 40 Tore-Sturm Aspas und Gómez weiterhin für die „Himmelblauen" auf Torjagd gehen. Unter besonderer Beobachtung steht der neue Chef an der Seitenlinie. Für Antonio Mohamed sind die Galizier die erste Auslandsstation. Der dreifache mexikanische Meistertrainer will beweisen, dass er auch in Europa erfolgreich arbeiten kann.

REAL SOCIEDAD

Gegründet: 1909 **Trainer:** Asier Garitano (neu) **Erfolge:** Meister 1980/81 und 1981/82, Copa del Rey 1909 und 1987 **Klubdress:** blau-weiß
Stadion: Anoeta, 32.076 Plätze **Internet:** www.realsociedad.com
Adresse: Paseo de Anoeta 1, 20014 San Sebastián

SPORTZEITUNG-TIPP: 8.

Höchster Sieg:
Real Sociedad - R. Santander 8:0 (1932/33)
Höchste Niederlage:
Real Madrid - Real Sociedad 9:1 (1967/68)
Torschützenkönig:
Paco Bienzobas (17 Tore; 1928/29)
Rekordspieler:
Gorriz (599 Spiele; 1979-93)
Rekordtorschütze:
Satrustegui (162 Tore; 1973-86)

Zugänge: Merino (Newcastle; 12 Mio), Th. Hernández (Real Madrid; Leihe), H. Hernández (Alavés; Leih-Ende), Zaldua (Leganés; Leih-Ende)
Abgänge: Canales (36/4; Betis, 0), Odriozola (35/0; Real Madrid, 30 Mio), X. Prieto (26/3; Karriereende), Toño (4/0; AEK Larnaka, 0), Babic (RS Belgrad; 800.000), Bergara (18/4; Getafe; 0), C. Martinez (1/0; Oviedo; 0); **während der Saison:** C. Vela (13/1; Los Angeles FC, 5 Mio), I. Martinez (12/1; Bilbao, 32 Mio)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Gerónimo Rulli (ARG)	20.05.1992	26/0
	13	Andoni Zubiaurre	04.12.1996	0/0
	25	MIGUEL ÁNGEL MOYÀ	02.04.1984	9/0
Verteidigung	2	Joseba Zaldua	24.06.1992	30/1
	3	DIEGO LLORENTE	16.08.1993	27/3
	6	HÉCTOR MORENO	17.01.1988	8/1
	15	ARITZ Elustondo	18.03.1987	19/3
	18	Andoni Gorosabel	04.08.1996	0/0
	19	Théo Hernández (FRA)	06.10.1997	13/0
	20	KÉVIN Rodrigues (POR)	05.03.1993	20/1
	22	RAÚL NAVAS	11.05.1988	20/0
	24	Alberto DE LA BELLA	02.12.1991	17/0
		Héctor Hernández	23.05.1991	1/0
Mittelfeld	4	Asier ILLARRAmendi	08.03.1990	36/7
	5	Igor ZUBELDIA	30.03.1997	24/1
	7	JUANMI Jimenez	20.05.1993	31/8
	8	Adnan Januzaj (BEL)	05.12.1995	28/3
	10	MIKEL OYARZABAL	21.04.1997	35/12
	11	Mikel Merino	22.06.1996	0/0
	14	Rubén PARDO	22.10.1992	6/0
	17	David ZURUTUZA	19.07.1986	31/0
	23	Jon GURIDI	28.02.1995	4/0
	29	Ander GUEVARA	07.07.1997	0/0
Sturm	9	Imanol AGIRRETXE	24.02.1987	11/0
	12	WILLIAN JOSE (BRA)	23.11.1991	34/15
	16	David Concha	20.11.1996	0/0
	21	JON BAUTISTA	03.07.1995	11/1

REAL CLUB CELTA DE VIGO

Gründungsjahr: 1923 **Trainer:** Antonio Mohamed (neu) **Erfolge:** Primera Division: 4. Platz 1947/48, 2002/03; Copa del Rey: Finale 1948, 1994, 2001; Aufstieg in die Primera Division 2011/12 **Stadion:** Estadio Balaídos, 29.000 Plätze **Klubdress:** hellblau-weiß

SPORTZEITUNG-TIPP: 10.

Höchster Sieg:
Celta Vigo – Gimnàstic de Tarragona 10:1 (1948/49)
Höchste Niederlage:
Athletic Bilbao – Celta Vigo 10:0 (1941/42)
Torschützenkönig:
Pahiño, 23 Tore (1947/48)
Rekordspieler: Aleksandr Mostovoi (235 Spiele; 1996-2004)
Rekordtorschütze: Hermidita (107 Tore; 1944-1956)

Zugänge: Beltrán (R. Vallecano; 8 Mio), Araujo (Santos Laguna; 7 Mio), Yokuslu (Trabzonspor; 6 Mio), Jensen (Nordsjælland; 5 Mio), Junca (Eibar; 0), Boufal (Southampton; Leihe), Costas (Barcelona B; Leih-Ende), Villar (Levante; Leih-Ende), Beauvue (Leganés; Leih-Ende)
Abgänge: J. Castro (36/2; A. Madrid, 7 Mio, jetzt Wolverhampton), Wass (35/4; Valencia, 6 Mio), S. Gómez (33/2; FC Sevilla; 5 Mio), P. Hernandez (30/3; Independiente; 1,4 Mio), Radoja (26/0), Boyé (13/0; FC Torino; Leih-Ende, jetzt AEK Athen) Fóntas (12/0; Kansas City, 0); **während der Saison:** Guidetti (8/0; Alavés, 4 Mio),
**...Einsätze/Tore in der LaLiga2*

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	SERGIO Álvarez	03.08.1986	17/0
	13	RUBÉN Blanco	25.07.1995	22/0
	25	Iván Villar	09.07.1996	0/0
Verteidigung	2	HUGO MALLO	22.06.1991	34/0
	3	David Costas	26.03.1995	0/0
	4	Néstor Araujo (MEX)	29.08.1991	0/0
	15	ROBERT MAZAN (SVK)	09.02.1994	2/0
	17	DAVID JUNCÀ	16.11.1993	15/0
	22	Gustavo Cabral (ARG)	14.10.1985	27/1
	24	Facundo Roncaglia (ARG)	10.02.1987	21/0
		Kevin Vázquez	23.03.1993	0/0
Mittelfeld	5	Okay Yokuslu (TUR)	08.08.1997	0/0
	8	Fran Beltrán	03.02.1999	*40/0
	14	Stanislav Lobotka (SVK)	25.11.1994	38/0
	18	Mathias Jensen (DEN)	01.01.1996	0/0
	21	JOZABED Sánchez	08.03.1991	24/0
	23	Brais Méndez	07.01.1997	19/1
	19	Sofiane Boufal (MAR)	17.09.1993	0/0
		Dani Molina	14.03.1996	1/0
Sturm	7	Emre Mor (TUR)	24.07.1997	23/1
	9	Maxi Gómez (URU)	14.08.1996	36/18
	10	Iago Aspas	01.08.1987	34/22
	11	Pione Sisto (DEN)	04.02.1995	34/4
	12	Claudio Beauvue (FRA)	16.04.1988	28/2

Patrick Twumasi (l.) – einst RB Ghana, jetzt Deportivo Alaves

FOTO: GEPA PICTURES

Hoffnung ruht auf Ex-Bullen

ALAVES & LEVANTE. Lange Zeit plagten Alaves Abstiegssorgen. Trainer Abelardo gelang der Turnaround und führte die Blau-Weißen ins gesicherte Mittelfeld... dort will sich auch Levante festsetzen.

In Alaves möchte man an die starken Leistungen am Ende der Saison (fünf Siege in acht Spielen) anknüpfen. Eine große Herausforderung, kehrten mit El Haddadi, Pedraza und Pina doch gleich drei wertvolle Leihspieler zu ihren Stammklubs zurück. Viel Geld sie zu ersetzen, war nicht vorhanden. Und so experimentiert Trainer Abelardo in der Offensive mit dem Ex-Red-Bull Ghana-Kicker Twumasi, der bei Astana zwar in der Europa League aufzeigte, aber erst beweisen muss, ob er in einer der stärksten Ligen Europas bestehen kann.

Nicht weniger herausfordernd wird die Aufgabe für Levante. Zwölf Zugängen stehen 14 Abgänge gegenüber. Trainer Paco ist gefordert, schnellstmöglich ein homogenes Team zu formen. Auch der Toptransfer der Blau-Roten aus Valencia ist ein Stürmer mit (österreichischer) Red-Bull-Vergangenheit. Raphael Dwamena schnürte bereits für Liefering und Lustenau seine Schussstiefel und empfahl sich durch starke Leistungen und passabler Torquote beim FC Zürich für ein Engagement bei den *Granotas*.

CD ALAVES

Gegründet: 1921 **Trainer:** Abelardo **Erfolge:** UEFA Cup-Finale 2001
Klubdress: blau-weiß **Stadion:** Estadio Mendizorrotza, 19.840 Plätze
Internet: http://www.deportivoalaves.com
Adresse: Paseo de Cervantes, Vitoria-Gasteiz 1007

SPORTZEITUNG-TIPP: 16.

Höchster Sieg:
Alaves - Valencia 7:0 (1954/55)
Höchste Niederlage:
Racing Santander – Alaves 9:0 (1932/33)
Rekordspieler: Mauricio Astudillo (149 Spiele)
Rekordtorschütze: Javi Moreno (29 Tore)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Fernando Pacheco	18.05.1992	38/0
	13	Antonio Sivera	11.08.1996	1/0
Verteidigung	2	Carlos Vigaray	07.09.1994	12/0
	3	Rubén Duarte	18.10.1995	24/0
	5	Víctor Laguardia	05.11.1989	17/2
	6	Guillermo Maripán (CHI)	06.05.1994	19/0
	12	Rodrigo Ely (BRA)	03.11.1993	31/1
	15	Ximo Navarro	23.01.1990	31/0
	17	Adrián Marín	09.01.1997	0/0
	21	Martin Aguirregabiria	10.05.1996	21/0
	26	Adrián Diéguez	04.02.1996	6/0
Mittelfeld	11	Ibai Gómez	11.11.1989	34/7
	14	Burgui	29.10.1993	23/1
	16	Dani Torres (KOL)	15.11.1989	18/0
	19	Manu García	26.04.1986	30/3
	22	Mubarak Wakaso (GHA)	25.07.1990	21/0
	23	JONY	09.07.1991	*21/5
	24	Patrick Twumasi (GHA)	09.05.1994	0/0
Sturm	7	Rubén Sobrino	16.02.1992	28/3
	10	John Guidetti	15.04.1992	25/3
	18	Borja Bastón	25.08.1992	0/0

Zugänge: Twumasi (Astana; 3 Mio), Marin (Villarreal), X. Navarro (Las Palmas; 0), Bastón (Swansea; Leihe), Jony (Malaga; Leihe)
Abgänge: El Haddadi (33/10; FC Barcelona, Leih-Ende), Pedraza (33/3; Villarreal; Leih-Ende), Pina (30/1; FC Brügge, Leih-Ende), Alexis (28/1; Al-Ahli, 0), Medrán (17/2; Valencia; Leih-Ende), Krkic (13/0; Stoke; Leih-Ende), Santos (10/2; La Coruña; 0), H. Pérez (10/0; Espanyol; Leih-Ende), Demirovic (3/1; Sochaux, Leihe), V. Lopez (1/0; Logrones, Leihe), H. Hérnandez (1/0; Sociedad; Leih-Ende); **während der Saison:** Romero (5/0; Shanghai Shenhua, Leih-Ende), Katai (3/0; Chicago Fire), E. Zidane (2/0; Lausanne, 0, jetzt Majadahonda)
**...Einsätze/Tore in der LaLiga2*

LEVANTE UD

Gründungsjahr: 1908 **Trainer:** Paco López **Erfolge:** Pokalsieger 1937; Meister Segunda Division (2003/04; 2016/17) **Stadion:** Ciutat de Valéncia, 25.534 Plätze
Klubdress: rot-blau **Internet:** www.levanteud.com
Adresse: San Vicente de Paul 44; 46019 Valencia

SPORTZEITUNG-TIPP: 15.

Höchster Sieg:
Levante - Ciudad Murcia 6:0 (2005/06)
Höchste Niederlage:
Barcelona - Levante 7:0 (2013/14)
Rekordspieler:
Juanfran (153 Spiele)
Rekordtorschütze:
Quini (18 Tore)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	AITOR FERNÁNDEZ	03.05.1991	*41/0
	13	OIER Olazábal	14.09.1989	26/0
	27	KOKE Vegas	27.09.1995	1/0
Verteidigung	2	IVÁN López	23.08.1993	3/0
	3	TOÑO Garcia	07.11.1989	12/0
	4	ROBER PIER	16.02.1995	24/0
	6	CHEMA Rodriguez	03.03.1992	26/1
	12	COKE	26.04.1987	17/3
	15	Sergio POSTIGO	04.11.1988	30/1
	18	Erick Cabaco (URU)	19.04.1995	0/0
	19	PEDRO LÓPEZ	01.11.1983	21/0
	22	Antonio LUNA	17.03.1991	23/0
		Esteban Saveljich (ARG)	20.05.1991	29/0
Mittelfeld	5	Cheick Doukouré (CIV)	11.09.1992	19/1
	10	Enis Bardhi (MAZ)	02.07.1995	26/9
	11	José Luis MORALES	23.07.1987	35/10
	16	Rubén Rochina	23.03.1991	5/1
	23	JASON Remeseiro	06.07.1994	27/1
	24	José CAMPAÑA	31.05.1993	35/1
		VERZA	29.09.1986	*24/2
		Sanjin Prcic (BIH)	20.11.1993	0/0
		Javier Espinosa	19.09.1992	*27/2
		Moses Simon	12.07.1995	0/0
		Rubén García	14.07.1993	*41/8
Sturm	7	Armando Sadiku (ALB)	27.05.1991	6/0
	9	ROGER Martí	03.01.1991	17/3
	20	Samu García	13.07.1990	18/0
	21	Emmanuel Boateng (GHA)	23.05.1996	25/6
		Raphael Dwamena (GHA)	12.09.1995	0/0

Zugänge: Dwamena (FC Zürich; 6,2 Mio), M. Simon (Gent; 5 Mio), Cabaco (Nacional; 2 Mio), A. Férnandez (Numancia; 1 Mio), Prcic (Rennes; 0), Rochina (R. Kazan), Saveljich (Albacete; Leih-Ende), S. Garcia (Málaga; Leih-Ende), R. Garcia (Gijón; Leih-Ende), Verza (Almeria; Leih-Ende), Espinosa (Granada; Leih-Ende)
Abgänge: Ivi (29/4; R. Valladolid, Leihe), Lerma (26/0; Bournemouth, 28 Mio), Lukic (16/0; FC Torino; Leih-Ende), R. Férnandez (11/0; Las Palmas, 0), Pazzini (9/1; H. Verona, Leih-Ende), Alegria (9/0; Betis, Leih-Ende), Moore (6/0; Reus, Leihe), Hacen (2/0; R. Valladolid B, 0), F. Al-Muwallad (2/0; Ittihad, Leih-Ende), Abeid (1/0; Alcorcon, Leihe); **während der Saison:** Nano (9/0; Gijon, Leihe, jetzt Teneriffa), E. Ünal (7/1; Villarreal, Leih-Ende)
**...Einsätze/Tore in der LaLiga2*

Kann Iago Herrerin bei Bilbao Weltrekord-Keeper Kepa ersetzen?

FOTO: GEPA PICTURES

Kein Spielraum für Transfers

BILBAO & LEGANÉS. Sie sind nur knapp am Abstieg vorbeigeschrammt, der große Umbau blieb trotzdem aus. In Bilbao aufgrund der Vereinsphilosophie, bei Leganés, weil kein Geld vorhanden ist...

Wer meinte, bei Bilbao bliebe nach dem katastrophalen 16. Platz kein Stein auf dem anderen, der irrt. Bedingt durch die fest verankerte Philosophie, ausschließlich auf Spieler aus dem Baskenland zu setzen, gibt es nur geringe Möglichkeiten, das Team zu verstärken. Für großes Aufsehen sorgte der Wechsel von Kepa. 80 Millionen blätterte Chelsea für den talentierten Schlussmann hin. Viel Geld, wovon Bilbao einiges in die hervorragende Jugendarbeit investieren wird. Für den starken Außenverteidiger Berchiche war man aber doch bereit, 24 Millionen zu berappen. Es wird am neuen Trainer Berizzo liegen, die Basken wieder ins Spitzenfeld der Liga zu führen.

Bereits zwei Saisonen überlebte Leganés in La Liga. Auch heuer stehen die Zeichen auf Abstiegskampf. Finanziell begrenzt, führt für den kleinen Klub aus Madrids Vorstadt der Weg zum Erfolg über Kampf und Teamgeist. Diesen soll der argentinische Trainer Pellegrino der Mannschaft einimpfen. Man muss hoffen, dass ihm das besser gelingt als in Southampton. Dort wurde er im März wegen Erfolglosigkeit entlassen.

ATHLETIC BILBAO

Gegr.: 1898 **Trainer:** Eduardo Berizzo (neu) **Erfolge:** Meister (8): 1930, 31, 34, 36, 43, 56, 83, 84; Cup (23): 1903, 04, 10, 11, 14, 15, 16, 21, 23, 30, 31, 32, 33, 43, 44, 45, 50, 55, 56, 58, 69, 73, 84 **Stadion:** San Mames Barria, 53.289 **Klubdress:** rot-weiß-schwarz
Internet: www.athletic-club.net **Adresse:** Alameda Mazarredo 23, 48009 Bilbao

SPORTZEITUNG-TIPP: 9.

Höchster Sieg:
Bilbao – FC Barcelona 12:1 (1930/31)
Höchste Niederlage:
Barcelona – Bilbao 7:0 (2000/01)
Torschützenkönige:
Gorostiza, 19 Tore (1929/30)
Bata, 27 Tore (1930/31)
Gorostiza, 12 Tore (1931/32)
Victor Unamuno, 20 Tore (1939/40)
Zarra, 25 Tore (1949/50), 38 Tore (1950/51), 24 Tore (1952/53)
Uriarte, 22 Tore (1967/68)
Carlos Ruiz, 19 Tore (1974/75)
Rekordspieler:
Joseba Etxeberria (407 Spiele)
Rekordtorschütze:
Telmo Zarra (251 Tore)

Zugänge: Berchiche (PSG; 24 Mio), Capa (Eibar; 3 Mio), Ganea (Viitorul; 1 Mio), Garcia (Eibar; 0), Villalibre (Lorca; Leih-Ende), López (Vallecano; Leih-Ende), Remiro (Huesca; Leih-Ende)
Abgänge: Kepa (30/0; Chelsea, 80 Mio), Saborit (19/0; M. Tel Aviv, 0), Vesga (12/1; Leganes, Leihe), Etxeita (5/1; Huesca, Leihe); **während der Saison:** Laporte (19/0; ManCity, 65 Mio), Boveda (6/0; La Coruña, 0), Aketxe (3/0; Toronto, 0, jetzt Cadiz)
** Einsätze/Tore LaLiga2*

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	13	IAGO HERRERÍN	25.01.1988	8/0
	26	Alex REMIRO	24.03.1995	*41/0
Verteidigung	4	Iñigo Martínez	17.05.1991	28/1
	5	YERAY Álvarez	21.01.1995	8/0
	12	Unai NÚÑEZ	30.01.1997	33/1
	15	Iñigo LEKUE	04.05.1993	32/0
	24	Mikel BALENZIAGA	02.09.1988	18/0
		YURI Berchiche	10.02.1990	0/0
		Cristian Ganea (RUM)	24.05.1992	0/0
		Ander CAPA	08.02.1992	33/0
		Andoni López	05.04.1996	1/0
Mittelfeld	6	Mikel SAN JOSÉ	30.05.1989	26/1
	7	BEÑAT Etxebarria	19.02.1987	24/0
	8	Ander ITURRASPE	08.03.1989	30/0
	14	Markel SUSAETA	14.12.1987	34/3
	17	MIKEL RICO	01.11.1984	17/0
	18	Òscar DE MARCOS	14.04.1989	21/1
	22	RAUL GARCIA	11.07.1986	34/10
	28	Iñigo CÓRDOBA	13.03.1997	30/1
	29	UNAI LÓPEZ	30.10.1995	*39/3
		DANI GARCÍA	24.05.1990	32/0
Sturm	10	Iker MUNIAIN	19.12.1992	14/4
	11	Iñaki WILLIAMS	15.06.1994	38/7
	19	SABIN MERINO	04.01.1992	13/0
	20	Aritz ADURIZ	11.02.1981	33/9

CD LEGANÉS

Gründungsjahr: 1928
Trainer: Mauricio Pellegrino (neu) **Erfolge:** Meister Segunda División B: 1992/93
Stadion: Estadio de Butarque, 11.454 Plätze **Klubdress:** blau-weiß
Internet: www.deportivoleganes.com **Adresse:** Calle Arquitectura, s/n, 28914 Leganés

SPORTZEITUNG-TIPP: 18.

Höchster Sieg:
Leganés - Betis Sevilla 4:0 (2016/17)
Höchste Niederlage:
Leganés - Barcelona 1:5 (2016/17)
Rekordspieler: Gabriel (63 Spiele)
Rekordtorschützen: Alexander Szymanowski, Gabriel (beide 10 Tore)

Zugänge: Rolan (La Coruña; Leihe, 1 Mio), F. Garcia (Olimpo; 350.000), Juanfran (La Coruña; Leihe, 350.000), R. Pérez (Granada; 0), Silva (Sporting; Leihe), Ojeda (Lorca; 0), Tarin (Barcelona B; 0), Vesga (Bilbao; Leihe), M. Santos (Malaga, zuletzt Gijon; Leihe), Carrillo (Southampton; Leihe), Koné (Eupen; Leih-Ende)
Abgänge: Amrabat (30/2; Watford, Leih-Ende), Zaldua (30/1; Sociedad, Leih-Ende), Beauvue (28/2; Celta Vigo, Leih-Ende), D. Rico (26/2; Bournemouth, 12 Mio), Brasanac (23/2; Betis, Leih-Ende), Omar (23/0), Guerrero (22/4; Olympiakos; 0), Naranjo (16/1; Genk, Leih-Ende, jetzt Teneriffa), Mantovani (15/1; Las Palmas, 0), Tito (9/0; R. Vallecano, 0), Champagne (2/0; Olimpo, Leih-Ende, jetzt Oviedo); **während der Saison:** Moran (6/0; AEK Athen, 130.000)
**...Einsätze/Tore in LaLiga2*

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Iván CUÉLLAR	25.05.1984	35/0
	13	Jon Ander SERANTES	04.01.1989	1/0
Verteidigung	2	JUANFRAN Moreno	11.09.1988	35/0
	3	Unai BUSTINZA	02.02.1992	20/2
	5	Jonathan Silva (ARG)	29.06.1994	0/0
	14	RAÚL GARCÍA	30.04.1989	19/0
	16	Mauro dos Santos (ARG)	07.07.1989	14/0
	19	Ezequiel Muñoz (ARG)	08.10.1990	18/0
	22	Dimitrios Siovas (GRE)	16.09.1988	24/1
	26	Rodrigo TARIN	05.07.1994	0/0
Mittelfeld	6	Gerard GUMBAU	18.12.1994	25/1
	8	GABRIEL Appelt (BRA)	18.09.1993	29/5
	10	Nabil El Zhar (MAR)	27.08.1986	30/2
	11	Alexander Szymanowski	13.10.1988	13/2
	17	Javi ERASO	22.03.1990	34/4
	18	Daniel OJEDA	03.12.1994	*32/6
	21	RUBÉN PÉREZ	26.04.1989	31/0
	23	Mikel VESGA	08.04.1993	12/1
	28	Facundo García (ARG)	16.12.1999	0/0
		Jaime Sierra	18.03.1998	2/0
		Álex Mozo	01.04.1995	1/0
Sturm	4	Diego ROLAN	24.03.1993	26/5
	7	Mamadou Koné (CIV)	25.12.1991	0/0
	9	Guido Carrillo (ARG)	25.05.1991	31/5
	20	Michael Santos (URU)	13.03.1993	*36/17
		Sergio Arribas	07.07.1995	1/0

Oben bleiben ohne Rotpuller

RAYO, HUESCA & VALLADOLID. Das Ziel Liga-Verbleib verbindet die drei Aufsteiger. Mit Rayo Vallecano und Valladolid, kehren zwei Altbekannte in La Liga zurück. Huesca hingegen feiert Premiere in Spaniens Topliga.

Mit nur einem Punkt Vorsprung auf Huesca sicherte sich Rayo den Meistertitel in La Liga 2. Schmerzlich vermissen werden die Vallecanos ihren Torgaranten de Tomas, der nach abgelaufener Leihe zu Real Madrid zurückkehrte. Umso wichtiger daher der Verbleib von Mittelfeldregisseur Trejo, der Taktgeber im Spiel des Aufsteigers. Gemeinsam mit Kapitän Embarba soll er die Mannschaft vor dem Abstieg bewahren.

Dieses Ziel verfolgt auch Vizemeister SD Huesca. Nach dem erstmaligen Aufstieg in die höchste Spielklasse Spaniens ist die Euphorie rund um den Klub riesengroß. Diese will man nützen, um dem ein oder anderen großen Klub ein Bein zu stellen. Eine tragende Rolle wird dabei Klublegende und Kapitän Juanjo Camacho, spielen.

Für Real Valladolid, das sich im Aufstiegs-Playoff durchsetzte, gilt es vor allem den Abgang von Torschützenkönig Mata zu kompensieren. Die Hoffnungen ruhen dabei auf die Leih-Spieler Keko, Ivo und Verde. Nicht mithelfen wird Ex-Austrianer Lukas Rotpuller, dessen Vertrag aufgelöst wurde. ●

RAYO VALLECANO

Gründungsjahr: 1924 **Trainer:** Michel **Erfolge:** Meister LaLiga2 (17/18)
Stadion: Campo de Fútbol de Vallecas 14.708 Plätze
Klubdress: weiß-rot-schwarz
Internet: www.rayovallecano.es **Adresse:** Calle Payaso Fofó, 28018 Madrid

SPORTZEITUNG-TIPP: 17.

Höchster Sieg:
Levante - Ciudad Murcia 6:0 (2005/06)
Höchste Niederlage:
Barcelona - Levante 7:0 (2013/14)
Rekordspieler:
Trashorras, Cota (beide 170 Spiele)
Rekordtorschütze:
Bueno(28 Tore)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	ALBERTO García	09.02.1985	41/0
Verteidigung	5	CHECHU Dorado	10.07.1982	38/1
	7	ÀLEX MORENO	08.06.1993	40/3
	15	Abdoulaye Ba (SEN)	01.01.1991	18/2
	20	Emiliano Velázquez (URU)	30.04.1994	25/2
	28	Sergio Akieme (ÄGU)	16.12.1997	3/0
		Jordi Amat	11.09.1992	0/0
		Javi NOBLEJAS	29.09.1986	1/0
		Luis Advíncula (PER)	02.03.1990	0/0
		TITO	11.07.1985	*9/0
Mittelfeld	6	GORKA Elustondo	23.07.1987	14/0
	8	Óscar Trejo (ARG)	26.04.1988	36/12
	26	JONATHAN MONTIEL	31.05.1993	0/0
	27	SANTI COMESAÑA	05.10.1996	33/2
		José POZO	15.03.1996	39/2
Sturm	11	Adrián EMBARBA	07.05.1992	42/8
	19	Lass Bangoura (GUI)	30.03.1992	19/0
	24	JAVI GUERRA	15.03.1982	18/3
		Gaël Kakuta (DRC)	21.06.1991	0/0

Zugänge: Kakuta (Hebei Fortune; 3 Mio), Pozo (Almeria; 1,3 Mio), Amat (Swansea; 1 Mio), Velázquez (Atlético; 1 Mio), Advincula (Tigres; Leihe; 300.000), Tito (Leganes; 0), Garcia (Getafe; 0), Montiel (Rayo B), Bangoura (Almeria; Leih-Ende), Noblejas (Córdoba; Leih-Ende)
Abgänge: Beltrán (40/0; Celta Vigo; 8 Mio), López (39/3; A. Bilbao, Leih-Ende), Baiano (36/0; Alanyaspor, 0), de Tomás (32/24; R. Madrid B, Leih-Ende), Mojica (30/0; Girona, 5 Mio), Aguirre (19/3; Saragossa, 0), Dominguez (19/2), Bebé (17/3; Eibar, Leih-Ende), Amaya (17/1; Murcia, 0), Cerro (12/0), Armenteros (11/0), Manucho (9/0), Galán (7/0; Majadahonda, 0), Fernández (1/0; Cartagena, 0)
...Einsätze/Tore in der LaLiga

SD HUESCA

Gründungsjahr: 29.03.1960 **Trainer:** Leo Franco (neu)
Erfolge: Aufstieg La Liga2 2007/08, 14/15, Aufstieg La Liga 2017/18
Stadion: El Alcoraz, 8.000 Plätze
Klubdress: Camino Cocorón 22004 Huesca

SPORTZEITUNG-TIPP: 20.

Höchster Sieg (in der LaLiga2):
Huesca - Real Oviedo 4:0 (16/17)
Höchste Niederlage (in der LaLiga2):
Real Madrid Castilla - Huesca 5:1 (12/13)
Rekordspieler:
Camacho (277 Spiele in LaLiga2)
Rekordtorschütze:
Camacho (76 Tore in LaLiga2)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Axel Werner (ARG)	28.02.1996	0/0
	13	Roberto SANTAMARÍA	17.02.1985	2/0
	25	ANDER BARDAJÍ	03.05.1995	0/0
Verteidigung	12	RULO Prieto	24.10.1995	11/0
	14	Jorge PULIDO	08.04.1991	39/1
	15	Carlos Akapo (ÄGU)	12.03.1993	20/0
	20	Rajko Brezancic (SER)	21.08.1989	30/0
	21	IÑIGO LÓPEZ	23.07.1982	4/0
		Pablo INSUA	09.09.1993	0/0
		Xabier ETXEITA	31.10.1987	0/0
		Rúben Semedo (POR)	04.04.1994	0/0
		LUISINHO (POR)	05.05.1985	0/0
		Jorge MIRAMÓN	02.06.1989	0/0
Mittelfeld	2	MOI GÓMEZ	23.06.1994	17/1
	5	Juan AGUILERA	13.09.1985	35/1
	7	David FERREIRO	01.04.1988	38/3
	8	Gonzalo MELERO	02.01.1994	38/16
	10	JUANJO CAMACHO	02.08.1980	20/0
	11	Álex GALLAR	19.03.1992	37/7
	22	LLUIS SASTRE	26.03.1986	37/2
		Damián Musto (ARG)	09.06.1987	0/0
		Serdar Gürler (TÜR)	14.09.1991	0/0
Sturm	9	CUCHO (KOL)	22.04.1999	35/16
	16	CHIMY Ávila (ARG)	06.02.1994	35/7
		Samuele Longo (ITA)	12.01.1992	0/0

Zugänge: Gürler (Osmanlispor; 2,5 Mio), Miramón (Reus; 0), Luisinho (La Coruña; 0), Longo (Inter; Leihe), Musto (Tijuana; Leihe), Insua (Schalke; Leihe), Werner (Atl. Madrid; Leihe), Semedo (Villarreal; Leihe), Rubio (Gil Vicente; 0), Etxeita (A. Bilbao; Leihe)
Abgänge: Amador (42/3; M. Tel Aviv, 0), Remiro (41/0; A. Bilbao, Leih-Ende), González (31/1; Elche, 0), Luso (27/1, Majadahonda; 0), Vadillo (21/0, Granada; 0), Rescaldani (19/0, Patronato; Leih-Ende), Escriche (12/2; Lugo, Leihe), Grant (5/0 ,Murcia; 0), David (3/0; St. Gilloise, 0), Valderrama (Albacete; Leihe)
....Spiele/Tore in LaLiga

REAL VALLADOLID

Gründungsjahr: 1928 **Trainer:** Sergio **Erfolge:** Ligapokalsieger 1983/84
Stadion: Estadio Nuevo José Zorrilla 26.512 Plätze
Klubadresse: Avenida Mundial 82, 47014 Valladolid
Internet: www.realvalladolid.es

SPORTZEITUNG-TIPP: 19.

Höchster Sieg:
Valladolid - Cordoba 6:0 (1962/63)
Höchste Niederlage:
Atletico Madrid – Valladolid 7:0 (1950/51)
Atletico Madrid – Valladolid 7:0 (1957/58)
Real Madrid - Valladolid 7:0 (2007/08)
Rekordspieler:
Alberto Marcos, 351 Spiele
Rekordtorschütze:
Victor, 53 Tore

	Nr.	Spieler	Alter	Sp/T
Tor	1	Jordi MASIP	03.01.1989	42/0
Verteidigung	2	ALBERTO GUITIÁN	29.07.1990	11/1
	3	MOI DELGADO	18.04.1994	0/0
	4	KIKO OLIVAS	21.08.1988	34/0
	5	Fernando CALERO	14.09.1995	23/1
	17	JAVI MOYANO	23.02.1986	26/1
	18	ANTOÑITO	24.12.1987	35/0
	22	NACHO Martínez	07.03.1989	18/0
Mittelfeld	6	LUISMI	05.05.1992	29/3
	8	BORJA Fernández	14.01.1981	37/3
	14	Rubén Alcaraz	01.05.1991	*41/9
	15	ANUAR	15.01.1995	25/1
	16	Antonio COTÁN	19.09.1995	8/0
	19	TONI Villa	07.01.1995	30/2
	21	MÍCHEL HERRERO	29.07.1988	29/5
	23	ÓSCAR PLANO	11.02.1991	40/4
	24	KEKO	27.12.1991	*21/0
		Antonio Domínguez	04.04.1993	0/0
Sturm	7	IVI Lopez	29.06.1994	*29/4
	9	David MAYORAL	05.04.1997	3/0
	11	DANIELE VERDE (ITA)	20.06.1996	0/0
	12	CHRIS RAMOS	18.01.1997	6/0

Zugänge: Alcaraz (Girona; 1 Mio), Ivi (Levante; Leihe), Keko (Málaga; Leihe), Verde (AS Roma; Leihe), Guitián (Gijón; Leih-Ende), Mayoral, Delgado, Dominguez (alle Valladolid B)
Abgänge: Mata (39/33; Getafe, 0), Hervias (38/4; Eibar, Leih-Ende), Gianniotas (27/2; Olympiakos, Leih-Ende), Deivid (24/1; Las Palmas, 0), Salvador (19/3; Celta Vigo B, 0), Ontiveros (14/0; Málaga, Leih-Ende), Martinez (10/1; Westham U23, Leih-Ende), Herrera (5/0; Las Palmas, Leih-Ende), Rotpuller (0/0)
...Einsätze/Tore in LaLiga

Spielplan 2018-2019

LaLiga

Alle Spiele der Primera Division für Sie zum Mitschreiben

1./20. RD. 17.-20.8. + 20.1.

Girona – R. Valladolid	__:__ __:__
Betis Sevilla – Levante	__:__ __:__
Celta Vigo – Espanyol	__:__ __:__
Villarreal – Real Sociedad	__:__ __:__
Real Madrid – Getafe	__:__ __:__
FC Barcelona – Alavés	__:__ __:__
Eibar – SD Huesca	__:__ __:__
R. Vallecano – Sevilla FC	__:__ __:__
Valencia – Atl. Madrid	__:__ __:__
A. Bilbao – CD Leganes	__:__ __:__

2./21. RD. 24.-27.8. + 27.1.

Getafe – Eibar	__:__ __:__
CD Leganes – Real Sociedad	__:__ __:__
Alavés – Betis Sevilla	__:__ __:__
Atl. Madrid – R. Vallecano	__:__ __:__
R. Valladolid – FC Barcelona	__:__ __:__
Espanyol – Valencia	__:__ __:__
Sevilla FC – Villarreal	__:__ __:__
Girona – Real Madrid	__:__ __:__
Levante – Celta Vigo	__:__ __:__
A. Bilbao– SD Huesca	__:__ __:__

3./22. RD. 31.8.-2.9. + 3.2.

Getafe – R. Valladolid	__:__ __:__
Eibar – Real Sociedad	__:__ __:__
Villarreal – Girona	__:__ __:__
Celta Vigo – Atl. Madrid	__:__ __:__
R. Vallecano – A. Bilbao	__:__ __:__
Real Madrid – CD Leganes	__:__ __:__
Levante – Valencia	__:__ __:__
Alavés – Espanyol	__:__ __:__
FC Barcelona – SD Huesca	__:__ __:__
Betis Sevilla – Sevilla FC	__:__ __:__

4./23. RD. 16.9. + 10.2.

A. Bilbao – Real Madrid	__:__ __:__
Atl. Madrid – Eibar	__:__ __:__
Espanyol – Levante	__:__ __:__
SD Huesca – R. Vallecano	__:__ __:__
CD Leganes – Villarreal	__:__ __:__
R. Valladolid – Alavés	__:__ __:__
Real Sociedad – FC Barcelona	__:__ __:__
Valencia – Betis Sevilla	__:__ __:__
Girona – Celta Vigo	__:__ __:__
Sevilla FC – Getafe	__:__ __:__

5./24. RD. 23.9. + 17.2.

FC Barcelona – Girona	__:__ __:__
Celta Vigo – R. Valladolid	__:__ __:__
Eibar – CD Leganes	__:__ __:__
SD Huesca – Real Sociedad	__:__ __:__
Levante – Sevilla FC	__:__ __:__
R. Vallecano – Alavés	__:__ __:__
Betis Sevilla – A. Bilbao	__:__ __:__
Getafe – Atl. Madrid	__:__ __:__
Real Madrid – Espanyol	__:__ __:__
Villarreal – Valencia	__:__ __:__

6./25. RD. 26.9. + 24.2.

Alavés – Getafe	__:__ __:__
A. Bilbao – Villarreal	__:__ __:__
Atl. Madrid – SD Huesca	__:__ __:__
CD Leganes – FC Barcelona	__:__ __:__
Girona – Betis Sevilla	__:__ __:__
Valencia – Celta Vigo	__:__ __:__
Espanyol – Eibar	__:__ __:__
R. Valladolid – Levante	__:__ __:__
Real Sociedad – R. Vallecano	__:__ __:__
Sevilla FC – Real Madrid	__:__ __:__

7./26. RD. 30.9. + 3.3.

Betis Sevilla – CD Leganes	__:__ __:__
Celta Vigo – Getafe	__:__ __:__
Eibar – Sevilla FC	__:__ __:__
Real Sociedad – Valencia	__:__ __:__
Real Madrid – Atl. Madrid	__:__ __:__
Levante – Alavés	__:__ __:__
FC Barcelona – A. Bilbao	__:__ __:__
R. Vallecano – Espanyol	__:__ __:__
SD Huesca – Girona	__:__ __:__
Villarreal – R. Valladolid	__:__ __:__

8./27. RD. 7.10. + 10.3.

Alavés – Real Madrid	__:__ __:__
A. Bilbao – Real Sociedad	__:__ __:__
Atl. Madrid – Betis Sevilla	__:__ __:__
Espanyol – Villarreal	__:__ __:__
Getafe – Levante	__:__ __:__
CD Leganes – R. Vallecano	__:__ __:__
Valencia – FC Barcelona	__:__ __:__
Sevilla FC – Celta Vigo	__:__ __:__
Girona – Eibar	__:__ __:__
R. Valladolid – SD Huesca	__:__ __:__

9./28. RD. 21.10. + 17.3.

FC Barcelona – Sevilla FC	__:__ __:__
Betis Sevilla – R. Valladolid	__:__ __:__
Celta Vigo – Alavés	__:__ __:__
Eibar – A. Bilbao	__:__ __:__
Villarreal – Atl. Madrid	__:__ __:__
SD Huesca – Espanyol	__:__ __:__
R. Vallecano – Getafe	__:__ __:__
Real Sociedad – Girona	__:__ __:__
Valencia – CD Leganes	__:__ __:__
Real Madrid – Levante	__:__ __:__

10./29. RD. 28.10. + 31.3.

FC Barcelona – Real Madrid	__:__ __:__
Alavés – Villarreal	__:__ __:__
A. Bilbao – Valencia	__:__ __:__
Atl. Madrid – Real Sociedad	__:__ __:__
Celta Vigo – Eibar	__:__ __:__
Girona – R. Vallecano	__:__ __:__
Getafe – Betis Sevilla	__:__ __:__
R. Valladolid – Espanyol	__:__ __:__
Sevilla FC – SD Huesca	__:__ __:__
Levante – CD Leganes	__:__ __:__

11./30. RD. 4.11. + 3.4.

Betis Sevilla – Celta Vigo	__:__ __:__
Real Madrid – R. Valladolid	__:__ __:__
Real Sociedad – Sevilla FC	__:__ __:__
Eibar – Alavés	__:__ __:__
Espanyol – A. Bilbao	__:__ __:__
CD Leganes – Atl. Madrid	__:__ __:__
R. Vallecano – FC Barcelona	__:__ __:__
SD Huesca – Getafe	__:__ __:__
Valencia – Girona	__:__ __:__
Villarreal – Levante	__:__ __:__

12./31. RD. 11.11. + 7.4.

Alavés – SD Huesca	__:__ __:__
FC Barcelona – Betis Sevilla	__:__ __:__
Celta Vigo – Real Madrid	__:__ __:__
Getafe – Valencia	__:__ __:__
Girona – CD Leganes	__:__ __:__
Levante – Real Sociedad	__:__ __:__
R. Vallecano – Villarreal	__:__ __:__
Atl. Madrid – A. Bilbao	__:__ __:__
R. Valladolid – Eibar	__:__ __:__
Sevilla FC – Espanyol	__:__ __:__

13./32. RD. 25.11. + 14.4.

Atl. Madrid – FC Barcelona	__:__ __:__
A. Bilbao – Getafe	__:__ __:__
Eibar – Real Madrid	__:__ __:__
Espanyol – Girona	__:__ __:__
SD Huesca – Levante	__:__ __:__
Sevilla FC – R. Valladolid	__:__ __:__
CD Leganes – Alavés	__:__ __:__
Villarreal – Betis Sevilla	__:__ __:__
Real Sociedad – Celta Vigo	__:__ __:__
Valencia – R. Vallecano	__:__ __:__

14./33. RD. 2.12. + 24.4.

Alavés – Sevilla FC	__:__ __:__
FC Barcelona – Villarreal	__:__ __:__
Betis Sevilla – Real Sociedad	__:__ __:__
Celta Vigo – SD Huesca	__:__ __:__
Real Madrid – Valencia	__:__ __:__
Levante – A. Bilbao	__:__ __:__
Girona – Atl. Madrid	__:__ __:__
R. Vallecano – Eibar	__:__ __:__
Getafe – Espanyol	__:__ __:__
R. Valladolid – CD Leganes	__:__ __:__

15./34. RD. 9.12. + 28.4.

A. Bilbao – Girona	__:__ __:__
Betis Sevilla – R. Vallecano	__:__ __:__
Eibar – Levante	__:__ __:__
SD Huesca – Real Madrid	__:__ __:__
Real Sociedad – R. Valladolid	__:__ __:__
Atl. Madrid – Alavés	__:__ __:__
Espanyol – FC Barcelona	__:__ __:__
Villarreal – Celta Vigo	__:__ __:__
CD Leganes – Getafe	__:__ __:__
Valencia – Sevilla FC	__:__ __:__

16./35. RD. 16.12. + 5.5.

Alavés – A. Bilbao	__:__ __:__
Celta Vigo – CD Leganes	__:__ __:__
Eibar – Valencia	__:__ __:__
Getafe – Real Sociedad	__:__ __:__
SD Huesca – Villarreal	__:__ __:__
R. Valladolid – Atl. Madrid	__:__ __:__
Levante – FC Barcelona	__:__ __:__
Espanyol – Betis Sevilla	__:__ __:__
Sevilla FC – Girona	__:__ __:__
Real Madrid – R. Vallecano	__:__ __:__

17./36. RD. 22.12. + 12.5.

A. Bilbao – R. Valladolid	__:__ __:__
Atl. Madrid – Espanyol	__:__ __:__
FC Barcelona – Celta Vigo	__:__ __:__
Betis Sevilla – Eibar	__:__ __:__
CD Leganes – Sevilla FC	__:__ __:__
Real Sociedad – Alavés	__:__ __:__
Girona – Getafe	__:__ __:__
Valencia – SD Huesca	__:__ __:__
R. Vallecano – Levante	__:__ __:__
Villarreal – Real Madrid	__:__ __:__

18./37. RD. 6.1. + 19.5.

Alavés – Valencia	__:__ __:__
Eibar – Villarreal	__:__ __:__
Espanyol – CD Leganes	__:__ __:__
Real Madrid – Real Sociedad	__:__ __:__
Celta Vigo – A. Bilbao	__:__ __:__
Sevilla FC – Atl. Madrid	__:__ __:__
Getafe – FC Barcelona	__:__ __:__
SD Huesca – Betis Sevilla	__:__ __:__
Levante – Girona	__:__ __:__
R. Valladolid – R. Vallecano	__:__ __:__

19./38. RD. 13.1. + 26.5.

A. Bilbao – Sevilla FC	__:__ __:__
Atl. Madrid – Levante	__:__ __:__
FC Barcelona – Eibar	__:__ __:__
Betis Sevilla – Real Madrid	__:__ __:__
Valencia – R. Valladolid	__:__ __:__
Girona – Alavés	__:__ __:__
R. Vallecano – Celta Vigo	__:__ __:__
Real Sociedad – Espanyol	__:__ __:__
Villarreal – Getafe	__:__ __:__
CD Leganes – SD Huesca	__:__ __:__

OLYMPIQUE MARSEILLE **ein echter „Startexperte“**

Spektakel zum Start

NEYMARS MIT COMEBACK-TREFFER. Nicht Titelverteidiger Paris Saint-Germain, sondern Olympique Marseille lacht nach Runde eins von der Ligue 1-Tabellenspitze. Auch weil der Videobeweis half …

Der erste Tabellenführer im Land des neuen Weltmeisters heißt Olympique Marseille. Und das ist wenig verwunderlich. Denn die Südfranzosen sind wahre Experten für Saisoneröffnungsspiele! 76 Prozent ihrer ersten Saisonpartien in der Ligue 1, in der sie zum 70. Mal am Start sind, haben sie gewonnen. Diesmal mit 4:0 gegen den FC Toulouse. Dabei feierte auch der Video-Beweis eine gelungene Premiere. Referee Ruddy Buquet entschied nach genauer Betrachtung einer strittigen Szene doch auf Elfmeter. Zu recht! Und Dimitri Payet schoss sich vom Punkt gleich einmal den Frust über die verpasste WM von der Seele, legte dann noch einen zweiten Treffer nach. In der Schlussphase fixierten Valere Germain mit einem wahren Traumtor und Florian Thauvin den souveränen Sieg. Was Trainer Rudi Garcia regelrecht ins Schwärem brachte: „Das war ein fast perfekter Abend … und wenn es so weiter geht, dann war es am Ende der Saison sogar ein perfekter Abend!“

„Wenn es so weiter geht, dann war das am Ende der Saison ein perfekter Abend“
Marseille-Trainer Rudi Garcia

Aber auch Titelverteidiger Pars SG, ließ zum Saisonstart nichts anbrennen. Neo-Coach Thomas Tuchel sah beim 3:0-Sieg gegen Caen eine glanzlose Leistung seiner Elf, die allerdings auch kaum gefordert wurde. Neymar brachte seine Farben schon nach wenigen Minuten in Führung. Es war im 21. Meisterschaftsspiel für die Hauptstädter bereits der 20. Treffer des brasilianischen Superstars. In der Folge ließen es die Pariser etwas ruhiger angehen, spielten nicht mit letzter Konsequenz. Beinahe wären sie dafür sogar bestraft worden, doch Gianluigi Buffon zeigte bei der ein oder anderen Konterchance des Underdogs seine Klasse … und hielt seinen Kasten sauber. Adrien Rabiot und Timothy Weah, der 18-jährige Sohn von Klub-Legende George Weah, machten dann den Sack zu.

Nicht im Kader stand Kylian Mbappe – der Weltmeister präsentierte den Fans im Prinzenpark vor dem Spiel mit den Teamkollegen Alphonse Areola und Presnel Kimpembe den WM-Pokal. ●

Dimitr Payet verwandelte den ersten Video-beweis-Elfmeter in der Geschichte der Ligue 1 – Marseille gewann gegen Toulouse mit 4:0

FRANKREICH 1

2+1 CL, 2 EL, 2-3 AB

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Ol. Marseille (E)	1	1	0	0	4:0	3	1	0	0	0	0	0
2. Paris SG (M,C)	1	1	0	0	3:0	3	1	0	0	0	0	0
3. AS Monaco (CL)	1	1	0	0	3:1	3	0	0	0	1	0	0
4. OSC Lille	1	1	0	0	3:1	3	1	0	0	0	0	0
5. Racing Strasbourg	1	1	0	0	2:0	3	0	0	0	1	0	0
6. Olympique Lyon (CL)	1	1	0	0	2:0	3	1	0	0	0	0	0
7. Nîmes Olympique (A)	1	1	0	0	4:3	3	0	0	0	1	0	0
8. Dijon FCO	1	1	0	0	2:1	3	0	0	0	1	0	0
9. AS St. Etienne	1	1	0	0	2:1	3	1	0	0	0	0	0
10. Stade Reims (A)	1	1	0	0	1:0	3	0	0	0	1	0	0
11. Angers SCO	1	0	0	1	3:4	0	0	0	1	0	0	0
12. EA Guingamp	1	0	0	1	1:2	0	0	0	0	0	0	1
13. HSC Montpellier	1	0	0	1	1:2	0	0	0	1	0	0	0
14. OGC Nizza	1	0	0	1	0:1	0	0	0	1	0	0	0
15. Stade Rennes (E)	1	0	0	1	1:3	0	0	0	0	0	0	1
16. FC Nantes	1	0	0	1	1:3	0	0	0	1	0	0	0
17. SC Amiens	1	0	0	1	0:2	0	0	0	0	0	0	1
18. Gir. Bordeaux (E)	1	0	0	1	0:2	0	0	0	1	0	0	0
19. SM Caen	1	0	0	1	0:3	0	0	0	0	0	0	1
20. FC Toulouse	1	0	0	1	0:4	0	0	0	0	0	0	1

1. Runde; 10./11./12.8.2018:
Olympique Marseille – FC Toulouse 4:0 (1:0)
Tore: Payet (45./Elfmeter, 62.), Germain (89.), Thauvin (90.+2) – 10.8., 60.756
FC Nantes – AS Monaco 1:3 (0:0)
Tore: Sala (90.+2); Lopes (69.), Jovetic (80.), Falcao (83.) – 11.8., 32.760
Angers SCO – Nîmes Olympique 3:4 (1:1)
Tore: Capelle (33.), Fulgini (51.), Traoré (55.); Thioub (4.), Depres (76., 88.), Ripart (85.) – Gelb-Rot: Miguel (79./Nîmes); 11.8., 9.534
OSC Lille – Stade Rennes 3:1 (1:1)
Tore: Mothiba (45.+1), N. Pepe (54.), Bamba (68.); Grenier (43.) – 11.8., 25.708
HSC Montpellier – Dijon FCO 1:2 (1:0)
Tore: Mendes (5.); Tavares (52.), Coulibaly (90.+1) – 11.8., 12.765
Wesley Said vergab in Minute 81 einen Elfmeter für Dijon
OGC Nizza – Stade Reims 0:1 (0:1)
Tor: Doumbia (2.) – 11.8., 21.421
AS Saint-Etienne – EA Guingamp 2:1 (1:0)
Tore: Khazri (45.+1), Diony (80.); Thuram (56./Elfmeter) – 11.8., 26.006
Olympique Lyon – SC Amiens 2:0 (1:0)
Tore: B. Traoré (24.), Depay (75.) – 12.8., 48.263
Girondins Bordeaux – Racing Strasbourg 0:2 (0:0)
Tore: I. Sissoko (68.), N. da Costa (78.) – Rot: Pablo (13./Bordeaux); 12.8., 23.273
Paris Saint-Germain – SM Caen 3:0 (2:0)
Tore: Neymar (10.), Rabiot (35.), Weah (89.) – 12.8., 47.829

2. Runde; 17./18./19.8.2018: *Stade Reims – Olympique Lyon; EA Guingamp – Paris Saint-Germain, SC Amiens – HSC Montpellier, SM Caen – OGC Nizza, Dijon FCO – FC Nantes, AS Monaco – OSC Lille, Stade Rennes – Angers SCO; Racing Strasbourg – AS St. Etienne, FC Toulouse – Girondins Bordeaux, Nîmes Olympique – Olympique Marseille*

FRANKREICH 2

2-3 AUF-, 3 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. FC Metz (Ab)	3	3	0	0	9:2	9	1	0	0	2	0	0
2. RC Lens	3	3	0	0	6:0	9	1	0	0	2	0	0
3. FC Lorient (Ab)	3	2	1	0	5:2	7	0	1	0	2	0	0
4. Valenciennes FC	3	2	1	0	5:2	7	1	1	0	1	0	0
5. Grenoble Foot (A)	3	2	1	0	3:1	7	2	0	0	0	1	0
6. Chamois Niortais	3	2	0	1	6:4	6	1	0	0	1	0	1
7. AS Beziers (A)	3	2	0	1	3:1	6	0	0	1	2	0	0
8. FC Paris	3	1	2	0	4:2	5	1	0	0	0	2	0
9. AC Le Havre	3	1	2	0	2:1	5	0	1	0	1	1	0
10. GFC Ajaccio	3	1	1	1	5:6	4	0	1	1	1	0	0
11. Stade Brest	3	1	1	1	3:4	4	0	1	1	1	0	0
12. AJ Auxerre	3	1	0	2	6:6	3	0	0	1	1	0	1
13. AC Ajaccio	3	1	0	2	3:4	3	0	0	2	1	0	0
14. FC Sochaux	3	1	0	2	3:4	3	0	0	1	1	0	1
15. ES Troyes AC (Ab)	3	1	0	2	2:3	3	0	0	2	1	0	0
16. LB Chateauroux (A)	3	0	2	1	2:3	2	0	0	1	0	2	0
17. Clermont Foot	3	0	1	2	4:7	1	0	1	1	0	0	1
18. FC Red Star (A)	3	0	0	3	1:4	0	0	0	2	0	0	1
19. AS Nancy	3	0	0	3	0:7	0	0	0	2	0	0	1
20. US Orléans	3	0	0	3	1:10	0	0	0	2	0	0	1

2. Runde; 6.8.2018: LB Chateauroux – FC Lorient 1:2 (0:0)
3. Runde; 10./11.8.2018: AC Ajaccio – FC Sochaux 2:3 (0:1), GFC Ajaccio – FC Lorient 1:3 (1:1), Stade Brest – FC Paris 1:1 (0:1), Grenoble Foot – FC Chamois Niortais 1:0 (1:0), AS Nancy – RC Lens 0:3 (0:2), US Orleans – AJ Auxerre 0:3 (0:2), FC Red Star Paris – AC Le Havre 0:1 (0:1), ES Troyes AC – AS Beziers 0:1 (0:1), FC Valenciennes – LB Chateauroux 1:1 (1:0); Clermont Foot – FC Metz 2:3 (1:0)
4. Runde; 17./18./20.8.2018: *AJ Auxerre – AS Nancy, LB Chateauroux – FC Red Star Paris, GFC Ajaccio – Grenoble Foot, AC Le Havre – Clermont Foot, FC Lorient – FC Valenciennes, FC Chamois Niortais – US Orleans, FC Paris – AS Beziers, FC Sochaux – Stade Brest; RC Lens – ES Troyes AC; FC Metz – AC Ajaccio*

sky Live und hautnah

SUPERCUP

Finale in Frankfurt; 12.8.2018:
Eintracht Frankfurt – Bayern München 0:5 (0:2)
Tore: Lewandowski (21., 26., 54.), Coman (63.), Thiago (85.) – 51.500
Bayern: Alaba musst in Minute 75 verletzt ausscheiden

DEUTSCHLAND 2

2-3 AUF, 2-3 AB

						HEIM			AUSWÄRTS		
1. FC St. Pauli	2	2	0	0	4:1	6	1	0	0	1	0	0
2. Holstein Kiel	2	1	1	0	4:1	4	0	1	0	1	0	0
3. Greuther Fürth	2	1	1	0	4:2	4	1	0	0	0	1	0
4. Arminia Bielefeld	2	1	1	0	3:2	4	1	0	0	0	1	0
5. 1. FC Köln (Ab)	1	1	0	0	2:0	3	0	0	0	1	0	0
6. SC Paderborn (A)	2	1	0	1	2:1	3	1	0	0	0	0	1
7. 1. FC Union Berlin	1	1	0	0	1:0	3	1	0	0	0	0	0
8. Hamburger SV (Ab)	2	1	0	1	3:3	3	0	0	1	1	0	0
9. VfL Bochum	2	1	0	1	2:2	3	0	0	1	1	0	0
10. Dynamo Dresden	2	1	0	1	2:2	3	1	0	0	0	0	1
11. J. Regensburg	2	1	0	1	2:3	3	1	0	0	0	0	1
12. SV Darmstadt	2	1	0	1	1:2	3	1	0	0	0	0	1
13. 1. FC Heidenheim	2	0	2	0	2:2	2	0	1	0	0	1	0
14. FC Ingolstadt	2	0	1	1	2:3	1	0	1	0	0	0	1
15. 1. FC Magdeburg (A)	2	0	1	1	1:2	1	0	0	1	0	1	0
16. Erzgebirge Aue	2	0	1	1	0:1	1	0	1	0	0	0	1
17. MSV Duisburg	2	0	0	2	0:3	0	0	0	1	0	0	1
18. SV Sandhausen	2	0	0	2	1:6	0	0	0	1	0	0	1

1. Runde; 6.8.2018: Dynamo Dresden – MSV Duisburg 1:0 (1:0) *Dresden: Horvath Ersatz, Möschl nicht im Kader, Duisburg: Gartner ab 75.*
2. Runde; 6.8.2018: FC Ingolstadt – SpVgg Greuther Fürth 1:1 (1:1) *Ingolstadt: Knaller, Kerschbaumer, Röcher (Tor zum 1:1) spielten durch; Fürth: Gugganig (Tor zum 1:0 und Gelb) spielte durch;* **SC Paderborn – Jahn Regensburg 2:0 (1:0)** *Paderborn: S. Wimmer nicht im Kader;* **St. Pauli – SV Darmstadt 2:0 (0:0)**; **MSV Duisburg – VfL Bochum 0:2 (0:0)** *Duisburg: Gartner auf der Bank; Bochum: Hinterseer bis 68.;* **Arminia Bielefeld – Dynamo Dresden 2:1 (2:0)** *Bielefeld: Prietl spielte durch; Dresden: Horvath auf der Bank, Möschl nicht im Kader;* **SV Sandhausen – Hamburger SV 0:3 (0:2)** *Sandhausen: Kulovits spielte durch;* **Erzgebirge Aue – FC Magdeburg 0:0** *Aue: Wydra spielte durch;* **Holstein Kiel – FC Heidenheim 1:1 (1:1)** *Kiel: Honsak spielte durch; Heidenheim: Dovedan spielte durch*
FC Köln – FC Union Berlin am 13.8.
3. Runde; 24./25./23./27.8.2017: *VfL Bochum – SV Sandhausen, SV Darmstadt – MSV Duisburg; 1. FC Köln – Erzgebirge Aue, Greuther Fürth – SC Paderborn, FC Magedburg – FC Ingolstadt; Dynamo Dresden – FC Heidenheim, Jahn Regensburg – Holstein Kiel, Union Berlin – St. Pauli; Hamburger SV – Arminia Bielefeld*

DEUTSCHLAND 3

2-3 AUF, 3 AB

						HEIM			AUSWÄRTS		
1. KFC Uerdingen (A)	4	3	0	1	7:5	9	1	0	1	2	0	0
2. SpVgg Unterhaching	4	2	2	0	7:4	8	1	1	0	1	1	0
3. VfL Osnabrück	4	2	2	0	6:3	8	1	1	0	1	1	0
4. FSV Zwickau	4	2	2	0	5:2	8	2	0	0	0	2	0
5. Energie Cottbus (A)	4	2	1	1	8:5	7	1	0	0	1	1	1
6. Carl Zeiss Jena	4	2	1	1	6:7	7	1	0	1	1	1	0
7. Preußen Münster	3	2	0	1	7:4	6	0	0	1	2	0	0
8. Hallescher FC	4	2	0	2	6:4	6	1	0	1	1	0	1
9. Karlsruher SC	4	1	3	0	4:3	6	0	2	0	1	1	0
10. Hansa Rostock	4	2	0	2	6:7	6	2	0	0	0	0	2
11. Sonn.-Großaspach	4	1	2	1	5:4	5	0	2	0	1	0	1
12. 1860 München (A)	4	1	1	2	7:5	4	1	0	1	0	1	1
13. VfR Aalen	4	1	1	2	4:5	4	1	0	1	0	1	1
14. Kaiserslautern (Ab)	4	1	1	2	3:5	4	1	0	1	0	1	1
15. SV Meppen	4	1	1	2	3:5	4	1	0	1	0	1	1
16. Wehen Wiesbaden	4	1	1	2	7:9	4	0	1	1	1	0	1
17. Würzburger Kickers	4	1	0	3	6:8	3	1	0	1	0	0	2
18. E. Braunschweig (Ab)	4	0	3	1	5:7	3	0	2	0	0	1	1
19. Fortuna Köln	4	1	0	3	3:7	3	0	0	2	1	0	1
20. Sportfreunde Lotte	3	0	1	2	1:7	1	0	1	1	0	0	1

3. Runde; 7./8.8.2017: Eintracht Braunschweig – FSV Zwickau 1:1 (0:1) VfR Aalen – Würzburger Kickers 3:2 (3:1); 1. FC Kaiserslautern – Preußen Münster 1:2 (0:0), Carl Zeiss Jena – Hallescher FC 0:3 (0:3), Fortuna Köln – Karlsruher SC 0:1 (0:0). KFC Uerdingen – SV Meppen 3:2 (0:1), VfL Osnabrück – 1860 München 2:2 (0:1), Sportfreunde Lotte – Sonnenhof-Großaspach 0:2 (0:2), Hansa Rostock – Wehen Wiesbaden 3:2 (2:1), Energie Cottbus – SpVgg Unterhaching Unterhaching 2:2 (0:1)
5. Runde; 10./11./12./13.8.2017: Karlsruher SC – Carl Zeiss Jena 1:1 (0:0); Hallescher FC – 1. FC Kaiserslautern 2:0 (1:0), Sonnenhof-Großaspach – VfL Osnabrück 0:0, SV Meppen – VfR Aalen 1:0 (0:0), SpVgg Unterhaching – Hansa Rostock 2:1 (1:0), Wehen Wiesbaden – Eintracht Braunschweig 3:3 (0:1), FSV Zwickau – Fortuna Köln 1:0 (0:0); 1860 München – KFC Uerdingen 0:1 (0:0), Würzburger Kickers – Energie Cottbus 3:1 (2:0)
Preußen Münster – Sportfreunde Lotte am 13.8.
5. Runde; 24./25./26./27.8.2017: *KFC Uerdingen – Sonnenhof-Großaspach; VfR Aalen – 1860 München, Energie Cottbus – SV Meppen, Hansa Rostock – Würzburger Kickers, 1. FC Kaiserslautern – Karlsruher SC, VfL Osnabrück – Preußen Münster, Wehen Wiesbaden – SpVgg Unterhaching; Sportfreunde Lotte – Hallescher FC, Eintracht Braunschweig – Fortuna Köln; Carl Zeiss Jena – FSV Zwickau*

BAYERN MÜNCHEN **holt den Supercup**

Macht-Demonstration

HISTORISCHER HATTRICK. Bayern München hat als erstes Team zum dritten Mal in Serie den deutschen Supercup gewonnen. Das Team von Trainer Niko Kovac ließ Adi Hütters Eintracht Frankfurt keine Chance...

SUPERCUP

„Nach den vielen Enttäuschungen ab Mitte April bedeutet uns dieser Erfolg wirklich sehr, sehr viel", war DFB-Teamspieler Mats Hummels nach dem 5:0-Erfolg seiner Bayern im Supercup gegen Cupsieger Frankfurt sichtlich erleichtert. In den 90 Minuten davor hatten sich die Münchner eindrucksvoll für die überraschende 1:3-Niederlage im Pokalfinale revanchiert.

Mann des Abends im Bayern-Dress war einmal mehr Robert Lewandowski, der beim insgesamt siebenten Supercup-Triumph des Rekordmeisters einen historischen Hattrick erzielte – so viele Tore sind noch keinem Spieler in diesem Bewerb gelungen. Mit insgesamt fünf Supercup-Treffern ist Lewandowski nun auch der erfolgreichste Schütze in diesem Wettbewerb. Er überholte den Neuseeländer Wynton Rufer, der im Trikot von Werder Bremen vier Tore erzielte.

Dabei wollte der Pole die Bayern vor wenigen Tagen noch verlassen. Doch er musste bleiben. „Er ist weltweit sicherlich unter den top drei Stürmern auf dieser Position – wir werden ihn daher mit Sicherheit nicht abgeben", sprach Neo-Trainer Niko Kovac ein Machtwort. Nach seinem Auftritt am Sonntag Abend weiß man einmal mehr warum…

„Lewandowski ist weltweit sicherlich unter den top drei Stürmern auf dieser Position – wir werden ihn sicher nicht abgeben!"
Bayern-Trainer Nico Kovac

Auch Frankfurts neuer Coach Adi Hütter musste die Klasse Lewandowskis und der Bayern anerkennen. Und der Österreicher gab dann auch noch zu: „Wir müssen den Bayern zum verdienten Sieg gratulieren, sind ganz klar in eine schwere Klatsche gelaufen." Wobei ihm Sportvorstand Fredi Bobic zugute hält, dass die Elf nach dem Abgang von gleich vier Schlüsselspielern (Lukas Hradecky, Omar Mascarell, Marius Wolf, Kevin-Prince Boateng) nicht mit jener zu vergleichen ist, die zuletzt den Pokal geholt hatte: „Wir haben schon Substanz verloren."

Kovac wiederum könnte für die nächsten Wochen David Alaba verloren haben. Der rotweißrote Teamspieler musste in der Schlussphase verletzt vom Platz. „Er hat einen Schlag gegen das Knie bekommen. Ich hoffe, dass es nur eine Prellung ist", so der Bayern-Coach.

Erster Titel für die Bayern in der neuen Saison

Zwei Spiele, zwei Siege: Die St. Pauli-Kicker bejubeln den perfekten Saisonstart

Zahlen lügen nicht

AUFBRUCHSTIMMUNG AM MILLERNTOR. Immer wenn der FC St. Pauli die ersten beiden Saisonspiele gewonnen hat, sind die „Kiez-Piraten“ in die Bundesliga aufgestiegen. Jetzt könnte es wieder einmal soweit sein …

„Hier herrscht ja echte Aufbruchstimmung“, zeigte sich selbst Darmstadts Kapitän Aytac Sulu nach der 0:2-Niederlage begeistert: „Am Millerntor werden es noch viele Klubs schwer haben, Punkte mitzunehmen…“

In den ersten beiden Runden hat der FC St. Pauli noch keinen einzigen abgegeben, lacht sogar von der Tabellenspitze. Kein Wunder, dass die Fans schon wieder auf Wolke sieben schweben, von der Bundesliga träumen. Dort landete man nämlich immer, wenn es zwei Startsiege gegeben hat. Und immer war der jetzige Co-Trainer André Trulsen dabei – zuerst als Profi auf dem grünen Rasen (2000/01), dann als Assistent des damaligen Chefcoachs Holger Stanislawski (2009/10).

„Nach dem zweiten Spieltag ist es egal, ob man Zehnter oder Erster ist“
St. Pauli-Trainer Markus Kauczinski

Der jetzige, Markus Kauczinski, bremst die aufkommende Euphorie aber gleich wieder: „Der Moment ist schön, aber letztlich ist es ein Muster ohne Wert. Am zweiten Spieltag ist es egal, ob man Zehnter oder Erster ist.“ Von den Leistungen seiner Schützlinge ist er aber durchaus angetan: „Worüber wir uns viel mehr freuen sollten, sind die Leistungen, die die Mannschaft in den ersten beiden Spielen gezeigt hat!“ Eine Vorlage, die Sportchef Uwe Stöver nach der beeindruckenden Vorstellung gegen die gar nicht so schwachen Darmstädter, die seit Februar kein Punktspiel mehr verloren hatten, gleich einmal aufnahm: „Wir freuen uns über die sechs Punkte, sind aber nicht euphorisch. Wichtiger ist für mich, dass man gesehen hat, dass da eine eingeschworene Truppe auf dem Platz steht. Jeder weiß, was er zu tun hat, jeder ist für den anderen da.“

Und alle sind topfit, auch austrainiert. Das war zum Saisonstart in den letzten Jahren nicht immer der Fall. Wie auch Abwehrmann Daniel Buballa zugibt. „Aber diesmal ist alles ein bisschen anders“, schmunzelt der 28-Jährige, „wir haben aus der letzten Saison gelernt, dass wir in jedem Spiel alles reinwerfen müssen, dass wir von der ersten bis zur letzten Sekunde keinen Meter weniger machen dürfen, sondern immer noch einen mehr.“ So will man natürlich auch am kommenden Sonntag in Berlin bei der Union auftreten. Und wieder den einen oder anderen Punkt einsammeln. Um einmal das erste Saisonziel in Angriff zu nehmen, das man sich gesetzt hat. Denn die Verantwortlichen bleiben dabei: Einstelliger Tabellenplatz inklusive Angriff auf Rang sechs!

Daran wird (derzeit) nicht gerüttelt. Auch wenn Kapitän Johannes Flum dann doch zugibt: „Wir haben in den ersten beiden Partien gegen gute Gegner wirklich starke Spiele abgeliefert – da könnte schon etwas entstehen!“

Auf St. Pauli ist schon etwas entstanden … nämlich eine echte Aufbruchstimmung!

England Tabellen

PREMIER LEAGUE

4 CL, 2 EL, 3 AB

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Liverpool FC (CL)	1	1	0	0	4:0	3	1	0	0	0	0	0
2. Chelsea FC (C)	1	1	0	0	3:0	3	0	0	0	1	0	0
3. Crystal Palace	1	1	0	0	2:0	3	0	0	0	1	0	0
4. Manchester City (M)	1	1	0	0	2:0	3	0	0	0	1	0	0
5. Watford FC	1	1	0	0	2:0	3	1	0	0	0	0	0
6. Bournemouth AFC	1	1	0	0	2:0	3	1	0	0	0	0	0
7. Tottenham H. (CL)	1	1	0	0	2:1	3	0	0	0	1	0	0
8. Manchester U. (CL)	1	1	0	0	2:1	3	1	0	0	0	0	0
9. Everton FC	1	0	1	0	2:2	1	0	0	0	0	1	0
10. Wolverhampton W. (A)	1	0	1	0	2:2	1	0	1	0	0	0	0
11. Burnley FC (E)	1	0	1	0	0:0	1	0	0	0	0	1	0
12. Southampton FC	1	0	1	0	0:0	1	0	1	0	0	0	0
13. Leicester City	1	0	0	1	1:2	0	0	0	0	0	0	1
14. Newcastle United	1	0	0	1	1:2	0	0	0	1	0	0	0
15. Brighton & Hove	1	0	0	1	0:2	0	0	0	0	0	0	1
16. Cardiff City (A)	1	0	0	1	0:2	0	0	0	0	0	0	1
17. Fulham FC (A)	1	0	0	1	0:2	0	0	0	1	0	0	0
18. Arsenal FC (E)	1	0	0	1	0:2	0	0	0	1	0	0	0
19. Huddersfield Town	1	0	0	1	0:3	0	0	0	1	0	0	0
20. West Ham United	1	0	0	1	0:4	0	0	0	0	0	0	1

1. Runde; 10./11./12.8.2018:

Manchester United – Leicester City 2:1 (1:0)
Tore: Pogba (3./Elfmeter), Shaw (69.); Vardy (90.+2) – 10.8., 74.439
Leicester: Fuchs auf der Bank

Newcastle United – Tottenham Hotspur 1:2 (1:2)
Tore: Joselu (11.); Vertonghen (8.), Alli (18.) – 11.8., 51.749

AFC Bournemouth – Cardiff City 2:0 (1:0)
Tore: Fraser (24.), C. Wilson (90.+1)– 11.8., 10.353
Callum Wilson verab einen Elfmeter für Bournmouth (34.)

Fulham FC – Crystal Palace 0:2 (0:1)
Tore: Schlupp (41.), Zaha (79.) – 11.8., 24.821

Huddersfield Town – Chelsea FC 0:3 (0:2)
Tore: Kanté (34.), Jorginho (45./Elfmeter), Rodriguez (80.)
– 11.8., 24.121

Watford FC – Brighton & Hove Albion 2:0 (1:0)
Tore: Pereyra (35., 54.) – 11.8., 20.051
Watford: Prödl auf der Bank
Brighton: Suttner nicht im Kader

Wolverhampton Wanderers – Everton FC 2:2 (1:1)
Tore: Neves (44.), Jimenez (80.); Richarlison (17., 67.) – Rot: Jagielka (40./Everton); 11.8., 31.231

Liverpool FC – West Ham United 4:0 (2:0)
Tore: Salah (19.), Mané (45., 53.), Sturridge (88.) – 12.8., 53.253
West Ham: Arnautovic bis 67. Min.

Southampton FC – Burnley FC 0:0
12.8., 30.784

Arsenal FC – Manchester City 0:2 (0:1)
Tore: Sterling (14.), B. Silva (64.) – 12.8., 59.934

CHAMPIONSHIP

2+1 AUF-, 3 AB

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Middlesbrough FC	3	2	1	0	6:2	7	2	0	0	0	1	0
2. Leeds United	2	2	0	0	7:2	6	1	0	0	1	0	0
3. Aston Villa	2	2	0	0	6:3	6	2	0	0	1	0	0
4. Swansea City (Ab)	2	2	0	0	3:1	6	1	0	0	1	0	0
5. Nottingham Forest	3	1	2	0	3:2	5	1	1	0	0	1	0
6. Brentford FC	2	1	1	0	6:2	4	1	0	0	0	1	0
7. Bolton Wanderers	2	1	1	0	4:3	4	0	1	0	1	0	0
8. Westbromwich A. (Ab)	3	1	1	1	6:6	4	0	0	1	1	1	0
9. Wigan Athletic (A)	2	1	0	1	5:5	3	1	0	0	0	0	1
10. Preston North End	2	1	0	1	1:1	3	1	0	0	0	0	1
11. Derby County	2	1	0	1	3:5	3	1	0	1	0	0	0
12. Sheffield United	3	1	0	2	3:6	3	0	0	1	1	0	1
13. Rotherham United (A)	2	1	0	1	2:5	3	1	0	0	0	0	1
14. Bristol City	2	0	2	0	3:3	2	0	1	0	0	1	0
15. Blackburn Rovers (A)	2	0	2	0	2:2	2	0	1	0	0	1	0
16. Millwall FC	2	0	2	0	2:2	2	0	1	0	0	1	0
17. Norwich City	2	0	1	2	5:6	1	0	0	1	0	1	0
18. Sheffield Wednesday	2	0	1	1	4:5	1	0	1	0	0	0	1
19. Ipswich Town	2	0	1	1	2:3	1	0	1	0	0	0	1
20. Birmingham City	2	0	1	1	2:3	1	0	1	0	0	0	1
21. Hull City	2	0	1	1	2:4	1	0	0	1	0	1	0
22. Stoke City (Ab)	2	0	1	1	2:4	1	0	1	0	0	0	1
23. Queens Park Rangers	2	0	0	2	1:3	0	0	0	1	0	0	1
24. Reading FC	2	0	0	2	1:3	0	0	0	1	0	0	1

1. Runde; 6.8.2018: Hull – Aston Villa 1:3 (1:1)

Vorgezogene Spiele der 4. Runde; 7.8.2018: Middlesbrough – Sheffield United 3:0 (3:0), Nottingham Forest – Westbromwich 1:1 (0:0)

2. Runde; 11.8.2018: Aston Villa – Wigan 3:2 (1:1), Blackburn – Millwall 0:0, Bolton – Bristol City 2:2 (0:0) *Weimann traf zum 1:2 für Bristol*, Middlesbrough – Birmingham City 1:0 (1:0), Norwich – Westbromwich 3:4 (1:1), Nottingham Forest – Reading 1:0 (0:0), Queens Park – Sheffield United 1:2 (1:1), Rotherham – Ipswich Town 1:0 (0:0), Sheffield Wednesday – Hull City 1:1 (0:1), Stoke City – Brentford 1:1 (1:0), Swansea City – Preston 1:0 (1:0), Derby County – Leeds 1:4 (1:2)

3. Runde; 17./18./19.8.2018: *Birmingham City –Swansea City; Bristol City – Middlesbrough, Hull City – Blackburn Rovers, Ipswich Town – Aston Villa, Leeds United – Rotherham United, Millwall FC – Derby County, Reading FC – Bolton Wanderers, Sheffield United – Nochwich City, Westbromwich – Queens Park Rangers, Wigan Athletic – Nottingham Forest, Preston North End – Stoke City; Brentford – Sheffield Wednesday*

LEAGUE 1

2+1 AUF-, 4 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Barnsley FC (Ab)	2	2	0	0	6:0	6	1	0	0	1	0	0
2. Doncaster Rovers	2	2	0	0	6:2	6	1	0	0	1	0	0
3. Peterborough United	2	2	0	0	6:2	6	1	0	0	1	0	0
4. Gillingham FC	2	2	0	0	5:1	6	1	0	0	1	0	0
5. Portsmouth FC	2	2	0	0	3:1	6	1	0	0	1	0	0
6. Scunthorpe United	2	1	1	0	3:2	4	0	1	0	1	0	0
7. Walsall FC	2	1	1	0	3:2	4	1	0	0	0	1	0
8. AFC Sunderland (Ab)	2	1	1	0	3:2	4	1	0	0	0	1	0
9. Wimbledon AFC	2	1	1	0	1:0	4	0	1	0	1	0	0
10. Fleetwood Town	2	1	0	1	2:1	3	0	0	1	1	0	0
11. Charlton Athletic	2	1	0	1	3:3	3	1	0	0	0	0	1
12. Accrington Stanley (A)	2	1	0	1	2:3	3	0	0	1	1	0	0
13. Bradford City	2	1	0	1	1:2	3	0	0	1	1	0	0
14. Rochdale FC	2	1	0	1	3:5	3	0	0	1	1	0	0
15. Southend United	2	0	1	1	3:4	1	0	0	1	0	1	0
16. Plymouth Argyle	2	0	1	1	2:3	1	0	1	0	0	0	1
17. Luton Town (A)	2	0	1	1	1:2	1	0	1	0	0	0	1
18. FC Blackpool	2	0	1	1	1:2	1	0	0	1	0	1	0
19. Coventry City (A)	2	0	1	1	1:2	1	0	0	1	0	1	0
20. Wycombe W. (A)	2	0	1	1	0:3	1	0	1	0	0	0	1
21. Bristol Rovers	2	0	0	2	2:4	0	0	0	1	0	0	1
22. Shrewsbury Town	2	0	0	2	1:3	0	0	0	1	0	0	1
23. Burton Albion (Ab)	2	0	0	2	2:5	0	0	0	1	0	0	1
24. Oxford United	2	0	0	2	0:6	0	0	0	1	0	0	1

2. Runde; 11.8.2018: AFC Wimbledon – Coventry City 0:0, Blackpool FC – FC Portsmouth 1:2 (0:1), Bradford City – FC Barnsley 0:2 (0:1), Bristol Rovers – Accrington Stanley 1:2 (0:1), Charlton Athletic – Shrewsbury Town 2:1 (0:0), Doncaster Rovers – Wycombe Wanderers 3:0 (0:0), FC Gillingham – Burton Albion 3:1 (1:1), Luton Town – AFC Sunderland 1:1 (0:1), Oxford United – Fleetwood Town 0:2 (0:1), Plymouth Argyle – Southend United 1:1 (1:1), Rochdale FC – Peterborough United 1:4 (1:3), Scunthorpe United – Walsall FC 1:1 (0:0)

3. Runde; 18./19.8.2018: *Accrington Stanley – Charlton Athletic, FC Barnsley – AFC Wimbledon, Burton Albion – Doncaster Rovers, Coventry City – Plymouth Argyle, Fleetwood Town – Rochdale FC, Peterborough United – Luton Town, FC Portsmouth – Oxford United, Shrewsbury Town – Blackpool FC, Southend United – Bradford City, Walsall FC – FC Gillingham, Wycombe Wanderers – Bristol Rovers; AFC Sunderland – Scunthorpe United*

NATIONAL L.

1+1 AUF-, 4 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Halifax Town	3	3	0	0	7:0	9	2	0	0	1	0	0
2. Chesterfield FC (Ab)	3	3	0	0	5:0	9	2	0	0	1	0	0
3. Gateshead FC	3	3	0	0	7:3	9	2	0	0	1	0	0
4. Solihull Moors	3	3	0	0	4:1	9	2	0	0	1	0	0
5. Wrexham AFC	3	2	1	0	4:0	7	1	1	0	1	0	0
6. Sutton United	3	2	1	0	5:3	7	2	0	0	0	1	0
7. AFC Fylde	3	1	2	0	3:2	5	1	0	0	0	2	0
8. Barrow AFC	3	1	1	1	5:4	4	1	0	0	0	1	1
9. Ebbsfleet United	3	1	1	1	3:2	4	0	0	1	1	1	0
10. Maidstone United	3	1	1	1	3:5	4	0	1	0	1	0	1
11. Boreham Wood	3	1	1	1	1:3	4	1	0	0	0	1	1
12. Harrogate Town (A)	3	0	3	0	5:5	3	0	1	0	0	2	0
13. Leyton Orient	3	0	3	0	4:4	3	0	2	0	0	1	0
14. Eastleigh FC	3	1	0	2	3:5	3	0	0	1	1	0	1
15. Bromley FC	3	0	2	1	4:5	2	0	2	0	0	0	1
16. Hartlepool U.	3	0	2	1	3:4	2	0	1	1	0	1	0
17. FC Barnet (Ab)	3	0	2	1	2:3	2	0	1	1	0	1	0
18. Havant & Waterloov. (N)	3	0	2	1	1:4	2	0	2	0	0	0	1
19. Dover Athletic	3	0	1	2	3:5	1	0	0	1	0	1	1
20. Salford City (A)	3	0	1	2	3:5	1	0	1	0	0	0	2
21. Dagenham & R.	3	0	1	2	3:5	1	0	1	1	0	0	1
22. Maidenhead U. (A)	3	0	1	2	3:6	1	0	0	1	0	1	1
23. Braintree Town (A)	3	0	1	2	1:4	1	0	0	1	0	1	1
24. Aldershot Town	3	0	1	2	0:4	1	0	1	0	0	0	2

2. Runde; 7.8.2018: Barnet – Braintree 1:1 (0:1), Bromley FC – Dover 2:2 (1:1), Chesterfield – Aldershot 3:0 (2:0), Dagenham & Red – Maidstone 1:2 (0:1), Halifax – Barrow 2:0 (1:0), Gateshead – Salford 2:1 (1:1), Hartlepool – Harrogate Town 2:2 (0:0), Havant & Waterlooville – Boreham Wood 0:0, Leyton Orient – Ebbsfleet 1:1 (1:0), Solihull Moors –Maidenhead 1:0 (1:0), Sutton United – Eastleigh FC 1:0 (1:0), Wrexham – Fylde 0:0

3. Runde; 11.8.2018: Wrexham – Boreham Wood 3:0 (1:0), FC Barnet – Eastleigh FC 1:2 (0:1), Bromley – Harrogate Town 1:1 (1:0), Chesterfield – Braintree 1:0 (0:0), Dagenham & Red – Maidenhead 2:2 (0:1), Halifax – Maidstone 3:0 (1:0), Gateshead – Dover 2:1 (1:1), Hartlepool – Ebbsfleet 0:1 (0:0), Havant & Waterlooville – Fylde 1:1 (0:1), Leyton Orient – Barrow 2:2 (0:1), Solihull Moors – Aldershot 1:0 (0:0), Sutton United – Salford 2:1 (1:1)

4. Runde; 14.8.2018: *Fylde – Solihull Moors, Aldershot – Dagenham & Red, Barrow – Chesterfield, Boreham Wood – Gateshead, Braintree – Hartlepool, Dover – Havant & Waterlooville, Eastleigh – Bromley, Ebbsfleet – Sutton United, Harrogate Town – Barnet, Maidenhead – Wrexham, Maidstone – Leyton Orient, Salford – Halifax*

5. Runde; 18.8.2018: *Fylde – Dover, Aldershot – Harrogate Town, Barnet – Ebbsfleet, Braintree – Havant & Waterlooville, Bromley – Gateshead, Eastleigh – Wrexham, Halifax – Dagenham & Red, Hartlepool – Maidenhead, Leyton Orient – Boreham Wood, Maidstone – Barrow, Salford – Chesterfield, Solihull Moors – Sutton United*

LEAGUE 2

3+1 AUF-, 2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Exeter City	2	2	0	0	5:1	6	1	0	0	1	0	0
2. Lincoln City	2	2	0	0	5:1	6	1	0	0	1	0	0
3. MK Dons (Ab)	2	2	0	0	3:1	6	1	0	0	1	0	0
4. Mansfield Town	2	1	1	0	5:2	4	1	0	0	0	1	0
5. Forest Green R.	2	1	1	0	5:2	4	0	1	0	1	0	0
6. Tranmere Rovers (A)	2	1	1	0	3:2	4	1	0	0	0	1	0
7. Colchester United	2	1	1	0	2:0	4	1	0	0	0	1	0
8. Stevenage FC	2	1	1	0	5:3	4	0	1	0	1	0	0
9. Crewe Alexandra	2	1	0	1	6:1	3	1	0	0	0	0	1
10. Port Vale	2	1	0	1	3:2	3	1	0	0	0	0	1
11. FC Bury (A)	2	1	0	1	1:1	3	1	0	0	0	0	1
12. Grimsby Town	2	1	0	1	3:4	3	0	0	1	1	0	0
13. Crawley Town	2	1	0	1	2:3	3	0	0	1	1	0	0
14. Newport County	2	1	0	1	1:3	3	1	0	0	0	0	1
15. Swindon Town	2	1	0	1	4:6	3	1	0	0	0	0	1
16. Cambridge United	2	1	0	1	3:5	3	1	0	0	0	0	1
17. Yeovil Town	2	0	1	1	2:3	1	0	1	0	0	0	1
18. Oldham Athletic (Ab)	2	0	1	1	2:3	1	0	0	1	0	1	0
19. Notts County	2	0	1	1	2:3	1	0	1	0	0	0	1
20. Northampton T. (Ab)	2	0	1	1	2:3	1	0	0	1	0	1	0
21. Carlisle United	2	0	1	1	3:5	1	0	1	0	0	0	1
22. Cheltenham Town	2	0	0	2	0:2	0	0	0	1	0	0	1
23. Macclesfield Town (A)	2	0	0	2	2:5	0	0	0	1	0	0	1
24. Morecambe FC	2	0	0	2	0:8	0	0	0	1	0	0	1

2. Runde; 11.8.2018: Cambridge United – Notts County 3:2 (0:1), Carlisle United – Northampton Town 2:2 (1:1), Colchester United – Port Vale 2:0 (2:0), Crawley Town – FC Stevenage 1:3 (0:0), Forest Green – Oldham Athletic 1:1 (1:0), Lincoln City – Swindon Town 4:1 (2:1), Macclesfield Town – Grimsby Town 0:2 (0:1), MK Dons – FC Bury 1:0 (0:0), FC Morecambe – Exeter City 0:2 (0:1), Newport County – Crewe Alexandra 1:0 (1:0), Tranmere Rovers – Cheltenham Town 1:0 (1:0), Yeovil Town – Mansfield Town 2:2 (2:2)

3. Runde; 17./18.8.2018: *Notts County – Yeovil Town; Grimsby Town – Lincoln City, FC Bury – Forest Green, Cheltenham Town – Carlisle United, Crewe Alexandra – MK Dons, Exeter City – Newport County, Mansfield Town – Colchester United, Northampton Town – Cambridge United, Oldham Athletic – Macclesfield Town, Port Vale – Crawley Town, FC Stevenage – FC Morecambe, Swindon Town – Tranmere Rovers*

ENGLAND LAST MINUTE-TRANSFERS

SPIELER	VON	ZU	MIO.
Kepa Arrizabalaga	A. Bilbao	Chelsea	80,0
Thibaut Courtois	Chelsea	Real Madrid	35,0
Yerry Mina	FC Barcelona	Everton	30,2
Jefferson Lerma	Levante	Bournemouth	28,0
André Zambo Anguissa	Ol. Marseille	Fulham	24,9
Caglar Söyüncü	SC Freiburg	Leicester	21,1
Adama Traoré	Middlesbrough	Wolverhampton	20,0
Filip Benkovic	Dinamo Zagreb	Leicester	14,5
Matej Vydra	Derby County	Burnley	12,2
Martín Montoya	Valencia	Brighton	7,0
Federico Fernández	Swansea	Newcastle	6,7
Joe Bryan	Bristol	Fulham	6,7
Carlos Sánchez	Fiorentina	West Ham	4,5
Lucas Pérez	Arsenal	West Ham	4,4
Joe Hart	ManCity	Burnley	3,9
Adam Armstrong	Newcastle	Blackburn	1,9
Domingos Quina	West Ham	Watford	1,1
Daniel Arzani	Melbourne	Mancity	0,9
Lee Camp	Cardiff	Birmingham	0
Leonardo Ulloa	Leicester	CF Pachuca	?
Kwasi Sibo	Banants Erewan	Watford	?
André Gomes	FC Barcelona	Everton	Leihe 2,2
José Salomón Rondón	Westbrom	Newcastle	Leihe 2,2
Mateo Kovacic	Real Madrid	Chelsea	Leihe
Daniel Bachmann	Watford	Kilmarnock	Leihe
Calum Chambers	Arsenal	Fulham	Leihe
Sead Haksabanovic	West Ham	Málaga	Leihe
Luciano Vietto	Atlético Madrid	Fulham	Leihe
Jordan Ayew	Swansea	Crystal Palace	Leihe
Kurt Zouma	Chelsea	Everton	Leihe
Danny Ings	Liverpool	Southampton	Leihe
Tim Fosu-Mensah	ManUnited	Fulham	Leihe
Leander Dendoncker	Anderlecht	Wolverhampton	Leihe

Marko Arnautovic und seine Hammers hatten zum Saisonstart gegen Liverpool nicht den Funken einer Chance

LIVERPOOL **mit Kantersieg erster Tabellenführer**

Rotes Ausrufezeichen

CITY BIEGT DIE GUNNERS. In Liverpool hat man im Sommer einen Kader zusammengestellt, der viele Fans vom ersten Meistertitel seit 1990 träumen lässt. Der Start ist schon einmal gelungen!

Dass Liverpool im Sommer investiert hat wie kein anderer Premier-League-Klub (knapp 200 Millionen), hat natürlich große Erwartungen geweckt – die nach diesem Start sicher nicht kleiner geworden sind: Im ersten Saisonspiel passte einfach alles für die Elf von Jürgen Klopp, die West Ham United mit 4:0 nicht den Funken einer Chance ließ.

Den Startschuss zum Torfestival gab natürlich Goalgetter Mohamed Salah, der jetzt bei 20 Treffern in seinen 20 Premier-League-Spielen für die *Reds* hält. Und der Ex-Salzburger Sadio Mané legte gleich einmal nach – er ist jetzt der erste Liverpool-Spieler seit John Barnes (zwischen 1988 und 1991), der in drei Saison-Eröffnungsspielen in Serie getroffen hat. „Wir haben großartigen Fußball gespielt, uns viele Chancen erarbeitet und verdient gewonnen. Die Mannschaft war heute fantastisch", so Mané nach dem Schlusspfiff. Sein Trainer tritt allerdings ganz schnell auf die Euphoriebremse. „Das war ein sehr guter Start! Nicht perfekt, aber ziemlich gut", so Klopp, der dann auch noch einwirft: „Allen muss klar sein – West Ham ist gut, aber sicherlich nicht Manchester City!"

„Allen muss klar sein – West Ham ist gut, aber nicht Manchester City"
Liverpool-Coach Jürgen Klopp

Der Titelverteidiger startete auch sehr gut in die neue Saison, nahm alle drei Punkte aus dem Londoner Emirates Stadium mit, wo Arsenal im ersten Pflichtspiel ohne Arsene Wenger seit 1996 (!) nicht wirklich eine Chance hatte. Sein Nachfolger Unai Emery ist damit der erste der letzten sechs *Gunners*-Coaches, der sein erstes Liga-Spiel verloren hat. Der letzte vor ihm war Steve Burtenshaw im Jahr 1986.

Erfolgreicher war da schon der neue Trainer des FC Chelsea. Maurizio Sarri führte die Londoner zu einem 3:0-Auswärtssieg bei Huddersfield. Das ist der höchste Startsieg eines neuen Coaches bei den *Blues* seit 2008 – damals gewann man unter dem Brasilianer Luiz Felipe Scolari gegen Portsmouth mit 4:0 … ●

KICK & RASCH

Philippinen-Premiere
Dass er der erste Premier-League-Spieler von den Philippinen ist, wird Cardiff-Keeper **Neil Etheridge** (Bild) ebenso wenig die 0:2-Niederlage gegen Bournmouth versüßen, wie die Tatsache, dass er der erste Schlussmann seit Hulls Allan McGregor im Jahr 2013 ist, der bei seinem Debüt einen Elfmeter gehalten hat. Aber irgendwie schien schon vor Anpfiff klar, dass für die Waliser nicht viel zu holen sein wird. Obwohl man nur eines der letzten elf Saison-Eröffnungspartien (nämlich 2013) verloren hat. Aber Trainer Neil Warnock ist nun einmal kein Freund von Eröffnungsspielen – mit keinem seiner (nunmehr) vier Teams gab's bislang einen Sieg!

Böse Buben
Mit Aufsteiger Wolverhampton Wanderers hatte der FC Everton zum Saisonstart einen absoluten Lieblingsgegner vor der Brust. Seit Mai 2004 gab's keine Niederlage mehr gegen die Wolves. Und auch nach dem achten Duell seither blieb es dabei. Allerdings trauerte das Team von Marco Silva am Ende einem vollen Erfolg nach. Denn obwohl Neuzugang **Richarlison** (Bild) seine Farben mit einem Doppelpack – als erster Everton-Spieler bei seinem Debüt seit Jô gegen Bolton 2009 – mit 2:1 in Führung gebracht hatte, kamen die Hausherren noch zum Ausgleich. Auch weil Phil Jagielka nach einer (harten) Roten Karte vorzeitig in die Kabine musste. Das war übrigens der 90. Ausschluss für die *Toffees* in der Premier League. So viele kassierte noch kein anderes Team!

Derby-Fluch
Stolze 15 Partien hatte Aufsteiger Fulham am Craven Cottage nicht mehr verloren. Ausgerechnet beim Premier-League-Comeback endete diese Serie. Im Derby gegen Crystal Palace. Beim 2:0-Sieg der *Eagles* traf auch **Wilfried Zaha** (Bild). Es war sein 23. Tor für Palace in Englands Top-Liga – damit ist er gemeinsam mit Chris Armstrong Top-Scorer! Übrigens: Fulham ist das schlechteste „Derby-Team" in London – von bislang 119 Duellen mit den Lokalrivalen hat man gerade einmal 25 gewonnen. Das sind nur 21 Prozent …

Daniel Bachmann will sich in Schottland für die Premier League empfehlen

FOTO: GEPA PICTURES

Bachmann macht die Schotten dicht

INTERVIEW MIT DANIEL BACHMANN. ÖFB-Torhüter Daniel Bachmann sammelt im schottischen Kilmarnock Erfahrung und will 2019 in der englischen Premier League durchstarten.

Sportzeitung: Es gab mehrere Angebote – geworden ist es der letztjährige Tabellenfünfte aus Schottland, FC Kilmarnock. Was hat den Ausschlag gegeben?

Bachmann: Kilmarnock war meine erste Wahl, daneben gab es auch Gespräche mit Bolton aus der Championship und einem Klub aus der ersten portugiesischen Liga. Für mich war entscheidend, dass ich in einer starken Liga regelmäßig zum Einsatz komme und bereit bin, wenn ich 2019 zurück nach Watford darf. Leider hat sich der Transfer hinausgezögert und ich habe dadurch die beiden ersten Spiele verpasst.

Sportzeitung: Du warst zuletzt die Nummer 2 in Watford – wie hat sich die Situation im Sommer dargestellt?

Bachmann: Watford hat mit Ben Foster einen fast 36-jährigen Routinier als neue Nummer eins geholt und der 37-jährige Heurelho Gomes hat noch einen Vertrag für diese Saison. Daher war es im Interesse aller Beteiligten, dass ich verliehen werde, Spielpraxis sammle und dann im Sommer eine realistische Chance als Stammtorhüter in Watford bekomme. Dass Watford für die Zukunft auf mich baut, beweist auch, dass mein Vertrag um ein weiteres Jahr verlängert wird. Ich freu' mich riesig auf diese Herausforderung bei Kilmarnock. Das ist ein familiärer, gut geführter Klub, der schon im Vorjahr die Großen Schottlands geärgert hat. Wenn es nach dem gelungenen Start mit vier Punkten so weiter geht, dann könnten wir Platz 5 vom Vorjahr sogar noch übertreffen.

„Dass Watford auf mich baut, beweist auch, dass mein Vertrag um ein weiteres Jahr verlängert wurde“
Daniel Bachmann

Sportzeitung: Du könntest dein Debüt schon am kommenden Wochenende ausgerechnet im Hit gegen die Glasgow Rangers mit Trainer Steven Gerrard feiern…..

Bachmann: Ganz Kilmarnock freut sich auf dieses Highlight. Dank Gerrard steht die schottische Liga viel mehr im Mittelpunkt und die Spiele der Rangers werden auch in England live übertragen. Da stehst du vor allem als Torhüter im Mittelpunkt – genau das, was ich geplant habe. Es gibt zwar auch in Kilmarnock Konkurrenz, aber ich gehe davon aus und werde alles dafür tun, zu spielen. Die Gespräche mit unserem Trainer Steve Clarke waren sehr positiv und er hat mir versichert, er werde mich unterstützen. Die Situation ist klar: Wenn ich gute Leistungen bringe, werde ich spielen. Ich bin jedenfalls bereit und begierig darauf, endlich zeigen zu können, was ich drauf habe.

Sportzeitung: Das würde auch deine Chancen auf einen neuerlichen Platz im Kader der Nationalmannschaft spürbar verbessern.

Bachmann: 2017 habe ich an allen Lehrgängen der Nationalmannschaft teilgenommen und es ist mein Ziel, dort wieder dabei zu sein. Ansprüche kann ich aber derzeit keine stellen, weil ich noch keine Einsätze aufweisen kann. Wenn ich eine starke Saison spiele, wird das meine Situation sicher verbessern und ich werde eine faire Chance bekommen. Entscheiden wird das aber der Teamchef, dem ich mich empfehlen will. Mein Job ist es Leistung zu bringen.

Sportzeitung: Zuletzt werden nicht mehr nur für Offensivspieler, sondern auch für Torhüter wie Alisson oder Kepa Mondpreise aufgerufen. Wo geht die Entwicklung hin?

Bachmann: Es ist verrückt, was da derzeit passiert. 80 Millionen für Kepa, 75 für Alisson. Aber der Markt gibt das offensichtlich her und in der Champions League und bei der WM haben wir gesehen, wie wichtig ein herausragender Tormann für den Erfolg einer Mannschaft ist. ●

Leobendorfer Meisterjubel

FOTO: SV LEOBENDORF

Ein Happy End im Titel-Krimi

SV LEOBENDORF. Aller guten Anläufe sind also doch drei! Nach zwei zweiten Plätzen in den letzten Jahren haben die Leobendorfer jetzt endlich „ihren" Meistertitel geholt. Und das in einem wahren Krimi … in dem man am Ende das bessere Ende für sich hatte.

Drei Teams hatten vor der Schlussrunde Chancen auf den NÖ-Titel. Die besten Karten hatte der SV Leobendorf, der im direkten Duelle den Kremser SC aus dem Rennen schießen und sich selbst zum Meister krönen konnte. Der SV Stripfing musste auf einen Ausrutscher der Leobendorfer hoffen … und selbst gegen Zwettl gewinnen. Der Pflichtsieg gelang, aber die Leobendorfer ließen sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen. Mit einem 4:0-Heimerfolg gegen die Kremser, den man allerdings erst in der Schlussphase fixierte, holte man sich den Titel, den man in den letzten beiden Jahren jeweils liegengelassen hatte. „Ich bin sehr stolz auf meine Mannschaft. Wir haben nie mit der besten Elf in der Rückrunde spielen können … und haben uns trotzdem durchgesetzt", so Trainer Sascha Laschet, der mit seiner Truppe noch dazu einen schwachen Start ins Frühjahr hatte. Aber nach einem 2:1-Sieg im Sechs-Punkte-Spiel gegen den damaligen Tabellenführer aus Stripfing (der den Rückstand von zehn auf vier Punkte verkürzte) kam man wieder in die Spur – die geradewegs in die Regionalliga führte!

„Wir wollen in der Regionallliga Ost nicht nur um den Klassenerhalt mitspielen"

Leobendorf-Trainer Sascha Laschet

Und die will man jetzt natürlich auch rocken. Wobei Sascha Laschet vorsichtig bleibt: „Ankommen, sich gewöhnen und dann nicht nur um den Klassenerhalt mitspielen – so kann man unsere Ziele beschreiben. Ich bin überzeugt, dass wir eine ganz gute Rolle spielen werden." Dafür hat man den Kader moderat umgebaut. Mit dem Kremser Lukas Schaiger hat man einen neuen Torhüter geholt. Und mit Oliver Pranjic und Coskun Kayhan sind zwei bekannte Namen in Leobendorf gelandet. Sie sollen der Mannschaft in der Ostliga die nötige Stabilität geben. Das ist in den ersten Runden auch durchaus gelungen … obwohl man noch auf einen Sieg wartet. „Leider haben wir derzeit viele Ausfälle", so Laschet.

1. LANDESLIGA

1 AUFSTEIGER, 1 ABSTEIGER

1. Leobendorf	30	20	5	5	57:13	44	65
2. SV Stripfing/Weiden	30	20	5	5	60:22	38	65
3. Retz	30	18	8	4	54:29	25	62
4. SC Krems	30	18	6	6	58:30	28	60
5. Scheiblingkirchen	30	16	5	9	55:41	14	53
6. Kottingbrunn	30	16	4	10	46:27	19	52
7. Gaflenz	30	14	3	13	62:55	7	45
8. Langenrohr	30	10	6	14	44:48	-4	36
9. Waidhofen/Thaya	30	10	4	16	40:54	-14	34
10. St. Peter/Au	30	6	12	12	43:56	-13	30
11. Ardagger	30	7	9	14	28:41	-13	30
12. Zwettl	30	5	12	13	32:61	-29	27
13. Rohrendorf	30	5	11	14	38:51	-13	26
14. Spratzern	30	5	11	14	21:52	-31	26
15. Rohrbach	30	4	13	13	30:53	-23	25
16. Haitzendorf	30	5	8	17	23:58	-35	23

2. LANDESLIGA OST

1 AUF-, 1 ABSTEIGER

1. Ortmann	26	16	5	5	56:35	21	53
2. Mannersdorf	26	15	6	5	46:29	17	51
3. Mistelbach	26	15	5	6	51:21	30	50
4. Brunn/Geb.	26	14	6	6	63:41	22	48
5. Vösendorf	26	11	6	9	46:37	9	39
6. Bad Vöslau	26	10	5	11	43:33	10	35
7. ASK Eggendorf	26	9	8	9	39:37	2	35
8. Leopoldsdorf/Mfd.	26	9	8	9	37:41	-4	35
9. Wolkersdorf	26	9	7	10	33:39	-6	34
10. Korneuburg	26	8	6	12	38:56	-18	30
11. Obergänserndorf	26	6	8	12	22:41	-19	26
12. Guntramsdorf	26	7	4	15	39:58	-19	25
13. Stockerau SV	26	4	8	14	28:50	-22	20
14. SC Wr. Neustadt Am.*	26	3	10	13	22:45	-23	19

** Rückreihung bei Punktgleichheit*

2. LANDESLIGA WEST

1 AUF-, 2 ABSTEIGER

1. Kilb	26	17	5	4	57:29	28	56
2. Schrems	26	15	8	3	49:22	27	53
3. Wieselburg	26	15	6	5	50:29	21	51
4. SC Melk	26	14	3	9	62:54	8	45
5. Eggenburg	26	11	4	11	49:44	5	37
6. Amaliendorf	26	10	5	11	59:53	6	35
7. Ybbs	26	9	7	10	40:29	11	34
8. Sieghartskirchen	26	8	7	11	31:49	-18	31
9. Herzogenburg	26	7	9	10	39:49	-10	30
10. Würmla	26	8	4	14	33:45	-12	28
11. Seitenstetten	26	7	7	12	32:46	-14	28
12. Weißenkirchen	26	9	1	16	40:59	-19	28
13. Mauer-Öhling	26	8	3	15	37:56	-19	27
14. Gmünd	26	7	5	14	36:50	-14	26

GEBIETSLIGA SÜD/SO

1 AUF-, 2 ABSTEIGER

1. Gloggnitz	26	18	5	3	69:26	43	59
2. Breitenau/Schw.	26	17	6	3	64:23	41	57
3. Ebreichsdorf II	26	17	4	5	71:35	36	55
4. Wr. Neudorf	26	15	3	8	49:32	17	48
5. Kirchschlag/BW	26	13	5	8	53:36	17	44
6. Leopoldsdorf/Wien	26	12	3	11	36:39	-3	39
7. Kaltenleutgeben	26	8	8	10	39:46	-7	32
8. Trumau	26	8	7	11	43:44	-1	31
9. Kleinneusiedl	26	9	3	14	48:72	-24	30
10. Katzelsdorf	26	8	4	14	46:53	-7	28
11. Marienthal	26	6	7	13	39:53	-14	25
12. Baden Casino	26	5	7	14	24:49	-25	22
13. Krumbach	26	4	8	14	28:60	-32	20
14. Eichkogel	26	5	4	17	29:70	-41	19

GEBIETSLIGA WEST

1 AUF-, 2 ABSTEIGER

1. Rabenstein	26	19	3	4	71:21	50	60
2. Oberndorf	26	15	4	7	53:28	25	49
3. Euratsfeld	26	15	4	7	47:37	10	49
4. Purgstall	26	11	6	9	56:48	8	39
5. Kematen	26	10	8	8	42:37	5	38
6. Hofstetten	26	9	9	8	45:38	7	36
7. Biberbach	26	9	6	11	36:40	-4	33
8. Oed/Zeillern	26	8	8	10	32:35	-3	32
9. St. Georgen/Stfd.	26	9	5	12	41:63	-22	32
10. Wilhelmsburg	26	8	7	11	40:45	-5	31
11. Neuhofen/Y.	26	7	9	10	30:39	-9	30
12. Hainfeld	26	7	7	12	45:56	-11	28
13. Ratzersdorf	26	6	9	11	37:54	-17	27
14. Pressbaum	26	4	5	17	32:66	-34	17

Österreichs Meister – Niederösterreich

FOTO: SC TRAISMAUER

Der SC Traismauer sicherte sich in der 1. Klasse Nordwest-Mitte vor Gars souverän den Titel – am Ende hatte man fünf Zähler Vorsprung

1. KLASSE WEST

1 AUF-, 2 ABSTEIGER

1. Grein	26	17	5	4	66:30	36	56
2. Neustadtl	26	15	7	4	51:21	30	52
3. Gottsdorf	26	13	4	9	42:37	5	43
4. Waidhofen/Ybbs SC	26	12	4	10	36:37	-1	40
5. Pöchlarn	26	10	5	11	34:34	0	35
6. Haag	26	9	7	10	42:40	2	34
7. St. Georgen/Y.	26	10	4	12	38:45	-7	34
8. Blindenmarkt	26	10	3	13	32:37	-5	33
9. Winklarn	26	7	10	9	36:30	6	31
10. Petzenkirchen	26	8	7	11	40:51	-11	31
11. Steinakirchen	26	7	7	12	28:40	-12	28
12. Wallsee	26	6	9	11	29:48	-19	27
13. Waldhausen-OÖ/G.	26	6	4	16	22:50	-28	22
14. Amstetten SKU II	26	11	6	9	46:42	4	39

Amstetten KM II (Amat.) scheiden aus dem Bewerb freiwillig aus

G.-LIGA NW/WALDV.

1 AUF-, 2 ABSTEIGER

1. Langenlois	26	18	6	2	74:36	38	60
2. Röschitz	26	14	4	8	71:51	20	46
3. Schweiggers	26	12	9	5	58:38	20	45
4. Grafenwörth	26	13	4	9	55:48	7	43
5. St. Martin	26	12	4	10	46:45	1	40
6. Rehberg	26	12	3	11	61:50	11	39
7. Hartl Haus SC	26	11	6	9	57:47	10	39
8. Gföhl	26	10	6	10	48:50	-2	36
9. SG Großweikersdorf/W.	26	9	5	12	43:48	-5	32
10. Horn SV II	26	7	9	10	59:60	-1	30
11. Groß Gerungs	26	8	6	12	44:60	-16	30
12. Vitis	26	8	5	13	42:54	-12	29
13. Atzenbrugg/H.	26	9	1	16	34:59	-25	28
14. Altenwörth	26	2	6	18	29:75	-46	12

** Altenwörth spielt 2018/19 in der SG Kirchberg-Wagram/Altenwörth weiter*

G.-LIGA NORD/NW

1 AUF-, 0 ABSTEIGER

1. Sierndorf	26	15	5	6	58:31	27	50
2. Lassee	26	14	8	4	52:32	20	50
3. Hohenau*	26	14	4	8	33:33	0	46
4. Laa/Thaya	26	12	5	9	48:33	15	41
5. Langenlebarn	26	11	5	10	34:35	-1	38
6. Absdorf	26	11	4	11	50:47	3	37
7. Neusiedl/Z.	26	9	8	9	35:35	0	35
8. Neudorf	26	10	4	12	46:51	-5	34
9. Gablitz	26	10	3	13	43:57	-14	33
10. Prottes	26	9	5	12	43:40	3	32
11. Tulln	26	9	4	13	42:55	-13	31
12. Bisamberg	26	7	8	11	44:46	-2	29
13. FC Klosterneuburg	26	7	3	16	35:58	-23	24
14. Großenzersdorf	26	8	6	12	37:47	-10	30

Großenzersdorf kann als Mannsdorf/Großenzersd. KM II als 15. Verein weiterspielen

1. KLASSE NORD

1 AUF-, 2 ABSTEIGER

1. Eckartsau	26	18	6	2	92:25	67	60
2. Hauskirchen	26	17	5	4	68:32	36	56
3. Poysdorf	26	13	7	6	60:32	28	46
4. Marchegg	26	14	2	10	66:49	17	44
5. Hausbrunn	26	12	6	8	53:41	12	42
6. Kreuttal	26	9	8	9	43:44	-1	35
7. Großengersdorf	26	10	4	12	30:50	-20	34
8. Kronberg	26	10	3	13	60:68	-8	33
9. Ladendorf	26	9	6	11	43:51	-8	33
10. Bad Pirawarth	26	10	2	14	68:64	4	32
11. Spannberg	26	9	5	12	52:73	-21	32
12. Haringsee	26	9	2	15	45:78	-33	29
13. Poysbrunn/F.	26	7	3	16	41:57	-16	24
14. Ulrichskirchen	26	3	5	18	25:82	-57	14

1. KLASSE SÜD

1 AUF-, 3 ABSTEIGER

1. Bad Fischau	26	23	1	2	73:20	53	70
2. Hirschwang	26	19	2	5	75:32	43	59
3. Weissenbach	26	17	2	7	55:29	26	53
4. Tribuswinkel	26	15	3	8	56:43	13	48
5. Wiesmath	26	14	5	7	56:36	20	47
6. Aspang	26	12	3	11	55:53	2	39
7. Leobersdorf	26	10	6	10	57:58	-1	36
8. Bad Erlach	26	8	7	11	45:53	-8	31
9. Kirchberg/We.	26	7	6	13	40:51	-11	27
10. Grimmenstein	26	6	7	13	33:63	-30	25
11. Pitten	26	6	6	14	45:54	-9	24
12. Winzendorf	26	6	3	17	39:72	-33	21
13. Hochneukirchen	26	5	5	16	28:67	-39	20
14. Sollenau	26	4	4	18	40:66	-26	16

1. KL. NORDWEST/M.

1 AUF-, 1 ABSTEIGER

1. Traismauer	26	18	6	2	69:23	46	60
2. Gars	26	17	4	5	67:34	33	55
3. Bergern	26	13	3	10	66:53	13	42
4. Sitzenberg/R.	26	12	6	8	71:60	11	42
5. Kirchberg/Wagram	26	12	5	9	56:39	17	41
6. Heldenberg	26	11	7	8	40:37	3	40
7. Hollenburg	26	9	7	10	50:43	7	34
8. Straning	26	10	4	12	47:47	0	34
9. St. Bernhard/F.	26	8	9	9	38:50	-12	33
10. Ruppersthal	26	6	10	10	42:60	-18	28
11. Zwentendorf	26	7	7	12	27:47	-20	28
12. Hadersdorf	26	8	4	14	36:57	-21	28
13. Weitersfeld	26	5	7	14	37:65	-28	22
14. Großriedenthal	26	3	7	16	35:66	-31	16

Altenwörth spielt 2018/19 in der SG Kirchberg-Wagram/Altenwörth weiter
Großriedenthal stellt den Spielbetrieb ein

1. KLASSE OST

1 AUF-, 3 ABSTEIGER

1. Schwadorf	30	19	5	6	69:41	28	62
2. Hainburg	30	16	5	9	66:57	9	53
3. Sommerein	30	15	6	9	67:48	19	51
4. Breitenfurt	30	14	7	9	67:50	17	49
5. Haslau	30	14	5	11	64:50	14	47
6. Perchtoldsdorf	30	13	8	9	62:49	13	47
7. Göttlesbrunn	30	11	10	9	51:46	5	43
8. Wampersdorf	30	12	6	12	54:53	1	42
9. Hof/L.	30	12	6	12	54:61	-7	42
10. Himberg	30	11	5	14	56:51	5	38
11. Wienerwald	30	10	6	14	51:54	-3	36
12. Berg	30	9	9	12	39:48	-9	36
13. Reisenberg	30	10	5	15	51:58	-7	35
14. Fischamend	30	10	5	15	49:67	-18	35
15. Unterwaltersdorf	30	7	6	17	36:73	-37	27
16. Maria Lanzendorf	30	6	8	16	35:65	-30	26

1. KLASSE NORDWEST

1 AUF-, 1 ABSTEIGER

1. Wullersdorf	26	18	5	3	54:25	29	59
2. Enzersfeld/W.	26	16	5	5	48:24	24	53
3. Spillern	26	12	10	4	51:24	27	46
4. Ernstbrunn	26	11	8	7	57:37	20	41
5. Niederleis	26	12	3	11	41:32	9	39
6. Muckendorf	26	10	8	8	60:48	12	38
7. Unterstinkenbrunn	26	11	5	10	43:46	-3	38
8. St. Andrä/W.	26	10	7	9	56:42	14	37
9. Gaubitsch	26	9	8	9	53:47	6	35
10. Stronsdorf	26	9	6	11	47:55	-8	33
11. Obritz	26	7	9	10	38:46	-8	30
12. Hausleiten	26	7	7	12	33:42	-9	28
13. Asparn/Zaya	26	4	3	19	39:77	-38	15
14. Stetten	26	2	4	20	28:103	-75	10

1. KL. WEST/MITTE

1 AUF-,2 ABSTEIGER

1. Lilienfeld	26	18	5	3	83:32	51	59
2. Markersdorf	26	16	4	6	65:31	34	52
3. Karlstetten	26	14	10	2	64:30	34	52
4. Schönfeld/T.	26	12	7	7	46:33	13	43
5. Gerersdorf	26	13	3	10	45:38	7	42
6. Loosdorf	26	11	7	8	66:47	19	40
7. Statzendorf	26	9	5	12	38:54	-16	32
8. Leonhofen	26	9	4	13	57:57	0	31
9. Kapelln	26	9	4	13	44:55	-11	31
10. Mank	26	8	6	12	38:46	-8	30
11. St. Veit	26	8	5	13	31:55	-24	29
12. Pyhra	26	8	4	14	55:68	-13	28
13. SC St. Pölten	26	8	2	16	28:57	-29	26
14. Bischofstetten	26	3	6	17	26:83	-57	15

1. KL. WALDVIERTEL

1 AUF-, 1 ABSTEIGER

1. Raabs	26	21	3	2	87:33	54	66
2. Kottes	26	14	6	6	51:31	20	48
3. Pfaffenschlag	26	14	2	10	63:50	13	44
4. Weitra	26	12	4	10	55:44	11	40
5. Kautzen	26	11	7	8	47:37	10	40
6. Gastern	26	12	2	12	59:69	-10	38
7. Litschau	26	10	5	11	48:40	8	35
8. Rappottenstein	26	11	1	14	37:45	-8	34
9. Nondorf	26	10	3	13	41:50	-9	33
10. Schwarzenau	26	8	7	11	38:44	-6	31
11. Heidenreichstein	26	9	4	13	40:60	-20	31
12. Dobersberg	26	9	3	14	42:56	-14	30
13. Raxendorf	26	8	4	14	44:66	-22	28
14. Irnfritz	26	6	3	17	44:71	-27	21

2. KL. ALPENV. 1 AUFSTEIGER

1. Krummnussbaum	22	19	2	1	93:11	59
2. Kirchberg/P.	22	18	1	3	66:19	55
3. Gresten	22	16	1	5	52:22	49
4. Ferschnitz	22	13	1	8	52:38	40
5. Texingtal	22	11	4	7	53:40	37
6. Frankenfels	22	12	0	10	51:42	36
7. Kienberg/G.	22	9	2	11	53:53	29
8. Scheibbs	22	9	2	11	42:46	29
9. Erlauf	22	7	2	13	42:65	23
10.Neumarkt	22	4	2	16	32:79	14
11. Kirnberg	22	3	2	17	28:65	11
12. Sarling	22	1	1	20	10:94	4

2. KL. DONAU 1 AUFSTEIGER

1. Göllersdorf	24	18	5	1	71:23	59
2. Zeiselmauer	24	17	4	3	88:27	55
3. Großmugl	24	13	6	5	54:32	45
4. Rust	24	13	4	7	49:40	43
5. Leitzersdorf	24	12	6	6	83:48	42
6. Langenzersdorf	24	10	4	10	40:45	34
7. Stetteldorf	24	10	2	12	42:38	32
8. Neuaigen	24	8	6	10	42:50	30
9. Würnitz	24	8	6	10	41:64	30
10.Rußbach	24	8	2	14	33:47	26
11.Großrußbach	24	6	5	13	43:50	23
12.Tulbing/Königstetten	24	4	2	18	40:67	14
13.Purkersdorf	24	2	2	20	28:123	8
14. Hagenbrunn FK **	0	0	0	0	0:0	0

***: Rückreihung durch Mannschaftsrückziehung*

2. KL. MARCHFELD 1 AUFSTEIGER

1. Obersiebenbrunn	28	20	6	2	102:27	66
2. Orth	28	21	3	4	98:27	66
3. Deutsch Wagram	28	20	4	4	112:30	64
4. Strasshof	28	19	6	3	122:32	63
5. Angern	28	18	2	8	108:43	56
6. Großebersdorf	28	17	3	8	92:32	54
7. Matzen	28	17	2	9	70:41	53
8. Gänserndorf	28	16	1	11	67:42	49
9. Ollersdorf	28	9	7	12	49:55	34
10.Markgrafneusiedl	28	8	0	20	51:75	24
11.Weikendorf	28	7	3	18	37:79	24
12.Breitensee	28	7	2	19	37:82	23
13.Obersdorf/P.	28	7	1	20	30:74	22
14. Engelhartstetten	28	2	3	23	32:146	9
15.Gänserndorf Süd	28	0	1	27	7:229	1

2. KL. OST 1 AUFSTEIGER

1. Götzendorf Oranjezz	26	19	6	1	63:25	63
2. Prellenkirchen	26	15	5	6	70:40	50
3. Rohrau	26	15	4	7	64:53	49
4. Stixneusiedl	26	15	2	9	77:43	47
5. Hundsheim	26	14	2	10	66:44	44
6. Wolfsthal	26	14	1	11	86:53	43
7. Margarethen/M.	26	11	5	10	48:49	38
8. Bruck/L. II	26	11	2	13	68:50	35
9. Sarasdorf	26	10	1	15	51:73	31
10.Höflein *	26	8	7	11	41:57	31
11. Wilfleinsdorf	26	8	2	16	46:72	26
12.Au/L.	26	7	3	16	41:78	24
13.Edelstal	26	6	3	17	21:70	21
14.Petronell	26	5	5	16	35:70	20

**: Rückreihung bei Punktgleichheit*

2. KL. OST/MITTE 1 AUFSTEIGER

1. Zwölfaxing	26	21	4	1	98:28	67
2. Ebergassing	26	18	2	6	74:50	56
3. Erlaa	26	16	4	6	82:39	52
4. Achau	26	15	5	6	57:31	50
5. Laxenburg	26	13	2	11	74:44	41
6. Mitterndorf *	26	13	2	11	63:59	41
7. Gumpoldskirchen	26	10	9	7	53:50	39
8. Siebenhirten/Wien	26	10	6	10	62:53	36
9. Velm	26	11	3	12	51:46	36
10.Münchendorf	26	7	4	15	48:83	25
11. Moosbrunn	26	7	1	18	37:84	22
12. Lanzendorf	26	5	5	16	38:79	20
13. Hinterbrühl	26	5	3	18	33:91	18
14. Mödling SC	26	4	4	18	36:69	16

** Rückreihung bei Punktgleichheit*

2. KL. PULKAUTAL 1 AUFSTEIGER

1. Nappersdorf	28	24	2	2	110:25	74
2. Guntersdorf	28	23	3	2	146:27	72
4. Manhartsberg	28	15	2	11	57:53	47
5. Hadres-Markersdorf	28	13	5	10	80:55	44
6. Pulkau	28	13	4	11	77:56	43
7. Eintr. Pulkautal	28	13	4	11	76:64	43
8. Hollabrunn ATSV	28	12	7	9	62:58	43
9. Ravelsbach	28	12	2	14	65:75	38
10.Zellerndorf	28	10	3	15	60:59	33
11.Grabern	28	8	6	14	67:74	30
12.Sigmundsherberg	28	8	4	16	44:81	28
13.Eggendorf/Thale	28	4	4	20	28:140	16
14.Haugsdorf	28	3	3	22	29:129	12
15.Großkadolz	28	2	3	23	31:117	9
16.Sitzendorf **	0	0	0	0	0:0	0

**: Rückreihung durch Mannschaftsrückziehung

2. KL. STEINFELD

1. Felixdorf	26	23	2	1	132:28	71
2. Scheiblingkirchen II	26	20	4	2	95:25	64
3. Piesting	26	15	4	7	68:44	49
4. Oed/Waldegg	26	14	5	7	67:58	47
5. Weikersdorf	26	14	2	10	74:55	44
6. Zillingdorf	26	13	4	9	69:56	43
7. Theresienfeld	26	12	4	10	81:51	40
8. Lichtenwörth	26	11	1	14	53:80	34
9. HW Wr. Neustadt	26	10	3	13	50:53	33
10.Club 83	26	8	5	13	47:65	29
11.Admira Wr. Neustadt	26	6	4	16	51:82	22
12. Wöllersdorf	26	7	1	18	62:10	22
13. Lanzenkirchen	26	5	1	20	29:106	16
14. Pottendorf	26	3	2	21	32:106	74

2. KL. TRAISENTAL 1 AUFSTEIGER

1. Ober-Grafendorf FC	26	22	1	3	83:21	67
2. Maria Anzbach	26	18	3	5	80:45	57
3. Hafnerbach	26	17	5	4	92:48	56
4. Pottenbrunn	26	16	3	7	68:41	51
5. Neulengbach	26	14	4	8	62:44	46
6. St. Aegyd	26	14	4	8	60:46	46
7. Eichgraben	26	11	4	11	58:60	37
8. Altlengbach	26	10	6	10	58:58	36
9. Türnitz	26	10	4	12	80:62	34
10. Böheimkirchen	26	8	5	13	51:55	29
11.Traisen	26	6	4	16	40:63	22
12.Radlberg	26	6	2	18	54:82	20
13. Harland	26	4	4	18	29:97	16
14. Hohenberg	26	1	1	24	22:115	4

2. KL. TRIESTINGT. 1 AUFSTEIGER

1. Pfaffstätten	26	22	2	2	111:29	68
2. Enzesfeld/H.	26	19	5	2	81:23	62
3. Schönau	26	20	1	5	98:34	61
4. Oberwaltersdorf	26	16	3	7	62:34	51
5. Sooss	26	13	6	7	70:39	45
6. Pottenstein	26	9	7	10	43:49	34
7. Berndorf *	26	10	4	12	60:49	34
8. Traiskirchen KM II *	26	9	4	13	49:51	31
9. Blumau	26	8	4	14	43:68	28
10.ASV Baden	26	7	6	13	32:65	27
11. Günselsdorf	26	6	5	15	33:68	23
12.Alland	26	5	4	17	31:82	19
13.Klausen-Leopoldsdorf	26	4	5	17	38:91	17
14.Teesdorf	26	5	2	19	31:100	17

** Rückreihung bei Punktgleichheit*

2. KL. WACHAU 1 AUFSTEIGER

1. Mautern	26	23	0	3	106:21	69
2. Getzersdorf	26	18	4	4	72:39	58
3. Albrechtsberg	26	17	4	5	70:38	55
4. Lengenfeld	26	14	4	8	64:37	46
5. Furth	26	13	4	9	57:45	43
6. Droß	26	10	6	10	51:47	36
7. Senftenberg	26	11	3	12	56:71	36
8. Arnsdorf	26	10	4	12	49:58	34
9. ESV Krems	26	10	2	14	45:74	32
10.Spitz	26	9	4	13	51:58	31
11.Fels	26	9	4	13	47:55	31
12.Stein	26	6	4	16	34:61	22
13. Lichtenau	26	5	1	20	43:81	16
14.Paudorf	26	3	4	19	34:94	13

2. KL. WALDV. SÜD 1 AUFSTEIGER

1. Kirchschlag/Waldv.	24	17	4	3	77:27	55
2. Waldhausen/NÖ	24	16	5	3	93:45	53
3. Bad Großpertholz	24	14	4	6	87:58	46
4. SG Brand/Nagelberg	24	13	5	6	52:40	44
5. Langschlag	24	13	4	7	61:39	43
6. Arbesbach	24	12	3	9	53:39	39
7. Hoheneich	24	10	8	6	67:57	38
8. Gutenbrunn	24	11	4	9	42:41	37
9. Kirchberg/Walde	24	7	5	12	33:55	26
10. Gr. Dietmanns	24	5	6	13	47:66	21
11.Ottenschlag/Sallingb.	24	4	8	12	49:75	20
12. Eibenstein	24	2	3	19	35:87	9
13. Martinsberg	24	1	3	20	31:98	6

2. KL. WALDV./TH 1 AUFSTEIGER

1. Großsiegharts	24	19	3	2	68:30	60
2. Windigsteig	24	16	7	1	69:29	55
3. Mallersbach	24	14	4	6	54:39	46
5. Kühnring	24	13	3	8	55:45	42
6. Langau	24	12	5	7	59:49	41
7. Allentsteig	24	12	3	9	49:32	39
8. Japons	24	8	3	13	54:57	27
9. Geras	24	6	5	13	34:48	23
10.Thaya	24	5	5	14	44:70	20
11. St. Leonhard/HW	24	4	4	16	36:71	16
12.Drosendorf	24	2	9	13	35:58	15
13.Brunn/Wild	24	3	1	20	30:78	10
14. Göpfritz **	0	0	0	0	0:0	0

***: Rückreihung durch Mannschaftsrückziehung*

2. KL. WECHSEL 1 AUFSTEIGER

1. Zöbern	24	19	3	2	86:30	60
2. Neunkirchen	24	19	2	3	114:24	59
3. Mönichkirchen	24	15	5	4	68:37	49
4. St. Egyden/Stfd.	24	12	5	7	60:38	41
5. Pottschach	24	13	2	9	70:54	41
6. Hochwolkersdorf	24	12	3	9	61:39	39
7.Willendorf	24	9	7	8	49:44	34
8. Ternitz	24	6	7	11	43:87	25
9. Natschbach-L.	24	6	6	12	40:58	24
10.Schottwien	24	7	4	13	39:61	24
11.Puchberg	24	3	6	15	25:66	15
12.Grünbach	24	4	3	17	19:69	15
13.Schlöglmühl	24	3	3	18	22:89	12

2. KL. WEINV./S 1 AUFSTEIGER

1. Zistersdorf	30	24	3	3	119:30	75
2. Großschweinbarth	30	19	6	5	108:35	63
3. Gaweinstal	30	15	7	8	67:47	52
4. Auersthal	30	14	7	9	68:42	49
5. Jedenspeigen	30	13	8	9	59:49	47
6. Kreuzstetten	30	14	5	11	70:62	47
7. Dürnkrut	30	13	6	11	75:66	45
8. Niederabsdorf	30	13	6	11	40:42	45
9. Rabensburg	30	13	3	14	66:70	42
10. Drösinger Sportclub	30	9	10	11	44:62	37
11.Ebenthal	30	8	10	12	63:73	34
12.Schrick	30	9	6	15	62:94	33
13.Sulz	30	10	2	18	44:68	32
14. Paasdorf-Atzelsdorf	30	9	4	17	51:67	31
15.Hohenruppersdorf	30	7	5	18	35:73	26
16. Ringelsdorf *	30	5	2	23	38:129	17

2. KL. WEINV./N. 1 AUFSTEIGER

1. Großkrut	26	19	3	4	88:29	60
2. Wetzelsdorf	26	16	3	7	75:30	51
3. Fallbach	26	15	6	5	58:35	51
4. Altruppersdorf	26	16	2	8	75:41	50
5. Kleinhadersdorf	26	14	4	8	69:52	46
6. Hanfthal	26	14	3	9	54:42	45
7. Wildendürnbach	26	12	5	9	52:62	41
8. Wilfersdorf	26	12	3	11	65:52	39
9. Herrnbaumgarten	26	12	3	11	53:59	39
10.Schrattenberg	26	11	3	12	46:57	36
11.Altlichtenwarth	26	7	3	16	43:65	24
12.Ottenthal	26	6	1	19	31:68	19
13. Drasenhofen	26	4	1	21	38:90	13
14. Eibesthal	26	3	2	21	25:90	11

2. KL. YBBSTAL 1 AUFSTEIGER

1. Hausmening	22	21	0	1	72:20	63
2. Lunz/See	22	13	3	6	64:35	42
3. Allhartsberg	22	13	2	7	62:34	41
4. Aschbach	22	12	2	8	42:46	38
5. Sonntagberg	22	10	4	8	48:55	34
6. Opponitz	22	9	6	7	48:39	33
7. Strengberg	22	8	4	10	43:35	28
8. Ybbsitz	22	7	6	9	42:47	27
9. Hollenstein	22	6	2	14	44:69	20
10.Göstling	22	5	4	13	34:53	19
11.Wolfsbach	22	4	4	14	23:54	16
12.Ertl	22	3	5	14	34:69	14

2. KL. YSPERTAL 1 AUFSTEIGER

1. Münichreith	22	15	5	2	56:20	50
2. Yspertal	22	16	2	4	74:41	50
3. Kleinpöchlarn	22	13	3	6	70:33	42
4. Leiben	22	11	3	8	60:53	36
5. Viehdorf	22	11	2	9	56:48	35
6. Maria Taferl	22	9	5	8	47:45	32
7. Weiten	22	9	4	9	39:41	31
8. Emmersdorf	22	8	5	9	49:52	29
9. Jauerling	22	7	4	11	46:58	25
10. Nöchling	22	5	5	12	37:46	20
11. Pöggstall	22	4	4	14	34:64	16
12. St. Oswald	22	3	0	19	23:90	9

3. KL. HORNERWALD

1. Roggendorf/K.J.	24	16	4	4	71:46	52
2. Burgschleinitz	24	15	4	5	56:25	49
3. Pleißing/W.	24	14	5	5	69:26	47
4. Rastenfeld	24	12	7	5	66:25	43
5. Breiteneich	24	13	2	9	57:38	41
6. Krumau	24	6	3	15	37:64	21
7. Eisgarn	24	3	9	12	39:55	18
8. Kleinmeiseldorf *	24	4	6	14	22:77	18
9. Pölla	24	3	4	17	24:85	13

** Rückreihung bei Punktgleichheit*

3. KL. MISTELBACH

1. Kettlasbrunn	20	19	0	1	85:16	57
2. Michelstetten	20	16	1	3	91:19	49
3. Klement	20	14	2	4	67:32	44
4. Schletz	20	10	4	6	45:37	34
5. Kleinharras	20	11	0	9	65:56	33
6. Hüttendorf	20	7	6	7	41:45	27
7. Gnadendorf	20	8	1	11	34:52	25
8. Pellendorf	20	4	4	12	44:67	16
9. Siebenhirten/Weinv.*	20	5	0	15	35:74	15
10. Neuruppersdorf *	20	3	1	16	30:73	10
11. Prinzendorf *	20	2	3	15	18:84	9

** Rückreihung bei Punktgleichheit*

Der Ziersdorfer David Steiner war mit 51 Treffern der Top-Goalgetter des blau-gelben Unterhauses

RL OST 2018/19

						HEIM			AUSWÄRTS		
1. ASK Ebreichsdorf	2	2	0	0	8:0	6	1	0	0	1	0	0
2. FC Mauerwerk	2	2	0	0	3:1	6	1	0	0	1	0	0
3. Team Wr. Linien (A)	2	1	1	0	3:0	4	1	0	0	0	1	0
4. SC Neusiedl	2	1	1	0	6:4	4	0	1	0	1	0	0
5. SK Rapid II	1	1	0	0	4:0	3	1	0	0	0	0	0
6. ASK Bruck/Leitha	2	1	0	1	3:2	3	0	0	1	1	0	0
7. Wr. Sportclub	2	1	0	1	4:5	3	0	0	1	1	0	0
8. Mannsdorf-Großenzersd.	2	1	0	1	1:3	3	1	0	1	0	0	0
9. FC Stadlau	2	0	2	0	3:3	2	0	1	0	0	1	0
10. SC/ESV Parndorf	1	0	1	0	0:0	1	0	1	0	0	0	0
11. SV Leobendorf (A)	2	0	1	1	1:2	1	0	1	0	0	0	1
12. SV Schwechat	2	0	1	1	0:1	1	0	1	0	0	0	1
13. FCM Traiskirchen	2	0	1	1	2:3	1	0	0	1	0	1	0
14. SKN Juniors	2	0	1	1	0:4	1	0	0	1	0	1	0
15. Mattersburg Am. (A)	2	0	1	1	1:6	1	0	0	0	0	1	1
16. Admira Juniors	2	0	0	2	0:5	0	0	0	1	0	0	1

2. Runde; 10./11.8.2018: SKN Juniors – SK Rapid II 0:4 (0:1), SC/ESV Parndorf – Team Wiener Linien 0:0, FC Mauerwerk – SV Leobendorf 1:0 (1:0), ASK Ebreichsdorf – Mattersburg Am. 5:0 (1:0), Wiener Sportclub – SC Neusiedl 2:4 (1:1), FC Mannsdorf-Großenzersdorf – SV Schwechat 1:0 (0:0), Admira Juniors – ASK-BSC Bruck/Leitha 0:2 (0:0); FC Stadlau – FCM Traiskirchen 1:1 (0:1)

3. Runde; 17./18..8.2018: *SV Leobendorf – FC Stadlau, SK Rapid II – Mannsdorf-Großenzersdorf, Mattersburg Am. – FC Mauerwerk, ASK-BSC Bruck/Leitha – SC/ESV Parndorf, SC Neusiedl – Admira Juniors, FCM Traiskirchen – Wiener Sportclub, SV Schwechat – ASK Ebreichsdorf; Team Wiener Linien – SKN Juniors*

RL MITTE 2018/19

						HEIM			AUSWÄRTS		
1. SC Weiz	3	3	0	0	10:1	9	1	0	0	2	0	0
2. ATSV Stadl-Paura	3	3	0	0	6:3	9	1	0	0	2	0	0
3. Deutschlandsberg	3	2	0	1	7:4	6	2	0	0	0	0	1
4. GAK (A)	3	2	0	1	7:4	6	2	0	0	0	0	1
5. Hertha Wels (A)	3	2	0	1	8:6	6	1	0	0	1	0	1
6. WAC Amateure	3	2	0	1	5:3	6	1	0	0	1	0	1
7. SC Gleisdorf 09	3	1	0	1	4:4	6	1	0	1	1	0	0
8. Union Gurten	3	1	1	1	3:2	4	0	1	0	1	0	1
9. Union Vöcklamarkt	3	1	1	1	3:4	4	1	0	0	0	1	1
10. Sturm Graz Am.	3	1	0	2	6:6	3	1	0	1	0	0	1
11. USV Allerheiligen	3	1	0	2	3:4	3	0	0	1	1	0	1
12. VST Völkermarkt (A)	3	1	0	2	2:5	3	1	0	1	0	0	1
13. SC Kalsdorf	3	1	0	2	4:8	3	1	0	1	0	0	1
14. FC Wels (A)	3	0	2	1	3:4	2	0	1	1	0	1	0
15. FC Lendorf (A)	3	0	0	3	1:5	0	0	0	2	0	0	1
16. Bad Gleichenberg	3	0	0	3	2:11	0	0	0	1	0	0	2

3. Runde; 10./12.8.2018: SC Kalsdorf – Hertha Wels 2:5 (1:1), SC Weiz – Union Vöcklamarkt 2:0 (1:0), VST Völkermarkt – Union Gurten 1:0 (1:0), FC Lendorf – ATSV Stadl-Paura 1:2 (1:0), SC Gleisdorf – WAC Amateure 2:1 (0:0), Deutschlandsberger SC – GAK 2:1 (1:0), FC Wels – USV Allerheiligen 1:2 (1:1); Sturm Graz Amateure – Bad Gleichenberg 3:1 (2:1)

4. Runde; 15./17./18.8.2018: *Union Gurten – SC Weiz; Hertha Wels – SC Gleisdorf, USV Allerheiligen – VST Völkermarkt, Bad Gleichenberg – Union Vöcklamarkt, Sturm Graz Am. – Deutschlandsberger SC; WAC Amateure – FC Wels, ATSV Stadl-Paura – SC Kalsdorf, GAK – FC Lendorf*

RL WEST 2018/19

						HEIM			AUSWÄRTS		
1. FC Dornbirn	3	3	0	0	10:2	9	2	0	0	1	0	0
2. FC Kitzbühel	3	2	1	0	5:3	7	1	0	0	1	1	0
3. FC Kufstein	3	2	0	1	9:4	6	0	0	1	2	0	0
4. SV Seekirchen	3	2	0	1	8:7	6	0	0	1	2	0	0
5. SV Wörgl	3	2	0	1	5:4	6	1	0	1	1	0	0
6. TSV St. Johann	3	1	2	0	6:3	5	0	1	0	1	1	0
7. SV Grödig	3	1	2	0	4:2	5	1	1	0	0	1	0
8. SCR Altach Amat.	3	1	1	1	3:4	4	0	1	1	1	0	0
9. FC Langenegg (A)	3	1	0	2	3:4	3	0	0	1	1	0	1
10. SC Wals-Grünau	3	1	0	2	4:7	3	1	0	1	0	0	1
11. VfB Hohenems	3	1	0	2	4:8	3	0	0	1	1	0	1
12. USK Anif (M)	3	1	0	2	3:7	3	0	0	1	1	0	1
13. Pinzgau Saalfelden	3	0	2	1	4:5	2	0	1	0	0	1	1
14. SVG Reichenau (A)	3	0	2	1	4:5	2	0	1	1	0	1	0
15. SC Schwaz	3	0	1	2	4:7	1	0	0	2	0	1	0
16. SK Bischofshofen (A)	3	0	1	2	3:7	1	0	1	1	0	0	1

3. Runde; 10./11..8.2018: SVG Reichenau – SCR Altach Am. 1:2 (1:1), FC Kufstein – USK Anif 1:2 (1:1), SC Schwaz – FC Kitzbühel 0:1 (0:0), SK Bischofshofen – TSV St. Johann 0:3 (0:0), SV Wörgl – VfB Hohenems 3:0 (1:0), SV Grödig – SV Wals-Grünau 2:0 (0:0); FC Dornbirn – FC Pinzgau Saalfelden 2:1 (2:0), FC Langenegg – SV Seekirchen 1:2 (1:0)

4. Runde; 14./15.8.2018: *FC Pinzgau Saalfelden – SV Wörgl; FC Langenegg – SV Grödig, TSV St. Johann – SC Schwaz, SCR Altach Am. – SK Bischofshofen, VfB Hohenems – FC Kufstein, SV Wals-Grünau – SVG Reichenau, FC Kitzbühel – FC Dornbirn, SV Seekirchen – USK Anif*

5 Runde; 17./18./19.8.2018: *FC Kufstein – FC Pinzgau Saalfelden, SV Wörgl – FC Kitzbühel; SVG Reichenau – FC Langenegg, SK Bischofshofen – SV Wals-Grünau, USK Anif – VfB Hohenems, FC Dornbirn – TSV St. Johann, SC Schwaz – SCR Altach Amateure; SV Grödig – SV Seekirchen*

Luka Gusic gab den Startschuss für den Ebreichsdorfer Kantersieg gegen Aufsteiger Mattersburg Amateure

Lederer übernimmt

REGIONALLIGA OST. Erster Trainerwechsel in der noch jungen Saison. In TRaiskirchen musst Robert Haas den Hut nehmen – der Ex-Admira und -St. Pölten-Coach Oliver Lederer übernimmt.

Vom Titel wollte in Ebreichsdorf vor der Saison so gar niemand reden. Und das, obwohl selbst die Konkurrenz den Vizemeister des Vorjahres als den Top-Favoriten auserkoren hatte. Doch die Ebreichsdorfer stapelten tief …

„Wir müssen vor allem noch intensiv daran arbeiten, den Sack früher zuzumachen“

Mauerwerk-Trainer Hans Kleer

… ließen lieber Taten folgen. Und siehe da – schon nach zwei Partien lachen sie wieder von der Tabellenspitze. Nach zwei ganz souveränen Auftritten. Nach dem Auftaktsieg in Mannsdorf zeigte man diesmal Liga-Neuling Mattersburg Amateure, dass die Trauben in der Ostliga doch um einiges höher hängen – 5:0 hieß es am Ende für die Niederösterreicher, die einmal mehr ihre Qualitäten bei Standardsituationen ausspielten. Nicht weniger als drei Treffer fielen nach ruhenden Bällen. „Wenn das, was man im Training so einstudiert und übt erfolgreich umgesetzt wird, dann freut es einen Trainer natürlich besonders“, schmunzelt Ebreichsdorf-Coach Zeljko Ristic, der allerdings auch mit der spielerischen Leistung seiner Schützlinge zufrieden sein konnte: „In der zweiten Halbzeit haben wir wirklich sehr stark gespielt – ich denke, der Sieg geht auch in der Höhe in Ordnung.“ Gar schon in meisterlicher Form? Für Ristic (natürlich) weiter kein Thema…

Ganz schnell ein Thema war nach holprigem Saisonstart – nur ein Punkt aus zwei Partien – hingegen in Traiskirchen die Personalie von Trainer Robert Haas. Der 47-Jährige, der fünf Jahre bei den Niederösterreichern auf der Betreuerbank gesessen ist und sie zu zwei Meistertiteln geführt hat, muss nach dem mageren 1:1 gegen Stadlau doch einigermaßen überraschend den Hut nehmen. Weil man einen neuen Weg einschlagen möchte, wie der Vorstand wissen ließ. „Das ist eine Entscheidung für Veränderung, nicht gegen Robert Haas“, so Obmann Werner Trost. Der scheidende Trainer schluckt natürlich. „Ich kann mir nichts vorwerfen, danke dem Verein für die letzten Jahre und wünsche allen Beteiligten alles Gute“, so Haas. Der Nachfolger steht auch schon fest – er heißt Oliver Lederer!

Weizer Blitzstart

REGIONALLIGA MITTE. Der SC Weiz hat sich in den ersten drei Partien in Tabellenregionen geschossen, die man bislang nicht kannte. Hauptverantwortlich dafür sicherlich Neo-Trainer Alois Hödl.

In den letzten Saisonen ist der SC Weiz immer sehr holprig in die Saison gestartet. Seit dem Aufstieg vor vier Jahren konnte man kein einziges Eröffnungsspiel gewinnen. Zuletzt musste man sogar bis zur 5. Runde auf den ersten Dreier warten. Kein Wunder, dass man sich am Ende meist im Tabellenkeller wiedergefunden hat. Das soll in diesem Jahr anders werden. Mit einem neuen Mann an der Seitenlinie.

Alois Hödl soll die Steirer in ein ruhigeres Fahrwasser führen. Der 55-jährige Trainer ist kein Unbekannter im Verein. Bis vor einigen Monaten coachte Hödl die zweite Mannschaft der Weizer, zudem arbeitete er längere Zeit als Trainer im Weizer LAZ. Deshalb kennt er auch viele Spieler seines Teams, mit dem er den eingeschlagenen Weg fortsetzen möchte: „Ich will da weitermachen, wo ich aufgehört habe. Es werden einige junge Spieler zurückkommen. Unser Augenmerk liegt darauf, eine junge und hungrige Mannschaft aufzubauen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir auch viele der Baustellen langfristig schließen können." Momentan sogar kurzfristig. Denn die Young Guns aus Weiz sind furios in die Liga gestartet: Drei Spiele, drei Siege. – Tabellenführer! „Sensationell – so kann es weitergehen", schmunzelt Sportchef Sandro Derler, wohlwissend, dass die Bäume nicht in den Himmel wachsen. ●

Ex-FAC-Kicker Danijel Prskalo ist derzeit in Hochform – beim 2:0-Sieg von Tabellenführer Weiz gegen Vöcklamarkt traf er doppelt

Kufstein pocht auf Fair-Play

Kufstein-Keeper Lukas Tauber musste nach einem Zusammenprall genäht und ausgetauscht werden

REGIONALLIGA WEST. Während der FC Dornbirn weiter von Sieg zu Sieg eilt, gab's für Kufstein einen herben Rückschlag – den man so aber nicht hinnehmen will. Man wirft Titelverteidiger Anif unfaires Verhalten vor …

Was für ein Saisonstart für den FC Dornbirn – einen so guten hat man seit sieben Jahren nicht mehr hingelegt. Nach dem dritten Sieg in Serie lacht man von der Tabellenspitze. „Und es wäre schön, wenn wir das noch länger tun können", grinst Trainer Markus Mader, der von seiner Truppe schwärmt: „Derzeit bringen wir unsere individuelle Qualität gepaart mit tollem Teamgeist auf den Platz – das Ergebnis sieht man in der Tabelle!" In der Kitzbühel der erste Verfolger ist. Und den will man in der nächsten Partie am kommenden Feiertag im direkten Duell unbedingt auf Distanz halten …

Etwas an Terrain verloren hat in dieser Runde der FC Kufstein. Vorerst zumindest. Denn in Tirol will man die erste Saisonniederlage gegen Titelverteidiger Anif nicht so einfach hinnehmen. Was war passiert? Die Kufsteiner führten nach einer knappen halben Stunde bereits mit 1:0, als Keeper Lukas Tauber im eigenen Starfraum mit seinem Mitspieler Sahin Karayün zusammenkrachte. Obwohl der Schlussmann blutend liegen blieb (und dann genäht und ausgetauscht werden musste), unterbrach der Unparteiische die Partie nicht … und die Anifer schoben das Leder zum zwischenzeitlichen Ausgleich ein. „So eine Situation nützt man nicht aus", ärgert sich Kufstein-Coach Markus Duftner über das fehlende Fair-Play der Anifer. Und Präsident Hannes Rauch tobt: „Ich erwarte mir eine Neuaustragung. Bis dahin halte ich mir alle Schritte offen und erhoffe mir eine eindeutige Reaktion von Anif und sonst vom Verband." ●

„Ich erwarte mir eine Neuaustragung – es geht hier um den Fair-Play-Gedanken"
Kufstein-Obmann Hannes Rauch

Internationale Tabellen

NIEDERLANDE

1. AZ Alkmaar (E)	1	1	0	0	5:0	3	1	0	0	0	0	0
2. Vitesse Arnheim (E)	1	1	0	0	5:1	3	1	0	0	0	0	0
3. PSV Eindhoven (M)	1	1	0	0	4:0	3	1	0	0	0	0	0
4. De Graafschap (A)	1	1	0	0	2:0	3	1	0	0	0	0	0
5. SC Heerenveen	1	1	0	0	3:2	3	0	0	0	1	0	0
6. FC Eemmen (A)	1	1	0	0	2:1	3	0	0	0	1	0	0
7. VVV-Venlo	1	1	0	0	1:0	3	0	0	0	1	0	0
8. Fortuna Sittard (A)	1	0	1	0	1:1	1	0	0	0	0	1	0
9. Heracles Almelo	1	0	1	0	1:1	1	0	0	0	0	1	0
10. Excelsior Rotterdam	1	0	1	0	1:1	1	0	1	0	0	0	0
11. Ajax Amsterdam (CL)	1	0	1	0	1:1	1	0	1	0	0	0	0
12. PEC Zwolle	1	0	0	1	2:3	0	0	0	1	0	0	0
13. ADO Den Haag	1	0	0	1	1:2	0	0	0	1	0	0	0
14. Willem II	1	0	0	1	0:1	0	0	0	1	0	0	0
15. Feyenoord (C)	1	0	0	1	0:2	0	0	0	0	0	0	1
16. FC Utrecht	1	0	0	1	0:4	0	0	0	0	0	0	1
17. FC Groningen	1	0	0	1	1:5	0	0	0	0	0	0	1
18. NAC Breda	1	0	0	1	0:5	0	0	0	0	0	0	1

1. Runde; 10./11./12.8.2018: Zwolle – Heerenveen 2:3 (1:3); Ajax – Heracles 1:1 (0:0), Willem II – Venlo 0:1 (0:1), Excelsior – Fortuna Sittard 1:1 (1:0), PSV Eindhoven – Utrecht 4:0 (1:0); ADO Den Haag – FC Emmen 1:2 (0:2), De Graafschap – Feyenoord 2:0 (1:0), Vitesse – FC Groningen 5:1 (2:1), AZ Alkmaar – NAC Breda 5:0 (3:0)

BELGIEN

1+1 CL, 2 EL, 1 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. RSC Anderlecht (E)	3	3	0	0	11:4	9	1	0	0	2	0	0
2. Club Brügge (M)	3	3	0	0	9:2	9	2	0	0	1	0	0
3. Racing Genk (E)	3	1	1	0	7:1	7	0	1	0	2	0	0
4. FC Antwerpen	3	2	1	0	2:0	7	0	1	0	2	0	0
5. SV Zulte-Waregem	3	1	2	0	7:3	5	1	1	0	0	1	0
6. Cercle Brügge (A)	3	1	2	0	3:2	5	1	0	0	0	2	0
7. Standard L. (CL, C)	3	1	2	0	3:2	5	1	1	0	0	1	0
8. KAA Gent (E)	3	1	1	1	6:5	4	1	1	0	0	0	1
9. SC Charleroi	3	1	0	2	5:4	3	0	0	2	1	0	0
10. St. Truiden VV	3	0	3	0	2:2	3	0	2	0	0	1	0
11. KV Oostende	3	1	0	1	4:8	3	1	0	1	0	0	1
12. Waasland-Beveren	3	0	2	1	3:5	2	0	1	0	0	1	1
13. KSC Lokeren	3	0	1	2	3:8	1	0	0	1	0	1	1
14. KV Kortrijk	3	0	1	2	1:7	1	0	0	1	0	1	1
15. Royal Mouscron	3	0	0	3	1:4	0	0	0	2	0	0	1
16. KAS Eupen	3	0	0	3	3:13	0	0	0	1	0	0	2

3. Runde; 10./11./12.8.2018: Club Brügge – Kortrijk 3:0 (2:0); Standard Lüttich – Cercle Brügge 0:0, St. Truiden – Lokeren 1:1 (0:0), Zulte Waregem – Eupen 4:0 (2:0), Mouscron – Antwerpen 0:1 (0:0); Oostende – Genk 0:2 (0:0), Charleroi – Anderlecht 1:2 (1:1), Gent – Waasland-Beveren 3:1 (1:0)

SCHWEIZ

2 CL, 2 EL, 1 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Young Boys Bern (M)	4	4	0	0	11:2	12	2	0	0	2	0	0
2. FC Basel (CL)	4	2	1	1	9:7	7	2	0	0	0	1	1
3. FC St. Gallen (E)	4	2	1	1	7:7	7	1	0	1	1	1	0
4. FC Zürich (C)	4	2	1	1	4:5	7	1	1	0	1	0	1
5. FC Sion	4	2	0	2	10:7	6	1	0	1	1	0	1
6. FC Thun	4	2	0	2	10:7	6	1	0	0	1	0	2
7. Neuchatel Xamax (A)	4	1	1	2	4:9	4	0	1	1	1	0	1
8. FC Lugano	4	1	1	2	6:9	4	0	1	1	1	0	1
9. FC Luzern (E)	4	1	0	3	7:9	3	1	0	2	0	0	1
10. Grasshopper Zürich	4	0	1	3	4:10	1	0	0	1	0	1	2

4. Runde; 11./12.8. 2018: FC Lugano – Grasshopper Zürich 2:2 (1:0), Neuchâtel Xamax – FC Thun 1:5 (1:3); FC Basel – FC Sion 3:2 (2:1), FC Zürich – FC St. Gallen 0:0, FC Luzern – Young Boys Bern 2:3 (0:1)

LITAUEN

1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. FK Suduva M. (M)	20	15	3	2	42:10	48	8	2	1	7	1	1
2. FK Zalgiris Vilnius (E)	18	11	4	3	30:14	37	5	1	3	6	3	0
3. Stumbras Kaunas (C)	20	9	4	7	20:16	31	3	1	5	6	3	2
4. FK Trakai (E)	20	7	6	7	25:20	27	3	2	4	4	4	3
5. FK Kauno Zalgiris	20	7	3	10	14:24	24	2	3	6	5	0	4
6. FK Atlantas Klaipeda	18	6	3	9	18:28	21	1	2	4	5	1	4
7. FK Palanga (A)	21	5	4	12	14:34	19	4	2	6	1	2	6
8. FK Jonava	21	3	5	13	17:34	14	3	3	6	1	2	7

20. Runde; 7.8.2018: FK Palanga – Kauno Zalgiris 0:1 (0:1)
21. Runde; 11.8.2018: Kauno Zalgiris – Stumbras Kaunas 0:2 (0:0), FK Palanga – Atlantas Klaipeda 2:0 (1:0), Lietava Jonova – Trakai 1:3 (0:1)

SCHWEDEN

1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. AIK Solna (E)	17	12	5	0	31:11	39	6	2	0	5	4	0
2. Hammarby IF	16	11	3	2	34:18	36	7	0	2	5	3	0
3. Östersunds FK (C)	17	10	3	4	30:18	33	6	0	3	3	3	1
4. IFK Norrköping	16	9	4	3	27:17	31	7	0	1	2	4	2
5. Djurgardens IF (E)	17	8	4	5	24:19	28	4	3	1	4	1	4
6. Malmö FF (M)	17	8	4	5	25:21	28	4	3	1	4	1	4
7. BK Häcken	17	7	4	6	29:17	25	6	3	0	2	1	6
8. GIF Sundsvall	16	6	5	5	24:20	23	4	3	2	2	3	3
9. Kalmar FF	17	7	2	8	18:19	23	4	2	2	3	0	6
10. Örebro SK	17	5	5	7	20:22	20	2	2	5	3	3	2
11. IFK Göteborg	17	6	1	10	23:28	19	4	0	5	2	1	5
12. IK Sirius	17	5	2	10	21:37	17	1	2	5	4	0	5
13. Elfsborg Boras	17	4	4	9	15:22	16	1	4	3	3	0	6
14. IF Brommapojkarna (A)	17	5	1	11	12:34	16	4	1	3	1	0	8
15. Trelleborgs FF (A)	16	3	3	10	15:30	12	2	0	6	1	3	4
16. Dalkurd FF (A)	17	2	3	12	20:35	9	2	2	4	0	1	8

16. Runde; 6.8.2018: Elfsborg – Östersunds 0:2 (0:2), GIF Sundsvall – IFK Norrköping 1:1 (0:1)
17. Runde; 10./11./12./13.8.2018: Dalkurd – Malmö 0:1 (0:1), IFK Göteborg – Sirius 2:3 (0:0); Örebro – Brommapojkarna 0:1 (0:0); Häcken – Djurgardens IF 5:0 (2:0), Östersunds – Kalmar FF, 2:0 (0:0) AIK Solna – Elfsborg 1:0 (0:0); *IFK Norrköping – Hammarby, Trelleborgs – GIF Sundsvall am 13.8.*

DÄNEMARK

1 CL, 2 EL, 1-3 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. FC Kopenhagen (E)	5	4	0	1	12:3	12	2	0	1	2	0	0
2. Aalborg BK	5	4	0	1	5:5	12	2	0	0	2	0	1
3. FC Midtjylland (M)	5	3	1	1	10:4	10	2	1	0	1	0	1
4. Brøndby IF (C)	5	3	1	1	8:5	10	1	1	0	2	0	1
5. Aarhus GF	5	1	4	0	3:2	7	1	1	0	0	3	0
6. Vendsyssel FF (A)	5	2	1	2	7:9	7	1	1	1	1	0	1
7. Vejle BK (A)	5	1	3	1	7:7	6	1	1	1	0	2	0
8. Randers Freja	5	1	3	1	5:6	6	1	1	1	0	2	0
9. FC Nordsjaelland (E)	5	1	2	2	5:5	5	1	1	0	0	1	2
10. AC Horsens	5	1	2	2	5:9	5	0	2	0	1	0	2
11. SønderjyskE	4	1	1	2	4:4	4	1	0	1	0	1	1
12. Hobro IK	5	1	1	3	7:12	4	1	0	2	0	1	1
13. Esbjerg fB (A)	4	0	2	2	7:10	2	0	1	1	0	1	1
14. Odense BK	5	0	1	4	6:10	1	0	1	1	0	0	3

4. Runde; 6.8.2018: Vendsyssel – Aalborg 0:1 (0:0)
5. Runde; 10./11./12./13.8.2018: Vendsyssel – Vejle 1:1 (1:0); Hobro – Odense 3:2 (3:0); Aalborg – Nordsjælland 1:0 (0:0), FC Kopenhagen – Brøndby 3:1 (1:0), Randers FC – Aarhus 0:0, Midtjylland – Horsens 3:0 (1:0); *Esbjerg – SønderjyskE am 13.8.*

ISLAND

1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. UMF Stjarnan (E)	15	9	4	2	35:17	31	3	3	1	6	1	1
2. UMF Breidablik	15	9	4	2	24:9	31	6	1	1	3	3	1
3. Valur Reykjavik (M)	14	8	5	1	24:12	29	5	2	0	3	3	1
4. KR Reykjavik	16	6	6	4	24:16	24	3	4	1	3	2	3
5. FH Hafnarfjördur (E)	16	6	5	5	24:24	23	4	1	3	2	4	2
6. UMF Grindavik	15	7	2	6	17:17	23	4	1	3	3	1	3
7. KA Akureyri	16	6	4	6	26:20	22	4	3	1	2	1	5
8. IB Vestmannaeyjar (C)	16	5	3	7	18:18	19	3	3	2	2	1	5
9. Vikingur Reykjavik	15	5	3	7	15:26	18	3	1	3	2	2	4
10. Fjölnir Reykjavik	16	3	6	7	15:25	15	1	4	3	2	2	4
11. Fylkir Reykjavik (A)	16	4	3	9	17:30	15	3	2	3	1	1	6
12. Keflavík IF (A)	16	0	4	12	7:32	4	0	0	8	0	4	4

15. Runde;7./8.8.2018: Breidablik – KR Reykjavik 1:0 (0:0); Grindavik – Vikingur 2:1 (2:1), Akureyri – Hafnarfjördur 1:1 (0:0), Fjölnir – Keflavik 0:0, *UMF Stjarnan – Valur Reykjavik abgesagt*
15. Runde;12./13.8.2018: Hafnarfjördur – Vestmannaeyjar 0:2 (0:2), Keflavik – Akureyri 0:3 (0:2), Fylkir – UMF Stjarnan 0:2 (0:0), KR Reykjavik – Fjölnir 0:0; *Vikingur – Breidablik, Valur – Grindavik am 13.8.*

LETTLAND

1 CL, 2 EL, 0-1 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Rigas F. Skola	15	12	1	2	36:11	37	5	0	1	7	1	1
2. Riga FC (E)	16	11	1	4	22:9	34	6	1	1	5	0	3
3. FK Ventspils (E)	16	9	4	3	31:16	31	4	3	1	5	1	2
4. Spartaks Jürmala (M)	16	9	2	5	39:18	29	5	1	3	4	1	2
5. FK Liepaja (C)	14	8	4	2	33:18	28	5	1	2	3	3	0
6. FK Jelgava	16	4	2	10	13:26	14	4	1	4	0	1	6
7. FS Metta-LU Riga	17	0	4	13	12:35	4	0	2	7	0	2	6
8. Valmiera/BSS (A)	16	0	2	14	14:58	2	0	1	5	0	1	9

17. Runde; 12./13.8.2018: Metta-LU – FC Riga 0:2 (0:2); *Ventspils – FK Liepaja, Riga FS – FK Jelgava am 13.8.*

NORWEGEN

1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. SK Brann Bergen	18	11	5	2	28:17	38	5	2	1	6	3	1
2. Rosenborg BK (M)	18	11	4	3	30:13	37	5	3	1	6	1	2
3. Molde FK (E)	18	10	3	5	38:20	33	8	0	2	2	3	3
4. Sarpsborg 08 FF (E)	18	9	5	4	35:21	32	6	2	2	3	3	2
5. FK Haugesund	17	9	4	4	29:21	31	4	2	2	5	2	2
6. Ranheim Fotball (A)	18	9	3	6	29:31	30	6	1	2	3	2	4
7. Tromsø IL	18	8	2	8	28:24	26	6	1	2	2	1	6
8. Kristiansund BK	18	6	6	6	24:26	24	4	3	2	2	3	4
9. Valerenga Oslo	17	6	6	5	22:28	24	4	4	1	2	2	4
10. Odds BK Skien	18	6	4	8	26:23	22	5	2	3	1	2	5
11. Strömsgodset IF	18	5	6	7	29:26	21	4	2	3	1	4	4
12. FK Bodø/Glimt (A)	18	4	7	7	20:23	19	3	3	3	1	4	4
13. Lillestrøm SK (C)	18	3	6	9	18:29	15	2	5	1	1	1	8
14. Stabaek IF	18	3	6	9	18:32	15	3	3	2	0	3	7
15. IK Start (A)	18	4	3	11	15:35	15	4	2	4	0	1	7
16. Sandefjord Fotball	18	2	4	12	16:37	10	1	2	6	1	2	6

17. Runde; 6.8.2018: SK Brann – IK Start 4:1 (2:0)
17. Runde; 10./12./13.8.2018: Sandefjord – Tromsø 1:0 (0:0); Bodø Glimt – Kristiansund 3:0 (2:0), Molde – Brann Bergen 5:1 (3:1), Rosenborg – Stabæk 1:1 (0:0), Sarpsborg – Lillestrøm 2:0 (0:0), Start – Ranheim 0:0, Odds BK – Strömsgodset 2:2 (2:0); *Haugesund – Valerenga am 13.8.*

FINNLAND

1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. HJK Helsinki (M, C)	22	15	4	3	42:18	49	8	1	2	7	3	1
2. Rovaniemi PS	23	12	6	5	30:16	42	8	1	3	4	5	2
3. FC Honka (A)	23	9	10	4	38:28	37	6	4	2	3	6	2
4. Kuopio PS (E)	23	10	5	8	40:30	35	5	4	3	5	1	5
5. FC Lahti (E)	22	8	11	3	23:17	35	6	5	1	2	6	2
6. VPS Vaasa	23	9	8	6	28:25	35	4	4	4	5	4	2
7. Tampere Ilves (E)	21	8	7	6	25:26	31	4	6	0	4	1	6
8. Inter Turku	22	8	6	8	29:32	30	3	2	5	5	4	3
9. SJK Seinäjoki	23	6	5	12	21:27	23	4	2	5	2	3	7
10. IFK Mariehamn	22	5	3	14	23:42	18	4	1	6	1	2	8
11. PS Kemi Kings	23	4	2	15	23:42	16	2	3	6	2	1	9
12. Turun Palloseura (A)	23	3	7	13	19:38	16	2	5	4	1	2	9

23. Runde; 11./12.8.2018: FC Honka – Turun PS 3:0 (2:0), VPS Vaasa – SJK Seinäjoki 0:2 (0:1); Lahti – Inter Turku 0:0, Kuopio PS – PS Kemi 3:1 (2:0), Rovaniemi – Mariehamn 1:0 (0:0); *Tampere Ilves – HJK Helsinki verschoben*

FÄRÖER

1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. HB Torshavn	18	15	1	2	34:13	46	7	0	2	8	1	0
2. KI Klaksvik (E)	18	13	2	3	33:12	41	5	1	2	8	1	1
3. NSI Runavik (C)	18	11	3	4	40:15	36	5	0	4	6	3	0
4. Vikingur Gøta (M)	18	11	2	5	31:19	35	5	1	3	6	1	2
5. B36 Torshavn (E)	17	9	3	5	35:23	30	5	2	1	4	1	4
6. EB/Streymur	18	4	6	8	20:28	18	2	5	2	2	1	6
7. Skála IF	18	5	3	10	16:27	18	4	2	4	1	1	6
8. TB/FCS/Royn	18	4	3	11	17:29	15	1	1	7	3	2	4
9. AB Argir (A)	18	2	2	14	8:40	8	1	1	7	1	1	7
10. 07 Vestur	17	2	1	14	14:42	7	2	0	7	0	1	7

17. Runde; 7.8.2018:TB/FCS/Royn– B36 Torshavn1:1 (1:1)
18. Runde; 10./12.8.2018: KI Klaksvik – HB Torshavn 0:1 (0:0), B36 Torshavn – EB/Streymur 2:2 (1:1); 07 Vestur – AB Argir 1:0 (1:0), NSI Runavik – TB/FCS/Royn 1:0 ((0:0), Skala – Vikingur 0:2 (0:2)

UKRAINE

1+1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. PFK Oleksandriya	4	4	0	0	6:0	12	2	0	0	2	0	0
2. Sh. Donezk (M,C)	4	3	0	1	9:2	9	2	0	0	1	0	1
3. Dinamo Kiew (CL)	3	3	0	0	3:0	9	2	0	0	1	0	0
4. Zorya Lugansk (E)	4	2	1	1	4:3	7	1	1	0	1	0	1
5. Chornomorets Odesa	4	2	1	1	4:3	7	2	0	0	0	1	1
6. Olimpik Donezk	4	1	2	1	5:5	5	1	1	0	0	1	1
7. FC Lviv	4	1	1	2	3:3	4	0	0	1	1	1	1
8. Karpaty Lviv	4	1	1	2	3:5	4	1	1	2	0	0	0
9. Desna Chernihiv (A)	4	1	0	3	4:6	3	0	0	2	1	0	1
10. FC Mariupol (E)	3	1	0	2	4:7	3	0	0	1	1	0	1
11. Vorskla Poltava (E)	4	1	0	3	2:6	3	1	0	0	0	0	3
12. Arsenal Kiew (A)	4	0	0	4	1:8	0	0	0	2	0	0	2

4. Runde; 10./11./12.8.2018: Olimpik Donetsk – FC Lviv 1:1 (0:0); Shakhtar Donetsk – Vorskla Poltava 4:1 (0:1); Oleksandria – Arsenal Kiew 1:0 (0:0), Karpaty – Zorya Luhansk 0:1 (0:0), Chornomorets – Desna 1:0 (0:0); *Mariupol –Dynamo Kiew verschoben*

Impressum

Medieninhaber:
Sportzeitung Verlags-GmbH,
Linke Wienzeile 40/22, 1061 Wien
Telefon: 01/585 57 57 DW 413
Fax: 01/585 57 57 DW 415
Internet: www.sportzeitung.at
E-Mail: sportzeitung@lwmedia.at
Geschäftsführung:
Erwin Goldfuss, Alexandra Salvinetti

Herausgeber: Erwin Goldfuss
Chefredaktion: Horst Hötsch DW 404
Gerhard Weber 02732/82000 DW 38
Autoren: Tom Strickner, Harold Miltner

Layout & Produktion:
Martin Bocan DW 405
Foto: GEPA pictures

Anzeigenleitung:
Alexandra Salvinetti
Telefon 01/585 57 57 DW 406
E-Mail: Vorname.Nachname@lwmedia.at
Druck: Herold Druck, 1030 Wien
Vertrieb: Morawa Pressevertrieb, Wien
Vertrieb-/Abo-/Leserservice:
Gerlinde Schweiger
Tel.: 02742/802 DW 1219 FAX 1273

E-Mail: gerlinde.schweiger@noen.at
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
Alle Wettquoten ohne Haftung des Verlags.
Auflage: 30.500 Stück

Einzelpreis/Preise Jahresabos: € 1,90
Inland: € 74,90 / **Ausland:** € 129,90
Das Abonnement kann bis sechs Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt werden, ansonsten verlängert sich das Abo um ein weiteres Jahr zum jeweiligen Tarif.
Mitglied bei VÖZ und ÖAK
Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.sportzeitung.at ständig aufrufbar!

RUSSLAND
2+1 CL, 3 EL, 2-4 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Spartak Moskau (CL)	3	2	1	0	2:0	7	2	0	0	1	0	0
2. FK Orenburg (A)	3	2	0	1	4:1	6	1	0	0	1	0	1
3. Z. St. Petersburg)E)	2	2	0	0	3:0	6	1	0	0	1	0	0
4. FK Rostow	3	2	0	1	2:1	6	1	0	1	1	0	0
5. FK Ufa (E)	2	1	1	0	3:0	4	1	1	0	0	0	0
6. Arsenal Tula	3	1	1	1	3:2	4	1	1	0	0	0	1
7. Rubin Kazan	2	1	1	0	3:2	4	1	0	0	0	1	0
8. Krylya Sovetov (A)	3	1	1	1	1:3	4	0	1	1	1	0	0
9. FK Krasnodar (E)	2	1	0	1	3:3	3	0	0	0	1	0	1
10.Dinamo Moskau	3	0	3	0	2:2	3	0	1	0	0	2	0
11.Akhmat Grozny	3	1	0	2	2:4	3	1	0	0	0	0	2
12.Anzhi Makhachkala	3	1	0	2	1:4	3	0	0	0	1	0	2
13.Lok Moskau (M)	3	0	2	1	0:1	2	0	1	0	0	1	1
14.ZSKA Moskau (CL)	3	1	2	0	1:2	1	0	0	1	0	2	0
15.FK Ural Ekaterinburg	3	0	1	2	2:4	1	0	1	2	0	0	0
16.FK Yenisey (A)	3	0	1	2	1:4	1	0	1	1	0	0	1

2. Runde; 6.8.2018: FK Ufa – Anzhi 3:0 (1:0)
3. Runde; 10./11./12./13.8.2018: FK Ural – Dinamo Moskau 1:1 (0:0); Yenisey – ZSKA Moskau 1:1 (0:0), Spartak Moskau – Anzhi Makhachkala 1:0 (0:0), FK Rostov – Krylya Sovetov 0:1 (0:1); Orenburg – Lok Moskau 1:0 (0:0), Arsenal Tula – Akhmat Grozny 3:1 (0:1); *Rubin Kazan – Zenit St. Petersburg, FK Ufa – FK Krasnodar am 13.8.*

SERBIEN
1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Roter Stern Belgrad (M)	4	4	0	0	10:1	12	3	0	0	1	0	0
2. Radnicki Niš (E)	4	3	0	1	6:3	9	2	0	0	0	0	1
3. FK Cukaricki	4	3	2	0	6:2	8	1	1	0	1	1	0
4. Mladost Lucani	4	2	2	0	5:2	8	1	0	0	1	2	0
5. Proleter Novi Sad (A)	4	2	1	1	8:5	7	1	1	0	1	0	1
6. Partizan Belgrad (C)	4	2	1	1	2:1	7	0	1	0	2	0	1
7. Rad Belgrad	4	2	0	2	5:6	6	1	0	1	1	0	1
8. Radnik Surdulica	4	2	0	2	4:5	6	2	0	0	0	0	2
9. Backa Palanka	4	1	2	1	4:4	5	1	1	0	0	1	1
10.Napredak Kruševac	4	1	2	1	3:3	5	1	1	0	0	1	1
11.Macva Šabac	4	1	1	2	1:2	4	1	1	0	0	0	2
12.Vojvodina Novi Sad	4	0	3	1	3:4	3	0	1	1	0	2	0
13.Voždovac Belgrad	4	1	0	3	3:5	3	1	0	1	0	0	2
14.Spartak Subotica (E)	4	1	0	3	2:9	3	1	0	1	0	0	2
15.FK Zemun	4	0	2	2	3:5	2	0	1	1	0	1	1
16.Dinamo Vranje (A)	4	0	0	4	1:9	0	0	0	2	0	0	2

3. Runde; 6.8.2018: Spartak Subotica – Proleter 0:4 (0:2)
4. Runde; 10./11./12.8.2018: Radnicki Niš – Voždovac 1:0 (0:0); Proleter – Napredak 1:1 (1:0), Backa Palanka – Cukaricki 1:1 (0:0), Vranje – Mladost Lucani 1:3 (0:1), Macva Šabac – Vojvodina 0:0, Rad Belgrad – Radnik Surdulica 3:1 (2:1); Zemun – Partizan Belgrad 0:1 (0:1), Roter Stern Belgrad – Spartak Subotica 3:0 (1:0)

KROATIEN
1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. NK Osijek (E)	3	3	0	0	10:3	9	3	0	0	0	0	0
2. HNK Rijeka (E)	3	2	1	0	7:1	7	2	1	0	0	0	0
3. Lokomotiva Zagreb	3	2	1	0	6:1	7	2	0	0	0	1	0
4. Dinamo Zagreb (M, C)	3	2	1	0	6:2	7	2	1	0	0	0	0
5. Inter Zaprešic	3	1	0	2	3:10	3	0	0	0	1	0	2
6. Hajduk Split (E)	3	0	2	1	3:6	2	0	1	0	0	1	1
7. NK Slaven Belupo	3	0	2	1	5:6	1	0	0	0	0	2	1
8. NK Rudes	3	0	1	2	3:5	1	0	0	0	0	1	2
9. HNK Gorica (A)	3	0	1	2	5:8	1	0	1	1	0	0	1
10.Istra 1961 Pula	3	0	1	2	1:7	1	0	1	0	0	0	2

3. Runde; 10./11./12.8.2018: Dinamo Zagreb – Slaven Belupo 2:1 (2:0); Gorica – Inter Zapresic 2:3 (1:1), Lok Zagreb – Rudes 1:0 (0:0); Osijek – Istra 3:0 (0:0), HNK Rijeka – Hajduk Split 1:1 (0:0)

POLEN
1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Lech Posen (E)	4	4	0	0	9:1	12	2	0	0	2	0	0
2. Jag. Bialystok (E)	4	3	0	1	5:1	9	1	0	1	2	0	0
3. Piast Gliwice	4	3	0	1	7:5	9	1	0	1	2	0	0
4. Lechia Gdansk	4	2	2	0	4:1	8	1	1	0	1	1	0
5. Legia Warschau (M, C)	4	2	1	1	6:5	7	0	1	1	2	0	0
6. Gornik Zabrze (E)	4	1	3	0	6:4	6	0	2	0	1	1	0
7. Zagłebie Lubin	4	2	0	2	6:6	6	1	0	1	1	0	1
8. Wisla Krakau	4	1	2	1	3:3	5	1	2	0	0	0	1
9. Slask Wrocław	3	1	1	1	4:3	4	1	0	1	0	1	0
10.Korona Kielce	3	1	1	1	4:4	4	0	0	1	1	1	0
11.Arka Gdynia	4	0	3	1	1:3	3	0	1	1	0	2	0
12.Zaglebie Sosnowiecz (A)	4	1	0	3	5:8	3	1	0	1	0	0	2
13.Miedz Legnica (A)	4	1	0	3	3:7	3	1	0	1	0	0	2
14.Wisła Plock	4	0	2	2	4:6	2	0	0	2	0	2	0
15.Cracovia Krakau	4	0	2	2	2:6	2	0	1	0	0	1	2
16.Pogon Stettin	4	0	1	3	1:7	1	0	1	1	0	0	2

3. Runde; 6.8.2018: Cracovia – Arka Gdynia 0:0
4. Runde; 10./11./12./13.8.2018: Lechia Gdansk – Miedz Legnica 2:0 (1:0), Wisla Krakau – Wisła Płock 1:1 (1:0), Pogon Stettin – Cracovia 1:1 (1:0), Arka Gdynia – Górnik Zabrze 1:1 (0:1); Piast Gliwice – Legia Warschau 1:3 (0:1), Lech Posen – Sosnowiec 4:0 (3:0), Zagłebie Lubin – Jagiellonia Bialystok 0:2 (0:1); *Korona Kielce – Slask Wrocław am 13.8.*

TSCHECHIEN
2 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Slavia Prag (CL)	4	4	0	0	11:1	12	2	0	0	2	0	0
2. Sparta Prag (E)	4	4	0	0	9:1	12	2	0	0	2	0	0
3. Viktoria Pilsen (M)	4	4	0	0	6:1	12	2	0	0	2	0	0
4. 1. FK Pribram (A)	4	2	1	1	9:6	7	2	1	0	0	0	1
5. FC Zlín (C)	4	2	1	1	6:5	7	1	1	0	1	0	1
6. Banik Ostrau	3	2	0	1	5:2	6	2	0	0	0	0	1
7. FC Slovácko	4	2	0	2	6:5	6	2	0	0	0	0	2
8. Bohemians 1905	3	2	0	1	5:5	6	1	0	0	1	0	1
9. Slovan Liberec	4	1	2	1	4:4	5	1	1	0	0	1	1
10.FK Teplice	4	1	2	1	8:9	5	1	0	1	0	2	0
11.FK Jablonec (C)	4	1	1	2	6:5	4	1	0	1	0	1	1
12.Sigma Olmütz (E)	4	1	0	3	5:7	3	0	0	2	1	0	1
13.Mladá Boleslav	4	1	0	3	6:11	3	0	0	2	1	0	1
14.SFC Opava (A)	4	0	1	3	3:8	1	0	1	1	0	0	2
15.Dukla Prag	4	0	0	4	3:13	0	0	0	2	0	0	2
16.MFK Karvina	4	0	0	4	4:13	0	0	0	1	0	0	3

3. Runde; 6.8.2018: Dukla Prag – Bohemians 0:1 (0:1)
3. Runde; 10./11./12./13.8.2018: Mlada Boleslav – Slavia Prag 0:1 (0:1); FK Jablonec – Karvina 4:1 (2:0), Opava – Slovan Liberec 1:1 (0:0), Príbram – Dukla Prag 4:0 (0:0),Viktoria Pilsen – FC Zlin 1:0 (0:0); FC Slovacko – Sigma Olmütz 3:1 (1:0), FK Teplice – Sparta Prag 0:4 (0:4); *Bohemians – Banik Ostrau am 13.8.*

SLOWAKEI
1 CL, 2 EL, 1 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Dunajska Streda (E)	4	3	1	0	11:6	10	1	1	0	2	0	0
2. Slovan Bratislava (C)	4	3	1	0	10:3	10	1	0	0	2	1	0
3. MFK Ruzomberok	4	2	2	0	9:4	8	1	1	0	1	1	0
4. SKF Sered (A)	4	2	1	1	5:6	7	2	0	0	0	1	1
5. AS Trencín (E)	3	2	0	1	9:7	6	1	0	1	1	0	0
6. Spartak Trnava (M)	4	2	0	2	4:2	6	2	0	0	0	0	2
7. ZP Podbrezová	4	1	1	2	3:6	4	1	0	1	0	1	1
8. FK Senica	4	1	1	2	3:7	4	1	1	0	0	0	2
9. MSK Zilina	3	1	0	2	5:7	3	1	0	1	0	0	1
10.FC Zlate Moravce	4	1	0	3	5:7	3	1	0	1	0	0	2
11.FC Nitra	3	0	1	2	4:6	1	0	0	1	0	1	1
12.Zemplin Michalovce	3	0	0	3	2:8	0	0	0	1	0	0	2

4. Runde; 11./12.8.2018: Dunajska Streda – Ružomberok 2:2 (1:1), Senica – Podbrezová 1:1 (0:0), Sered – Zlaté Moravce 2:0 (1:0), Spartak Trnava – Zemplín Michalovce 3:0 (1:0); MSK Zilina – AS Trencin 2:3 (1:1), Slovan Bratislava – Nitra 1:1 (0:1)

RUMÄNIEN
1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. CFR Cluj (M)	4	2	2	0	5:3	8	1	1	0	1	1	0
2. FCS Bukarest (E)	4	2	1	1	10:5	7	1	1	1	1	0	0
3. Sepsi OSK	4	2	1	1	5:2	7	2	0	0	0	1	1
4. Gaz Metan Medias	3	2	1	0	6:4	7	2	0	0	0	1	0
5. FC Botosani	4	1	3	0	6:4	6	1	1	0	0	2	0
6. Astra Giurgiu	4	1	3	0	4:3	6	1	1	0	0	2	0
7. Uni Craiova (C)	4	1	2	1	5:4	5	1	2	0	0	0	1
8. Dunarea Calarasi (A)	4	1	2	1	3:4	5	0	1	1	1	1	0
9. Viitorul Constanta (E)	3	1	1	1	3:2	4	1	0	1	0	1	0
10.Dinamo Bukarest	3	1	1	1	7:7	4	1	0	0	0	1	0
11.Concordia Chiajna	4	1	1	2	5:5	4	2	0	0	0	1	1
12.FC Hermannstadt (A)	4	1	1	2	2:5	4	1	1	0	0	0	2
13.Politehnica Iasi	4	0	2	2	1:8	2	0	1	0	0	1	2
14.FC Voluntari	4	0	1	3	3:7	1	0	1	1	0	0	2

3. Runde; 6.8.2018: Viitorul Constanta – Voluntari 2:0 (0:0), Gaz Metan – Dinamo Bukarest 3:2 (1:1)
4. Runde; 10./11./12./13.8.2018: Botosani – Astra Giurgiu 1:1 (1.1); Concordia Chiajna – Hermannstadt 2:0 (1:0), Sepsi – Politehnica Iasi 3:0 (1:0), Dunarea – Uni Craiova 1:3 (0:1), Voluntari – CFR Cluj 1:2 (1:1), Gaz Metan – FCS Bukarest 1:3 (1:0); *Dinamo Bukarest – Viitorul Constanta am 13.8.*

BULGARIEN
1 CL, 2 EL, 1-3 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. ZSKA Sofia (E)	4	4	0	0	9:1	12	3	0	0	1	0	0
2. Levski Sofia (E)	4	3	1	0	7:3	10	0	1	0	3	0	0
3. Beroe Stara Zagora	4	2	2	0	6:3	8	1	1	0	1	1	0
4. Ludogorets R. (M)	4	2	1	1	4:2	7	1	0	1	1	1	0
5. Botev Plovdiv	4	2	0	2	5:3	6	1	0	1	1	0	1
6. Lokomotiv Plovdiv	4	2	0	2	6:6	6	1	0	1	1	0	1
7. Vitosha Bistritsa	4	2	0	2	4:5	6	1	0	2	1	0	0
8. Septembri Sofia	3	1	1	1	5:3	4	0	0	1	1	1	0
9. Slavia Sofia (C)	4	1	1	2	6:7	4	0	1	1	1	0	1
10.Etar Tarnovo	4	1	1	2	2:4	4	1	1	0	0	0	2
11.Cherno More Varna	4	1	2	1	6:9	4	1	0	1	0	2	0
12.Dunav Ruse	4	1	0	3	5:8	3	1	0	1	0	0	2
13.Vereya Stara Zagora	4	0	1	3	0:6	1	0	1	1	0	0	2
14.Botev Vratsa (A)	3	0	0	3	2:7	0	0	0	1	0	0	2

3. Runde;3./4./5./6.8.2018: Slavia Sofia – Vitosha 0:2 (0:2)
4. Runde;10./11./12./13.8.2018: Etar – Cherno More 1:1 (1:0), Lok Plovdiv – Vereya 3:0 (2:0); Beroe – Botev Plovdiv 2:1 (0:0), Dunav Rose – Levski Sofia 1:2 (0:0); Vitosha – Ludogorets 0:2 (0:0), ZSKA Sofia – Slavia Sofia 2:1 (1:0); *Septembri – Botev Vratsa am 13.8.*

BOSNIEN-H.
1 CL, 2 EL, 1 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. FK Željeznicar (E)	4	3	0	1	6:2	9	1	0	0	2	0	1
2. Široki Brijeg (E)	4	2	3	0	9:2	8	2	1	0	0	1	0
3. FK Sarajevo (E)	4	2	1	1	7:3	7	1	1	0	1	0	1
4. Krupa na Vrbasu	4	1	3	0	9:7	6	1	2	0	0	1	0
5. Radnik Bijeljina	4	1	3	0	4:3	6	1	1	0	0	2	0
6. Zrinjski Mostar (M)	4	2	0	2	4:4	6	1	0	0	1	0	2
7. Celik Zenica	4	2	0	2	3:9	6	2	0	0	0	0	2
8. Sloboda Tuzla	4	1	1	2	2:3	4	0	0	2	1	1	0
9. FK Sloga	4	1	1	2	1:2	4	0	1	1	1	0	1
10.Zvijezda 09 (A)	4	0	3	1	4:6	3	0	1	1	0	2	0
11.GOŠK Gabela	4	0	2	2	4:7	2	0	1	1	0	1	1
12.Mladost Doboj	4	0	2	2	2:7	2	0	1	1	0	1	1

4. Runde; 11./12.8.2018: FK Sloga – Sloboda Tuzla 0:1 (0:0), Krupa na Vrbasu – Mladost Doboj 2:2 (2:0), FK Sarajewo – GOŠK Gabela 1:1 (1:0); NK Celik Zenica – Zrinjski Mostar 1:0 (0:0), Zvijezda – FK Željeznicar 1:3 (0:1), Široki Brijeg – Radnik Bijeljina 0:0

SLOWENIEN
1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. NK Maribor (E)	4	3	1	0	15:2	10	1	1	0	2	0	0
2. NK Domžale (E)	4	3	0	1	9:7	9	3	0	0	0	0	1
3. Aluminij Kidricevo	3	2	0	2	8:10	6	1	0	1	1	0	1
4. NS Mura (A)	3	1	2	0	6:2	5	1	1	0	0	1	0
5. Ol. Ljubljana (M, C)	4	1	2	1	6:4	5	0	1	0	1	1	1
6. ND Gorica	4	1	2	1	5:8	5	1	1	0	0	1	1
7. NK Celje	4	0	3	1	6:7	3	0	1	0	0	2	1
8. NK Krško	4	0	3	1	2:4	3	0	2	0	0	1	1
9. ND Triglav	4	0	2	2	3:9	2	0	0	2	0	2	0
10.Rudar Velenje (E)	3	0	1	2	2:9	1	0	1	1	0	0	1

3. Runde; 6.8.2018: Rudar Velenje – Krško 1:1 (0:1), Gorica – Triglav 1:1 (1:0)
4. Runde; 11./12./13.8.2018: Krško – HNK Celje 1:1 (1:0); Triglav – Olimpija Ljubljana 0:4 (0:1), NK Maribor – Gorica 5:0 (3:0), Domzale – Aluminij 3:1 (2:0); *Rudar Velenje – NS Mura am 13.8.*

UNGARN
1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Ferencvaros (E)	4	4	0	0	13:3	12	2	0	0	2	0	0
2. Honved Budapest (E)	4	4	0	0	9:2	12	3	0	0	1	0	0
3. MTK Budapest (A)	4	3	0	1	6:5	9	1	0	1	2	0	0
4. VSC Debreceni	4	2	2	0	5:2	8	1	1	0	1	1	0
5. Videoton FC (M)	3	1	2	0	6:2	5	1	2	0	0	0	0
6. Ujpest Budapest (C)	4	1	2	1	4:5	5	1	0	1	0	2	0
7. Mezökövesd-Zsory	3	1	1	1	4:3	4	1	0	1	0	1	0
8. Szombathely Haladas	4	1	1	2	7:9	4	1	1	0	0	0	2
9. Paksi SE	4	0	2	2	3:6	2	0	1	0	0	1	2
10.Puskas Academy	4	0	1	3	4:7	1	0	0	2	0	1	1
11.Diosgyör VTK	4	0	1	5	3:9	1	0	1	0	0	0	3
12.Varda SE (A)	4	0	0	4	0:11	0	0	0	1	0	0	3

4. Runde; 10./11./12.8.2018: Videoton – Debrecen 1:1 (0:1); Haladas – Puskas Academy 2:1 (0:0), MTK Budapest – Diósgyör 1:0 (0:0), Varda – Ferencvaros 0:2 (0:0); Mezskövesd-Zsóry – Honvéd 0:1 (0:0), Paksi – Ujpest 1:1 (1:1)

ESTLAND
1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Nõmme Kalju FC (E)	22	16	6	0	77:22	54	11	1	0	5	5	0
2. FC Flora Tallinn (M)	21	15	4	2	68:18	49	7	3	0	8	1	2
3. FCI Levadia Tallinn (E)	22	14	5	3	68:16	47	8	3	01	5	3	2
4. JK Narva Trans	22	10	5	7	48:35	35	5	3	3	5	2	4
5. Tartu JK Tammeka	22	9	5	8	32:32	32	4	3	3	5	2	5
6. Paide Linnameeskond	22	6	6	9	37:47	27	4	3	4	3	3	5
7. JK Tallinna Kalev (A)	22	6	4	12	34:38	22	4	1	6	2	3	6
8. FC Kuressaare (A)	22	4	2	16	19:69	14	2	1	7	2	1	9
9. Viljandi JK Tulevik	22	3	5	14	14:65	14	2	3	6	1	2	8
10.Pärnu JK Vaprus	21	1	6	14	19:74	9	0	4	7	1	2	7

22. Runde; 10./11./12.8.2018: Paide Linnameeskond – Flora Tallinn 3:3 (0:2), Nõmme Kalju – Kuressaare 4:0 (2:0); FCI Levadia – Narva Trans 6:1 (1:1), Tartu Tammeka – Tulevik Viljandi 1:0 (1:0); Pärnu JK Vaprus – Tallinna Kalev 2:4 (0:1)

KASACHSTAN
1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. FC Astana (M)	22	17	3	2	46:13	54	10	1	0	5	2	2
2. Kairat Almaty (C)	22	16	3	3	45:19	51	10	0	1	6	3	2
3. Tobol Kostanay	22	11	5	6	24:19	38	3	4	4	8	1	2
4. FC Ordabasy (E)	22	9	3	10	28:35	30	6	0	5	3	3	5
5. FC Aktobe (-6)	22	9	7	6	39:30	28	6	4	1	3	3	5
6. FC Zhetysu (A)	22	7	5	10	22:28	26	5	2	4	2	3	6
7. FC Akzhayik	22	6	7	9	27:32	25	5	4	2	1	3	7
8. FC Kaisar	22	5	9	8	20:24	24	2	6	3	3	3	5
9. FC Atyrau	22	5	7	10	19:31	22	4	3	4	1	4	6
10.FC Kyzyl-Zhar (A)	22	6	3	13	17:33	21	5	2	4	1	1	9
11.Shakhter Karagandy	22	4	8	10	16:25	20	3	5	3	1	3	7
12.Irtysh Pavlodar (E)	22	5	4	13	19:33	19	4	1	6	1	3	7

22. Runde; 11./12.8.2018: Tobol Kostanay – FC Zhetysu 1:0 (0:0), FC Aktobe – FC Kaisar 3:1 (0:0); Kyzyl-Zhar – Kairat Almaty 1:3 (1:1), FC Atyrau – Irtysh Pavlodar 2:0 (1:0), Shakhter Karagandy – Ordabasy 0:0

Internationale Tabellen

SCHOTTLAND

1 CL, 2 EL, 1-2 AB

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Heart of Midlothian	2	2	0	0	5:1	6	1	0	0	1	0	0
2. Hibernian FC (E)	2	1	1	0	4:1	4	1	0	0	0	1	0
3. Glasgow Rangers (E)	2	1	1	0	3:1	4	1	0	0	0	1	0
4. Kilmarnock FC	2	1	1	0	2:0	4	1	0	0	0	1	0
5. Aberdeen FC (E)	2	1	1	0	2:1	4	0	1	0	1	0	0
6. Celtic Glasgow (M, C)	2	1	0	1	3:2	3	1	0	0	0	0	1
7. St. Mirren FC (A)	2	1	0	1	2:3	3	1	0	0	0	0	1
8. Hamilton Academical	2	1	0	1	2:4	3	0	0	1	1	0	0
9. Livingston FC (A)	2	0	1	1	1:3	1	0	1	0	0	0	1
10. St. Johnstone FC	2	0	1	1	1:3	1	0	1	0	0	0	1
11. Dundee FC	2	0	0	2	1:3	0	0	0	1	0	0	1
12. Motherwell FC	2	0	0	2	0:4	0	0	0	1	0	0	1

2. Runde; 11./12.8.2017: Hearts – Celtic 1:0 (0:0), Dundee FC – Aberdeen 0:1 (0:0), Livingston – Kilmarnock 0:0, Motherwell – Hamilton 0:1 (0:0); Rangers – St. Mirren 2:0 (2:0), St. Johnstone – Hibernian 1:1 (1:0)

CHINA

2+1 CL, 2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Beijing Guoan	17	10	6	1	42:26	36	6	4	0	4	2	1
2. Shandong Luneng	17	10	5	2	28:14	35	5	2	1	5	3	1
3. Shanghai SIPG (CL)	16	10	3	3	39:14	33	6	1	1	4	2	2
4. Guangzhou E. (M)	16	9	3	4	37:21	30	6	1	1	3	2	3
5. Jiangsu Suning	17	8	4	5	24:18	28	4	2	1	4	2	4
6. Tianjin Teda	17	7	3	7	24:22	24	4	1	3	3	2	4
7. Shanghai Shenhua (C)	17	6	5	6	24:29	23	4	3	1	2	2	5
8. Tianjin Quanjian (CL)	17	6	4	7	25:26	22	3	2	4	3	2	3
9. Guangzhou R&F	17	6	4	7	32:36	22	3	2	4	3	2	3
10. Changchun Yatai	17	6	3	8	24:27	21	4	2	4	2	1	4
11. Hebei CFFC	17	5	6	6	23:26	21	3	3	3	2	3	3
12. Beijing Renhe (A)	17	5	6	6	17:25	21	4	3	2	1	3	4
13. Henan Jianye	17	5	3	9	14:25	18	2	2	4	3	1	5
14. Dalian Yifang (A)	17	4	4	9	16:31	16	4	3	2	0	1	7
15. Chongqing Lifang	17	4	3	10	22:31	15	2	1	5	2	2	5
16. Guizhou Zhicheng	17	2	2	13	21:41	8	0	1	6	2	1	7

17. Runde; 10./11./12.8.2018: Beijing Guoan – Jiangsu Suning 3:1 (1:0), Dalian Yifang – Guangzhou R&F 3:0 (1:0), Tianjin Teda – Henan Jianye 2:0 (2:0); Changchun Yatai – Guangzhou Evergrande 3:2 (1:2), Chongqing Lifang – Shandong Luneng 0:2 (0:1), Hebei CFFC – Guizhou Zhicheng 1:0 (0:0), Shanghai SIPG – Shanghai Shenhua 2:0 (0:0); Beijing Renhe – Tianjin Quanjian 3:3 (0:2)

18. Runde; 14./15.8.2018: *Beijing Guoan – Dalian Yifang; Shanghai SIPG – Guangzhou R&F, Beijing Renhe – Changchun Yatai, Jiangsu Suning – Chongqing Lifang, Shandong Luneng – Hebei CFFC, Tianjin Quanjian – Tianjin Teda, Henan Jianye – Guangzhou Evergrande, Shanghai Shenhua – Guizhou Zhicheng*

BRASILIEN

4+2 CL, 6 CS, 4 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. São Paulo FC (CS)	18	11	5	2	30:16	38	6	2	0	5	3	2
2. CR Flamengo (CL)	18	11	4	3	29:12	37	8	1	1	3	3	2
3. Gremio FBPA (CL)	18	9	6	3	22:8	33	6	4	1	3	2	2
4. SC Internacional (A)	17	9	5	3	23:12	32	6	2	0	3	3	3
5. Atlético Mineiro (CS)	18	9	3	6	33:26	30	7	1	2	2	2	4
6. SE Palmeiras (CL)	18	8	6	4	26:15	30	6	2	1	2	4	3
7. SC Corinthians (M)	18	7	5	6	22:15	26	5	4	0	2	1	6
8. Cruzeiro EC (C, CL)	18	7	4	7	14:15	25	5	1	2	2	3	5
9. Fluminense FC (CS)	17	6	4	7	19:21	22	4	2	2	2	2	5
10. Botafogo FR (CS)	18	5	7	6	18:22	22	4	4	0	1	3	6
11. América Mineiro (A)	18	6	3	9	18:24	21	5	2	2	1	1	7
12. EC Bahia (CS)	17	5	6	6	19:22	21	5	4	1	0	2	5
13. AF Chapecoense (CL)	18	4	9	5	19:24	21	4	5	0	0	4	5
14. Sport Recife	18	5	5	8	19:27	20	3	4	2	2	1	6
15. Vasco da Gama (CL)	16	5	4	7	21:26	19	5	1	3	0	3	4
16. EC Vitória	18	5	4	9	20:36	19	4	2	2	1	2	7
17. Santos FC (CL)	18	4	6	8	18:23	18	3	2	3	1	4	5
18. Ceará SC (A)	18	3	7	8	11:20	16	2	5	3	1	2	5
19. Atl. Paranaense (CS)	17	3	6	8	17:19	15	3	1	3	0	5	5
20. Paraná Clube (A)	18	3	5	10	9:24	14	3	4	3	0	1	7

17. Runde; 7.8.2018: Atletico Mineiro – Internacional 0:1 (0:0)
Nachtragsspiel; 9.8.2018: Ceará – Santos FC 1:1 (0:0)
18. Runde; 11./12./13./14.8.2018: Ceará SC – Atletico Paranaense 0:0; EC Bahia – América Mineiro 1:0 (0:0), Atletico Mineiro – Santos FC 3:1 (1:1), Paraná Club – Botafogo FR 1:1 (0:0), AF Chapecoense – Corinthians 2:1 (0:1), CR Flamengo – Cruzeiro 1:0 (1:0), Sport Recife – São Paulo FC 1:3 (0:1); Gremio Porto Alegre – EC Vitória 4:0 (2:0), SE Palmeiras – Vasco da Gama 1:0 (0:0); *Fluminense FC – Internacional Porto Alegre am 14.8.*

IRLAND

1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER

							HEIM			AUSWÄRTS		
1. Cork City (M, C)	28	21	3	4	56:18	66	12	1	0	9	2	4
2. Dundalk FC (E)	26	20	4	2	65:12	64	12	2	0	8	2	2
3. Waterford FC (A)	28	13	5	10	38:33	44	9	2	3	4	3	7
4. Shamrock Rovers (E)	27	12	7	8	42:22	43	9	2	2	3	5	6
5. Derry City (E)	28	12	3	13	42:52	39	8	2	5	4	1	8
6. St. Patrick's Athletic	28	11	3	14	34:40	36	8	2	4	3	1	10
7. Bohemian FC	28	8	7	13	34:37	31	5	3	7	3	4	6
8. Sligo Rovers	27	8	5	14	27:36	29	2	3	8	6	2	6
9. Limerick FC	28	6	6	16	21:54	24	3	3	8	3	3	8
10. Bray Wanderers	28	4	3	21	18:73	15	4	2	7	0	1	4

29. Runde; 17.8.2018: *Bray Wanderers – Dundalk, Cork City – St. Patrick's, Derry City – Waterford FC, Limerick – Sligo Rovers, Shamrock Rovers – Bohemian FC*

USA MLS

2 FIX IM PLAYOFF, 4 IN QUALI

							HEIM			AUSWÄRTS		
Eastern Conference												
1. Atlanta United	24	14	6	4	50:28	48	7	4	2	7	2	2
2. New York Red Bull	23	15	2	6	45:23	47	9	1	2	6	1	4
3. New York City FC	24	14	5	5	48:31	47	10	2	0	5	3	4
4. Columbus Crew	24	11	6	7	31:29	39	7	3	2	3	3	5
5. Philadelphia Union	23	9	3	11	32:39	30	5	2	4	4	1	7
6. Montreal Impact	25	9	3	13	31:41	30	7	1	4	2	2	9
7. New England Rev.	23	7	8	8	38:38	29	6	3	4	1	5	4
8. Toronto FC	23	6	5	12	39:44	23	4	2	5	2	3	7
9. Chicago Fire	25	6	5	14	35:49	23	4	2	7	2	3	7
10. Orlando City	25	7	2	15	37:57	23	5	2	5	3	0	9
11. D.C. United	20	5	6	9	33:38	21	4	1	1	1	5	8
Western Conference												
1. FC Dallas	23	12	6	5	37:30	42	7	4	1	5	2	4
2. Sporting Kansas City	23	11	6	6	42:30	39	6	3	2	5	3	4
3. Portland Timbers	21	10	7	4	34:27	37	7	2	1	3	5	3
4. L.A. Galaxy	24	10	6	8	46:40	36	6	2	4	4	4	4
5. Los Angeles FC (N)	23	10	6	7	45:39	36	5	4	1	5	1	6
6. Real Salt Lake	24	10	5	9	34:41	35	9	3	1	1	2	8
7. Vancouver Whitecaps	24	9	6	9	38:47	33	5	3	2	4	2	7
8. Seattle Sounders (M)	23	9	5	9	26:26	32	5	2	4	4	3	5
9. Minnesota United	24	9	2	13	38:48	29	8	1	4	1	1	9
10. Houston Dynamo	23	7	6	10	39:34	27	6	2	4	1	4	6
11. Colorado Rapids	23	6	5	12	29:38	23	5	3	5	1	2	7
12. San Jose Earthquakes	23	3	7	13	33:43	16	1	4	5	2	3	8

12./13./15.8.2018: Columbus Crew – Houston 1:0 (0:0), New England Revolution – Philadelphia 2:3 (0:2), Chicago Fire – New York RB 0:1 (0:0), Colorado Rapids – SJ Earthquakes 2:1 (1:0), Real Salt Lake – Montreal 1:1 (1:0), LA Galaxy – Minnesota 2:2 (1:0), Los Angeles FC – Sporting Kansas 0:2 (0:1), Portland – Vancouver 1:2 (0:2), Toronto FC – New York City FC 2:3 (1:2); DC United – Orlando 3:2 (1:0), Seattle – FC Dallas 2:1 (1:0); *LA Galaxy – Colorado Rapids am 15.8.*

TÜRKEI

1. Runde; 10./11./12./13.8.2018: Ankaragucu – Galatasary 1:3 (1:2), Rizespor – Kasimpasa 2:3 (1:0), Sivasspor – Alanyaspor 1:0 (0:0), Fenerbahce – Bursaspor 2:1 (2:1); Basaksehir – Trabzonspor 2:0 (1:0), Konyaspor – Erzurum 3:2 (2:1), Besiktas – Akhisaspor 2:1 (2:0), Göztepe – Malatyaspor 1:3 (0:1); *Kayserispor – Antalyaspor am 13.8.*

NORDIRLAND

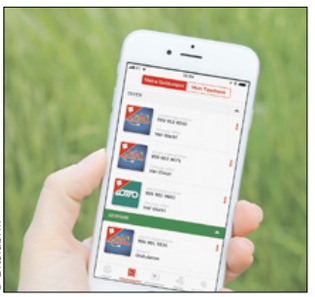
2. Runde; 10./11.8.2018: Linfield – Institute 3:0 (1:0), Newry – Dungannon 2:1 (0:0); Ards – Glentoran 0:2 (0:2), Cliftonville – Coleraine 1:2 (0:0), Crusaders – Ballymena 2:2 (0:1), Warrenpoint – Glenavon 2:4 (1:3)

EuroMillionen jetzt via App

Ab sofort kann man per App und „Glücksbörse“ auch zigfacher Millionär werden. Denn die Lotterien App wurde um die Möglichkeit, EuroMillionen zu spielen, erweitert.

Die Lotterien App ist wohl die bequemste Möglichkeit, Lotto, LottoPlus, Joker und ab sofort auch EuroMillionen zu spielen. Vor allem außerhalb der Öffnungszeiten der Annahmestellen. Damit ist flexibler Spielspaß garantiert, denn bequem und ohne weitere Anmeldung können alle, die älter als 18 Jahre sind, von zu Hause oder unterwegs via Smartphone ihre Tipps abgeben. Das Guthaben für die in die App integrierte „Glücksbörse“ ist ausschließlich bei Vertriebspartnern der Ö-Lotterien erhältlich und pro Woche mit 100 Euro limitiert.

So geht‘s: Man wählt in der App die Höhe des Betrags, lässt den vom System generierten Barcode in der Annahmestelle einscannen, bezahlt vor Ort und hat das Spielguthaben in der elektronischen „Glücksbörse“. Schon steht dem Spielvergnügen nichts mehr im Wege.


© Bitsfabrik

Lotterien App jetzt neu mit EuroMillionen.

LOTTO / LOTTO PLUS

Ziehung vom Sonntag, 12. 8. 2018

12 26 36 38 41 45 ZZ: 5 — 3 5 9 12 35 42

JACKPOT 1. Rang	zu 723.807,45		0 Sechser		auf 2. Rang
JACKPOT 2. Rang	zu 99.523,52		40 Fünfer		je 6.652,00
67 Fünfer	je 1.620,40		2.357 Vierer		je 19,90
188 Vierer+ZZ	je 173,20		40.619 Dreier		je 2,00
3.500 Vierer	je 51,70				
5.108 Dreier+ZZ	je 15,90				
57.287 Dreier	je 5,70	JOKER	1 0 5 8 7 4		
226.545 Zusatzzahl	je 1,20	1 JOKER			200.441,30

Ziehung vom Mittwoch, 8. 8. 2018

1 12 25 35 37 45 ZZ: 28 — 11 16 19 23 32 39

1 Sechser	1.000.000,00		0 Sechser		auf 2. Rang
5 Fünfer+ZZ	je 17.331,70		28 Fünfer		je 8.454,20
83 Fünfer	je 1.139,00		1.911 Vierer		je 20,90
170 Vierer+ZZ	je 166,80		30.928 Dreier		je 2,00
3.413 Vierer	je 46,10				
40.030 Dreier+ZZ	je 17,50				
51.313 Dreier	je 5,50	JOKER	3 5 9 1 5 5		
181.527 Zusatzzahl	je 1,20	1 JOKER			176.248,30

EUROMILLIONEN

Ziehung vom Dienstag, 7. 8. 2018

16 28 29 30 36 *8 *10

EUROPOT zu	€ 75.479.227,02
4/5+1 zu je	€ 223.461,40
7/5+0 zu je	€ 29.740,90
24/4+2 zu je	€ 4.242,90
520/4+1 zu je	€ 208,80
1.188/3+2 zu je	€ 127,60
1.208/4+0 zu je	€ 71,10
17.843/2+2 zu je	€ 22,10
25.528/3+1 zu je	€ 16,30
60.531/3+0 zu je	€ 13,00
94.854/1+2 zu je	€ 11,80
385.045/2+1 zu je	€ 8,70
908.366/2+0 zu je	€ 4,50

Ziehung vom Freitag, 10. 8. 2018

18 20 36 43 44 *3 *9

EUROPOT zu	€ 83.831.487,45
8/5+1 zu je	€ 152.738,00
4/5+0 zu je	€ 71.148,80
33/4+2 zu je	€ 4.218,30
702/4+1 zu je	€ 211,50
1.972/3+2 zu je	€ 105,10
1.537/4+0 zu je	€ 76,40
34.275/2+2 zu je	€ 15,70
34.730/3+1 zu je	€ 16,40
73.897/3+0 zu je	€ 14,60
192.343/1+2 zu je	€ 7,90
545.017/2+1 zu je	€ 8,40
1.135.029/2+0 zu je	€ 4,90

ToiToiToi — GLAUB ANS GLÜCK.

GEWINNZAHLEN VERGANGENE WOCHE

GEWINNEN SIE TÄGLICH BIS ZU 200.000 EURO

Montag,	6. August:	2	0	8	5	5	(Schwein)
Dienstag,	7. August:	9	8	2	2	3	(Sack)
Mittwoch,	8. August:	5	3	8	1	8	(Schwein)
Donnerstag,	9. August:	5	4	0	9	1	(Huf)
Freitag,	10. August:	8	1	0	4	3	(Klee)
Samstag,	11. August:	8	2	6	6	5	(Schwein)
Sonntag,	12. August:	1	0	3	2	3	(Schwein)

CASINOS AUSTRIA

Mega Million Jackpot
Casinos Austria
12. August 2018
€ 1,106.231,–

BINGO! 11.8.2018

2/Bingo zu je	€ 12.826,00
4/Ring zu je	€ 1.012,50
1/Box zu je	€ 2.700,20
261/Ring 2. Ch. zu je	€ 15,40
4.655/Box 2. Ch. je	€ 3,80
6.614/Card zu je	€ 2,00

Zahlen Lotto — ERGEBNISSE

Dienstag,	7.8.:	21	52	10	43	57
Donnerstag,	9.8.:	84	70	32	86	24
Samstag,	11.8.:	13	76	73	8	6

LOTTO STATISTIK

Abfallend

SO OFT GEZOGEN			SO LANGE NICHT GEZOGEN	
43	422 mal		11	22 mal
26	399 mal		19	21 mal
39	398 mal		4	16 mal
3	396 mal		20	14 mal
5	390 mal		5	12 mal
42	390 mal		30	11 mal
17	388 mal		8	10 mal
27	386 mal		9	10 mal
37	382 mal		39	10 mal
7	381 mal		44	9 mal
44	380 mal		15	8 mal
10	377 mal		7	7 mal
30	375 mal		22	7 mal
24	375 mal		27	7 mal
16	374 mal		43	7 mal
29	373 mal		13	6 mal
32	371 mal		21	6 mal
40	371 mal		18	5 mal
36	370 mal		31	5 mal
45	370 mal		32	5 mal
38	367 mal		2	4 mal
18	366 mal		3	4 mal
23	365 mal		6	4 mal
34	363 mal		33	4 mal
6	364 mal		40	4 mal
4	363 mal		14	3 mal
31	362 mal		16	3 mal
25	362 mal		28	3 mal
20	360 mal		29	3 mal
28	360 mal		10	2 mal
12	360 mal		17	2 mal
8	358 mal		23	2 mal
41	356 mal		24	2 mal
22	355 mal		34	2 mal
11	354 mal		42	2 mal
9	351 mal		1	1 mal
13	351 mal		25	1 mal
19	350 mal		35	1 mal
35	350 mal		37	1 mal
1	347 mal		12	- mal
14	346 mal		26	- mal
21	345 mal		36	- mal
15	341 mal		38	- mal
2	340 mal		41	- mal
33	337 mal		45	- mal

Nach Zahlen

	SO OFT KAMEN DIE ZAHLEN AM MITTWOCH	SO OFT KAMEN DIE ZAHLEN 2018	SO OFT GEZOGEN	SO LANGE NICHT GEZOGEN
1	135 mal	10 mal	11 mal	14 mal
2	132 mal	6 mal	7 mal	17 mal
3	161 mal	12 mal	11 mal	- mal
4	140 mal	6 mal	11 mal	11 mal
5	154 mal	4 mal	19 mal	- mal
6	148 mal	8 mal	11 mal	12 mal
7	133 mal	6 mal	18 mal	7 mal
8	139 mal	10 mal	10 mal	25 mal
9	138 mal	9 mal	13 mal	- mal
10	162 mal	13 mal	7 mal	13 mal
11	149 mal	4 mal	9 mal	1 mal
12	137 mal	13 mal	11 mal	- mal
13	123 mal	8 mal	14 mal	10 mal
14	138 mal	8 mal	10 mal	9 mal
15	131 mal	7 mal	14 mal	2 mal
16	160 mal	7 mal	9 mal	1 mal
17	160 mal	8 mal	16 mal	4 mal
18	150 mal	5 mal	11 mal	9 mal
19	141 mal	5 mal	12 mal	1 mal
20	141 mal	7 mal	14 mal	9 mal
21	128 mal	4 mal	13 mal	17 mal
22	136 mal	7 mal	11 mal	4 mal
23	159 mal	12 mal	9 mal	1 mal
24	150 mal	8 mal	19 mal	2 mal
25	146 mal	8 mal	13 mal	22 mal
26	151 mal	12 mal	11 mal	4 mal
27	155 mal	6 mal	12 mal	8 mal
28	137 mal	13 mal	13 mal	8 mal
29	150 mal	13 mal	9 mal	27 mal
30	149 mal	11 mal	18 mal	2 mal
31	143 mal	7 mal	13 mal	12 mal
32	154 mal	14 mal	13 mal	1 mal
33	130 mal	8 mal	9 mal	7 mal
34	159 mal	7 mal	10 mal	6 mal
35	137 mal	7 mal	10 mal	- mal
36	151 mal	10 mal	10 mal	8 mal
37	123 mal	13 mal	11 mal	3 mal
38	135 mal	7 mal	11 mal	2 mal
39	168 mal	7 mal	10 mal	1 mal
40	153 mal	10 mal	12 mal	4 mal
41	146 mal	8 mal	16 mal	20 mal
42	149 mal	7 mal	11 mal	- mal
43	174 mal	11 mal	14 mal	5 mal
44	137 mal	7 mal	12 mal	3 mal
45	157 mal	11 mal	12 mal	3 mal

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR

tipp3 classic

Ereignis A — Die UEFA Champions League Quali Rückspiele
Annahmeschluss: Di, 14.8., 18.30 Uhr

1	Dynamo Kiew - Slavia Prag:	
	Fallen genau 2 oder 3 Tore?	ja/nein
2	Spartak Moskau - PAOK Thessaloniki:	
	Fallen mehr als 2 Tore?	ja/nein
3	AEK Athen - Celtic Glasgow:	
	Steht es zur Halbzeit Unentschieden?	ja/nein
4	Fenerbahce - Benfica Lissabon:	
	Fällt das erste Tor für Benfica?	ja/nein
5	Dinamo Zagreb - FC Astana:	
	Führt Dinamo Zagreb zur Halbzeit?	ja/nein
6	Vidi FC - Malmö FF:	
	Fällt für beide Mannschaften mind. je ein Tor?	ja/nein
7	Shkendija Tetovo - Red Bull Salzburg:	
	Fällt in den ersten 28 Minuten minde. ein Tor?	ja/nein
8	Ajax Amsterdam - Standard Lüttich:	
	Gewinnt Ajax mit mind. 2 Toren Unterschied?	ja/nein
9	Spartak Trnava - Roter Stern Belgrad:	
	Gewinnt Roter Stern Belgrad?	ja/nein

Quote 150,00

Ereignis B — Österreichs Eurofighter im Einsatz
Annahmeschluss: Di, 14.8., 20.15 Uhr

1	Shkendija Tetovo - Red Bull Salzburg:	
	Fallen genau 2 oder 3 Tore?	ja/nein
2	Shkendija Tetovo - Red Bull Salzburg:	
	Fällt in den ersten 28 Minuten mind. ein Tor?	ja/nein
3	AEK Larnaca - Sturm Graz:	
	Steht es zur Halbzeit Unentschieden?	ja/nein
4	AEK Larnaca - Sturm Graz:	
	Fällt das erste Tor für AEK Larnaca?	ja/nein
5	LASK Linz - Besiktas Istanbul:	
	Gewinnt Besiktas?	ja/nein
6	LASK Linz - Besiktas Istanbul:	
	Fällt für beide Mannschaften mind. je ein Tor?	ja/nein
7	Rapid Wien - Slovan Bratislava:	
	Führt Rapid Wien zur Halbzeit?	ja/nein
8	Rapid Wien - Slovan Bratislava:	
	Fallen mehr als 2 Tore?	ja/nein

Quote 100,00

Ereignis C — Shkendija Tetovo - Red Bull Salzburg
Annahmeschluss: Di, 14.8., 20.15 Uhr

1	Fällt in den ersten 28 Minuten mindestens ein Tor?	ja/nein
2	Fallen genau 2 oder 3 Tore?	ja/nein
3	Fällt das letzte Tor nach der 74. Spielminute?	ja/nein
4	Gibt es in den ersten 28 Minuten mind. eine GK?	ja/nein
5	Gibt es mehr als 10 Eckbälle?	ja/nein
6	Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ?	ja/nein
7	Vollzieht RB Salzburg den letzten Wechsel des Spiels?	ja/nein

Quote 50,00

Ereignis D — Real Madrid - Atletico Madrid
Annahmeschluss: Mi, 15.8., 21.00 Uhr

1	Steht es zur Halbzeit Unentschieden?	ja/nein
2	Fallen genau 2 oder 3 Tore?	ja/nein
3	Fällt das letzte Tor nach der 75. Spielminute?	ja/nein
4	Gibt es in den ersten 28 Minuten mind. eine GK?	ja/nein
5	Erhält in der 2. HZ Real vor Atletico eine Gelbe Karte?	ja/nein
6	Gibt es mehr als 9 Eckbälle?	ja/nein
7	Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ?	ja/nein

Quote 50,00

WETTPROGRAMM VOM 14 BIS 16.8.2018

Spiel Nr.	Datum/Anpfiff	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft		Quote 1	Quote X	Quote 2
001	18:30 Dienstag	CL	Dynamo Kiew UKR	Slavia Prag CZE	E	1,70	3,20	3,70
002	19:00	CL	BATE Borisov BLR	FK Qarabag AZE	E	1,90	3,00	3,20
003	19:30	CL	Spartak Moskau RUS	PAOK Thessaloniki GRE	E	1,65	3,40	3,70
004	20:00	CL	Fenerbahce TUR	Benfica Lissabon POR	E	2,50	2,90	2,40
005	20:00	CL	Dinamo Zagreb CRO	FC Astana KAZ	E	1,60	3,40	4,00
006	20:00	CL	FC Vidi HUN	Malmö FF SWE	E	2,50	3,00	2,30
007	20:00	CL	AEK Athen GRE	Celtic Glasgow SCO	E	2,40	2,90	2,50
008	20:00	FRA LC	FC Metz	Grenoble Foot		1,60	3,00	4,00
009	20:00	FRA LC	LB Chateauroux	FC Chamois Niort		1,90	2,80	3,20
010	20:00	FRA LC	Stade Laval	Clermont Foot		2,50	2,80	2,30
011	20:00	FRA LC	AJ Auxerre	Ajaccio GFCO		1,70	2,90	3,80
012	20:00	FRA LC	US Quevilly Rouen	Troyes AC		2,60	2,80	2,20
013	20:00	FRA LC	Le Havre AC	FC Bourg Peronnas		1,45	3,40	4,50
014	20:00	FRA LC	Paris FC 98	AC Ajaccio		2,20	2,80	2,60
015	20:00	FRA LC	AS Nancy	Red Star FC 93		1,80	2,80	3,50
016	20:00	FRA LC	FC Sochaux	Stade Brest		2,20	2,80	2,60
017	20:15	CL	Shkendija Tetovo MKD	RB Salzburg AUT	E	7,00	4,50	1,35
018	20:15	HC 1:0	Shkendija Tetovo+1	RB Salzburg	E	2,75	3,40	1,90
019	20:30	CL	Spartak Trnava SVK	Roter Stern Belgrad SRB	E	3,20	3,00	1,90
020	20:30	CL	Ajax Amsterdam NED	Standard Lüttich BEL	E	1,30	4,00	6,50
021	20:30	ENG LC	Nottingham Forest	FC Bury		1,35	3,80	5,00
022	20:45	ENG LC	Rotherham United	Wigan Athletic		2,20	3,00	2,40
023	20:45	ENG LC	Tranmere Rovers	FC Walsall		2,30	2,90	2,40
024	20:45	ENG LC	Crewe Alexandra	Fleetwood Town		2,90	3,00	1,90
025	20:45	ENG LC	Scunthorpe United	Doncaster Rovers		1,80	3,00	3,20
026	20:45	ENG LC	Macclesfield Town	Bradford City FC		2,70	3,00	2,00
027	20:45	ENG LC	Grimsby Town	FC Rochdale		2,70	3,00	2,00
028	20:45	ENG LC	Sheffield United	Hull City		1,80	3,00	3,20
029	20:45	ENG LC	FC Middlesbrough	Notts County		1,35	3,80	5,00
030	20:45	ENG LC	Leeds United	Bolton Wanderers		1,60	3,40	3,50
031	20:45	ENG LC	Carlisle United	Blackburn Rovers		3,30	3,20	1,70
032	20:45	ENG LC	Mansfield Town	Accrington Stanley		2,10	3,00	2,60
033	20:45	ENG LC	Port Vale FC	Lincoln City		2,30	2,90	2,40
034	20:45	ENG LC	Preston North End	FC Morecambe		1,25	4,00	6,50
035	20:45	ENG LC	Oldham Athletic	Derby County		3,50	3,40	1,60
036	20:45	ENG LC	Shrewsbury Town	Burton Albion		2,20	3,00	2,40
037	20:45	ENG LC	FC Blackpool	FC Barnsley		2,40	2,90	2,30
038	20:45	ENG LC	FC Millwall	FC Gillingham		1,55	3,40	3,80
039	20:45	ENG LC	FC Portsmouth	AFC Wimbledon		1,75	3,20	3,20
040	20:45	ENG LC	Cheltenham Town	Colchester United		2,30	2,90	2,40
041	20:45	ENG LC	Yeovil Town	Aston Villa		4,00	3,40	1,50
042	20:45	ENG LC	Southend United	FC Brentford		2,70	3,00	2,00
043	20:45	ENG LC	Wycombe Wanderers	Northampton Town		2,00	3,00	2,70
044	20:45	ENG LC	Swindon Town	Forest Green Rovers		1,80	3,00	3,20
045	20:45	ENG LC	Norwich City	FC Stevenage		1,40	3,40	5,00
046	20:45	ENG LC	Exeter City	Ipswich Town		2,90	3,00	1,90
047	20:45	ENG LC	Milton Keynes Dons	Charlton Athletic		2,00	2,90	2,80
048	20:45	ENG LC	Bristol Rovers	Crawley Town		1,50	3,40	4,00
049	20:45	ENG LC	Bristol City	Plymouth Argyle		1,50	3,40	4,00
050	20:45	ENG LC	Cambridge United	Newport County		1,90	3,00	2,90
051	20:45	ENG LC	Queens Park Rangers	Peterborough United		1,85	3,00	3,10
052	20:45	ENG LC	Oxford United	Coventry City		2,20	3,00	2,40
053	20:45	FRA LC	FC Valenciennes	FC Lorient		2,60	2,80	2,20
054	21:00	ENG LC	FC Reading	Birmingham City		2,20	3,00	2,40
055	21:00	ENG LC	West Bromwich	Luton Town		1,45	3,40	4,50
056	12:00 Mittwoch	JPN 1	FC Tokyo	Kashiwa Reysol		1,75	3,20	3,20
057	12:00	JPN 1	Cerezo Osaka	Shimizu S-Pulse		1,90	3,00	2,90
058	12:00	JPN 1	Vegalta Sendai	Shonan Bellmare		1,90	3,00	2,90
059	12:00	JPN 1	Kawasaki Frontale	Sagan Tosu		1,55	3,30	4,00
060	12:00	JPN 1	Vissel Kobe	Sanfrecce Hiroshima		2,60	2,80	2,20

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR / QUOTENÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

WETTPROGRAMM VOM 14. BIS 16.8.2018

Spiel Nr.	Datum/Anpfiff	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Quote 1	Quote X	Quote 2
061	12:00	JPN 1	Urawa Red Diamonds	Jubilo Iwata	1,80	3,00	3,20
062	12:00	JPN 1	Gamba Osaka	Consadole Sapporo	2,30	2,90	2,40
063	12:00	JPN 1	V-Varen Nagasaki	Kashima Antlers	2,90	3,00	1,90
064	12:30	JPN 1	Yokohama Marinos	Nagoya Grampus	1,90	3,00	2,90
065	16:00	AUT RLW	FC Langenegg	SV Grödig	3,50	3,40	1,60
066	17:00	AUT RLW	SCR Altach Amateure	SK Bischofshofen	1,60	3,40	3,50
067	17:00	AUT RLW	VfB Hohenems	FC Kufstein	2,70	3,00	2,00
068	17:00	AUT RLW	TSV St. Johann	SC Schwaz	1,85	3,00	3,10
069	17:00	AUT RLM	Union Gurten	SC Weiz	2,10	3,00	2,60
070	18:00	AUT RLW	FC Kitzbühel	FC Dornbirn	2,20	3,00	2,40
071	18:00	AUT RLW	SV Seekirchen	USK Anif	3,30	3,20	1,70
072	18:00	AUT RLW	SV Wals-Grünau	SVG Reichenau	1,90	3,00	2,90
073	18:00	SWE CUP	Karlstad BK	Gefle IF	2,10	3,00	2,60
074	18:00	FS	Hamburger SV	Bayern München	E 6,00	4,50	1,30
075	18:15	FS	FC Barcelona ESP	Boca Juniors ARG	1,30	3,50	7,00
076	20:15	BOS 1	FK Zeljeznicar	FK Sarajevo	2,20	2,80	2,50
077	21:00	UEFA SC	Real Madrid ESP*	Atletico Madrid ESP	E 2,40	3,00	2,80
078	21:00	HC 0:1	Real Madrid	Atletico Madrid+1	E 4,90	3,50	1,45
079	21:00	HC 1:0	Real Madrid+1	Atletico Madrid	E 1,33	4,20	5,20
080	00:30 Donnerstag	BRA CUP	Cruzeiro MG	Santos SP	1,65	3,20	3,50
081	02:45	BRA CUP	Chapecoense SC	Corinthians SP	2,10	2,90	2,70
082	02:45	BRA CUP	Flamengo RJ	Gremio RS	1,85	3,00	3,10
083	03:00	USA MLS	DC United	Portland Timbers	2,10	3,00	2,60
084	04:00	USA MLS	Los Angeles FC	Real Salt Lake	1,60	3,40	3,50
085	16:00	EL	Kairat Almaty KAZ	Sigma Olmütz CZE	1,70	3,20	3,30
086	17:30	EL	AEK Larnaca CYP	SK Sturm Graz AUT	E 2,20	3,20	2,80
087	18:00	EL	HJK Helsinki FIN	Olimpija Ljubljana SLO	1,90	3,00	2,90
088	18:30	EL	FC Kopenhagen DEN	ZSKA Sofia BUL	1,40	3,40	5,00
089	18:30	EL	Uni Craiova ROU	RB Leipzig GER	E 6,00	3,80	1,35
090	19:00	EL	Zenit St. Petersburg RUS	FC Dinamo Minsk BLR	1,10	6,00	8,00
091	19:00	EL	APOEL Nikosia CYP	Hapoel Beer Sheva ISR	1,90	3,00	2,90
092	19:00	EL	CFR 1907 Cluj ROU	Alashkert ARM	1,20	4,50	7,00
093	19:00	EL	FC Midtjylland DEN	The New Saints WAL	1,10	6,00	8,00
094	19:00	EL	Suduva Marijamp. LTU	Spartaks Jurmala LAT	1,60	3,30	3,70
095	19:00	EL	KS Kukesi ALB*	Torpedo Kutaisi GEO	2,40	2,90	2,30
096	19:00	EL	Zalgiris Vilnius LTU	FC Sevilla ESP	8,00	5,00	1,15
097	19:00	EL	Progres Niederkorn LUX	FC Ufa RUS	2,70	3,00	2,00
098	19:00	EL	Molde FK NOR	Hibernian FC SCO	1,70	3,20	3,30
099	19:30	EL	FC Luzern SUI	Olympiakos Piräus GRE	E 3,20	3,20	1,85
100	19:30	EL	Maccabi Tel Aviv ISR	Pyunik Yerevan ARM	1,20	4,50	7,00
101	19:45	EL	LASK Linz AUT	Besiktas Istanbul TUR	E 3,60	3,20	1,85
102	19:45	EL	Dinamo Brest BLR	Apollon Limassol CYP	2,30	2,90	2,40
103	20:00	EL	Zrinjski Mostar BIH	Ludogorets Razgrad BUL	3,70	3,30	1,60
104	20:00	EL	F91 Dudelange LUX	Legia Warschau POL	4,50	3,40	1,45
105	20:00	EL	Atalanta Bergamo ITA	Hapoel Haifa ISR	1,10	6,00	8,00
106	20:00	EL	FC Basel SUI	Vitesse Arnheim NED	E 1,45	3,50	5,00
107	20:00	EL	Bröndby IF DEN	Spartak Subotica SRB	1,10	6,00	8,00
108	20:15	EL	Lech Posen POL	KRC Genk BEL	E 3,20	3,00	1,90
109	20:15	EL	NK Maribor SLO	Glasgow Rangers SCO	2,20	2,90	2,50
110	20:30	EL	Feyenoord NED	AS Trencin SVK	1,20	4,50	7,00
111	20:30	EL	FCS Bukarest ROU	Hajduk Split CRO	1,70	3,20	3,30
112	20:30	EL	SK Rapid Wien AUT	Slovan Bratislava SVK	E 1,50	4,20	5,00
113	20:30	EL	KAA Gent BEL	Jagiellonia Bialystok POL	1,40	3,40	5,00
114	20:30	EL	Partizan Belgrad SRB	FC Nordsjaelland DEN	E 1,60	3,40	4,00
115	20:45	EL	Rosenborg BK NOR	Cork City IRL	1,20	4,50	7,00
116	20:45	EL	HNK Rijeka CRO	Sarpsborg 08 NOR	1,40	3,40	5,00
117	20:45	EL	FC Burnley ENG	Istanbul Basaksehir TUR	E 2,00	3,00	3,00
118	20:45	EL	Bordeaux FRA	FK Mariupol UKR	1,20	4,50	7,00
119	21:00	EL	Valur Reykjavik ISL	Sheriff Tiraspol MDA	2,40	2,90	2,30
120	21:30	EL	Sporting Braga POR	Zorya Lugansk UKR	1,30	3,80	6,00

tipp3 ja/nein

Ereignis E — AEK Larnaca FC - SK Sturm Graz
Annahmeschluss: Do, 16.8., 17.30 Uhr

1	Fällt das erste Tor für AEK Larnaca?	ja/nein
2	Steht es zur Halbzeit Unentschieden?	ja/nein
3	Fällt das letzte Tor nach der 74. Spielminute?	ja/nein
4	Gibt es in den ersten 28 Minuten minde. eine GK?	ja/nein
5	Erhält in der 2. HZ Sturm vor Larnaca eine GK?	ja/nein
6	Gibt es mehr als 10 Eckbälle?	ja/nein
7	Vollzieht Sturm den letzten Wechsel des Spiels?	ja/nein

Quote 50,00

Ereignis F — Die UEFA Europa League Quali Rückspiele
Annahmeschluss: Do. 16. 8., 19.00 Uhr

1	FC Luzern - Olympiakos Piräus:	
	Gewinnt Olympiakos Piräus?	ja/nein
2	LASK Linz - Besiktas Istanbul:	
	Fällt für beide Mannschaften mind. je ein Tor?	ja/nein
3	FC Basel - Vitesse Arnheim:	
	Führt Basel zur Halbzeit?	ja/nein
4	Rosenborg BK - Cork City:	
	Fallen genau 3 oder 4 Tore?	ja/nein
5	Rapid Wien - Slovan Bratislava:	
	Fällt in den ersten 30 Minuten mind. ein Tor?	ja/nein
6	Partizan Belgrad - FC Nordsjaelland:	
	Fallen genau 2 oder 3 Tore?	ja/nein
7	NK Maribor - Glasgow Rangers:	
	Steht es zur Halbzeit Unentschieden?	ja/nein
8	Atalanta Bergamo - Hapoel Haifa:	
	Gewinnt Atalanta mit mind. 3 Toren Unterschied?	ja/nein
9	Lech Posen - KRC Genk:	
	Fällt das letzte Tor nach der 74. Spielminute?	ja/nein

Quote 150,00

Ereignis G — LASK Linz – Besiktas Istanbul
Annahmeschluss: Do, 16.8., 19.45 Uhr

1	Gewinnt Besiktas Istanbul?	ja/nein
2	Fallen genau 2 oder 3 Tore?	ja/nein
3	Fällt in den ersten 30 Minuten mind. ein Tor?	ja/nein
4	Gibt es in den ersten 30 Minuten mind. eine GK?	ja/nein
5	Gibt es mehr als 10 Eckbälle?	ja/nein
6	Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ?	ja/nein
7	Vollzieht Besiktas den letzten Wechsel des Spiels?	ja/nein

Quote 50,00

Ereignis H — SK Rapid Wien - Slovan Bratislava
Annahmeschluss: Do, 16.8., 20.30Uhr

1	Fällt in den ersten 30 Minuten mind. ein Tor?	ja/nein
2	Fallen genau 2 oder 3 Tore?	ja/nein
3	Fällt das letzte Tor nach der 74. Spielminute?	ja/nein
4	Gibt es in den ersten 28 Minuten mind. eine GK?	ja/nein
5	Gibt es mehr als 10 Eckbälle?	ja/nein
6	Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ?	ja/nein
7	Vollzieht Rapid den letzten Wechsel des Spiels?	ja/nein

Quote 50,00

155.000 im Zehnfach-JP!

Die Jackpot-Serie reißt nicht ab! Damit wartet in **Runde 33A** bereits ein **Zehnfach-Jackpot,** der mit rund **155.000 Euro** gefüllt ist! **Annahmeschluss** ist bereits heute Dienstag um 18.50 Uhr. Für **Runde 33B** ist am Samstag um 15.50 Annahmeschluss.

FOTO: GEPA PICTURES

CL-Sieger Real Madrid und EL-Sieger Atlético Madrid matchen sich in Tallinn um den UEFA Supercup

SPIEL 1: Tipp 1 2 : 1 Tendenz: 37 32 31

Mi 21.00 Real Madrid – Atletico Madrid

Madrid-Derby im UEFA Supercup in Tallinn! In La Liga war Atletico in den letzten Jahren erfolgreicher, in Europa setzte sich jedesmal Real durch. Auch diesmal bei der Pflichtspielpremiere von Julen Lopetegui auf der Real-Bank? **Verletzt:** J. Vallejo (Real)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	0:1	1:2/1:0(CL)	0:1	1:1/3:0(CL)	1:1
Auswärts	2:2/1:1(CL)	0:4/0:0(CL)	1:1/1:1(CL)	3:0/1:2(CL)	0:0

H	A	Real Madrid gegen:	
o		Atl. Madrid	1:1
	+	Malaga	2:1
o		Bilbao	1:1
+		Leganes	2:1
	o	Barcelona	2:2
	–	FC Sevilla	2:3
+		Celta	6:0
	o	Villarreal	2:2

H	A	A. Madrid gegen:	
	o	Real Madrid	1:1
+		Levante	3:0
	–	Sociedad	0:3
o		Betis	0:0
	+	Alaves	1:0
–		Espanyol	0:2
	+	Getafe	1:0
o		Eibar	2:2

SPIEL 2: Tipp 2 0 : 1 Tendenz: 36 36 28

Do 17.30 AEK Larnaka – SK Sturm Graz

Nach katastrophaler Heimvorstellung samt Spielunterbrechung muss Sturm alles auf eine Karte setzen, um das Ausscheiden doch noch zu verhindern. Aber die neun Spanier im Kader der Zyperer bringen viel Erfahrung mit. **Gesperrt:** Hierländer (Sturm)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	2:0

H	A	Larnaka gegen:	
	+	Omonia	3:1
+		Apollon Limassol	3:0
	–	AEL Limassol	2:3
	o	Anorthosis	1:1
–		APOEL Nikosia	1:3
+		Omonia	2:0
	–	Apollon Limassol	0:3
+		AEL Limassol	3:2

H	A	Sturm Graz gegen:	
+		Rapid Wien	4:2
	–	Salzburg	1:4
+		LASK	3:1
+		Admira	2:0
	o	Altach	0:0
+		**Hartberg**	**3:2**
	+	Wacker I.	3:2
	–	St. Pölten	0:2

SPIEL 3: Tipp 1 2 : 0 Tendenz: 59 18 23

Do 21.00 Rapid Wien – Slovan Bratislava

Trotz 1:0-Führung schlitterte Rapid in Bratislava noch in eine 1:2-Niederlage. Diese sollte im Heimspiel aufzuholen sein. In der 1. Qualirunde verloren die Slowaken in Malta beim FC Balzan 1:2… **Verletzt:** M. Hofmann, Mocinic, Szanto, Schobesberger, Pavlovic (SCR); Medvedev (Slovan)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	1:2

H	A	Rapid Wien gegen:	
	–	Sturm Graz	2:4
	+	LASK	2:0
–		Salzburg	1:4
+		Altach	4:1
	o	WAC	0:0
	+	**Admira**	**3:0**
o		Altach	1:1
o		WAC	0:0

H	A	Slovan gegen:	
	–	Spartak Trnava	2:1
	–	Ruzomberok	0:1
	+	Dunajska Streda	1:0
+		MSK Zilina	3:2
	+	**Zlate Moravce**	**4:1**
+		Podbrezova	3:0
	+	Michalovce	2:1
o		Nitra	1:1

SPIEL 4: Tipp X 0 : 0 Tendenz: 23 52 25

Do 19.45 LASK – Besiktas Istanbul

Der LASK hielt sich beim 0:1 in Istanbul sehr gut. Dennoch wird es schwer, den Rückstand gegen die türkische Spitzenmannschaft mit WM-Startern wie Vida, Quaresma oder Pepe noch zu drehen. **Verletzt:** J. Victor (LASK); Adriano (Besiktas)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:1

H	A	LASK gegen:	
	+	Altach	2:0
–		Rapid Wien	0:2
	–	Sturm Graz	1:3
–		WAC	1:3
	–	Mattersburg	1:2
	–	**Salzburg**	**1:3**
o		St. Pölten	0:0
	+	Admira	1:0

H	A	Besiktas gegen:	
+		Göztepe	5:1
	+	Akhisarspor	3:0
+		Maltyaspor	3:1
	–	Galatasaray	0:2
+		Kayserispor	2:0
	+	Osmalispor	3:2
+		Sivasspor	5:1
+		**Akhisarspor**	**2:1**

SPIEL 5: Tipp 1 2 : 1 Tendenz: 33 39 28

Di 20.00 Fenerbahce – SL Benfica

Franco Cervi sorgte für den 1:0-Heimsieg Benficas. Damit steht Fenerbahces Neo-Trainer Philip Cocu, der im Sommer von PSV kam, schon unter Zugzwang. Zum zweiten Mal die CL-Gruppenphase zu verpassen, wäre fatal. **Verletzt:** A. Ayew (Fenerbahce); Ebuehi, Krovinovic (Benfica)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:1

H	A	Fenerbahce gegen:	
+		Osmanlispor	2:0
	+	Sivasspor	2:1
+		Antalyaspor	4:1
	+	Kasimpasa	4:1
+		Bursaspor	2:1
	+	Karabükspor	7:0
+		Konyaspor	3:2
+		**Bursaspor**	**2:1**

H	A	Benfica gegen:	
+		Guimaraes	2:0
	+	Setubal	2:1
–		FC Porto	0:1
	+	Estoril Praia	2:1
–		Tondela	2:3
	o	Sporting	0:0
+		Moreirense	1:0
+		**V. Guimarães**	**3:2**

SPIEL 6: Tipp 2 Tendenz: 10 72 18

Di 20.15 Shkendija Tetovo – RB Salzburg

Nach dem 3:0-Auswärtssieg steht Salzburgs Aufstieg wohl außer Frage. Der Klasseunterschied sollte groß genug sein, um auch in Mazedonien siegreich zu bleiben. **Gesperrt:** Junuzovic (Salzburg); **Verletzt:** Walke, Farkas, Gulbrandsen (Salzburg); Radeski (Shkendija)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:3

H	A	Shkendija gegen:	
	o	Pandev	2:2
	–	Popeda	1:2
+		Rabotnik	3:0
	+	Kratovo	3:1
+		Skopje	3:1
	+	Renova	3:0
+		Bitola	4:0
o		**Vardar**	**2:2**

H	A	Salzburg gegen:	
	+	St. Pölten	2:0
+		Sturm Graz	4:1
	+	Rapid Wien	4:1
+		Mattersburg	1:0
	–	Austria Wien	0:4
+		**LASK**	**3:1**
	+	Matterburg	2:0
+		Austria Wien	2:0

SPIEL 7: Tipp X — Tendenz: 38 32 30

Di 20.00 AEK Athen – Celtic Glasgow

Nach dem 1:1 im Heimspiel droht Celtic erstmals nach zwei Saisonen wieder die CL-Gruppenphase zu verpassen. Die Generaloprobe ging mit 0:1 gegen Hearts schief… **Gesperrt:** Galanopoulos (AEK); **Verletzt:** Boyata, Compper, Morgan (Celtic); Chygrynskiy (AEK)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	1:1

H	A	AEK Athen gegen:	
–		Olympiakos	0:3
	–	Asternas	2:3
–		AEK	0:3
	+	Atromitos	2:0
+		Panionios	3:1
+		AO Xanthi	2:1
	+	Panathinaikos	3:0
+		Platanias	3:0

H	A	Celtic gegen:	
	+	Hamilton	2:1
	–	Hibernian	1:2
+		Rangers	5:0
	+	Hearts	3:1
o		Kilmarnock	0:0
–		Aberdeen	0:1
+		**Livingston**	**3:1**
	–	Hearts	0:1

SPIEL 8: Tipp 2 — Tendenz: 33 39 28

Di 20.00 Videoton FC – Malmö FF

Seit zehn Pflichtspielen sitzt Uwe Rösler auf der Malmö-Bank und hat noch nie verloren. Das Hinspiel endete mit 1:1 aber nicht nach Wunsch. Aber Videoton konnte nach einem 4:0 zum Auftakt die letzten beiden Liga-Heimspiele auch nur 1:1 remisieren…

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	1:1

H	A	Videoton FC gegen:	
o		Ferencváros	0:0
+		Szombathelyi	3:0
	+	Vasas	3:0
+		Honvéd	2:0
	–	Diósgyör	1:2
+		**Varda**	**4:0**
o		Paksi SE	1:1
o		Debrecen	1:1

H	A	Malmö FF gegen:	
	–	Hammarby	2:3
+		Häcken	2:0
o		Dalkurd	1:1
	+	Sirius	4:0
o		Östersund	1:1
	+	Örebro	2:1
+		Norrköping	2:1
	+	Dalkurd	1:0

SPIEL 9: Tipp 2 — Tendenz: 29 44 27

Di 20.30 Spartak Trnava – Roter Stern B.

Bei Trnava läuft es nach dem Abgang von Meistermacher Nestor El Maestro noch nicht nach Wunsch. Umso erstaunlicher war das 1:1 in Belgrad. Können die Slowaken die Sensation perfekt machen – und nächster Gegner von Red Bull Salzburg werden?

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	1:1

H	A	Spartak Trnava gegen:	
	–	Slovan Bratislava	1:2
+		DAC	2:0
	–	Zilina	0:6
–		Trencin	0:2
	–	**Senica**	**0:1**
+		Zlate Moravce	1:0
	–	Podbrezová	0:1
+		Z. Michalovce	3:0

H	A	Roter Stern gegen:	
	+	Napredak	2:0
+		Subotica	4:0
	+	Vojvodina	2:1
+		Voždovac	5:1
+		**Dinamo Vranje**	**3:0**
+		Radnicki Niš	2:0
	+	Voždovac	2:1
+		Subotica	3:0

SPIEL 10: Tipp 2 — Tendenz: 27 46 27

Do 19.30 FC Luzern – Olympiakos Piräus

In Piräus hatte der FC Luzern keine Chance und ging 0:4 unter. Auch in der Meisterschaft hinkt das Team von Neo-Coach René Weiler hinterher. Ist im Rückspiel ein Achtungserfolg drin? **Verletzt:** Knezevic, Cirkovic, Lustenberger, Custodio, Juric (Luzern)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:4

H	A	Luzern gegen:	
+		Lugano	2:0
	+	St. Gallen	3:2
o		Grasshoppers	1:1
	o	Basel	2:2
–		**Xamax**	**0:2**
	–	Thun	1:2
+		Lugano	4:2
–		YB Bern	2:3

H	A	Olympiakos gegen:	
	+	PAOK	3:0
o		Panathinaikos	1:1
	+	Platanias	4:0
	o	Levadiakos	1:1
+		Kerkyra	5:1
	–	Apollon Smirnis	0:1
+		Panaitolikos	4:0
	–	PAS Giannina	0:3

SPIEL 11: Tipp X — Tendenz: 30 42 28

Do 20.15 Lech Posen – KRC Genk

Lech Posen zeigt in der Ekstraklasa starke Form, in Genk war aber nichts zu holen. Das 0:2 aufzuholen wird schwer, zumal auch die Belgier ganz gut in die Saison gestartet sind und mehr Qualität im Kader haben. Vor allem Torjäger Samatta gab den Polen einiges aufzulösen.

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:2

H	A	Lech Posen gegen:	
o		Wisla Plock	0:0
–		Jagiellonia	0:2
	o	Wisla Krakau	1:1
–		Legia Warschau	0:3
	+	**Wisla Plock**	**2:1**
+		Cracovia	2:0
	+	Slask	1:0
+		Z. Sosnowiec	4:0

H	A	Genk gegen:	
o		FC Brügge	1:1
	–	Standard Lüttich	0:5
o		Gent	1:1
+		Cherleroi	4:1
	+	Anderlecht	2:1
+		**Lokeren**	**4:0**
o		St. Truiden	1:1
	+	Oostende	2:0

SPIEL 12: Tipp X — Tendenz: 42 30 28

Do 18.00 HJK Helsinki – Ol. Ljubljana

In die slowenische Meisterschaft stolperte Meister Olimpija Ljubljana, gegen HJK ließen Stefan Savic & Co aber nichts anbrennen und stehen nach dem 3:0-Sieg wohl als Aufsteiger fest. **Gesperrt:** Crnic (Olimpija); **Verletzt:** O'Shaughnessy, Pirinen, Pelvas (HJK)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:3

H	A	HJK Helsinki gegen:	
	o	Ilves	0:0
o		KuPS	2:2
+		VPS	5:0
	–	FC Lahti	1:2
+		PS Kemi	2:0
+		TPS	2:1
	+	Honka	2:1
o		RoPS	2:2

H	A	Ol. Ljubljana gegen:	
o		Ankaran Hrvatini	0:0
	+	Maribor	3:2
+		Krsko	2:0
	o	Domzale	1:1
	–	**Gorica**	**0:2**
	o	Krsko	0:0
o		Celje	2:2
	+	Triglav	4:0

SPIEL 13: Tipp 2 — Tendenz: 42 30 28

Do 20.15 NK Maribor – Glasgow Rangers

Liverpool-Legende Steven Gerrard beweist, dass er auch das Trainerhandwerk versteht. Der 3:1-Heimsieg der Rangers sollte reichen, um die Elf von Ex-Sturm-Trainer Darko Milanic auszuschalten. **Verletzt:** Sme, Doumbia, Milec (Maribor); Wallace, Dorrans, Rossiter

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	1:3

H	A	Maribor gegen:	
	+	Krsko	2:1
–		Olimpija	2:3
	+	Celje	4:0
+		Gorica	2:0
	+	**Rudar Velenje**	**5:0**
o		NS Mura	0:0
	+	Aluminij	5:2
+		Gorica	5:0

H	A	Rangers gegen:	
+		Dundee FC	4:0
+		Hearts	2:1
	–	Celtic	0:5
+		Kilmarnock	1:0
	o	Aberdeen	1:1
	o	Hibernian	5:5
o		**Aberdeen**	**1:1**
+		St. Mirren	2:0

SPIEL 14: Tipp X — Tendenz: 46 27 27

Do 19.00 APOEL Nikosia – H. Beer Sheva

APOEL führte in Beer Sheva schon mit 2:0, ehe sich die Zyperer noch mit einem 2:2 begnügen mussten. Damit lebt die Hoffnung des israelischen Meisters wieder – auch weil Dellatorre, APOELs Torschütze zum 2:0, im Finish Rot sah. **Gesperrt:** Dellatorre (APOEL)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	2:2

H	A	APOEL gegen:	
	–	Apollon	2:4
+		AEL	3:1
	o	Anorthosis	0:0
+		Omonia	4:1
	+	AEK Larnaka	3:1
+		Apollon	2:1
	+	AEL	2:1
+		Anorthosis	2:1

H	A	Beer Sheva gegen:	
	+	M. Tel Aviv	1:0
o		H. Haifa	2:2
	+	Netanya	5:1
	o	Bnei Yehuda	1:1
	+	B. Jerusalem	4:1
–		M. Tel Aviv	0:1
	+	H. Haifa	4:1
+		Netanya	6:1

SPIEL 15: Tipp 1 — Tendenz: 44 29 27

Do 16.00 Kairat Almaty – Sigma Olmütz

Der Ex-Freiburger Vaclav Pilar trug sich beim 2:0-Heimsieg von Sigma Olmütz in die Torschützenliste ein. Der Polster sollte den Tschechen reichen, um in Kasachstan den Aufstieg zu fixieren. **Gesperrt:** Suyumbayev (Kairat); Veprek (Sigma)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:2

H	A	Kairat gegen:	
–		Astana	1:2
	+	Kaisar	2:1
+		Irtysh	4:0
+		Zhetysu	2:1
	–	Ordabasy	1:2
+		Tobol Kostanay	1:0
o		Schachtjor	1:1
+		Kyzyl-Zhar	3:1

H	A	Sigma gegen:	
o		Bohemians	1:1
	+	Zlin	4:1
	–	Sparta Prag	0:1
+		Mlada Boleslav	3:0
–		**Slavia**	**0:3**
	+	Malda Boleslav	4:0
–		Viktoria Pilsen	0:1
	–	Slovacko	1:3

SPIEL 16: Tipp 1 — Tendenz: 48 25 27

Do 20.45 Burnley – Istanbul Basaksehir

Istanbul Basaksehir hatte mit dem 2:0-Sieg gegen Trabzonspor den besseren Start. Burnley musste sich mit einem 0:0 bei Southampton begnügen. Dennoch sind die Engländer daheim zu favorisieren. **Verletzt:** Pope, Brady, Defour (Burnley); Kahveci, Adebayor (Basaksehir)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:0

H	A	Burnley gegen:	
+		West Brom	2:1
+		Watford	2:1
+		Leicester	2:1
	o	Stoke City	1:1
o		Brighton	0:0
	–	Arsenal	0:5
–		Bournemouth	1:2
o		**Southampton**	**0:0**

H	A	Istanbul BB gegen:	
+		Malatyaspor	1:0
	–	Galatasary	0:2
+		Kayserispor	3:1
	+	Osmanlispor	4:1
o		Sivasspor	1:1
	+	Antalyaspor	2:0
+		Kasimpasa	3:2
+		**Trabzonspor**	**2:0**

SPIEL 17: Tipp 1 — Tendenz: 54 22 24

Do 20.00 FC Basel – Vitesse Arnheim

Marcel Koller kam, sah und siegte. Nach dem Liga-Sieg gegen die Grasshoppers schaffte Basel durch Ricky van Wolfswinkel auch in Arnheim einen 1:0-Last-Minute-Sieg und geht jetzt als Favorit in das Rückspiel. **Verletzt:** Antonio, Dié, Kuzmanovic (Basel)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	1:0

H	A	Basel gegen:	
	+	St. Gallen	4:2
+		YB Bern	5:1
	–	Zürich	1:4
o		Luzern	2:2
–		**St. Gallen**	**1:2**
	o	Xamax	1:1
+		Grasshoppers	4:2
+		Sion	3:2

H	A	Vitesse gegen:	
o		Heracles	0:0
–		Roda JC	0:3
	–	NAC Breda	0:1
+		Sparta Rotterdam	7:0
	–	Alkmaar	3:4
+		Twente	5:0
	–	Willem II	2:2
+		Groningen	5:1

SPIEL 18: Tipp 1 — Tendenz: 54 22 24

Do 20.30 FCS Bukarest – Hajduk Split

Nach drei Runden wartet Hajduk Split noch immer auf einen Sieg in der kroatischen Liga. Auch im Hinspiel gegen FCS Bukarest reichte es nur zu einem 0:0. Das könnte zu wenig sein, um in Rumänien zu bestehen. **Verletzt:** Duka (Hajduk)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:0

H	A	FCS Bukarest gegen:	
o		CFR Cluj	1:1
	–	Iasi	0:1
	+	Uni Craiova	1:0
+		Astra	1:0
	–	**Astra**	**0:1**
o		D. Bukarest	3:3
+		Iasi	4:0
	+	Gaz Metan	3:1

H	A	Hajduk gegen:	
	o	Slaven	0:0
	–	Rudes	1:2
	+	Istra	5:1
o		Osijek	1:1
	–	HNK Rijeka	1:3
	–	**Osijek**	**1:4**
o		Lok Zagreb	1:1
	o	HNK Rijeka	1:1

TOTO Runde 33B am 18./19. August

SPIEL 1: Tipp X 1 : 1 Tendenz: 30 43 27

So 17.00 LASK – SK Rapid Wien

Der LASK hat eine tolle Aufstiegssaison gespielt, nur gegen Rapid gelang kein einziger Punkt. Können die Linzer diese Scharte gleich im ersten Saisonduell ausmerzen? **Verletzt:** J. Victor (LASK); M. Hofmann, Mocinic, Schobesberger, Szanto, Pavlovic (Rapid)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	–	–	–	1:2/0:2
Auswärts	–	–	–	–	0:1/0:2

H	A	LASK gegen:	
+		Altach	2:0
–		Rapid Wien	0:2
	–	Sturm Graz	1:3
–		WAC	1:3
	–	Mattersburg	1:2
	–	**Salzburg**	**1:3**
o		St. Pölten	0:0
+		Admira	1:0

H	A	Rapid Wien gegen:	
	–	Sturm Graz	2:4
	+	LASK	2:0
–		Salzburg	1:4
+		Altach	4:1
	o	WAC	0:0
	+	**Admira**	**3:0**
o		Altach	1:1
o		WAC	0:0

SPIEL 2: Tipp 1 2 : 1 Tendenz: 41 32 27

Sa 17.00 W. Innsbruck – SKN St. Pölten

Die Innsbrucker haben es geschafft – in Altach konnten sie den ersten Sieg einfahren. Das gibt Auftrieb für das Spiel gegen St. Pölten. Mit den Niederösterreichern hat Wacker-Trainer Karl Daxbacher ohnehin noch eine Rechnung offen… **Verletzt:** Rasner, Okungbowa (SKN)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	0:1/0:0	1:3/0:2	–	–
Auswärts	–	1:0/0:0	3:0/0:1	–	–

H	A	Wacker gegen:	
+		Wattens	2:0
+		SV Ried	3:1
	o	Liefering	2:2
	–	Wr. Neustadt	0:1
–		FAC	0:2
	–	**Austria**	**1:2**
–		Sturm Graz	2:3
	+	Altach	2:1

H	A	St. Pölten gegen:	
	+	Altach	3:1
+		Austria Wien	2:0
	+	Admira	2:0
	+	Wr. Neustadt	2:0
o		Wr. Neustadt	1:1
	+	**WAC**	**4:3**
	o	LASK	0:0
+		Sturm	2:0

SPIEL 3: Tipp 1 1 : 0 Tendenz: 51 23 26

Sa 17.00 SV Mattersburg – WAC

Nach dem 2:4-Selbstfaller in Hartberg müssen die Mattersburger wieder in die Spur finden. Gegen den WAC nicht einfach. Der neue Trainer Christian Ilzer hat schon beim 0:0 in Hütteldorf gezeigt, dass er sein Team perfekt einstellen kann. **Verletzt:** Grgic, Kuen (SVM); Nutz (WAC)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	–	1:0/1:1	3:1/2:1	1:0/5:1
Auswärts	–	–	1:2/0:2	0:3/2:2	2:2/2:0

H	A	Mattersburg gegen:	
+		Austria Wien	3:2
–		Altach	0:1
o		Admira	1:1
–		Salzburg	0:1
+		LASK	2:1
	+	**Altach**	**3:2**
–		Salzburg	0:2
–		Hartberg	2:4

H	A	WAC gegen:	
	–	Admira	2:4
	+	St. Pölten	1:0
+		Austria Wien	2:1
	+	LASK	3:1
o		Rapid Wien	0:0
	–	**St. Pölten**	**3:4**
+		Austria Wien	1:0
	o	Rapid	0:0

SPIEL 4: Tipp X 0 : 0 Tendenz: 50 23 27

Sa 18.30 FC Chelsea – FC Arsenal

Beim International Champions Cup in Dublin trennten sich die beiden Londoner Traditionsklubs am 1. August 1:1. Chelsea zeigte sich zum Saisonauftakt mit dem 3:0 bei Huddersfield aber schon besser in Schuss. **Verletzt:** v. Ginkel, Brown; Koscielny, Kolasinac (Arsenal)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	6:0	2:0	2:0	3:1	0:0
Auswärts	0:0	0:0	1:0	0:3	2:2

H	A	Chelsea gegen:	
–		Tottenham	1:3
o		West Ham	1:1
	+	Southampton	3:2
o		Huddersfield	1:1
	+	Swansea	1:0
+		Liverpool	1:0
	–	Newcastle	0:3
	+	**Huddersfield**	**3:0**

H	A	Arsenal gegen:	
+		Stoke	3:0
+		Southampton	3:2
	–	Newcastle	1:2
+		West Ham	4:1
	–	Man United	1:2
+		Burnley	5:0
	+	Huddersfield	1:0
–		**Man City**	**0:2**

SPIEL 5: Tipp 1 2 : 0 Tendenz: 41 30 29

Sa 16.00 FC Everton – FC Southampton

Mit Yerry Minas und André Gomes hat Everton kurz vor dem Saisonstart noch einmal groß eingekauft, beim 2:2 in Wolverhampton geigte aber mit dem Doppeltorschützen Richarlison ein anderer Neuer auf. **Gesperrt:** Jagielka (Everton); **Verletzt:** A. Gomes, McCarthy (Everton)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	2:1	1:0	1:1	3:0	1:1
Auswärts	0:2	0:3	3:0	0:1	1:4

H	A	Everton gegen:	
–		Man City	1:3
o		Liverpool	0:0
	o	Swansea	1:1
+		Newcastle	1:0
	+	Huddersfield	2:0
o		Southampton	1:1
	–	West Ham	1:3
	o	**Wolverhampton**	**2:2**

H	A	Southampton gegen:	
	–	Arsenal	2:3
–		Chelsea	2:3
	o	Leicester	0:0
+		Bournemouth	2:1
	o	Everton	1:1
	+	Swansea	1:0
–		Man City	0:1
o		**Burnley**	**0:0**

SPIEL 6: Tipp 1 Tendenz: 69 11 20

So 17.00 FK Austria Wien – Admira Wacker

Nach zwei Auswärtsniederlagen steht die Austria gegen die Admira bereits unter Zugzwang – der zweite Heimsieg muss her! Den gab's gegen die Südstädter aber schon seit 2016 nicht mehr. **Verletzt:** Martschinko, Gluhanovic, Jeggo, Sax (Austria); Petlach, Strauss, Kalajdzic (Admira)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	2:0/2:2	4:0/0:1	1:1/3:1	1:2/0:2	2:3/0:0
Auswärts	0:1/1:0	1:2/1:1	1:0/3:0	2:0/6:1	3:1/1:2

H	A	Austria gegen:	
–		Mattersburg	2:3
o		Admira	0:0
	–	WAC	1:2
	–	SKN St. Pölten	0:2
+		RB Salzburg	4:0
	+	**Wacker**	**2:1**
	–	WAC	0:1
	–	Salzburg	0:2

H	A	Admira gegen:	
+		WAC	4:2
	o	Austria Wien	0:0
o		Mattersburg	1:1
	–	Sturm Graz	0:2
–		St. Pölten	0:2
–		**Rapid**	**0:3**
	+	Hartberg	1:0
–		LASK	0:1

SPIEL 7: Tipp 1 Tendenz: 59 16 25

So 17.00 SK Sturm Graz – SCR Altach

Daheim geht für Altach gar nichts. 2018 gab es in zehn Heimspielen nur einen Sieg, zuletzt setzte es sogar gegen Aufsteiger Innsbruck ein 1:2. Läuft es dafür auswärts – wie beim 1:1 in Hütteldorf – besser? **Verletzt:** Jantscher (Sturm); Luckeneder, Müller, Piesinger, Prokopic (Altach)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	2:2/5:0	3:1/4:1	3:1/3:0	0:0/1:0
Auswärts	–	0:1/0:2	1:0/2:2	1:1/2:1	2:1/0:0

H	A	Sturm Graz gegen:	
+		Rapid Wien	4:2
	–	Salzburg	1:4
+		LASK	3:1
+		Admira	2:0
	o	Altach	0:0
+		**Hartberg**	**3:2**
+		Wacker I.	3:2
–		St. Pölten	0:2

H	A	Altach gegen:	
–		LASK	0:2
	+	Mattersburg	1:0
–		St. Pölten	1:3
	–	Rapid Wien	1:4
o		Sturm Graz	0:0
–		**Mattersburg**	**2:3**
	o	Rapid	1:1
–		W. Innsbruck	1:2

SPIEL 8: Tipp X Tendenz: 37 35 28

So 10.30 SV Lafnitz – SV Horn

Aufstieg Lafnitz hat im dritten Spiel in Amstetten seinen ersten Punkt in der 2. Liga eingefahren. Auf den wartet der SV Horn immer noch. Austria Lustenau war für den Meister der Regionalliga Ost eine Nummer zu groß. Klappt's gegen den Meister der Regionalliga Mitte?

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	–

H	A	Lafnitz gegen:	
+		WAC II	3:0
	o	Gurten	0:0
+		Gleisdorf	3:1
	+	Stadl-Paura	4:2
+		Vöcklamarkt	6:1
	–	**Wattens**	**1:6**
–		Juniors OÖ	1:2
	o	Amstetten	1:1

H	A	Horn gegen:	
+		Schwechat	2:0
	–	Sportclub	3:4
	+	SKN Juniors	2:1
o		Ebreichsdorf	2:2
	+	Austria Am.	3:1
–		**Liefering**	**1:2**
	–	Young Violets	3:4
–		A. Lustenau	0:3

SPIEL 9: Tipp 1 Tendenz: 43 28 29

Sa 16.00 West Ham United – Bournemouth

Für West Ham gab es in Liverpool nichts zu holen. Nach der 0:4-Schlappe heißt es gegen Bournemouth anzuschreiben, um einen Fehlstart wie im Vorjahr zu verhindern. **Verletzt:** Carroll, Reid, Lanzini (Westham); Lerma, Stanislas (Bournemouth)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	–	3:4	1:0	1:1
Auswärts	–	–	3:1	2:3	3:3

H	A	Westham gegen:	
	o	Chelsea	1:1
o		Stoke	1:1
	–	Arsenal	1:4
–		Man City	1:4
	+	Leicester	2:0
o		Man United	0:0
+		Everton	3:1
	–	**Liverpool**	**0:4**

H	A	Bournemouth gegen:	
	o	Watford	2:2
o		C. Palace	2:2
	–	Liverpool	0:3
–		Man United	0:2
	–	Southampton	1:2
+		Swansea	1:0
	+	Burnley	2:1
+		**Cardiff**	**2:0**

SPIEL 10: Tipp 1 Tendenz: 40 30 30

So 14.30 FC Burnley – FC Watford

Roberto Pereyra sorgte mit seinem Doppelpack beim 2:0 gegen Brighton für einen Auftakt nach Maß beim FC Watford. In Burnley gab es für die Prödl-Elf zuletzt aber nichts zu holen. **Verletzt:** Pope, Brady, Defour (Burnley); Kaboul, Okaka, Wilmot, Cleverley (Watford)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	0:0	–	–	2:0	1:0
Auswärts	1:1	–	–	1:2	2:1

H	A	Burnley gegen:	
+		West Brom	2:1
+		Watford	2:1
+		Leicester	2:1
	o	Stoke City	1:1
o		Brighton	0:0
	–	Arsenal	0:5
–		Bournemouth	1:2
	o	**Southampton**	**0:0**

H	A	Watford gegen:	
o		Bournemouth	2:2
–		Burnley	1:2
	–	Huddersfield	0:1
o		C. Palace	0:0
	–	Tottenham	0:2
+		Newcastle	2:1
	–	Man Utd	0:1
+		**Brighton**	**2:0**

SPIEL 11: Tipp X Tendenz: 34 38 28

Sa 20.30 Lazio Rom – SSC Napoli

Mit Maurizio Sarri ist Napoli immer knapp am Scudetto gescheitert. Schafft man ihn mit Carlo Ancelotti? Der müsste zunächst einmal die Siegesserie bei Lazio fortsetzen. **Gesperrt:** Patric (Lazio); **Verletzt:** Meret, Ghoulam Zielinski, Younes (Napoli)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	2:4	0:1	0:2	0:3	1:4
Auswärts	2:4	4:2	0:5	1:1	1:4

H	A	Lazio gegen:	
+		Udinese	2:1
o		Roma	0:0
	+	Fiorentina	4:3
+		Sampdoria	4:0
	+	Torino	1:0
o		Atalanta	1:1
	o	Crotone	2:2
–		Inter	2:3

H	A	Napoli gegen:	
+		Chievo	2:1
	o	Milan	0:0
+		Udinese	4:2
	+	Juventus	1:0
	–	Fiorentina	0:3
o		Torino	2:2
	+	Sampdoria	2:0
+		Crotone	2:1

SPIEL 12: Tipp X Tendenz: 37 34 29

So 20.30 Sampdoria – ACF Fiorentina

Sampdoria ist im Finish der vergangenen Saison die Luft ausgegangen. Finden Quagliarella zum Saisonstart wieder in die Spur. Bei Fiorentina soll es mit dem jungen Ex-Toulouse-Keeper Lafont wieder aufwärts gehen. **Verletzt:** Regini (Samp)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	0:0	3:1	0:2	2:2	3:1
Auswärts	1:2	0:2	1:1	1:1	2:1

H	A	Sampdoria gegen:	
o		Genoa	0:0
	–	Juventus	0:3
+		Bologna	1:0
	–	Lazio	0:4
+		Cagliari	4:1
	–	Sassuolo	0:1
–		Napoli	0:2
	–	SPAL	1:3

H	A	Fiorentina gegen:	
	+	Roma	2:0
o		SPAL	0:0
–		Lazio	3:4
	–	Sassuolo	0:1
+		Napoli	3:0
	+	Genoa	3:2
–		Cagliari	0:1
	–	Milan	1:5

SPIEL 13: Tipp 2 — Tendenz: 27 46 27

So 18.00 — **FC Torino – AS Roma**

Kann der schwedische Teamkeeper Olsen den zu Liverpool abgewanderten Alisson ersetzen? Offensiv hat die Roma mit Pastore und Kluivert auf jeden Fall Qualität dazugewonnen. Für Torino wird wohl wieder nur ein Mittelfeldplatz herausschauen. **Verletzt:** Lyanco (Torino)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	1:1	1:1	1:1	3:1	0:1
Auswärts	1:2	0:3	2:3	1:4	0:3

H	A	Torino gegen:	
+		Inter	1:0
	o	Chievo	0:0
o		Milan	1:1
	–	Atalanta	1:2
–		Lazio	0:1
	o	Napoli	2:2
+		SPAL	2:1
	+	Genoa	2:1

H	A	Roma gegen:	
–		Fiorentina	0:2
	o	Lazio	0:0
+		Genoa	2:1
	+	SPAL	3:0
+		Chievo	4:1
	+	Cagliari	1:0
o		Juventus	0:0
	+	Sassuolo	1:0

SPIEL 14: Tipp X — Tendenz: 40 30 30

So 20.30 — **FC Parma – Udinese Calcio**

Parma meldet sich nach dem Absturz in die Bedeutungslosigkeit in der Serie A zurück! Leicht, sich da zu halten, wird es nicht. Bei Udinese soll es mit dem spanischen Trainer Velázquez wieder nach oben gehen. **Verletzt:** Scozzarella, Munari (Parma); ter Avest, Badu, Ingelsson (Udinese)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	1:0	1:0	–	–	–
Auswärts	1:3	2:4	–	–	–

H	A	Parma gegen:	
o		Cittadella	0:0
	+	Ascoli	1:0
+		Carpi	2:1
	–	Pro Vercelli	0:1
+		Ternana	2:0
	–	Cesena	1:2
+		Bari	1:0
	+	Spezia	2:0

H	A	Udinese gegen:	
–		Lazio	1:2
	–	Cagliari	1:2
–		Napoli	2:4
	o	Crotone	1:2
–		Benevento	3:3
–		Inter	0:4
	+	Hellas	1:0
+		Bologna	1:0

SPIEL 15: Tipp 1 — Tendenz: 44 26 30

So 20.30 — **Bologna FC – SPAL 2013**

SPAL hat sich sensationell in der Serie A gehalten, damit darf Trainer Semplici weitermachen. In Bologna war man mit Roberto Donadoni nicht zufrieden, jetzt darf sich Pippo Inzaghi wieder in der Serie A beweisen. **Verletzt:** Donsah (Bologna)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	–

H	A	Bologna gegen:	
	–	Crotone	0:1
+		Hellas	2:0
	–	Sampdoria	0:1
	o	Cagliari	0:0
–		Milan	1:2
	–	Juventus	1:3
–		Chievo	1:2
	–	Udinese	0:1

H	A	SPAL gegen:	
o		Atalanta	1:1
	o	Fiorentina	0:0
o		Chievo	0:0
–		Roma	0:3
	+	Hellas	3:1
+		Benevento	2:0
	–	Torino	1:2
+		SPAL	3:1

SPIEL 16: Tipp 1 — Tendenz: 44 27 29

So 20.30 — **FC Empoli – Cagliari Calcio**

Empoli hat den Wiederaufstieg geschafft. In den letzten beiden Aufstiegsjahren ging es gleich wieder nach unten. Das soll auch der junge Österreicher Jakupovic, der von Juve zurückkehrte, verhindern. Bei Cagliari soll Rolando Maran den Abstieg verhindern. **Gesperrt:** Srna (Cagliari)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	–	0:4	–	2:0	–
Auswärts	–	1:1	–	2:3	–

H	A	Empoli gegen:	
+		Pro Vercelli	3:2
	+	Cesena	3:2
	+	Frosinone	4:2
o		Novara	1:1
	o	Carpi	0:0
o		Cremonese	1:1
	+	Brescia	2:0
+		Perugia	2:1

H	A	Cagliari gegen:	
–		Torino	0:4
+		Udinese	2:1
	–	Inter	0:4
o		Bologna	0:0
	–	Sampdoria	1:4
–		Roma	0:1
	+	Fiorentina	1:0
+		Atalanta	1:0

SPIEL 17: Tipp 2 — Tendenz: 28 45 27

So 20.15 — **Rayo Vallecano – FC Sevilla**

Nach dem nicht zufriedenstellenden 7. Platz soll es für den FC Sevilla unter Pablo Machín, der vier erfolgreiche Jahre in Girona hinter sich hat, wieder aufwärts gehen. Für Aufsteiger Rayo Vallecano ist der Klassenerhalt das große Ziel.

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	0:1	0:1	2:2	–	–
Auswärts	1:4	0:2	2:3	–	–

H	A	R. Vallecano gegen:	
+		Saragossa	2:1
	+	Barcelona B	3:2
+		Teneriffa	3:1
	+	Granada	2:0
–		Cordoba	1:2
	–	Alcorcón	0:4
+		Lugo	1:0
	–	Gimnastic	0:2

H	A	FC Sevilla gegen:	
	–	Celta	0:4
o		Villarreal	2:2
	o	La Coruña	0:0
	–	Levante	1:2
+		Real Sociedad	1:0
+		Real Madrid	3:2
	o	Betis	2:2
+		Alaves	1:0

SPIEL 18: Tipp 1 — Tendenz: 48 24 28

Sa 20.15 — **Villarreal CF – Real Sociedad**

Für Real Sociedad ist in Villarreal fast schon traditionell nicht viel zu holen. Und auch der neue Trainer Asier Garitano konnte mit Leganes dort nie gewinnen… **Verletzt:** Bonera, B. Soriano, Trigueros (Villarreal); H. Hernandez, Guridi, Agirretxe (Sociedad)

	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Heim	5:1	4:0	0:0	2:1	4:2
Auswärts	2:1	0:0	2:0	1:0	0:3

H	A	Villarreal gegen:	
–		Bilbao	1:3
	o	Sevilla	2:2
+		Leganes	2:1
+		Celta	4:1
+		Valencia	1:0
	–	Barcelona	1:5
	+	La Coruña	4:2
o		Real Madrid	2:2

H	A	R. Sociedad gegen:	
	–	Valencia	1:2
	o	Betis	0:0
+		Alaves	2:1
	–	Espanyol	1:2
–		Getafe	1:2
	o	Eibar	0:0
+		Girona	5:0
	+	Las Palmas	1:0

Gelingt dem LASK der erste Punkt gegen Rapid seit dem Wiederaufstieg?

FOTO: GEPA PICTURES

TOTO

Runde 32A — *8./9. August 2018*

1	1	2	1	X	1	X	X	1	2	2	2	2	X	1	1	2	1
Fixspiele 1-5					Wahlspiele 6-18												

NEUNFACH-JACKPOT	zu	EUR 125.038,85
4 x 12 Richtige	zu je	EUR 2.165,10
54 x 11 Richtige	zu je	EUR 35,60
528 x 10 Richtige	zu je	EUR 7,20
149 x 5er Bonus	zu je	EUR 10,70

Torwette

2 : 1	1 : 0	0 : 2	+ : 2	1 : 1
Spiel 1	Spiel 2	Spiel 3	Spiel 4	Spiel 5

ACHTFACH-JP, 1. Rang	zu	EUR €8.559,60
JACKPOT, 2. Rang	zu	EUR 481,72
8 x 3 Richtige	zu je	EUR 75,20
Hattrick (13+5)	zu	EUR 107.187,32

Runde 32B — *11./12. August 2018*

1	1	2	2	2	1	X	2	X	X	2	1	2	1	X	X	2	X
Fixspiele 1-5					Wahlspiele 6-18												

ZEHNFACH-JACKPOT	zu	EUR 141.181,29
5 x 12 Richtige	zu je	EUR 1.743,30
48 x 11 Richtige	zu je	EUR 40,30
383 x 10 Richtige	zu je	EUR 10,10
346 x 5er Bonus	zu je	EUR 4,60

Torwette

2 : 0	+ : 2	1 : 2	0 : 1	0 : 2
Spiel 1	Spiel 2	Spiel 3	Spiel 4	Spiel 5

NEUNFACH-JP, 1. Rang	zu	EUR 9.872,88
DOPPEL-JP, 2. Rang	zu je	EUR 1.007,04
9 x 3 Richtige	zu je	EUR 72,90
Hattrick (13+5)	zu	EUR 107.318,65

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR

Mitte August im Handel

JETZT bestellen & nach Hause liefern lassen!

Symbolfoto

* Ausführliche Beschreibung von rund 350 Weingütern
* 3600 beste Weine Österreichs
* Tipps aus der Region

BESTELLUNG:

office@lwmedia.at | T +43 2732/82000-10 | Fax DW -82 | € 16,90 (zzgl. Versandkosten)

Für Vinaria-Abonnenten € 13,90 (versandkostenfrei in Österreich)

www.vinaria.at

LWmedia